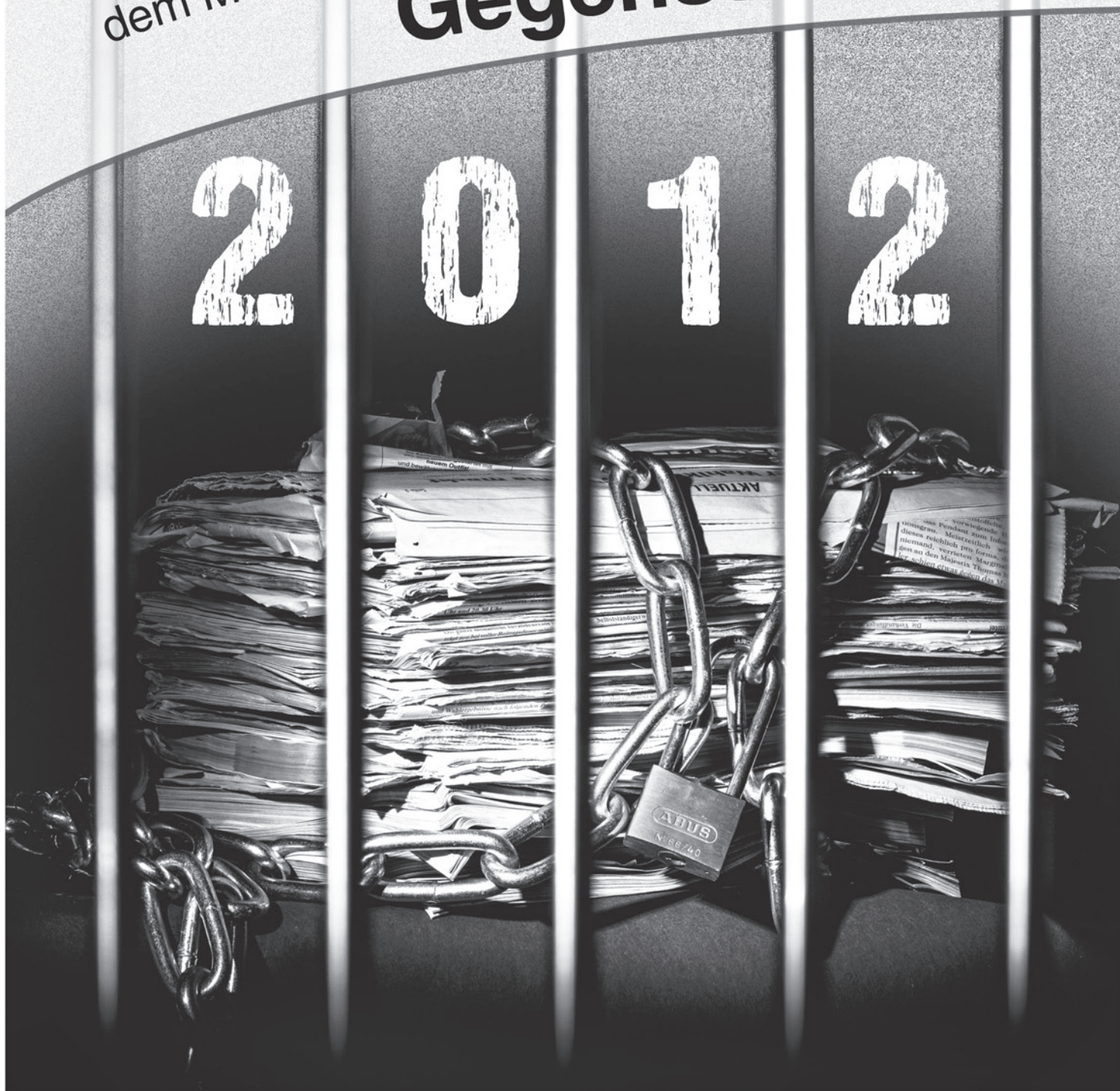




Jahrbuch

dem Mediengefängnis entronnene
Gegenstimmen

2012



Infos zur Handhabung des Handexpress „Stimme & Gegenstimme“ (S&G)

Virenwarnung!

Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder
von Hackern mit Viren verseucht.

Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang.

Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen:

Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen
sind in den S&G-Archiven gesichert.

Sie haben selbst eine wichtige Info?

Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel.

Nennen Sie darin Ross und Reiter! Quellen möglichst internetfrei!

Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Vision des Handexpress

Der Druck erfolgt nicht zentral.

Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Impressum:

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und
gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt.
Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft.
Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen
keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine
Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte
widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL,
HUN, RUM, ISL

Abonnentenservice: www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



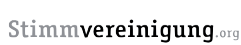
www.anti-zensur.info



www.klagemauer.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv

Vorwort zum S&G-Jahrbuch 2012

Mit diesem Jahrbuch hält der Leser alle 58 S&G-Ausgaben des Jahres 2012 in der Hand. Damit man sich in der Fülle der vielfältigen Artikel besser zurechtfindet und das Jahrbuch auch als Nachschlagewerk verwenden kann, wurden nebst der Übersicht von bestimmten Themenrubriken auch ein Stichwort – und Personenregister angelegt (siehe Anhang). Die Zahlenangaben beziehen sich dabei in allen Listen immer auf die jeweilige Nummer der S&G-Ausgabe. Vielleicht hat der ein oder andere Leser des S&G-Jahrbuchs darüber hinaus noch Tipps zur Vervollständigung der Register? Für entsprechende Vorschläge zum besseren Zurechtfinden sind wir immer dankbar. Bitte über SuG@infopool.info melden.

Möge dieses Jahrbuch uns allen als Zeitdokument und späteren Generationen als bleibender Schutz gegen Geschichtsfälschung dienen. Wichtig: Die Artikel erheben keinen Anspruch auf die absolute Wahrheit (siehe Impressum). Die unzensierte Gegenstimme (zur Stimme der Mainstream-Medien) soll dem Leser helfen, selber mittels Intuition zu unterscheiden und zu beurteilen, was wahr ist. Die Völker haben ein Recht auf Stimme und Gegenstimme!

„Niemand auf der ganzen Welt vermag die Wahrheit zu verändern.

Wir können nur eines: Sie suchen, sie finden und ihr dienen.“ (Maximilian Kolbe)

Januar 2013

S&G-Redaktion

Nr.	Themenrubrik/Unterthema	Nr. der S&G-Ausgaben 2012
1	Bildung und Erziehung	
	<i>Sonderausgabe</i>	21
1.1	Ehe und Familie	2, 7, 30, 42, 45, 53
1.2	Erziehung	8, 21, 53, 57
1.3	Schul- und Bildungssystem	6, 17, 25, 34, 35, 55, 58
1.4	Gender-Mainstreaming	3, 8, 21, 22, 30, 39, 45
1.5	Sexualität u. Frühsexualisierung	1, 4, 5, 8, 9, 10, 11, 20, 21, 29, 35, 37, 45, 50, 51
1.6	Pornographie, Homosexualität, Sodomie...	1, 5, 9, 10, 30, 35, 37, 45, 52, 51, 53
2	Gesundheit und Medizin	
	<i>Sonderausgaben</i>	31, 50
2.1	Gesundheitssystem	2, 10, 29, 34
2.2	Medikamente	6, 7, 11
2.3	Organtransplantationen	3, 20, 31
2.4	Krankheiten, Epidemien (AIDS, Krebs, ADHS, Grippe...)	1, 3, 5, 8, 17, 20, 21, 25, 28, 32, 34, 37, 39, 50, 51
2.5	Impfen	1, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 20, 45, 47, 52, 56
2.6	Pharma	1, 5, 9, 10, 11, 16, 28, 31, 32, 43, 49, 55
2.7	Psychiatrie, Psychopharmaka	34, 55, 58
2.8	Drogen (Nikotin, Alkohol...)	34, 39, 53
2.9	Ernährung (Hungersnöte...)	4, 16, 34, 39, 48
2.10	Abtreibung	17, 20, 22, 28, 39, 54, 56, 58
3	Ideologie	
3.1	Politische und gesellschaftliche Weltbilder	15, 17, 26, 32, 35, 36, 38, 44, 46, 47, 53, 54, 55
3.2	Religionen/Sekten	15, 36, 46, 55
3.3	Ethik/Euthanasie	34, 39, 53
3.4	Psychologie	11, 34, 38, 39, 47
3.5	Freimaurerei	14, 15
3.6	Satanismus/Okkultismus	38, 51, 53
4	Kultur	
4.1	Literatur, Filme, Musik, Theater, Kunst	32, 42, 45, 47, 51, 53
4.2	Sport	29, 34
4.3	Zitate	in allen Ausgaben
4.4	Weisheiten, Gleichnisse	27, 44, 47, 51, 52, 58
4.5	Comic	8, 11, 12

5	Medien	
5.1	Medien	6, 15, 16, 24, 25, 34, 35, 36, 37, 45, 51
5.2	Eliten	11, 35, 48
5.3	Verschwörungen	4, 5, 6, 32, 35, 43, 56
5.4	Verleumdungen	4, 13, 24, 25, 27, 29, 30, 35, 36, 40, 42, 46, 52
5.5	Medienkartelle und -Verflechtungen	5, 17, 35, 47, 57
5.6	Digitale Medien	17, 21, 49, 57
5.7	Zensur	4, 8, 10, 12, 17, 34, 34, 35
6	Politik	
	<i>Sonderausgabe</i>	12
6.1	Politik	3, 4, 9, 10, 16, 22, 24, 27, 28, 29, 34, 35, 40, 44, 45, 49, 53, 55, 56, 58
6.2	EU-Politik	11, 17, 19, 22, 26, 30, 37, 43, 45, 49, 53, 54
6.3	US-Politik	1, 2, 6, 7, 13, 19, 22, 32, 33, 35, 36, 40, 49, 53, 54, 55, 56, 25, 57
6.4	Politische Bündnisse (NATO...)	40, 41, 42
6.5	Naher Osten	9, 13, 14, 19, 24, 27, 28, 30, 33, 35, 36, 40, 41, 52, 54, 56
6.6	Korruption und Filze	1, 2, 3, 11, 19, 24, 37, 46, 50, 54
6.7	Überwachung (RFID, ACTA, WOT, BND, Internet, Google...)	1, 2, 3, 4, 5, 8, 10, 11, 12, 17, 25, 29, 30, 32, 40, 42, 43, 49, 51
7	Justiz und Gesetze	
7.1	Verfassungen und Gesetze	1, 3, 22, 29, 38, 40, 42, 45, 47, 51
7.2	Justiz/Justizirrtümer	9, 16, 32, 35, 51, 56
7.3	Maulkörbe	16, 18, 19, 22, 51
7.4	Verbrechen	1, 15, 16, 19, 22, 25, 31, 33, 35, 38, 47, 56, 58
7.5	Genozid	14, 47
8	Terror	
	<i>Sonderausgaben</i>	13, 14, 15, 27
8.1	Kriege/Kriegstreiberei/Weltkriegsgefahr	1, 2, 4, 5, 6, 7, 11, 13, 14, 18, 19, 22, 27, 28, 29, 30, 33, 36, 40, 44, 53, 57
8.2	Militär/Waffen (Atomwaffen, chemische Waffen...)	13, 14, 18, 19, 27, 33, 40, 44, 46, 54, 57
8.3	Terroranschläge	15, 18, 52
8.4	Unruheherde	35, 53
8.5	Geheimdienste	41, 57
9	Umwelt	
	<i>Sonderausgabe</i>	48
9.1	Natur und Umwelt	28, 34, 35, 38, 39, 42
9.2	Grüne Gentechnik/Landwirtschaft	1, 2, 4, 7, 11, 34, 35, 38, 39, 41, 45, 47, 48
9.3	Umweltverschmutzung und -gifte	2, 8, 9, 10, 11, 28, 34, 35, 48
9.4	Klima/Manipulationen	3, 8, 17, 26, 33, 41, 47
9.5	Chemtrails	2, 42
9.6	Katastrophen	10, 24, 28
10	Technik	
10.1	Technologien	30, 41
10.2	Entwicklung	34, 41
10.3	Mobilfunk	1, 25, 28, 37, 47, 49
10.4	Leuchtmittel	26, 43, 46
11	Wirtschaft	
	<i>Sonderausgabe</i>	23
11.1	Finanzwesen	1, 6, 8, 26, 39, 42, 52
11.2	Banken	2, 3, 17, 23, 29, 32, 34, 37, 39, 40, 41, 44, 54
11.3	Konzerne	26, 34, 35
11.4	Wirtschafts- und Sozialsystem	9, 11, 26
11.5	Preispolitik/Steuern/Abgaben	1, 3, 10, 16
11.6	Lobbyismus/Filze	1, 9, 16, 24, 29, 34, 37
11.7	Wirtschaftskriminalität	2, 4, 10, 28, 35, 40, 43
11.8	ESM	5, 18, 23, 24
12	Wissenschaft	
12.1	Wissenschaft allgemein	3, 7, 10, 11, 32, 37, 41, 47, 51, 55
12.2	Forschung	10, 16, 32, 39

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 1/12

28. JANUAR 2012

INTRO

Wenn die US-Regierung sich öffentlich entrüstet, weil ihre Söldner über Talibanleichen uriniert haben, ist das, wie wenn die Eltern eines Serienvergewaltigers und Massenmörders es nicht fassen können, dass ihr Spross gerade in der Nase gebohrt hat. So auch hinsichtlich manch anderer Themen. Wir sehen immer nur die Spitzen der Eisberge. Tragt daher diese S&G hinaus in alle Welt! Nur so wird es hell, kommen Schurken aller Gattungen ans Licht. Ivo Sasek

US-Soldaten packen aus

Zeugenfilme über die täglichen Kriegsverbrechen der US-Army: das gnadenlose Abschlachten von waffen- und wehrlosen Männern, Frauen und Kindern. Terror, im Namen der Terrorbekämpfung?!

Quellen:

<http://www.youtube.com/watch?v=HEee7n9KwAQ&feature=related>
http://www.youtube.com/watch?v=ulJUoDBpx_g&feature=related

US-Kriegslüsternheit

Der US-Kongress stimmt demnächst über ein Gesetz ab, das den Weg freimachen soll für einen, so wörtlich, weltweiten Krieg ohne Ende und ohne klare Feinde. In der Vorlage findet sich unter anderem eine sogenannte Sleeper Provision, die es dem Präsidenten ermöglicht, legal militärische Mittel gegen jedes

Land einzusetzen, in dem Terroristen vermutet werden unabhängig davon, ob eine unmittelbare Gefahr eines Anschlages besteht oder nicht. Diese neuen Befugnisse können auch jederzeit gegen amerikanische Staatsbürger in den USA selbst angewandt werden. Das Gesetz sieht keine zeitliche Begrenzung seiner

Gültigkeit und keinerlei sonstige beschränkende Kriterien vor.

Quellen: Originalton,

www.youtube.com/watch?v=FseGIUGTP-o&feature=related
www.tagesschau.sf.tv/Nachrichten/Archiv/2012/01/05/International/USA-darf-mutmassliche-Terroristen-weltweit-verhaften

Entspricht die Exekution Gaddafis unseren westlichen Wertmaßstäben?

tzw. Laut Aussage von US-Präsident Obama stellt der Todestag Gaddafis einen geschichtswürdigen Tag dar. Mittlerweile kursieren im Internet verschiedene Videos über den Tod Gaddafis. Bereits verletzt, wurde der gestürzte Machthaber geschlagen, an den Haaren gezogen, seiner Kleider entrissen, misshandelt und exekutiert. Verurteilt wurde diese Vorgehensweise weder in unseren Medien noch

von unseren Politikern. Menschlichkeit und Rechtsstaatlichkeit werden nicht in Parlamentsreden bewiesen, sondern im Umgang mit dem eigenen Gegner. Wenn wir die sadistische Misshandlung eines Wehrlosen zum geschichtsträchtigen Ereignis erklären, fragt man sich schon, ob wir wirklich so viel besser sind als das soeben gestürzte Regime.

Quelle:

<http://gleichklangpolitik.com/2011/10/20/tod-von-moammar-gadhafi-dienen-die-misshandlung-und-exekution-eines-wehrlosen-unseren-westlichen-werten/>

„Ein Verbrechen muss durch ein Verbrechen vertuscht werden.“

Seneca, röm. Philosoph (1. Jh. n. Chr.)

Das Geschäft mit der Angst

cg. Die größte Einnahmequelle weltweit ist die Medizin. Wie viel Geld die Pharmaindustrie allein mit der Verbreitung von Angst verdient, lässt sich nur erahnen. Eine bekannt gewordene, ehemals geheime so genannte „40er-Studie“ vermittelt ein schauriges Beispiel. Drei Gruppen von Menschen gab man versuchsweise, mit Cholerabakterien verseuchtes Trinkwasser zu trinken. Der ersten Gruppe wurde dieses verseuchte Wasser heimlich verabreicht,

ohne dass sie es erfuhren. Erstaunlicherweise starb kein Einziger von ihnen daran. Der zweiten Gruppe wurde, nachdem sie das gleiche Wasser getrunken hatten, gesagt, dass es mit Cholerabakterien verseucht war. Daraufhin starben fast alle. Der dritten Gruppe gab man reines Trinkwasser, täuschte ihnen aber hernach nur vor, sie hätten Cholera verseuchtes Wasser getrunken, worauf mehr als die Hälfte dieser Menschen starben. So wie es eine positive Dynamik

durch Lebensmut gibt, gibt es auch eine negative durch Angst. Doch daraus ein Geschäft zu machen, anstatt zu helfen, ist verabscheuungswürdig.

Das Machtssystem der Medizin muss dringendst und gründlich zur Verantwortung gezogen werden.

Quellen:

„Ein medizinischer Insider packt aus“, Kapitel 6, Buch von Prof. Dr. Peter Yoda

<http://www.amazonpreserving.com/docs/YODAInside.pdf>

Griechenlandpleite: Elegante Schuldumverteilung

ham. Die Erfindungsgabe der Hochfinanz und Finanzoligarchen zeigt angesichts der griechischen Staatspleite erst ihre wahre Größe: So erhob die neu installierte Regierung aufgrund eines Eilgesetzes Sondersteuern auf Grundbesitz. Die Höhe richtet sich unter anderem nach der Größe der Wohnfläche (3-16 €/m²)

und wird über die nächste Stromrechnung eingezogen. „Für den Fall der Nichtzahlung der Immobiliensondersteuer sind die jeweiligen Stromlieferanten gesetzlich verpflichtet, die Stromversorgung für die jeweils betroffene Immobilie einzustellen und diese bis zur vollständigen Begleichung des geschul-

deten Betrages nicht wieder freizugeben.“

Quellen:

www.rechtsanwalt-griechenland.de/blog/griechenland-beschliesst-immobilien-sondersteuer/
Artikel von Michael Morris:

„Geheimtreffen: Hyperinflation 2012?“ vom 18.11.2011

Schützen Amts- und Bankgeheimnis den CH-Filz?

rm. Der Bankangestellte, der die Ungereimtheiten beim Devisenkauf vom nun zurückgetretenen CH-Nationalbankpräsidenten Hildebrand ans Licht gebracht hat, wird messerscharf unter die Lupe genommen (Entlassung und Strafuntersuchung)!

Ganz anders beim Verursacher. Hier gab es gemäss der Bundespräsidentin Widmer-Schlumpf keinen Anlass, die Zusammenarbeit zu beenden.

Hildebrand soll bei seinem Rücktritt noch ein weiteres Jahressalär von nahezu einer Million Franken ausbezahlt werden. Hier bekommt der Aufschrei von Esther Wyler, der wegen Amtsgeheimnisverletzung in der Zürcher Sozialdienstafäre verurteilten Zeugin massives Gewicht: „Wenn es um die Frage der Moral geht, können weder Gesetze den Whistleblower schützen, noch werden Verwaltungen, Behörden, Wirtschaft oder Politik helfen: Der Filz ist zu stark, eigene Interessen zu dominant.“ Breittflächige Enthüllungen wären dann aber unerlässlich!

Quelle:

<http://www.morgenpost.de/wirtschaft/article1878645/Schweizer-Nationalbankchef-bekommt-volles-Gehalt.html?emvcc=3>

„Es ist sehr gefährlich, in Dingen Recht zu haben, wo große Leute Unrecht haben.“
Voltaire

Die Affäre Hildebrand

ss. Philipp Hildebrand, inzwischen zurückgetretener Nationalbank-Präsident der Schweiz, ist Mitglied der G-30, eines von der jüdischen Rockefeller-Stiftung gegründeten internationalen Zirkels der mächtigsten Banker und Industriellen der Welt. Am Gängelband dieser Organisation hat Hildebrand im Jahr 2011 durch riskante Euro-Käufe der Nationalbank

50 Milliarden Schweizer Franken verspekuliert. Daraufhin verursachte er die Verteidigung einer Kursuntergrenze für den Schweizer Franken, was im Falle eines Euro-Zerfalls das Aus für den Schweizer Franken bedeuten dürfte. Alles auf Kosten des Bürgers! Im Dezember 2011 wurde nun enthüllt, dass Hildebrands Frau mit seinem Wissen als National-

bank-Präsident private Währungsgeschäfte tätigte und somit seine Entscheidungen nutzte, um sich privat zu bereichern. Dies ist ein Verbrechen, für welches jeder durchschnittliche Banker mit bis zu drei Jahren Haft wegen Insiderhandels rechnen müsste. Statt neutral über den Sachverhalt zu berichten, starteten die Massenmedien eine diffuse Image-

kampagne für Hildebrand und eine kaltblütige Hetzjagd gegen Nationalrat Christoph Blocher, der den Betrug aufgedeckt hatte. Da die Beweislast jedoch zu erdrückend wurde, musste Hildebrand sein Amt am 9.1.2012 niederlegen. Wann beginnt man wieder den Brandstifter anstelle des Brandanzeigers zur Rechenschaft zu ziehen?

Quellen:

[de.wikipedia.org/wiki/](http://de.wikipedia.org/wiki/Group_of_Thirty)

[Group_of_Thirty](http://www.teleblocher.ch/new/archives/108)

www.teleblocher.ch/new/archives/108

„Geld hat kein Mutterland. Bankiers sind ohne Patriotismus und Anstand, ihr einziges Ziel ist Gewinn.“
Napoleon

Immer intensivere

Überwachung der Bürger

gf. Der Datenschutzbeauftragte Jörg Klingbeil warnt vor einer Totalüberwachung bei der Fußball-Europameisterschaft. Er kritisierte bei der Vorstellung des Datenschutzberichts einen geplanten Gesichtserkennungsversuch im Karlsruher Stadion sowie das Abgleichen von Personenlisten mit Antiterrordateien. Von der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen entstehen derzeit etliche ähnliche Forschungsvorhaben. Im EU-Projekt INDECT werden Überwachungskameras, Gesichtserkennung, Software, Drohnen und Online-Recherchen vernetzt. Bei der Fußball-EM 2012 in Polen und in der Ukraine soll diese Totalüberwachung erstmals getestet werden. So etwas wäre in Deutschland verfassungswidrig.

Quellen:

Nach einem Bericht von

Joachim Rüeck, Heilbronner Stimme vom 13.12.2011

www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/lfd/pm/2011/12_12_vorab.pdf

Rechtsprechung statt Inhaftierung

sk. Nach einigen gerichtlichen Misserfolgen haben die Verteidiger elterlichen Erziehungsrechts jetzt einen Sieg errungen. Das Oberverwaltungsgericht Münster (Westfalen) hat Eltern Recht gegeben, die ihr Kind aus religiösen Gründen von einer Filmvorführung mit spiritistischen Inhalten befreien wollten, wozu die Schulleitung sich strikt geweigert hatte. In den letzten Jahren wurden mehrmals in Deutschland Eltern

Peru verhängt 10-Jahres-Verbot für Gen-Pflanzen

pb. Es geht auch anders im Umgang mit Gentechnik. Die Plenarsitzung des peruanischen Kongresses verabschiedete jüngst ein 10-Jahres-Verbot gegen die Einfuhr, den Anbau und die Zucht von gentechnisch veränderten Pflanzen. Anibal Huerta, Präsident der Agrar-Kommission Perus, sah das Verbot als zwingend notwendig an, da eine enorme Gefahr aus der Nutzung der Biotechnologie hervorgeht. Gen-Pflanzen sind für eine Vielzahl von Störungen und Erkrankungen verant-

wortlich und zerstören die natürliche Vielfalt. Dem sich selbsterhaltenden landwirtschaftlichen System sind vielerorts endlose Felder gentechnisch manipulierter Pflanzen wie Mais und Sojabohnen gewichen. Dem hat Peru nun ein Ende gesetzt. Daran sollten sich die Regierungen hierzulande ein Beispiel nehmen und den Gen-Anbau endlich stoppen!

Quelle:

http://current.com/technology/93529426_peru-congress-approves-10-year-gmo-ban.htm

Feige Handyanbieter

rs. „Unbedenkliche“ Handystrahlen stimmen bedenklich.

Es ist bekannt, dass es eine Lungenkrebs-Art gibt, welche durch Asbest verursacht wird. Doch die Schadenersatzklage der erkrankten Asbest-Patienten wurde jüngst vor Gericht abgewiesen. Grund: Verjährung.

Was diese asbestvergifteten Menschen der 80er Jahre heute erfahren, droht den Handynutzern in naher Zukunft. (In der Schweiz gilt die Verjährung bereits nach zehn Jahren!) Netzbetreiber Swisscom, Sunrise und Orange sowie Handyhersteller Motorola, Apple und Samsung lernen angeblich aus der Asbestgeschichte und sichern sich und ihr Geschäft wohlweislich ab.

Sie weigern sich, eine Verjährungsverzichtserklärung zu unterzeichnen, welche ihnen von zwei Haftpflichtrechtsanwälten vorgelegt wurde. Warum wohl? Glauben sie wohl selber nicht an die Unbedenklichkeit ihrer Handystrahlungen, wie sie diese stets anpreisen? Das ist höchst bedenklich!!!

Quelle:

Dominique Streber: „Strahlung. Feige Handybetreiber“, Zeitschrift „Beobachter“, Ausgabe 24/2011.

„Glücklich, wer mit Verhältnissen zu brechen versteht, ehe sie ihn gebrochen haben.“
Franz v. Liszt

Impfungen: Lizenz zum Gelddrucken?

„Ursprünglich war auch Kostendämpfung ein Argument für Impfungen, denn Prophylaxe ist ja meist billiger als Therapie. Doch längst sind Impfungen zu einem Kostentreiber im Gesundheitswesen geworden. Das Impfsystem kommt für die Hersteller einer Lizenz zum Gelddrucken gleich. Die selbst im medizinischen Bereich wohl einzigartige Verflechtung von Pharmaindustrie, Wissenschaft und Staat sollte Krankenkassen-Funktionäre und Politiker und erst recht jeden Patienten hellhörig machen.“ Jeder zu impfende Jahr-

gang (z.B. gegen Gebärmutterhalskrebs) bringt den Hersteller-Kassen die stolze Summe von ca. 150 Millionen Euro ein.

Quelle: Originalartikel, Naturarzt –

Ihr Gesundheitsratgeber 2/2009

Schlusspunkt •
„Den Kassen über die Runden verhalten nur stets die Gesunden – mit Horrorprämien zum Dank machen sie die Gesunden nun krank.“
Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 2/12

28. JANUAR 2012

INTRO

Auf der Titelseite der größten Tageszeitung der Stadt stand: „Atombombe unmöglich, da zu teuer.“ Drei Wochen später riefen die Zeitungsverkäufer: „Atombombe auf Hiroshima! Hunderttausend Tote!“ An der Zuverlässigkeit und dem Wahrheitsgehalt der Mainstream-Medien hat sich seit dem 6.8.1945 nichts verbessert – im Gegenteil! Verteilt daher die S&G in alle Welt. Nur die Wahrheit hebt die Hoffnung der Verwirrten und Verzagten wieder hoch. Ivo

Freie Hand zum Bürgerterror dank Aufständischen?

Praktisch ohne öffentliche oder mediale Diskussion hat Präsident Obama das Gesetz zur Genehmigung des Verteidigungshaushalts 2012 (NDAA 2012, HR. 1540) mit seiner Unterschrift in Kraft gesetzt, während die Amerikaner mit ihren Freunden und Familien Silvester feierten. In seinem Kommentar zur Inkraftsetzung, dem so genannten „Signing Statement“ erklärte Obama, „die Bedrohung durch al Qaida“ rechtfertigte die Aufhebung grundlegender Bürgerrechte und Freiheiten. Das NDAA erlaubt die willkürliche und unbegrenzte Inhaftierung nicht-amerikanischer Bürger in Militärgefängnissen.

Quelle: Originalartikel, info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/prof-michel-chossudovsky/obamas-neujahrsgeleschen-die-einfuehrung-des-polizeistaates-2-12.html

Rede J.F. Kennedys vor Zeitungsverlegern am 27.4.1961

„Wir haben es mit einer monolithischen und ruchlosen weltweiten Verschwörung zu tun, die ihren Einfluss mit verdeckten Mitteln ausweitet: Mit Infiltration statt Invasion, mit Umsturz statt Wahlen, mit Einschüchterung statt Selbstbestimmung, mit Guerillakämpfen bei Nacht statt Armeen am Tag. Es ist ein System, das mit gewaltigen menschlichen und materiel-

len Ressourcen eine komplexe und effiziente Maschinerie aufgebaut hat, die militärische, diplomatische, geheimdienstliche, wirtschaftliche, wissenschaftliche und politische Operationen verbindet. Ihre Pläne werden nicht veröffentlicht, sondern verborgen, ihre Fehlschläge werden vergraben, nicht publiziert, Andersdenkende werden nicht gelobt, sondern zum

Schweigen gebracht, keine Ausgabe wird in Frage gestellt, kein „Gerücht“ wird gedruckt, kein Geheimnis wird enthüllt.“

Quellen: Originalartikel, Buch „Die Schattenregierung“ von Jürgen Elsässer, Seite 5 <http://www.youtube.com/watch?v=1O17X8Td8I>

Souveränitätsverlust für EU-Länder

mb. Finanzminister Wolfgang Schäuble sagte auf dem Internationalen Bankenkongress in Frankfurt/Main am 18. 11. 2011: „Diese Fiskalunion kommt innerhalb von 24 Monaten.“ Unter Fiskalunion ist zu verstehen, dass die EU Macht erhält, die Wirtschafts- und Finanzpolitik aller EU-Staaten zu bestimmen. Die Deutschen hätten keinen Grund, sich über den

Verlust der Souveränität aufzuregen, da sie schon seit dem 8. 5. 1945 nicht mehr wirklich souverän seien. Des weiteren bezeichnete Schäuble das Festhalten am Souveränitätsgedanken der Nationalstaaten als einen Rückfall in das letzte Jahrhundert.

Quelle: Politische Hintergrundinformationen Nr. 33-34/2011, Seite 261

Bald schon Gen-Pommes auf dem Teller?

pb. Am 31.10.11 beantragte BASF die Zulassung für ihre Gen-Speisekartoffel „Fortuna“ bei der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA). Damit sollen bald Gen-Pommes und Gen-Chips auf unsere Teller kommen. Es drohen: eine Vermischung der noch gentechnikfreien Kartoffelproduktion, stark steigende Kosten zur Vermeidung von Gen-Verunreinigungen sowie der Angriff auf die Gentechnik-Freiheit des heimischen Honigs. Bienen fliegen natürlich auch Gen-Kartoffeln zur Bestäubung an. Fakt: Das sind keine „entscheidende Vorteile für die Landwirte“ wie Peter Eckes, Geschäftsführer der BASF Plant Sci-

ence, sie sieht. Obwohl mehr als eine Million Europäer eine Petition gegen „Amflora“ (einer weiteren Gen-Kartoffel der BASF) unterzeichneten, wurde ohne unabhängige Studien deren Zulassung genehmigt. Übrigens lässt BASF seine „genialen“ Erfindungen im Saatgutgeschäft von Kooperationspartner Monsanto vermarkten. Ein Dreamteam für die Gesundheit der Bevölkerung ist das allerdings nicht. Petition ... was nun?

Quellen: www.topagrar.com/news/Home-top-News-Gen-Kartoffel-Fortuna-wird-BASF-kein-Glueck-bringen-585028.html WirtschaftsWoche vom 28.11.2011, Seite 74-107

Diese Familienpolitik wollen Mütter nicht

ub. Eine groß angelegte Studie im Auftrag der EU-Kommission unter 11.000 Müttern aus ganz Europa zeigt, dass mehr als die Hälfte der Mütter von sehr kleinen Kindern sich ganztägig ihren Sprösslingen widmen wollen. Und dies unabhängig von Beruf, Bildungsgrad, Nationalität. Mit zunehmendem Alter der Kinder (drei Jahre bis Schuleintrittsalter) wären sie auch wieder bereit, erwerbstätig zu werden, aber bevorzugt in Teilzeit-Arbeitsmodellen. Die Politik aber – auch die Familienpolitik – bleibt auf Fremdbetreuung, volle Erwerbstätigkeit und Karriere der Frauen ausgerichtet; also am Bedarf der Familien vorbei, ja sogar familienfeindlich.

Quelle: <http://info.kopp-verlag.de/neue-weltbilder/lebenskunst/birgit-kelle/stoppt-die-familienpolitik-die-meisten-frauen-wollen-bei-ihren-kindern-sein.html?jssessionid=FAB3FA9865F991CE70A8F29F8F942F35>

„Auch das größte Problem dieser Welt hätte gelöst werden können, solange es noch klein war.“
Laotse

Nothilfe oder Diebstahl?

kpf. In der Studie „Back to Mesopotamia“ schlägt die Boston Consulting Group (BCG) vor, den privaten EU-Haushalten ein Drittel ihres Sparvermögens von derzeit

18 Billionen Euro wegzunehmen. Dann wäre das Schuldenproblem entschärft. Die BCG rechnete minutiös aus, wie stark die Politiker ins Vermö-

gen der Bürger eingreifen müssen, um die Situation erträglich zu halten. Nun soll ausgerechnet Levin Holle, ein Experte der BCG, dem Bundesfinanzministerium zur Sei-

te stehen bei der Vorbereitung wichtiger Kernfragen zur Wirtschafts- und Währungsfrage.

Quelle: Politische Hintergrundinformation, Nr. 35-36/2011, S. 282

Pädophiler als „Volksvertreter“ im EU-Parlament

bt. Wie hat doch die Grünen-Chefin Claudia Roth in der Missbrauchsaftäre innerhalb der katholischen Kirche gegen den Bischof Walter Mixa gewettert und geschossen. Doch wie steht es da um ihren Parteigenossen Daniel Cohn-Bendit, der als Grüner „Volksvertreter“ im EU-Parlament sitzt? Öffentlich sprach und schrieb dieser Mann über seine pädophilen Neigungen und Handlungen an fünfjährigen Kindern in seiner Zeit als „Erzieher“ in einem Kindergarten der Frankfurter Uni. Mixa musste gehen, trotz unbewiesener Vorwürfe. Cohn-

Bendit sitzt als freier Mann im EU-Parlament, ohne dass er für sein öffentliches Selbstgeständnis zur Pädophilie zur Rechenschaft gezogen wird. Was für eine sträfliche Doppelmoral von Seiten der Politik, der Staatsanwaltschaften und vor allem der Medien!

Quellen:

www.schweizerzeit.ch/0501/kinder.htm
„Augsburger Allgemeine“
vom 16.2.2010

„Wer eine Hintertür in sein Leben einbaut, gebraucht sie eines Tages als Hauptportal.“
Hans Arndt

Genfood: Kennzeichnung soll verboten werden

USA planen weltweite Abschaffung der Gen-Food-Kennzeichnung. Bei einer der letzten internationalen Konferenzen der Codex Alimentarius Commission gaben die Vertreter der USA bekannt, dass die Lebensmittelkennzeichnung für Gentechnikprodukte weltweit abgeschafft werden soll. Gleichzeitig sollen gentechnikfreie Produkte auch als solche nicht mehr gekennzeichnet werden. Die Pläne gehen sogar so weit, dass die USA jedes Produkt, dass dennoch als „gentechnikfrei“ gekennzeichnet wäre, beschlagnahmen lassen könnten.

Quelle: Originalartikel,

www.zentrum-der-gesundheit.de/gen-food-kennzeichnung-ia.html#ixzz1j51OFY2R

Bedrohliche Sonneneruptionen oder wissenschaftlich getarnter Neuzeitkrieg?

si. Namhafte Forscher befürchten, das Jahr 2012 könnte mit gewaltigen Sonneneruptionen einhergehen. „Teilchen mit kosmischer Energie von Milliarden Volt“ würden die Erde treffen, Stunden und Tage später würde eine gigantische Wolke voll mit elektrisch geladenen Partikelteilchen wie ein Hurrikan über die Erde ziehen. Diese gewaltige Energie würde zu einem Kollaps der Stromnetze führen, Milliarden Menschen wären augenblicklich ohne Strom. Satelliten und Passagierflugzeuge würden funktionsunfähig. Hunderte Millionen Menschen würden wochenlang ohne Strom leben. Der Austausch geschädigter Transformatoren würde Monate dauern; das moderne Leben, wie wir es kennen, würde wohl für längere Zeit total zusammenbrechen. Die vom FBI beschlagnahmten Technologien Nikola Teslas sollen solches allerdings auch vermocht haben.

Quelle:

www.stromrechner.com/blog/2010/05/19/gewaltige-sonneneruption-fur-2012-befurchtet-gefahr-fur-stromnetze-und-infrastruktur/

„Unsere Wissenschaft wird von der Lobby gekauft. Ein solcher Wissenschaftler macht faktisch nur eines, er zeigt wissenschaftlich auf, warum der Politiker Recht hat. Er untermauert, was irgendeiner gesagt hat, und dafür kriegt er Geld.“
Professor Wilhelm Ripl

Chemtrails: Eine Lüge kommt selten allein

ham. Nun hat die Bundesregierung also doch offiziell zugegeben, dass systematische Sprühflüge schon seit etwa 20 Jahren stattfinden. Dies wurde bisher vom Deutschen Wetterdienst, dem Bundesumweltamt oder auch der Umweltschutzorganisation

„Greenpeace“ konsequent geleugnet. Das zuvor so verheimlichte Verfahren wird nun offiziell als „climate engineering“ verkauft und als unschädliches Mittel gegen die Klimaveränderung angepriesen. Man wolle die Sonneneinstrahlung reduzieren oder

CO₂, aus der Atmosphäre entfernen, um die Erderwärmung zu bremsen.

Quelle:

<http://sommerzeitlose.wordpress.com/2011/10/12/die-bundesregierung-informiert-die-buergerinnen-und-buerger-uber-chemtrails/>

Erkennungsmerkmale für künstliche Erdbeben

ham. Was unterscheidet eigentlich ein natürliches von einem künstlich erzeugten Erdbeben? Bei dem Katastrophenbeben vom 11.3.2011 (Fukushima) lag das Epizentrum in exakt zehn km Tiefe. In dieser Tiefe befindet sich der kritische Punkt für eingelagertes Wasser.

Zum Vergleich: Das Neujahrsbeben vor Japan am 1.1.2012 ereignete sich in einer Tiefe von ca.

370 km mit Stärke sieben, erzeugte jedoch keinen Tsunami, ebenso wenig das Seebeben vom 10.1.2012 vor Sumatra in 30 km Tiefe (Stärke 7,3). Doch die seismografischen Messungen zu den verheerenden Beben im östtürkischen Kurdengebiet (2011), Haiti (2010) und Indonesien (2004) weisen exakt die Tiefe um zehn km auf. Zudem wurde die Aktivität elektromagnetischer Waffen-

systeme (wie HAARP in Alaska) während dieser Beben nachgewiesen. Während solchen militärischen Anwendungen erwärmt sich die Ionosphäre der Erde um messbare drei Grad Celsius. Typisch ist auch, dass es keinerlei Vorzeichen gibt – ein derzeit noch verräterischer Kunstfehler? So oder so! Wer stoppt diese Waffenentwickler?

Quelle: www.youtube.com/watch?v=npzvWGZfdho

Haben wir bald Ärzte im Körper?

bs. „Sie sind die Ärzte der Zukunft: winzig kleine Roboter, sogenannte Nanobots, die mit einer Spritze in den Körper injiziert werden. Sie verfügen über Bordsensoren, Recheneinheiten, eine eigene Energieversorgung sowie Kommunikations- und Navigationssysteme und sind trotzdem nur 0.0005 Millimeter groß. So können sie in einzelne Organe und sogar Zellen eindringen. Dort sollen sie präzise Diagnosen erstellen, zielgenau Tumore ansteuern, um sie zu zerstören oder Medikamente direkt in Zellen einspritzen. Der US-Technologe

Robert Freitas entwickelte bereits Prototypen, mit denen in den kommenden Monaten erste Versuche durchgeführt werden.“

Die Natur hat nicht vorgesehen, dass wir Roboter in uns tragen, dessen Daten über unsere Köpfe hinweg verarbeitet werden können. Damit wird der Mensch nicht nur gläserner, sondern auch manipulierbarer, weil Nanobots nicht nur in die Organe, sondern auch in das Gehirn vordringen können.

Quelle:

Welt der Wunder Ausgabe 12/11, „Fragen und Antworten“, Seite 16

„Man merkt die Absicht und man ist verstimmt.“

Goethe

Facebook „sperrt“ seine Nutzer ein

Facebook setzt alles daran, dass sich seine Nutzer möglichst nur noch innerhalb dieses sozialen Netzwerks bewegen. Der Nutzer soll sich möglichst nicht mehr aus dem „geschützten“ Bereich hinausbewegen und möglichst viel Zeit innerhalb von Facebook verbringen und dort seine Datenspur ziehen ...

Wo er sich doch noch außerhalb von Facebook bewegen muss, sorgen gezielt gesetzte Cookies dafür, dass Facebook alle Bewegungen des Nutzers im Web aufzeichnen kann. Wie unter anderem im vom Wiener Max Schrems angestrebten Verfahren gegen Facebook herausgekommen ist, speichert Facebook mit den Cookies nicht nur das Surfverhalten seiner Nutzer, sondern aller Personen, die die Facebook-Seite ansurfen, und zwar bis zu 90 Tage, selbst wenn diese kein Facebook-Konto haben und nicht eingeloggt sind.

Quellen:

Originalartikel, news.orf.at/stories/2090104/2090131/
Live, Interview mit Facebook-Ankläger Max Schrems, Facebook vergisst nichts www.einslive.de/magazin/extras/2011/09/28/110928_iv_max_schrems.jsp

Schlusspunkt •
„Die S&G vermittelt fein: Jeder will dein Herrscher sein!“
Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜR'S VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 3/12

28. JANUAR 2012

INTRO

Die Massenmedien haben mehr als nur sektiererische Züge angenommen. Sie erdreisten sich, den mündigen Lesern vorzuschreiben, was sie zu lesen und vor allem, was sie **nicht** zu lesen haben. Den Mangel aufgrund dieser Zensur sucht die S&G zu stillen. Tragt sie daher hinaus zu allen Wahrheitsliebenden – sie hungern danach und werden euch dafür danken. Ivo Sasek

Staatliche Sexualisierung

rb. Durch die staatlich finanzierte Berliner Initiative „Selbstbestimmung und Akzeptanz sexueller Vielfalt“ sollen alle Berliner Grundschulkinder weg vom bislang einzig akzeptierten Verständnis der Vater-Mutter-Kind-Familie zur unterschiedslosen Offenheit für alle möglichen sexuellen Alternativen umerzogen werden. Das Projekt hat Modellcharakter mit dem Ziel, auf alle Bundesländer ausgeweitet zu werden. Kinder werden bereits ab der ersten Klasse mit allen Spielarten „sexueller Identität“ indoktriniert, Berliner Siebtklässler sollen im Unterricht pantomimisch Begriffe wie „Orgasmus“, „Porno“ oder „SadoMaso“ darstellen.

Zwangsent eignung zur Deckung der Staatsschulden prognostiziert

kk. Laut unabhängigen Experten wird der deutsche Staat seine Bankrotterklärung nur durch gesetzlich festgelegte Abgaben und Enteignung der Bundesbürger durch Zwangshypotheiken verhindern oder hinauszögern können. Dabei würde der Grund- oder Immobilienbesitzer zwangsweise verschuldet durch Übertragen der Staats-

Der große Unterschied – schwerer Schlag für die Genderwissenschaft

Forscher widersprechen Gender: „Männer und Frauen sind ganz anders.“ Männer und Frauen unterscheiden sich in ihren Persönlichkeiten viel stärker als bisher gedacht. So sehr, dass sie fast wie zwei verschiedene menschliche Naturen erscheinen. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des italienischen Psychologen Marco Del Giudice (Universität Turin) und seiner britischen Kollegen Tom Booth und Paul Irwing (Universität Manchester) im Online-Fachblatt „Plos One“. Kernaussage der Untersuchung: Mann und Frau stimmen nur in zehn Prozent ihrer Persönlichkeitsprofile überein.

Quelle: Originalartikel, Potsdamer Neueste Nachrichten vom 5.1.2012

Wie lange lassen sich Eltern das im Grundgesetz verankerte Recht (Artikel 6) noch vom Staat untergraben? Unsere Kinder dürfen nicht (länger) dieser schamzerstörenden ideologischen Erziehung ausgesetzt werden!

Quellen:
www.familien-schutz.de/?page_id=4
www.abgeordneten-check.de/kampagne/78-staatliche-sexualisierung-der-kindheit---schuetzt-panorama-film.ch

HIV – ein harmloses Virus?!

sg. Es wird weithin geglaubt, dass ein Retrovirus namens HIV der Auslöser einer Gruppe von Krankheiten sei, die man gemeinhin AIDS nennt. Viele Wissenschaftler stellen diese Hypothese neu in Frage. Einer von ihnen, Professor Duesberg (Universität in Berkeley/ San Francisco und Kassel), ein Spezialist für Retroviren, bezeichnet das HIV-Virus aufgrund intensiver Nachforschungen als völlig harmlos. Seine in einem Brief verfassten Thesen wurden von vielen namhaften Forschern unterschrieben und prominenten Wissenschaftspublikationen unterbreitet. Diese weigerten sich unkorrekterweise, dieses Schreiben zu veröffentlichen. Bis heute haben schon drei Nobelpreisträger ihre Zweifel an der offiziellen These öffentlich kundgetan. Kary

Mullis, Nobelpreisträger der Chemie 1993, erging es wie vielen anderen Forschern auch: Trotz intensiven Suchens und Nachfragens unter AIDS-Forschern fand er nicht eine einzige Veröffentlichung über das HIV-Virus. Allerdings entdeckte er dabei, dass gegen alle Grundregeln, die bei wissenschaftlichen Arbeiten beachtet werden müssen, verstoßen wurde: überhastetes Arbeiten, die Art der Methoden, dann die werbemäßigen Ankündigungen von Forschungsneuheiten ohne jegliche Beweisführung, ohne eine zuvor öffentliche Kreuzdiskussion mit anderen Forschern und ... schließlich wurde der Mantel des Schweigens über einer ungefähren Wahrheit ausgebreitet ...

Quelle:
<http://www.youtube.com/watch?v=TjzNzv8Plj0&feature=related>

Knochen zu verkaufen – Der Aufstieg des „Roten Marktes“

wa. Es gibt einen „Roten Markt“, der illegalen Handel mit menschlichen Organen treibt. Geboten und gesucht wird alles: Knochen (Gräberdiebstähle haben zugenommen!), Haare, Nieren, Blut, Eierstöcke, Herz, Sehnen, rote Blutkörperchen, Hornhaut usw. Illegale Vermittler locken mit Verdienstversprechungen arme Menschen, sogar Kinder aus Afrika, Asien und Osteuropa. Die Organe werden an Medizintouristen aus den westlichen Ländern verkauft, wäh-

rend die Armen nach der Transplantation (wo auch Chirurgen involviert sind) oft kein Geld bekommen. Weil die Mainstream-Medien dazu schweigen, öffnete der amerikanische Anthropologe Scott Carney der Welt die Augen für diese niederträchtige Profitgier in unserer heutigen Gesellschaft.

Quellen:
www.foreignpolicy.com/articles/2011/05/31/the_rise_of_the_red_market
www.businessweek.com/magazine/book-review-the-red-market-by-scott-carney-08042011.html

der Immobilie dramatisch fiel. Im Falle einer Währungsreform würde dann die Hypothekenlast gleichbleibend übertragen. Wer stoppt diese Entwicklung?

Quelle:
Zeitschrift 2000 plus, Aug/2011
Michael Vogt im Gespräch mit dem Wirtschafts- und Finanzexperten Andreas Popp

„Wenn die Privat- und Zentralbanken nicht enteignet und verstaatlicht werden, dann enteignen diese Banken früher oder später den Staat, sprich das Volk.“

Bert Elsmann

Kontrolle des privaten Geldverkehrs

jam. Banken testen im Rahmen eines Pilotprojektes die Verwendung von Kreditkarten für die Bezahlung von Kleinstbeträgen. Der Clou: Das Ganze soll kontaktlos per Funk erfolgen. Die Karte wird einfach vor das Lesegerät gehalten und so können bis zu 25 € ohne Unterschrift und Pin-Code abgebucht werden. Sollte sich diese Technik durchsetzen, wäre es der erste Schritt für die Kontrolle des gesamten privaten Geldverkehrs. Was dem Bürger als bequeme Zahlungsart angepriesen würde, hätte in letzter Konsequenz den totalen Kontroll- und Überwachungsstaat zur Folge. Die Anonymität des Bargeldverkehrs wäre aufgehoben.

Quelle:

www.goldreporter.de/banken-testen-erster-schritt-zur-totalen-geldkontrolle/news/17682/

Kostenexplosion bei Impfstoffen

In den USA stiegen die Kosten für eine einzige DTP-Impfung (DTP = Diphtherie, Tetanus, Pertussis) von 11 Cent im Jahr 1982 auf \$ 11,40 im Jahr 1987. Die Hersteller des Impfstoffs legten \$ 8 pro Impfung zur Seite, um für die juristischen Kosten und für Schadensersatz aufzukommen, die an die Eltern von hirngeschädigten Kindern bzw. an der Impfung verstorbener Kinder zu zahlen waren. Seit über 25 Jahren beweisen sie damit ihr Wissen um krasse Impfgefahren und -schädigungen!

Quelle:

The Vine, Heft 7, Januar 1994, Nambour, Qld

„Das Geheimnis der Medizin besteht darin, den Patienten abzulenken, während die Natur sich selber hilft.“

Voltaire

CH-Volksinitiativen im Visier

kw. Der Bund soll Volksinitiativen künftig vor Beginn der Unterschriftensammlung inhaltlich vorprüfen. Der Nationalrat hat einem entsprechenden Vorstoß aus dem Ständerat zugestimmt. Besteht die Initiative die Vorprüfung nicht, müsste aber auf den Unterschriftenbögen ein „Warnhinweis“ angebracht werden, dass die Initiative möglicherweise mit dem Völkerrecht in Konflikt steht. Ebenfalls „Ja“ sagte

Terrorbekämpfung als Vorwand

Von der Öffentlichkeit bislang völlig unbemerkt soll der Begleittext des umstrittenen Gesetzes zur Bekämpfung von Terrorismus (TBEG) abgeändert werden. Öffentlich geäußerte Kritik an der deutschen Bundesregierung macht Bürger künftig zu Terrorverdächtigen, die jederzeit insgeheim legal überwacht werden dürfen.

„Wer Menschen gegen die Regierung „aufstachelt“, ist künftig ein Terrorverdächtiger, so steht es im Regierungsentwurf für die Verlängerung der Befugnisse aus dem Terrorimusbekämpfungsgesetz-Ergänzungsgesetz. Unter dem Begriff des „Aufstachelns“ werden im Ge-

sensatz zu früher jetzt auch friedliche Protestformen erfasst und in die Nähe des „Terrorismus“ gerückt, beispielsweise das bloße Befürworten von Aktionen (Petitionen?), Sitzblockaden und journalistischen Kommentaren mit einer unterstellten „geistigen Wirkung“.

Quelle: Originalartikel, *Wöchentlicher Info-Dienst „Kopp exklusiv“* Nr. 43/2011, Seite 2

„Politik ist die Kunst, die Bevölkerung so schnell über den Tisch zu ziehen, dass die Menschen denken, die dabei entstehende Reibungshitze sei Nestwärme.“
Udo Ulfkotte

WOT- Start der Internet-Zensur?

ss. WOT ist eine Software und bedeutet „Web of Trust“. Sie wird vielversprechend beworben: Jeder Internet-Nutzer soll beim Surfen im Internet vor betrügerischen und unmoralischen Webseiten geschützt werden. Dies geschieht, indem diese Seiten bei Suchergebnissen rot markiert werden und beim Öffnen einer als kritisch eingestuften Webseite ein Warnfenster erscheint. Die Markierung komme durch Bewertungen zustande, die jeder Internet-Nutzer abgeben könne, so die Entwickler. In der Praxis wurden jedoch bereits viele Internetpräsenzen, die nachweislich weder finanzielle Absichten verfolgen noch jugendgefährdende oder gewaltverherrlichende Inhalte verbreiten, mit einer roten Markie-

rung und einem Warnfenster versehen. Allem voran sind zahlreiche Webpräsenzen politischer oder religiöser Randgruppen schon heute dadurch konkret benachteiligt. Das riecht nach Beherrschung der freien Meinungsäußerung im Internet! Wird hier ein Instrumentarium geschaffen, um den Internet-User beeinflussbar zu machen und ihm das selbständige Denken abzunehmen? Wer wird WOT beeinflussen können, wenn eine systemkritische Bewegung zu stark wird? Und zu guter Letzt: Animieren rot markierte Suchergebnisse im Hinblick auf unanständige Seiten nicht gerade den User zur Unmoral?

Quelle:

www.impfkritik.de/pressespiegel/2011100101.htm

Bilderberger in Haifa – ein Treffen mit Folgen?

Während der Fokus der Medien derzeit auf dem Umgang mit der „Wahrheit“ des deutschen Bundespräsidenten Christian Wulff liegt, findet dieses Jahr das Treffen der Bilderberger in Haifa im „Hotel Rothschild“ statt.

Seit K.G. Kiesinger in 1957 dort eingeladen war, zeigt sich, dass jede deutsche prominente Persönlichkeit in Politik und Wirtschaft

ein Jahr nach ihrer Einladung in eine wichtige Position aufstieg, z.B. Helmut Schmidt, Jürgen Schrempf, Josef Ackermann, Angela Merkel u.v.a. Und immer hatte es bedeutende Ereignisse zur Folge.

Beim letzten Treffen in der Schweiz z.B., wo der Präsident der Schweizer Notenbank SNB anwesend war, wurde kurze Zeit später

Wetterbeeinflussung

gf. Am 15. und 16. August 1952 brach über den kleinen englischen Ort Lynmouth eine unfassbare Regenflut herein, von welcher er über Nacht weggespült wurde. 34 der 420 betroffenen Einwohner wurden dabei getötet.

Zu dieser Zeit fanden militärische Experimente zur Wetterbeeinflussung statt.

In BBC-Archiven wurde, laut der 3-Sat-Dokumentation „Die Wolkenschieber“, Erstsending am 16. Januar 2010, ein altes Band mit einem Flugprotokoll vom 14. August 1952 gefunden, in welchem diese Versuche erwähnt sind – und außerdem eine Tonbandaufzeichnung eines Piloten, der unter anderem sagte: „Später goss es in Strömen aus der Wolke, in die ich den Flieger steuerte ... Der Regen fiel unerwartet heftig und spülte Lynmouth ins Meer.“

Auch in den USA wurden im Vietnamkrieg rund 3.000 Flugeinsätze geflogen, um den Monsunregen zu verstärken und den Gegner von der Versorgung abzuschneiden.

Quelle:

„Schwarz auf weiß – Dokumente und Informationen, die Regierungen gerne vor Ihnen verschwiegen hätten.“

Autor: Andreas von Rétyi

„Die Öffentlichkeit hat eine unstillbare Neugier, alles zu wissen, nur nicht das Wissenswerte.“

Oscar Wilde

die Anbindung des Schweizer Franken an den Euro verkündet. Was kommt dieses Mal an Entscheidungen mit unabsehbaren Folgen auf die Weltgemeinschaft zu?

Quelle: Originalartikel,

www.macht-steuert-wissen.de/artikel/131/2012-bilderberger-in-haifa-ein-treffen-mit-folgend.php

geworden? Hat das Schweizer Volk noch zu viele Rechte, die nicht von außen bestimmt werden können? Wie auch immer, wer ergreift das Referendum, wenn es soweit ist?

Quelle:

www.tagesanzeiger.ch/schweiz/standard/Die-Volksinitiative-kommt-auf-den-Prüfstand/story/16052680

Schlusspunkt •

„Läuft's dem Schweizer rundum krumm, reicht er's Referendum rum.“

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 4/12

28. JANUAR 2012

INTRO

Nur Schwächlinge sind medienhörig – der Starke hinterfragt jede Presse-, TV- oder Radiomeldung. Leute von gestern lesen ihre Zeitung wie unterwürfige Sektenmitglieder, glauben blindlings jedem Wort. Der wahre Mensch im Hier und Jetzt sucht zu jeder Behauptung die Gegenstimme. Die S&G hat sie. Darum kopiert sie und trägt sie zu all den Betroffenen, denen man die Gegenstimme vorenthalten hat. Einzig die Wahrheit führt hoch!
Ivo Sasek

Israels Atomprogramm und Kennedy-Mord

mb. Die gegenwärtige Kriegstreiberei vonseiten Israels und der USA gegen den Iran wegen der angeblichen atomaren Aufrüstung weckt Erinnerungen an die Zeit, als Israel sich atomar aufrüsten wollte. John F. Kennedy war nicht einverstanden damit, dass Israel zu einem nuklearen Staat wird. Diese Tatsache wird als einer der Hauptgründe für Kennedys Ermordung angesehen. Damals schrieb die israelische Zei-

tung Ha'aretz zum Buch „Israel and the Bomb“ von Javaner Oben: „Durch die Ermordung John F. Kennedys wurde der massive Druck beendet, den die US-Regierung auf Israel ausgeübt hat.“ Der Autor ist überzeugt, dass Israel heute keine nukleare Option hätte, wenn Kennedy am Leben geblieben wäre.

Quelle:

www.zeitenschrift.com/magazin/50-kennedy.ihtml

„Kennedy war der letzte amerikanische Präsident, der es wagte, sich in die Politik der USA einzumischen.“

Zitat von Unbekannt

EU-Sanktionen für mehr Kontrolle

Is. Das bankrotte Finanzsystem der Europäischen Union wird sich auch nicht durch die jüngsten EU-Beschlüsse retten lassen. Die Budgetkontrolle durch die EU-Kommission und die schärferen Sanktionen führen stattdessen zu einem deutlichen Souveränitäts- und Demokratieverlust der Länder und ihre Bewohner ins wirtschaftliche Elend. Was uns als „mehr Europa“ angekündigt wurde, entpuppt sich nun als ein „Mehr an Kontrolle“.

Quelle:

<http://bueso.de/node/5201>

Gemüseanbau verboten (EHEC und Monsanto)

„Dem US-Senat liegt ein Gesetz S510 (Food Safety Modernization Act of 2010) zur Abstimmung vor, das bei Strafe untersagt, „Gemüse und Obst anzubauen, zu ernten, damit zu handeln, es zu transportieren, weiterzugeben, zu verfüttern und selbst zu essen“. Der Gentechnik-Konzern Monsanto will nach außen hin damit nichts zu tun gehabt haben. Aber sein Initiator Michael Taylor (von der

Food and Drug Administration, FDA), war/ist Monsanto-Angestellter. In den 1990er Jahren hatte Bill Clinton etwas Ähnliches bei Fleisch unternommen, die Einführung von HACCP (Hazardous Analysis Critical Control Points).“

Quellen: Originalartikel,

www.zeit-fragen.ch/index.php?id=39
www.govtrack.us/congress/billtext.xpd?bill=s111-510

Stuttgart 21 – Betrug beim Stresstest

Am 18.11.2011 hat eine Gruppe von seriösen Wissenschaftlern zu einer Pressekonferenz eingeladen, auf der sie eindeutig beweisbar dargelegt haben, dass die Bahn und das mit ihr verknüpfte Gutachterbüro „SMA“ beim Stresstest schlichtweg betrogen haben. Alles soll gefälscht sein, sodass der neue Bahnhof sogar weniger

leiste als der alte. Falls Stuttgart 21 also wie geplant realisiert wird, muss man von einem Verkehrschaos ausgehen, wie es Deutschland noch nie erlebt hat.

Quellen: Originalartikel,

www.fluegel.tv/beitrag/2971
www.wikireal.org/wiki/Stuttgart_21/Stresstest

„Ich hab hier bloß ein Amt und keine Meinung.“

Friedrich v. Schiller (1759-1805)

Verschwiegene Missstände im Schweizer Migrationsamt

„Der Missbrauch im Asylwesen hat ein Ausmaß angenommen, das sich Laien nicht vorstellen können. Gesetzlosigkeit hat um sich gegriffen. Als Mitarbeiter hat man resigniert. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass es politisch Verfolgte so gut wie nie bis in die Schweiz schaffen. Der typisch ausländische Kriminelle ist heute Asylbewerber: Er hat Unterkunft, Fürsorgeleistung, ist versichert gegen Unfall und Krankheit und kann parallel dazu seine Delinquenz ausleben. Schweizer Gefängnisse sind für ihn Wellness, im Vergleich zu den heimatlichen, und durch das Ausländerrecht muss er mit einer max. Haftdauer von 18 Monaten rechnen.“

Wer mit solchen Dingen an die Öffentlichkeit tritt, muss mit hartem Beschuss rechnen. Das musste auch Adrian Strässle erfahren.

Quelle:

Original-Textausschnitte aus dem Interview der Weltwoche (Nr. 43 /2011) mit Adrian Strässle, ehemaliger Mitarbeiter im St.Galler Migrationsamt Artikel: „Das ist eine glasklare Lüge.“

Ein paar wenige Familien beherrschen die Welt

Die meisten Menschen glauben, dass das Schicksal der Welt von nationalen Parlamenten oder Einrichtungen wie der UNO entschieden wird. Doch weit gefehlt! Wenn man wissen will, wo das wahre Zentrum der Macht der Welt liegt, folge man dem Geld. Die wirklichen Strippenzieher agieren im Hintergrund als Hauptaktionäre der Großbanken. Informationen über sie werden bestens gehütet. Sie beeinflussen die Ökonomie, die Politik, die Wissenschaft und allem voran die Medien. Wer diese paar Familien sind? Wer es genau wissen will, folge einfach dem Fluss der Gelder oder lese aufklärende Literatur darüber.

Quelle: Originalartikel,

Buch: Das Kartell der FEDERAL Reserve von Dean Henderson
1. Auflage Oktober 2011

„Kein Mensch ist gut genug, einen anderen Menschen ohne dessen Zustimmung zu regieren.“

Abraham Lincoln (1809-1865)

Griechischer Priester spricht offen über Weltverschwörungsplan

an. Während eines Fernsehauftritts bei Mega-TV sprach der Metropolit von Piräus Seraphim im griechischen Fernsehen markant unzensurierte Worte. Er nennt jüdische Familien wie Rockefeller, Rothschild und Soros, die das internationale Bankensystem kontrollieren. „Und das Bankensystem kontrolliert die Globalisierung. Diese Institutionen sind auch für die aktuelle Situation Griechenlands verantwortlich“, so der Metropolit. In seiner Ansprache stellte er die

Ziele des internationalen Zionismus heraus und beschuldigte sie des Planes der Versklavung Griechenlands und des orthodoxen Christentums. Als weitere Ziele des internationalen Zionismus nannte er die Zerstörung der Familien durch Förderung der Alleinerziehung, Homo-Ehen usw.

Quellen:

www.jta.org/news/article/2010/12/21/2742275/greek-priest-goes-on-anti-semitic-tirade
<http://marialourdesblog.wordpress.com/2011/11/30/verbindungen-zwischen-freimauern-judischen-bankern-wie-rothschild-und-dem-welt-zionismus/>

Wissen die Briten mehr?

Britische Diplomaten bereiten sich darauf vor, ihren Landsleuten im Ausland zu helfen, sollte es infolge der Schuldenkrise zu einem Zusammenbruch der Banken und sogar zu Unruhen kommen. Sie wurden angewiesen, sich auf Hilfsmaßnahmen für Zehntausende von britischen Bürgern in den Ländern der Eurozone vorzubereiten, wenn diese infolge eines finanziellen Zusammenbruchs nicht mehr auf

Bankkonten zugreifen oder sogar kein Bargeld von den Automaten mehr abheben könnten.

Jüngste Anweisungen des britischen Außenministeriums an britische Botschaften und Konsulate sehen sogar eine Notfallplanung für extreme Szenarien wie Ausschreitungen und soziale Unruhen vor.

Quelle: Originalartikel,

Politische Hintergrundinformation, Nr. 35-36/2011, Seite 282f.

Geld für freiwillige Impfung

Der britische National Health Service (NHS) – das ist der Britische Gesundheitsdienst – hat jetzt eine neue Methode entwickelt, um Mädchen zur Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs zu überreden. Teenagerinnen zwischen 16 und 18 Jahren erhalten einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 US-Dollar, wenn sie der Impfung mit dem HPV-Impfstoff Gardasil® zustimmen. Die Impfung wurde übrigens in der Vergangenheit mit ernstzunehmenden Komplikationen und sogar Todesfällen in Verbindung gebracht.

Früher nannte man so etwas einfach nur „Bestechung“!

Quelle:

<http://www.zentrum-der-gesundheit.de/gardasil-bestechung-ia.html#ixzz1j4bK7mQj>

Hunderte pflanzlich medizinische Produkte werden verboten

Weltweit sind Regierungen seit Jahrzehnten mit den Pharmakonzernen eine unheilige Allianz eingegangen, um den Wettbewerb dadurch zu zerstören, dass einfache Nahrungsergänzungsmittel, Heilkräuter und viele andere Formen der Naturheilkunde praktisch verboten werden. Seit April 2011 muss jedes pflanzlich medizinische Produkt registriert werden, um auf dem Markt zu bleiben. Die Zulassungsbestimmungen sind bewusst so gehalten, dass praktisch kein Heilkraut sie erfüllen kann. Die Zulassung eines einzigen Pflanzenpräparates in der EU kostet zwi-

schen 95.000 und 135.000 Euro. Da Heilkräuter nicht patentiert werden können und daher auch keiner monopolistischen Preisbildung wie etwa Medikamente unterliegen, ist die Gewinnmarge bei den meisten pflanzlichen und naturheilkundlichen Produkten so gering, dass sich kein Unternehmen diese Kosten leisten kann.

Quelle: Originalartikel,

www.clinica-dr-clark.com/index.php?option=com_content&view=article&id=165%3Ahundertepflanzliche-medizinische-produkte-sollen-anfang-2011-durch-die-eu-verboden-werden&catid=35%3Aallgemeindeutsch&Itemid=130

Medienlügen über Russland

Is. Der New Yorker Universitätsprofessor Stephen Cohen, ein Russlandexperte, bezichtigte im öffentlichen Rundfunk (National Public Radio) die westlichen Medien der Falschdarstellung bezüglich der russischen Wahlen. Er dementierte die gängigen Vorwürfe gegen den Kreml, dass z.B. einige Wahlurnen schon vor der Abstimmung Wahlzettel enthalten hätten.

Im Gegensatz zur amerikanischen Berichterstattung sprach Cohen davon, dass dies die am wenigsten manipulierten Wahlen im letzten Jahrzehnt gewesen seien und einen wichtigen Schritt für Russland und die Demokratie darstellten.

Quelle:

<http://bueso.de/node/5202>

Muammar al-Gaddafi zu Menschenrechtshelden 2011 gewählt

Amnesty International begab sich auf die Suche nach dem „Human Rights Hero“ – dem Menschenrechtshelden des Jahres 2011. Zu diesem Zweck wurde auf ihrer Homepage ein Portal errichtet, in dem die Menschen diesen bestimmen konnten. Der überlegen Führende war: Muammar al-Gaddafi! Er führte mit über Tausend Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten, dem Bahreiner Menschenrechts-Aktivist Nabel Rajab. Die Abstimmung sollte bis Ende Januar 2012 vonstatten gehen.

Doch nachdem abzusehen war, wer der überlegene Sieger werden würde, schloss Amnesty International das Portal und zensierte die Ergebnisliste. Jetzt hätte also Gaddafi nach dem UN-Menschenrechtspreis auch noch den Menschenrechtspreis von Amnesty International erhalten.

Quellen: Originalartikel,

<http://medien-luegen.blogspot.com/2012/01/amnesty-international-user-wahlen.html>
<http://www.youtube.com/watch?v=qlJxQX1BZ0k>

„Es herrscht kein Konflikt zwischen Christen und Muslimen, sondern zwischen guten und bösen Menschen.“

Sultan Mohamed Saad Abubakar

Medien schweigen zu ethnischen Säuberungen in Libyen

tzw. Während in den Massenmedien die sogenannte „Befreiung“ Libyens vom Gaddafi-Regime gefeiert wurde, schlugen Menschenrechtsorganisationen wie „Amnesty International“ (AI) und „Human Rights Watch“ Alarm. Für Menschen schwarzer Hautfarbe ist das Leben im neuen Libyen sehr gefährlich geworden. AI berichtet von Vergewaltigungen, systematischen Exekutionen bis hin zu Lebendverbrennung von Schwarzen durch Rebellentruppen. Tawergha, eine Stadt in der zuvor hauptsächlich Schwarze wohnten, wurde komplett vernichtet. Warum hört man in den etablierten Medien nichts von diesen entsetzlichen Verbrechen?

Quelle:

<http://gleichklangpolitik.com/2011/09/16/libyen-die-welt-schweigt-zu-ethnischen-sauberungen/>

Kinderschutz fordert Eltern zu sexuellen Handlungen an ihren Kleinkindern auf

fa. In der Broschüre „Sexualerziehung bei Kleinkindern und Prävention vor sexueller Gewalt“ von der Stiftung Kinderschutz Schweiz und der Mütter- und Väterberatung findet sich folgendes Zitat: „Behandeln Sie bei der täglichen Pflege die Geschlechtsorgane Ihres Kindes respektvoll und gleich wie alle anderen Körperteile auch. Wenn Sie es dabei behutsam am Penis oder an der Vulva berühren, können Sie seine Geschlechtsteile auch zärtlich benennen.“ Das Kind wird als sexuelles Wesen definiert und mit sexuellen Bedürfnissen, die nicht unterdrückt werden dürfen.

Quellen:

www.fruehsexualisierung-nein.ch
 Broschüre: Sexualerziehung bei Kleinkindern und Prävention vor sexueller Gewalt
<http://fruehsexualisierung.panorama-film.ch>

Schlusspunkt •

„Das Schweigen der Medien schreit allmählich zum Himmel.“

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLEUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 5/12

7. FEBRUAR 2012

INTRO

Laut DRS 1 Nachrichten vom 31. Januar 2012 soll der ESM, das meint die Europäische Schuldenunion, bereits im Juli 2012 aktiviert werden! Zur rechtzeitigen Erinnerung und vor allem Warnung, was der ESM genau ist, hier noch einmal eine Kurzzusammenfassung mit den wichtigsten Fragestellungen. Eine S&G-Großauflage bringt Erhellung, allein die Tat aber Veränderung!

Ivo Sasek

Die Kriege um das Öl-Dollar-Geschäft

wrc. Als der Irak sein Öl nicht mehr gegen Dollar verkaufen wollte, war das für die USA der eigentliche Kriegsgrund, in den Irak einzumarschieren. Offiziell wurde der Krieg aber damit begründet, die Welt von einem Terror-Regime zu befreien, das Massenvernichtungswaffen besitzt, von denen hernach trotz intensiver Suche jede Spur fehlte.

In anderen Ländern, in denen wirklich Völkermord geschieht, aber das Dollargeschäft läuft, greifen die USA militärisch nicht ein. Seit 2006, als der Iran ankündigte, sein Öl auch nicht mehr gegen Dollar zu verkaufen, steht auch er unter Kriegsandrohungen durch die USA. Offiziell treten die USA wieder im Rettergewand auf und behaupten, der Iran verfolge das Ziel, Kernwaffen herzustellen.

Als Pakistan begann, Kernkraftwaffen anzuschaffen, geriet es nicht unter eine vergleichbare Bedrohung durch die USA.

Quelle:

Deutschland-Journal-
2011 swg-Reihe, Heft 82

„Das Brecheisen
der Macht – viel Geld!“

Zarathustra

EU-Schuldenunion kommt schon ein Jahr früher!

„Der Europäische Stabilitätsmechanismus – kurz ESM – wurde am 2. Februar 2012 von den Diplomaten der Euro-Länder unterzeichnet. Dazu ein paar wichtige Fragen: Art. 8: Sein **Grundkapital** beträgt 700 Mrd. Euro. (Am 1. März 2012 wird über die Aufstockung des ESM entschieden).

Frage: Wer hat diese Zahl errechnet und auf welcher Grundlage? Art. 9: Die ESM-Mitglieder sagen hiermit **bedingungslos** und **unwiderruflich** zu, bei Aufforderung jeglichem **Kapitalabruf** binnen 7 Tagen nach Erhalt dieser Aufforderung nachzukommen.

Frage: Wenn ein neues Parlament gewählt wird, das den Transfer z.B. nicht mehr will ... das geht dann also nicht mehr? Art. 10: Der Gouverneursrat kann **Änderungen des Grundkapitals** beschließen und Art. 8 entsprechend ändern. Fragen: Die 700 Mrd. sind also nur der Anfang? Der ESM kann also beliebig nachfordern – unbegrenzt? Und wir sind dann – siehe Art. 9 – bedingungslos und unwiderruflich verpflichtet zu zahlen? Art. 27 **Rechtsstellung des ESM**: 2. Der ESM verfügt über volle Rechts- und Geschäftsfähigkeit für das Anstrengen von Gerichtsverfahren. 3. Der ESM, sein Eigentum,

seine Finanzmittel und Vermögenswerte genießen umfassende gerichtliche Immunität. – Frage: Der ESM kann also selber klagen, aber nicht verklagt werden?

4. Das Eigentum, die Finanzmittel und Vermögenswerte des ESM sind vom Zugriff durch Durchsuchungen, Beschlagnahme, Einziehung, Enteignung und jede andere Form der Inbesitznahme durch Regierungshandeln oder auf dem Gerichts-, Verwaltungs- oder Gesetzwege befreit. – Frage: Auch unsere **Regierungen**, unsere **Verwaltungen** und unsere demokratischen **Gesetze** – alle sollen macht- und rechtlos sein gegen den ESM? Ganz schön mächtig – dieser ESM!

Art. 30: Die Gouverneursratsmitglieder, Direktoren und Stellvertreter und das Personal genießen **Immunität von der Gerichtsbarkeit** hinsichtlich ihrer Handlungen ... und Unverletzlichkeit ihrer amtlichen Schriftstücke ...

Fragen: Wer da mitmacht, ist somit fein raus? Keine Verantwortung, niemandem gegenüber? Und „unverletzliche Schriftstücke“ ... heißt das, dass wir die nicht kaputt machen dürfen oder gar nicht erst einsehen? (Geheim!?)

Eine neue Behörde, an die wir mit 7-Tages-Frist unbegrenzt unser

Vermögen abliefern müssen, wenn die das wollen? Die Behörde kann uns verklagen, wir sie aber nicht? Alle Beteiligten genießen Immunität? Es gelten keine Gesetze, keine Regierung kann etwas unternehmen? Europas Staatshaushalte in einer einzigen und noch dazu nicht gewählten Hand? Ist das die neue EU? Ein Europa ohne souveräne Demokratien? Wollen Sie das?“

Quellen: Originaltexte,

www.freiewelt.net/video-27/stoppt-eu-schuldenunion

www.euractiv.de/finanzen-und-wachstum/artikel/esm-vertrag-unterzeichnet-005934

„Der Einzelne steht
wie gelähmt vor einer
Verschwörungstheorie,
die so monströs ist, dass er sie
einfach nicht fassen kann.“

J. Edgar Hoover
Leiter des FBI (1924–1972)

Kriegsgefahr auch für Europa

sb. Der Zukunftsforscher Gerald Celente sagt kein gutes Jahr 2012 voraus. Wenn das Finanzsystem kollabiert, wird der Niedergang der Banken und des Euro eingeleitet. Dann merkt das Volk, dass es von einer geldgierigen Elite hinter Licht geführt wurde und wird zornig. Die Gefahr von sozialen Unruhen nimmt drastisch zu, was die Regierungen dazu veranlassen wird, die Totalüberwachung zu intensivieren. Der Überlebenskampf könnte zu Waffengewalt und kriegerischen Auseinandersetzungen in ganz Europa führen. Besser, man stellt sich mental und ökologisch bewusst darauf ein!

Quelle:

www.youtube.com/watch?v=RwziZika-4,
ARD: „Kontraste“ vom 28.6.2007

„Willst du den Charakter
eines Menschen erkennen,
so gib ihm Macht.“

Abraham Lincoln

Quelle:

www.politaia.org/politik/europa/gerald-celente-prognosen-2012/

„Wenn Politik nicht auf
ethischen Prinzipien aufbaut,
dann hat die Menschheit
überhaupt keine Zukunft mehr.“

Alexander Solschenizyn

Kinderschändung durch deutsche Richter?

pi. Seit 2005 existieren konkrete Hinweise auf sexuellen Missbrauch von Kindern durch Leipziger Staatsanwälte und Richter. Der damalige sächsische Innenminister Thomas de Maizière war zuständig für den Verfassungsschutz in Sachsen und wurde von diesem am 12. August 2005 darüber informiert. Doch de Maizière leitete als Dienstherr keinerlei strafrechtliche Schritte ein, wie es eigentlich seine Aufgabe gewesen wäre. Und auch bis heute wurde von einer Strafverfolgung nichts bekannt. Thomas de Maizière machte indes eine glänzende Karriere in Berlin: Von No-

vember 2005 bis Oktober 2009 war er Kanzleramtsminister (und damit zuständig für den Verfassungsschutz in ganz Deutschland), danach Bundesminister des Innern, und seit dem 3.3.2011 ist er Bundesminister der Verteidigung. Wie heißt doch gleich die bekannte Volksweisheit von dem, was glänzt?!

Quelle:

www.youtube.com/watch?v=RwziZika-4,
ARD: „Kontraste“ vom 28.6.2007

Gewinnabsichten der Pharmaindustrie

ds. Da ja laut Schulmedizin diverse Krebsarten als unheilbar gelten, nimmt man an, dass die Pharmaindustrie bemüht ist, durch Medikamente Krebs heilbar zu machen. Dies ist aber absolut nicht der Fall. Für das Jahr 2012 werden neue Medikamente angepriesen, aber, ich zitiere: „Pharmafirmen ziehen sogar Entwicklungen vielversprechender Präparate zurück, weil sie aufgrund der langwierigen Testverfahren keine Gewinnchancen sehen.“ Im Gegenzug dazu werden aber von der Pharmaindustrie unabhängige, sehr wirksame Naturheilmethoden verboten. GEWINN ist das, was die Pharmaindustrie anstrebt, nicht die Gesundheit der Menschen!

Quelle:
Kleine Zeitung vom 6.1.2012,
Seite 1a und 11

UN-Bildungsoffensive zur Bewusstseinsveränderung

af. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist ein UN-Programm, das mit der Agenda 21, verfasst 1992 in Rio, die Ziele der Menschheit für das 21. Jahrhundert festlegt. Eine weltweite Bildungsinitiative soll die gesellschaftlichen Leitbilder umgestalten und das Gerechtigkeitsempfinden verändern durch eine gezielte Steuerungspolitik. In der Schweiz: Ein Maßnahmenplan zur Integration von BNE in die geplanten sprachregionalen Lehrpläne existiert bereits seit 2003. Sechs Bundesämter und das Generalsekretariat der EDK arbeiten auf Direktionsstufe zusammen. Titus Bürgisser, Leiter des Kompetenzzentrums Sexualpädagogik und Schule, wurde in die Expertengruppe BNE des Deutschschweizer Lehrplans 21 delegiert. So soll die Sexualerziehung unter dem Deckmantel der Gesundheitsbildung in den Lehrplanprozess eingebaut werden. Sexualerziehung meint, das Kind als sexuelles Wesen mit sexuellen Bedürfnissen zu erziehen. Das ist doch jugendverachtend und pädophil!

Quelle:
www.fruehsexualisierung-nein.ch

Verschörungstheorie?

Im Jahre 2009 wurden die Gegner der Schweinegrippeimpfung noch von den Medien verlacht und als Verschwörungstheoretiker bezeichnet. Doch nun wurden die Vorwürfe, die gegen die Impfindustrie vorlagen, bestätigt: Die finnische Regierung hat öffentlich eingeräumt, dass der

Impfstoff gegen Schweinegrippe schwere Nervenschäden und andere Leiden verursacht hat.

Quelle: Originalartikel,
http://www.mysnip.de/forum-archiv/thema/26542/178046/Jetzt+amtlich+_Schweinegrippe-Impfstoff+verursacht+unheilbare+Nervenschaden.html

**„Woher stammt nur der Aberglaube,
dass die Wahrheit sich selber Bahn bricht?“**

Ernst Bloch

Ein Medien-Insider packt aus

In einem Interview berichtet der ehemalige ARD-Sonderkorrespondent Christoph Hörstel über die Machenschaften in deutschen Chefredaktionen, über Manipulation, Vertuschung und „politisch korrekte“ Desinformation.

„[...] Gerade heute unter Merkel haben wir neue Highlights. Da haben wir ja Redakteure, die Regierungssprecher werden, ohne dass es weh tut, und jemand aus Regierungsnähe wird Intendant [Anm. Red.: Leiter einer öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalt]. Also das ist natürlich ein echtes Highlight und beschreibt bestens – ohne dass man viele Worte machen muss –

wo wir stehen. Wir müssen reden von einer sumpfigen Elite in unserem Land, und es ist praktisch egal, wo diese [Menschen] ihren Dienst versehen. Das kann auch mal in Großkonzernen sein. Das kann auch mal in der Politik sein und das kann eben durchaus [...] in Finanzinstituten sein – und das kann eben auch in den Medien sein. Das ist eine Soße, die tun sich gar nichts. Da wird ein bisschen rauf- und runterkritisiert, es wird nicht wirklich scharf gefragt und es wird nur in Ausnahmefällen wirklich was beleuchtet.“

Quelle: Originaltext,
<http://www.kopp-online.com/video.html?videoid=641>

Wehret den Anfängen

ha. Im Bildungs- und Erziehungsprogramm des Landes Sachsen-Anhalt fand ich Aussagen, die mich als Erzieherin sehr aufhorchen ließen: „Es geht deshalb in der Kindertageseinrichtung gerade bei jungen Kindern (in der Krippe) darum, lustvolle und angenehme Körpererfahrungen zu ermöglichen, anstatt auf frühe Kontrolle und ggf. Unterdrückung körperlicher Bedürfnisse hinzuwirken.“ Und im Beobachtungsleitfaden zu diesem Programm werde ich als Erzieherin angehalten, anhand folgender Frage die Kinder zu beobachten: „Welche Bedürfnisse nach Zärtlichkeit, Körperkontakt und kindlicher Sexualität hat das Kind?“

Wer nun meint, diese Vorgaben dürfe man nicht zweideutig verstehen, wird im Berliner Bildungs- und Erziehungspro-

gramm eines noch besseren belehrt, denn dort ist zu lesen, dass die Kinder „sexuelle Bedürfnisse lustvoll ausleben können“. Ich war schockiert. Alle Erzieher im Bereich von Kindertageseinrichtungen werden das verbindlich durchsetzen müssen. Damit wird Pädophilen für legalen Missbrauch an den Wehrlosesten Tür und Tor geöffnet. Wohl dem, der noch zu unterscheiden vermag und den Mut hat, dagegen aufzustehen, weil er der allgegenwärtigen Sexualisierung unserer Gesellschaft noch nicht zum Opfer gefallen ist!

Quellen:
<http://fruehsexualisierung.panorama-film.ch>
Bildungs- und Erziehungsprogramm des Landes Sachsen-Anhalt, Seiten 44-46
Bildungs- und Erziehungsprogramm von Berlin, Seite 48

Erkennen wir uns nicht?

Man möchte gerne – aus welchen Gründen auch immer – mehr über eine Person erfahren. Man schießt heimlich ein Handfoto – und zack – bekommt man Namen, Alter, Beruf, Hobbys und den Beziehungsstatus auf dem Handy angezeigt. Science Fiction? Rechtlich unmöglich? Richtig ist: Das Internetnetzwerk Facebook baut im Hintergrund die weltweit größte Datenbank für biometrische Daten auf, die genau dies möglich macht. Mehr als 450 Millionen Personen wurden nach Unterangaben schon Fotos mit den entsprechenden biometrischen Daten zugeordnet. Schätzungen zufolge werden pro Sekunde 1.000 neue Gesichter erkannt, schlummern doch auf den Festplatten noch 75 Milliarden Fotos. Sogar Nicht-Facebook-Mitglieder können so ohne ihr Wissen und Wollen in die Datenbank gelangen. Das Ende jeglicher Anonymität – eine erschreckende Realität – ist schon besiegelt, und das aufgrund von Fotos, die Facebook freiwillig und gern zur Verfügung gestellt werden.

Quelle: Originaltext,
Dirk Schmalzer, Hannoversche Allgemeine Zeitung vom 9.11.2011

Krieg als Konsequenz aus der gegenwärtigen Politik

Tatsache ist, dass jedes Mitglied der Regierungen in Europa und den USA absolut weiß, dass wir mit ungeheurer Wucht auf einen Krieg zusteuern, der die logische Konsequenz aus der Politik sein wird, die Obama, die NATO und die EU als Fortsetzung der Politik von George W. Bush und Tony Blair heute gegen Russland und China betreiben.

Quelle: Originaltext,
www.bueso.de/node/5226

Schlusspunkt •
„Die Antwort auf all die sexuelle Ausuferung liegt nicht in der Aufklärung oder gar Frühsexualisierung unserer Kleinkinder, sondern im radikalen Beseitigen aller Pornografie, aller sexistischen Werbung und Schwätzerei aus der Öffentlichkeit.“
Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 6/12

17. MÄRZ 2012

INTRO

Was für Ziele verfolgen eigentlich die Mainstream-Medien? Wem genau gehören sie? Wer legt die Maßstäbe fest, mit denen sie messen? Denn während sie konsequent aufschreien, wenn jemand den Holocaust im Zweiten Weltkrieg auch nur im Ansatz verharmlost, melden sie mit kühnster Gelassenheit, dass die (massive) Bombardierung des Iraks im Jahr 2003 auf einem Irrtum beruhe und somit eine schmerzlich teure US-Panne war. Während sie die 22 toten belgischen Kinder mit großem Mitgefühl tagelang beweinen, verlieren sie kein Wort der Betroffenheit und Empörung über die Millionen Bombenopfer im Irak mit seinen zahllos unschuldig getöteten und verstümmelten Kindern. Ist deren Leiden denn tatsächlich ein geringeres als das der Busopfer vom Wallis? Wann endlich gestehen wir mediengeschädigten Völker unsere Verirrungen ein und reißen uns von dieser herzlos hirnverdrehenden Mainstream-Sekte los?
Ivo Sasek

Die USA hinterlassen im Irak ein radioaktiv verseuchtes Chaos!

Weit über eine Million Tote hat die US-Invasion gefordert und nahezu fünf Millionen Iraker zu Flüchtlingen gemacht. Gekostet hat der Krieg über eine Billion US-Dollar und die Erkenntnis besiegelt, dass es keine Gerechtigkeit mehr gibt.

Vier Millionen irakische Kinder haben keine Eltern mehr. Getötet von britischen und amerikanischen Truppen im Krieg ums Öl. Zwischen 2003 und 2008 ist die Anzahl der Witwen um über eine Million Frauen gewachsen. Diese offiziellen irakischen Zahlen, die vor kurzem veröffentlicht wurden, stehen im krassen Verhältnis zu den offiziellen US-Zahlen, die nur von rund 110.000 getöteten Irakern ausgehen, während internationale Studien (z.B. Lancet) die wahren Opferzahlen mit weit über einer Million angeben.

Weitere sieben Millionen Iraker wurden im Krieg obdachlos, viele Millionen verwundet oder

leiden an den Folgen radioaktiver Bomben und Munition. Das Grauen, das die westliche Allianz im illegalen Krieg angerichtet hat, ist unbeschreiblich.

In Falludscha, einer Stadt, 70 Kilometer von Bagdad entfernt, ist die radioaktive Verstrahlung zimal höher als nach der Hiroshima-Bombe.

Im Oktober 2009 wandten sich mehrere irakische und britische Ärzte in einem Brief an die Vereinten Nationen und forderten eine Untersuchung der Verbreitung durch radioaktive Verseuchung verursachter Erkrankungen in der Stadt: Junge Frauen in Falludscha im Irak schrecken davor zurück, Kinder zur Welt zu bringen, weil jedes vierte Neugeborene innerhalb von sieben Tagen stirbt und eine zunehmende Anzahl schrecklich deformierter Babys geboren wird: ohne Köpfe, mit zwei Köpfen, mit einem einzigen Auge auf der Stirn, mit schuppigen Kör-

pern oder fehlenden Gliedern. Außerdem erkrankten in Falludscha schon kleine Kinder an Leukämie und anderen schnell fortschreitenden Krebsarten.

Es ist mit Sicherheit belegt, dass in Falludscha zig Tonnen von uranhaltiger Munition verschossen wurden. Das ist nach Kriegsrecht verboten. Aber so ist ja schon der ganze Irakkrieg auf vorsätzlichen Lügen aufgebaut worden.

Wie die Nachrichtenagentur Fars meldet, seien nicht nur 800.000 Iraker einfach verschwunden, sondern auch viel Geld. Ein irakischer Parlamentsvorsitzender schätzt, dass rund 18 Milliarden Dollar an irakischen Einnahmen zwischen 2003 und 2008 einfach verschwunden seien. Mehr dazu in der Doku „Todesstaub“.

*Quelle: Originalartikel,
<http://www.seite3.ch/Irak+Der+verlorene+Krieg+/521711/detail.html>*

Verschwörungstheorie oder Verschwörungstatsache?

is. Wie blind und regelrecht mediengeschädigt die Menschheit bereits ist, zeigt sich wieder am Umgang mit dem geschehenen Völkermord an den Irakern.

Wo bleibt nun der ebenso laute Aufschrei all jener Medien, Politiker und der Justiz, die doch sonst jeden noch so kleinen Ansatz von z.B. Holocaustleugnung sogleich hoch gebüßt und mit Gefängnis bestraft sehen wollen? Stattdessen berichten die Medien in einer riesigen Gelassenheit von der erwiesenen Tatsache, dass der Irak eben doch keine Atomwaffen besaß. Doch der Vorwurf, der Irak würde solche besitzen, war doch der offizielle Hauptangriffsgrund für diesen unsagbar grausamen

Krieg, sprich Völkermord. Doch bevor noch all diese grausamen Kriegstreiber vom Internationalen Gerichtshof oder einem Kriegsverbrechertribunal verurteilt und das unschuldig vergossene Blut des Iraks gefordert ist, wiederholt sich ein und dasselbe Szenario hinsichtlich des Irans: Israel, das die drittstärkste Atommacht der Welt sein dürfte, „behält sich das Selbstverteidigungsrecht gegen den Iran vor, weil dieser an einer Atombombe bastle“. Angenommen, dies wäre wahr, könnte sich doch angesichts der realen Bedrohung durch die Atommacht Israel, der Iran umso mehr auf ein „Selbstverteidigungsrecht“ beru-

fen. Aber er besitzt, im Gegensatz zu Israel, keine einzige Atombombe – begehrt, wie wiederholt beteuert, auch keine. Doch da ist kein Aufmerken. Obama setzt noch auf Politik, weil man eine „teure Panne“ wie in 2003 (so wörtl.) vermeiden wolle, da man den Irak fälschlicherweise verdächtigt hatte ... So droht Israel „zu seiner Selbstverteidigung“ mit einem baldigen Angriffskrieg gegen den Iran im Alleingang. Wie lange schweigen wir noch zu alledem? Es ist Zeit für weltweite Friedensinitiativen!

*Quelle:
8:00 Uhr Nachrichten Radio DRS 1
vom 6.3. 2012*

FEMA – Was haben die bloß mit uns vor?

ns. Die FEMA ist die nationale Koordinationsstelle der Vereinigten Staaten für Katastrophenhilfe ...

Wenn der Präsident der Vereinigten Staaten das Kriegsrecht ausruft oder den nationalen Notstand, dann hat FEMA folgende völlige Kontrolle über ihre Bürger und ihr Land:

- Beschlagnahme aller Kommunikationsmedien in den USA;
- Abschaltung der Elektrizität und Beschlagnahme aller Brennstoffe und Mineralien öffentlicher und privater Herkunft;

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

- Beschlagnahme aller Lebensmittel und Vorräte öffentlicher und privater Herkunft, sowie aller Farmen und deren Gerätschaften;
- Beschlagnahme aller Transportmöglichkeiten. Dies schließt private Autos, Lastwagen oder andere Fahrzeuge und auch totale Kontrolle über die Autobahnen, Häfen und Wasserwege mit ein;
- Einzug der amerikanischen Bevölkerung zu Arbeitseinsätzen unter Aufsicht der Bundesaufsichtsbehörde. Hinzu kommt noch, sollte es nötig sein, die Teilung der Familien, gemäss den Plänen der Regierung;
- Beschlagnahme aller Gesundheits-, Erziehungs- und Fürsorgemittel öffentlicher als auch privater Herkunft.

Heute USA – morgen wir ... wenn wir nichts dagegen tun.

Quelle:

http://de.wikipedia.org/wiki/Federal_Emergency_Management_Agency

Übergriff auf das schweizerische Bildungswesen

am. Seit über zehn Jahren wird das schweizerische Bildungswesen vom Kindergarten bis zur universitären Stufe zu gunsten globaler Vereinheitlichung beeinflusst und verändert. Beeinflussende Instrumente dazu sind: der Bologna-Prozess (EU) und die PISA-Studie (OECD). Die Art und Weise, wie dieses Ziel heimlich erreicht werden soll oder bereits erreicht worden ist, verletzt massiv die Souveränität der Schweizer Bürger, weil Regierung, Parlament, Volk und Stände übergangen werden. Dies kommt einer Aushebelung der Demokratie gleich und droht in Zukunft auf weitere politische Bereiche überzugreifen.

Es ist höchste Zeit, dass die politische Schweiz davon Kenntnis nimmt und wirksam gegensteuert.

Quelle:

<http://www.zeit-fragen.ch/index.php?id=565>

Wahlmanipulationen nur in rückständigen Gesellschaften? (Ein Kommentar ...)

ap. (gekürzt) Das ist das Symptom einer „modernen Demokratie“: Man suggeriert dem „Wahl-vieh“ – Entschuldigung, ich meine dem Souverän, dass alle Meinungen und Richtungen im Bundestag vertreten sind. Wenn die „Regierungsdarsteller“ z.B. den Rettungsschirm für die systemrelevanten Banken erhöhen wollen, schreit jedoch keine intelligente Opposition: „Stopp! Lasst uns endlich die Banken liquidieren und zwar so, dass die Bürger ihre Altersversorgungs-

ansprüche oder Sparvermögen nicht verlieren“, denn das wäre absolut möglich.

Doch Einheitsparteien haben mittlerweile die ganze Welt erobert, aber ich spreche natürlich nur für meine Heimat, die mir am Herzen liegt. Entschuldigen Sie bitte, falls ich radikal wirken sollte, da ich das Wort „Heimat“ fehlerfrei aussprechen kann.

Die Vermutung liegt nahe, dass alle sozialistischen, bzw. kapitalistischen Einheitsparteien der Welt einem gesamten Zentral-

komitee untergeordnet sind, und wer nicht mitmacht, wird kurzerhand zum Terrorregime erklärt und „befreit“.

Wenn wieder Menschen mit gesundem Menschenverstand erwachen und agieren, gibt es eine Chance, dass all diese Vortäuschungen auffliegen. Aber dazu muss wohl im ersten Schritt die Komfortzone des Fernsehsessels verlassen werden.

Quelle: Originalartikel,

<http://www.wissensmanufaktur.net/ked>

Deutschland – Profiteur oder Zahlmeister der EU?

th. Nach einer Berechnung von Norbert Irsch, Chefvolkswirt der staatlichen Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), bringt der Euro Deutschland jährlich 30 Milliarden € Wohlstandsgewinn, in den vergangen zwei Jahren sogar jährlich 50–60 Milliarden €.

Wenn diese Berechnung stimmt, müsste Deutschland nach der harten D-Mark heute allerdings de facto schuldenfrei sein. Demgegenüber behauptet Dieter Spethmann, Jurist und Volkswirt, 18 Jahre Chef der Thyssen AG, dass dem deutschen Staat und Volk seit der Euro-Einführung im Jahr 1999 verdeckte Kosten, jährlich in der Höhe von 250 Milliarden € entstehen. So, und jetzt gilt es nüchtern zu untersuchen, ob hier die Stimme oder aber die Gegenstimme Recht hat!

Quelle:

Focus online vom 9.5.11
http://www.focus.de/finanzen/news/staatsverschuldung/tid-22479/debatte-der-verheimlichte-super-gau_aid_625051.html

„Der Kapitalismus basiert auf der merkwürdigen Überzeugung, dass widerwärtige Menschen aus widerwärtigen Motiven irgendwie für das allgemeine Wohl sorgen werden.“

J.M. Keynes

Die „Tagesschau“ hat jetzt eine Meinung

pb. Schweiz: Im Schweizer Fernsehen nehmen die Korrespondenten neu in der Tagesschau Gewichtungen vor, ordnen Sachverhalte ein, bewerten Vorgänge und bringen persönliche Ansichten ein. Laut Schäppi (Redaktionsleiter der Tagesschau) entsprächen diese subjektiven Elemente einer „strategischen Neuausrichtung“, die durch „vertiefende Analysen“ von „themensicheren Journalisten“ geschieht. Das Ganze wird als Mehrwert verkauft ohne „Achtung Kommentar“-Hinweise. Genügt es noch nicht, dass wir durch die Themenauswahl einseitig informiert werden? Statt noch mehr Manipulation brauchen wir mehr neutrale Nachrichtenquellen, wie diese hier, um mündig unsere eigenen Schlüsse ziehen zu können.

Quellen:

Gratiszeitung „20 Minuten“ vom 15.12.2011

Titel: SF: Die „Tagesschau“ hat jetzt eine Meinung

http://www.20min.ch/news/kreuz_und_quer/story/17937661

„Als Gutmenschen bezeichne ich (übrigens) die Bürger, deren Abstraktionsvermögen auf dem Niveau der Tagesschau verendet ist.“

Andreas Popp

„Wenn ein Mensch nicht bereit ist, für seine Überzeugung ein Risiko einzugehen, dann taugt entweder die Überzeugung oder der Mensch nichts.“

frei nach Ezra Pound

Big Brother im eigenen Körper

Ein neues, mit einem Mikrochip versehenes Medikament sendet nach der Einnahme Signale an den Arzt. Die „Smart Pills“ sollen in der Schweiz patentiert werden.

Es klingt nach Science-Fiction, ist aber bereits Realität: Kaum schluckt der Patient sein Medikament, wird der Arzt via Smartphone oder Internet über die Einnahme informiert.

Quelle: Originalartikel,

<http://www.20min.ch/wissen/gundheit/story/25726481>

Schlusspunkt •

„Während die Welt mit all ihrer Schönheit den gnadenlos systematischen Attacken von Bösewichten verfällt, liegen unsere noch häufigeren Qualen dennoch in der ewigen Verzagtheit, dem Unglauben und in der passiven Resignation.“

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLEUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 7/12

17. MÄRZ 2012

INTRO

Was helfen uns Wissenschaften der Medizin und Psychologie, wenn sie uns bald mehr kosten, als was wir verdienen können? Wenn unter ihrer Einwirkung mehr Kranke in einer einzigen Generation entstehen, als in vielen früheren zusammengekommen? Wenn die zahllosen Medikamente so viele schädliche Nebenwirkungen haben, dass Menschen über 60 durchschnittlich sechs bis acht verschiedene Pillen gleichzeitig schlucken? Wenn diese uns abhängig machen wie die Droge den Fixer und uns zerstören wie der Alkohol die Leber? So schlecht kann es uns doch auch ohne diese „Wissenschaften“ und deren „Hilfsmittel“ gehen! S&G bringt Licht ins Dunkel.

Ivo Sasek

Die Schädlichkeit von Medikamenten

rh. Bruno Toussaint, Herausgeber der französischen Zeitschrift „prescrire“, legt dar, dass laut einer amerikanischen Studie die Zahl der Todesopfer aufgrund der Einnahme von Medikamenten die der Verkehrstoten weit übertrifft. Allein in Frankreich sterben jährlich 20.000 Menschen infolge der Nebenwirkungen von Arzneimitteln. Und fünf Prozent aller Patienten werden wegen (und nicht trotz!) eines Medikaments ins Krankenhaus eingeliefert.

Verkehrsteilnehmer können aufatmen: Die Einnahme von Arzneimitteln ist wesentlich gefährlicher als Autofahren!

Quelle:

www.youtube.com/watch?v=88Q_eNBknc

Heimliche Sterilisation durch Tetanus-Impfung

kee. Millionen Frauen in Nicaragua, Mexiko und auf den Philippinen im Alter von 15 bis 45 Jahren wurden in den 90er Jahren auf Initiative der WHO gegen Tetanus geimpft, Männer und Jungen dagegen nicht. Der römisch-katholischen Laienorganisation „Comite Pro Vida de Mexico“ fiel diese Diskrepanz auf und sie untersuchte den Impfstoff. Dabei stellte sich heraus, dass die Tetanus-Impfstoffe mit dem natürlichen Hormon HCG versetzt waren, das in der frühen Phase einer Schwangerschaft vom Körper produziert wird zum Schutz vor gleichzeitig mehrfacher Schwangerschaft. In Verbindung mit einem Tetanus-Träger jedoch bildet es Anti-

körper, die bei Schwangeren zu einem Abbruch führen bzw. sterilisierend wirken und eine Empfängnis von vornherein verhüten. Über diese Zusammenhänge wurden die geimpften Frauen allerdings nicht informiert. Solche Taten verletzen die Menschenwürde und die grundlegenden Menschenrechte. Politik und Pharma-Industrie – ein tödlicher Mix? Läuft bei uns Ähnliches? Konsequente Untersuchungen sind unerlässlich! (Hinweise bitte an S&G/d.Red.)

Quelle:

<http://www.politaia.org/wirtschaft/bill-gates-wir-konnen-die-weltbevölkerung-über-impfungen-reduzieren-politaia.org/>

Bevölkerungskontrolle im Fokus

der US-Außenpolitik

US-Außenministerin Clinton hat eine beispiellose Erhöhung der staatlichen Mittel für Bevölkerungskontrolle und -reduzierung in Entwicklungsländern angekündigt, die zum „Kernstück der US-Außenpolitik“ werden soll. So werde die USA in den nächsten sechs Jahren für weltweite Programme zur Empfängnisverhütung und zur Verbesserung des Angebots für „Familienplanung“ 48 Milliarden Euro aufwenden. Das neue Programm trägt die Bezeichnung „Global Health Initiative“ (Weltweite Gesundheits-Initiative). Nicht nur in Amerika werden solche „Schönwörter“ für verwerfliche Programme gebraucht. In der Schweiz heißen sie „Sexuelle Gesundheit Schweiz“, in Deutschland „pro familia“.

Quelle: Originalartikel, info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/f-william-engdahl/bevoelkerungskontrolle-im-fokus-der-us-aussenpolitik.html

„Die Verschwörungstheorien von gestern sind die Wahrheiten von heute.“

Autor unbekannt

Auflösung von Ehe und Familie durch „sexuelle Vielfalt“

ws. Schulen und Kindergärten werden mit immer mehr Unterrichtsmaterial zur „sexuellen Vielfalt“ überschwemmt. Auf der einen Seite werden bewusst Kinderbücher mit z.B. schwulen Königen durchgearbeitet. Auf der anderen Seite kommt der „Sex-Koffer“ (wie zurzeit in Basel, CH) zum Vorschein, wo unter anderem mit nachgebildeten männlichen und weiblichen Genitalien „spielerisch“ Aufklärungsarbeit betrieben wird. Ziel ist: Kinder sollen ihr Denken und Fühlen nicht mehr an der Vater-Mutter-Kind-Familie orientieren, sondern an der „sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt“. Dieser bodenlosen Dreistigkeit muss man wehren!

Quelle:

Marion Gebert, Bulletin 2011, Nr. 20

Gentechnik – ohne Ende?

Wussten Sie, dass in den USA bereits in zwei Dritteln aller verarbeiteten Lebensmittel gentechnisch veränderte Zutaten enthalten sind? Wussten Sie, dass auch in Europa die große Mehrheit der verarbeiteten Lebensmittel Zusatzstoffe enthalten, die mit Hilfe der Gentechnik produziert wurden? Wussten Sie, dass solche Lebensmittel keine Kennzeichnung tragen müssen? Wussten Sie, dass die meisten Nutztiere heutzutage gentechnisch verändertes Futter erhalten, die entsprechende Milch, das Fleisch, die Eier aber nicht gekennzeichnet werden müssen? Falls Ihnen all das nicht gefällt, gibt es fünf Maßnahmen, die Sie ergreifen können, um künftig gentechnisch veränderte Lebensmittel zu vermeiden:

1. Kaufen Sie kontrolliert biologische Lebensmittel.
2. Kaufen Sie regionale Produkte.
3. Achten Sie auf Produkte mit dem Logo „Ohne Gentechnik“.
4. Meiden Sie Produkte, die riskante Zutaten enthalten.
5. Nutzen Sie Einkaufsführer für gentechnikfreie Produkte.

Quelle: Originalartikel,

<http://www.zentrum-der-gesundheit.de/gentechnik-vermeiden-ia.html#ixzz1j52MdEWD>
Greenpeace e.V. Infoversand, grosse Elbstr. 39 – 22767 Hamburg

„Man sollte nie dem Glauben verfallen, eine kleine Gruppe ideenreicher, engagierter Leute könnte die Welt nicht ändern. Tatsächlich wurde sie nie durch etwas Anderes geändert.“

Margaret Mead (1901–1978)

Familienpolitik in Deutschland

tb. Renommierete Kinderpsychiaterin ruft zum Widerstand gegen deutsche Familienpolitik auf.

Die 20-Uhr-Nachrichten in der ARD am 30. Dezember liessen 2011 mit der folgenden Empfehlung von „Wirtschaftsfachleuten“ langsam ausklingen:

„Man möge an Mütter, die ihre Kinder zu Hause betreuen, kein Betreuungsgeld mehr auszahlen. Das würde zur Folge haben, dass die jungen Mütter unverzüglich wieder in den Arbeitsprozess einsteigen können.

Außerdem würde den Kindern in der Krippe eine bessere Betreuung durch Profis zuteil werden als zu Hause bei der Familie!“

Die fast 87-jährige Kinder- und Jugendpsychiaterin Christa Meves wirft den Verantwortlichen Unverschämtheit, Unverantwortlichkeit und Irre-

führung vor, denn es gibt bibliothekenfüllende wissenschaftliche Nachweise dafür, dass die beste Bildung, die man Babys angedeihen lassen kann, eine durchgängige Versorgung durch die leibliche Mutter ist. Ebenso unumstößlich ist die Tatsache, dass je häufiger und länger Kleinkinder von ihren Müttern getrennt werden, im Erwachsenenalter oft schwere seelische Beeinträchtigungen auftreten.

Die Folge staatlicher Kollektiverziehung ist somit ein gravierender, gesellschaftlicher Minusfaktor und gleichzeitig eine Diffamierung der wertvollsten Person, die es in der Gesellschaft gibt: der MUTTER!

Quellen:

<http://christa-meves.eu/app/download/5775749881/Wunschtraum+und+Wirklichkeit.pdf>
<http://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/ts31120.html>

Atomschlag gegen Iran – Segen für die Weltsicherheit oder Dritter Weltkrieg?

„Weitgehend unbeachtet von amerikanischen Medien ist Präsident Barack Obama am 16.12.2011 privat und hinter verschlossenen Türen mit dem israelischen Verteidigungsminister Ehud Barak zusammengetroffen. [...]

Die Bedeutung dieses zeitlich passenden privaten Treffens darf keinesfalls unterschätzt werden. Berichte legen nahe, dass auf dem Treffen zwischen Barack und Barak vor allem über einen amerikanisch-israelischen Angriff auf den Iran gesprochen wurde. [...]

Die „internationale Gemeinschaft“ unterstützt einen Angriff auf den Iran im Namen des Weltfriedens. Als Rechtfertigung für ein militärisches Eingreifen, das zu einem nuklearen Holocaust führen könnte, wird dabei behauptet, es ginge darum, „die Welt sicherer“ zu machen.

Das Ausmaß des Verlustes an Menschenleben und der Zerstörung als Folge der heutigen Kriege, etwa im Irak und Afghanistan, kann zwar noch abstrakt

erfasst werden. Aber die Zerstörung, die mit einem Dritten Weltkrieg einherginge, bei dem „neue Technologien“ und fortschrittlichste Waffensysteme (einschließlich Atomwaffen) zum Einsatz kämen, ist schier unvorstellbar und erschließt sich erst, wenn er tatsächlich beginnen und Wirklichkeit werden würde.

Die Medienkonzerne beteiligen sich mit voller Überlegung daran, die Berichterstattung über diese Kriegsvorbereitungen zu verhindern. Ein Krieg gegen den Iran und die damit einhergehende Gefahr einer Eskalation tauchen in den Schlagzeilen nur wenig auf. Die etablierten Medien verzichten auf eine tiefergehende Analyse und Diskussion der Folgen dieser Kriegsszenarien. [...]“ Friedensinitiativen obligatorisch! Wer startet sie?

Quelle: Originalartikel, <http://kopp-online.com/hintergruende/geostrategie/prof-michel-chossudovsky/vorbereitungen-auf-atomschlag-gegen-iran-keine-option-ist-vom-tisch-2.html> (10.1.2012)

ASPARTAM – vom Regen in die Traufe

ch. Seit wir Verbraucher erfasst haben, dass der Zuckerkonsum unserer Gesundheit schadet, ist die Industrie bemüht, uns Alternativen schmackhaft zu machen. Eine davon: Aspartam, beliebt bei Kaloriensparern, Fitnessfreunden, Diabetikern, Kaugummikauern, Cola-light-Konsumenten. Seit Monsantos Patente ausgelaufen sind, ist der brisante Stoff bereits in 90 Ländern in über 9.000 Produkten enthalten, Tendenz steigend. Spezialisten beschäftigen sich mit dramatischen Nebenwirkungen, Vergiftungen, Krank-

heiten, insbesondere Alzheimer, die sie mit Aspartamkonsum in Verbindung bringen (laut F.D.A., der amerikanischen Zulassungsbehörde für Lebensmittel und Medikamente). Behauptungen zufolge wurde Aspartam verdächtigt, dass es bis Mitte der 70er Jahre als Mittel für biochemische Kriegsführung eingesetzt wurde.

Quellen:

Reiner Schmid, Ölwechsel für ihren Körper, Verlag Ernährung und Gesundheit, Seite 6 und: H.Salmannspurger, Aufklärungsflyer „Aspartam“, kostenlos zu beziehen bei www.salzhauseul.com

**„Schaut uns doch nur an!
 Alles ist verkehrt herum! Alles ist umgedreht.
 Ärzte zerstören die Gesundheit, Rechtsanwälte zerstören die Gerechtigkeit.
 Universitäten zerstören Wissen. Regierungen zerstören die Freiheit.
 Die Hauptmedien zerstören Informationen
 und die Religionen die Spiritualität.“**
 Michael Ehnert

Und die Welt schweigt tatenlos!

sj. USA: „Du hast chemische Waffen oder ABC-Waffen!“ **Irak:** „Nein!“ **USA:** „Du hast doch welche!“ **Irak:** „Komm und sieh!“ **USA:** „Wir finden keine – aber du hast welche!“ **Irak:** „Ganz ehrlich nicht!“ **USA:** „Ich greife dich jetzt mit all meinen Verbündeten an!“ **Irak:** „Allah wird es richten!“ **Irak-krieg:** Vor den Augen einer fernsehverblendeten Menschheit wird das Zuhause von Millionen Menschen recht- und gnadenlos verwüstet, Millionen getötet, verwundet und heimatlos gemacht, vergiftet und atomar verseucht! **Die Medien 2012** – ohne jegliche Emotion oder Aufschrei: „Der Irak hatte nachweislich keine chemischen Waffen oder ABC-Waffen!“

Israel 2012: „Der Iran bastelt eine Atombombe!“ **Iran:** „Nein!“ **Israel und USA:** „Tut ihr doch!“ **Iran:** „Ganz ehrlich nicht!“ **Israel, als drittgrößte Atommacht der Welt:** „Wir haben ein Recht auf Selbstverteidigung – darum werden wir euch jetzt angreifen.“ **USA:** „Diesmal lieber politisch, letztes Mal fanden wir ja nichts.“ **Israel:** „Dann mache ich eben einen Angriffskrieg im Alleingang!“ **Die Welt** steht im Begriff, einem weiteren Völkermord passiv zuzuschauen! Wie lange eigentlich noch? **Fazit:** Jeder Soldat dieser Erde, der jemals wieder auch nur eine einzige Waffe für die USA und ihre Verbündeten zur Hand nimmt,

macht sich an deren Blutschulden unverjährbar mitschuldig! Soldaten, lasst euch von diesen Lügern und Genozidtreibern nicht länger zum Völkermord instrumentalisieren! Legt die Waffen nieder! Jetzt muss die noch ungesühnte Kriegsschuld der Kriegstreiber in Gerechtigkeit vergolten werden!

Quelle:
 8:00 Uhr Nachrichten DRS 1
 vom 6.3.2012

Schlusspunkt •

„Verschwörungstheorien gedeihen dort am besten, wo man zu viel Raum für Spekulationen lässt.

**Es gilt,
 zu jeder öffentlichen Anprangerung einen zeitgleichen und analogen Raum zur Verteidigung des Angeklagten (wer immer das auch sei) zu schaffen –
 durch Volksentscheid und als bleibendes Menschenrecht – erst dann kommen dauerhafte Klarheit und durch sie Mündigkeit der Völker zu Stande.
 Doch wer packt es an?
 S&G ist nur gerade ein erster Schritt in die richtige Richtung.“**

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 8/12

17. MÄRZ 2012

INTRO

Pech gehabt. Damit hätte selbst die abgebrühteste Presse nicht gerechnet. Doch ein in aller Welt als geschunden und ausgebeutet gehandeltes „Sektenopfer“ ist in seine Kirche zurückgekehrt, um nun ans Licht zu bringen, mit wie viel Lüge, Bestechung und Gewaltanwendung es von Medienschaffenden und ihren Verbündeten zu Falschaussagen gedrungen wurde. Pech auch für Spiegel TV. Ein RTL-Mitarbeiter kann den Betrug hinter den Kulissen nicht mehr länger mit seinem Gewissen vereinbaren und packt aus. Das mag einer medienhörigen Leser- und Zuschauerschaft zunächst den Boden unter den Füßen wegziehen – doch sobald sie begreift, in welch unglaublich falsche Hände die Massenmedien geraten sind, wird dieser „Verlust“ sich ihnen in Gewinn verwandeln. S&G hilft bei diesem Prozess mit - sendet Fakten!

Ivo Sasek

Unsere unfreien Journalisten – Ein Spiegel-Reporter packt aus

li. Schumann reicht es. Er kündigte seinen Job und packt nun aus. Der ehemalige Reporter erzählt uns, wie in der deutschen Medienlandschaft den Journalisten die Hände gebunden werden, wie ihre Berichte verfälscht wiedergegeben werden oder wie ihnen verboten wird, bei heiklen Themen überhaupt zu recherchieren.

Quelle:

Youtube, „Spiegel TV (RTL)-Mitarbeiter kündigt und packt aus“:
<http://www.youtube.com/watch?v=ojlnDsZ-gxM>

So war es wirklich ...

Ein 15-Jähriger schickt per E-Mail einen Persönlichkeitstest an die Scientology-Kirche ein. Als Minderjähriger wird er abgewiesen.

Er schmeißt die Schule (vor seiner Mitgliedschaft)

Er wird für 17 Monate Mitglied (mittlerweile als Volljähriger)

Er gibt ganze 313.70 Euro aus für Scientology-Bücher und -Kurse

Er verschuldet sich nicht wegen Scientology (wie auch bei 313.70 Euro?)

Er besucht Scientology-Kurse

Nach einem Beziehungsstreit mit seiner Freundin betrinkt er sich sinnlos und landet kurzzeitig im Krankenhaus

Quelle:

Ganzer Artikel unter: Freiheit aktuell, herausgegeben von der Scientology-Kirche

Verleumdung: § 174

Wer jemanden wider besseres Wissens bei einem anderen eines unehrenhaften Verhaltens oder anderer Tatsachen, die geeignet sind, seinen Ruf zu schädigen, beschuldigt oder verdächtigt, wer eine solche Beschuldigung oder Verdächtigung wider besseres Wissens verbreitet, wird, auf Antrag, mit Gefängnis oder Buße bestraft.

Quelle: CH StGB

Pornografie als Schulfach

sk. Der Berliner Bildungssenator, Jürgen Zöllner (SPD), startete eine Kampagne, wonach ab diesem Sommer Schüler ab der ersten Klasse Gender-Unterricht erhalten. Entwickelt wurde das Unterrichtsmaterial von zwei Vereinen für „lesbische, schwule, bisexuelle und transgener Lebensweisen“. Ziel ist die Gleichstellung all dieser Lebensformen durch die Negierung der biologisch begründeten Geschlechter. Dadurch sollen die Kinder sexuelle Vielfalt lernen.

Entsprechendes Material für Kindergärten soll auch schon in Planung sein.

und so wird eine Story draus ...

... Bereits als 15-Jähriger tritt er in die Scientology Kirche ein

... er schmeißt die Schule während seiner Mitgliedschaft

... er ist seit sieben Jahren Mitglied

... er gibt Tausende Euro aus für Scientology-Bücher und -Kurse

... er verschuldet sich mit ca. 10.000 Euro wegen Scientology

... er arbeitet jeden Tag für Scientology für acht Euro die Woche

... nach einem Streit mit seinem Vater wegen Scientology versucht er sich das Leben zu nehmen. Die Ärzte kämpfen um sein Überleben.

Für ältere Schüler gibt es bereits seit längerem eine Broschüre, in der die Schüler zu obszönen und menschenverachtenden Rollenspielen aufgefordert werden. Zöllner und Sascha Steuer (CDU) bezeichnen das Material als „praxiserprobt und kindgerecht“.

Da drängt sich die Frage auf, welcher Art die Beziehung der Herren Zöllner und Steuer zu Kindern ist. (Geltende Bestimmung in Berlin für das Schuljahr September 2011–August 2012)

Quelle:

<http://www.zurueckzurvernunft.at/archives/41-Gender-Ideologie-als-Volksschulfach.html>

Mit Freiheitsstrafe von drei Monaten bis zu fünf Jahren wird bestraft, wer ... auf ein Kind durch Vorzeigen pornographischer Abbildungen oder Darstellungen, durch Abspielen von Tonträgern pornographischen Inhalts oder durch entsprechende Reden einwirkt.

Quelle: CH StGB §176

Je früher Sexualerziehung, desto mehr Geschlechtskrankheiten

pb. Der Bericht „Sexuell übertragbare Erkrankungen in Europa 1990-2009“ des Europäischen Zentrums für Prävention und Kontrolle von Krankheiten (ECDC) belegt, dass sich Geschlechtskrankheiten bei jungen Menschen vervielfacht haben. 88 Prozent aller sexuell übertragbaren Geschlechtskrankheiten in den untersuchten Staaten konzentrieren sich auf die vier nordeuropäischen Länder Schweden, Norwegen, Dänemark und Großbritannien. Das sind Staaten, deren Gesundheitsministerien und Gesundheitsbehörden den „Safer Sex“ zur offiziellen Staatspolitik gemacht haben und wo ab Grundschule Sexualerziehung zum Unterricht gehört. Die EU-Studie zeigt, wie wenig stichhaltig die behauptete Gleichung ist: „Mehr Aufklärung und mehr Prävention – statt weniger Risiken und mehr Gesundheit“.

Im Gegenteil scheint eine Übersättigung an Informationen und vor allem die immer frühere Sexualisierung in diesen Ländern offensichtlich zu immer mehr Geschlechtskrankheiten zu führen.

Quelle:

http://ecdc.europa.eu/en/publications/Publications/110526_SuR_STI_in_Europe_1990-2009.pdf

Monsanto-Pflanzenmittel hat Landwirt vergiftet

Ein Gericht in Lyon hat entschieden, dass der Getreidebauer Paul François durch das „Herbizid Lasso“ des US-Konzerns Monsanto gesundheitliche Schäden erlitten habe. Der 47-Jährige leidet unter neurologischen Problemen, darunter Gedächtnisverlust, Kopfschmerzen und Stottern. Er hatte 2004 das Pestizid eingeatmet und wirft Monsanto vor, nicht genügend vor Gefahren gewarnt zu haben. Das Urteil könnte für ähnliche Verfahren wegweisend sein. Bislang sind Landwirte mit Klagen gegen Hersteller von Schädlingsbekämpfungsmitteln gescheitert, weil kein direkter Zusammenhang zwischen Krankheit und dem Einsatz der Pestizide nachgewiesen werden konnte.

Quelle: Originaltext,

Tages-Anzeiger, Wirtschaft, Seite 41, vom 14.2.2012, Frankreich

Kostenlos, aber gefährlich

mb. In der Schweiz wird die Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs bis Ende 2012 im Rahmen der kantonalen Impfkampagne für 15-26-jährige Frauen kostenlos angeboten. Dies erstaunt umso mehr, da bekannt wurde, dass in Indien sechs junge Mädchen an den Folgen dieser Impfung starben. Aufgrund dieser Todesfälle legte nämlich Indiens Staatsminister für Gesundheit, S. Gandhiselvan, allen Staaten nahe, die Impfungen gegen HPV sofort einzustellen. Sind die Schweizer Behörden diesbezüglich nicht informiert worden?

„Wer einen Menschen in skrupelloser Weise in unmittelbare Lebensgefahr bringt, wird mit Zuchthaus bis zu fünf Jahren oder mit Gefängnis bestraft.“

Quelle: CH StGB §129.101

Gefährliche Anti-Krebs-Mittel?

Alleine das folgende Zitat aus der schweizerischen SUVA-Broschüre „Sicherer Umgang mit Zytostatika“ macht deutlich, wie giftig diese angeblichen Medikamente doch sind: „Eine Gefährdung der Arbeitnehmenden durch die toxisch-irritative, sensibilisierende, karzinogene, mutagene oder reproduktionstoxische Wirkung von Zytostatika ist durch geeignete technische, organisatorische und personenbezogene Schutzmaßnahmen zu verhindern.“ Es ist erschreckend zu lesen, welche Sicherheitsvorkehrungen im Umgang mit Zytostatika empfohlen werden und gleichzeitig zu wissen, dass bereits geschwächte Krebspatienten genau diese Chemikalien direkt injiziert bekommen.

Quelle: Originaltext, <http://www.zentrum-der-gesundheit.de/krebs-durch-chemotherapie-ia.html#ixzz1j4lspc11>

Die beiden Impfstoffe Gardasil von Merck&CO so wie Cervarix von GlaxoSmithKline (GSK) gegen das menschliche Papillomavirus (HPV), haben auch bei mindestens 67 Todesfällen in den USA eine Rolle gespielt.

Trotz zahlreicher Berichte über Todesfälle und ernsthafte sowie lebensbedrohliche Nebenwirkungen bei Impfungen gegen Gebärmutterhalskrebs wird weiter dafür geworben. Solange die Behörden solche Warnungen ignorieren, sollte die Bevölkerung sicherheitshalber auch die Impfung ignorieren.

Quellen:

www.zentrum-der-gesundheit.de/impfungen-gebaermutterhalskrebs-gestoppt-ia.html
www.bag.admin.ch/themen/medizin/00682/00684/03853/index.html?lang=de

Der Grund wird gelegt

sv. Die Zensur des Internets steht in den Startlöchern, Wikipedia warnt vor Internetzensur!

Am 26. 10. 2011 wurde in den USA ein Gesetzesentwurf unter dem Namen „SOPA“ (Stop Online Piracy Act) vorgelegt. Zunächst soll der Zugang zu ausländischen Webseiten gesperrt werden, welche Raubkopien anbieten. Dies lässt sich aber Stück um Stück erweitern. Auf Grund von weltweiten Protesten wurde die Abstimmung über das Gesetz verschoben. Barack Obama beteuert, kein Gesetz zu unterstützen, das die Meinungsfreiheit einschränkt. Ob er Wort hält? Es sollte uns klar sein, dass die Zensur des Internets der Gegenwart angehört und wir sollten uns nicht wundern, wenn dies in Bälde mit eiserner Hand durchgesetzt wird. Kritiker könnten so „auf Knopfdruck“ ausgeschaltet werden.

Wollen wir uns wirklich passiv der Freiheit berauben lassen oder widerstehen wir dieser Welt-Diktatur, die hier am Entstehen ist?

Quellen:

https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Protest_gegen_SOPA (18.1.12/10.43 Uhr)
<http://www.computerwoche.de/management/compliance-recht/2503127/> (18.1.12/10.44 Uhr)
<http://www.heise.de/newsticker/meldung/US-Senat-verschiebt-Abstimmung-ueber-Zensurgesetz-1418544.html>

Militärisches Mordtraining für Kids

„Wir müssen Folgendes verstehen: Die US-Armee benutzt diese (Computer-) Spiele, die als P13 klassifiziert sind (d.h. ab dreizehn Jahren mit Begleitung eines Erwachsenen), um Jugendliche darin zu trainieren, virtuell Menschen zu töten. Es sind Teenager, die daran denken, zum Militär zu gehen“. Aber jetzt erleben wir, dass man diese Spiele – und zwar viel realistischere, viel gewalttätigere, vernichtendere Spiele – wahllos auch Kindern zukommen lässt und sie in solchen Fähigkeiten ausbildet!

„Sie müssen sich vorstellen, was für ein hartes Herz und welch brutale Seele ein Killer haben muss, um einem Menschen immer wieder ins Gesicht zu schießen! Ja, es ist

wirklich unvorstellbar! Und es dann immer und immer wieder zu tun. Selbst die schlimmsten Kriegstreiber und die Leute der Mafia konnten und können nicht dazu gebracht werden, Menschen ins Gesicht zu schießen.“

Aber unseren kleinen Kindern soll es beigebracht werden. Welche Menschen sind das, die solches ersinnen und verbreiten? Sie müssen mit Namen und Persönlichkeitsprofil offengelegt und ins Licht der Öffentlichkeit gestellt werden!

Quellen:

Originaltext, Interview mit US-Offizier Dave A. Grossman, Ex-Militärpsychologe u. Ex-Militärwissenschaftler
 Interview: Zeit-Fragen, Nr. 25, 17.6.02
http://www.haefely.info/gesellschaft+politik_gewalt+videospiele.htm

RWE-Manager räumt mit CO₂-Märchen auf

Der RWE-Manager Fritz Vahrenholt gerät in die Klima-Inquisition, weil er ein Buch geschrieben hat, welches mit dem Märchen der menschengemachten Erderwärmung aufräumt. Ein Aufreger für alle, die das CO₂-Katastrophen-Märchen noch immer erzählen, wie auch für jene, die sich dieses Märchen haben aufschwätzen lassen.

Quelle: Originalartikel, http://www.mmnews.de/index.php/wirtschaft/9556-rwe-manager-raeuemt-mit-co2-maerchen-auf#1330167323622&if_height=12037

Die Schuldenpolitik Deutschlands

daso. „Schulden machen wir seit mehr als 30 Jahren. Wir zahlen auch nichts zurück. Wenn ein Kredit fällig wird, wird einfach ein neuer aufgenommen, um den alten abzulösen.“

Zitat von Hans Eichel, deutscher Bundesfinanzminister von 1999-2005.

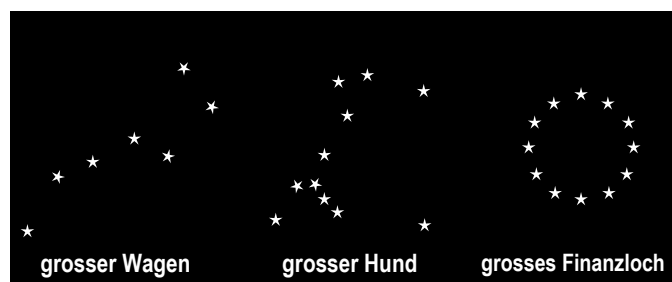
Es wird höchste Zeit, das Wucher-Zins-System abzuschaffen, sonst erwartet unsere Kinder ein bitteres Ende!

Quellen:

www.wissensmanufaktur.net/externe-videos/wem-gehört-deutschland?www.youtube.com/watch?v=_4FzvwtHKLs

Schlusspunkt •

Was sagen die Sterne?



Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 9/12

30. MÄRZ 2012

INTRO

Wie bitte?

Lese ich richtig? Das, was als medizinischer Fortschritt zum größeren Schutz der Säuglinge ausgegeben wird, erhöht das Todesrisiko?

Warum erfahre ich das nicht in meiner Tageszeitung und in den Nachrichten?

S&G verschafft allen Wahrheitssuchenden den Zugang zu solchen Gegenstimmen.

Verteilen Sie S&G weiter: so haben viele dieses Vorrecht, sich mündig eine eigene Meinung zu bilden!

Die Redaktion (jm.)

TOKEN-Studie: Dreifach erhöhtes Sterberisiko nach Sechsfach-Impfung

Im Zeitraum von 2005 bis 2008 untersuchte das Robert-Koch-Institut (RKI) alle Sterbefälle bei Babys im Alter zwischen 2 und 24 Monaten. Die Ergebnisse sollten 2009 veröffentlicht werden. Mit zwei Jahren Verspätung war es nun endlich soweit. Die Resultate der TOKEN-Studie sind auf der Homepage des RKI nachzulesen. Und nun scheint auch klar, warum die Publikation der Daten so lange verzögert wurde: Es zeigte sich

nämlich, dass das Sterberisiko im Zeitraum von zwei Wochen nach einer Sechsfach-Impfung – im Vergleich zu den Monaten danach – um das Dreifache erhöht ist.

[Anm. Red.: Jetzt fehlt nur noch die letzte Klarheit darüber, woran eigentlich all die übrigen Babys starben ... etwa aus ähnlichen Gründen?]

Quelle: Originaltext,

<http://ehgartner.blogspot.com/2011/03/token-studie-dreifach-erhohtes.html>

„Für einen Politiker ist es gefährlich, die Wahrheit zu sagen. Die Leute könnten sich daran gewöhnen, die Wahrheit hören zu wollen.“

George Bernhard Shaw

„Kindgerechte Verführung“

nk. Unlängst bot der Lebensmittelriese „Aldi“ ein Kinderbuch für Kleinkinder zum Kauf an, ein Buch mit „altersgerechten Texten und abwaschbaren Seiten“, Titel: „Die Geburt“. Zu sehen sind, unter anderem, Illustrationen über weibliche und männliche Geschlechtsorgane. Der Text dazu beschreibt, was Papa und Mama machen, damit ein Baby entstehen kann ... Man mag es selbst gar nicht aussprechen, doch im Buch wird die Beschreibung „kindgerecht“ genannt. Dieses Buch, das für Kleinkinder produziert wurde, dient der Verführung unschuldiger Kinder, indem es ihre natürliche Entwicklung und Denkweise zerstört. Ist das die Zukunft, die wir uns für unsere Kinder und Kindeskiner wünschen?

Quelle:

Zeugenbericht

„Wer die Jugend hat, hat die Zukunft.“

Napoleon I. Bonaparte

Porno- und Gewaltvideos an Schulen allgegenwärtig

„Kinder und Jugendliche sind immer früher mit extremen Porno- und Gewaltvideos aus dem Internet konfrontiert.“ Das beklagt der Bundesvorsitzende des Deutschen Philologenverbandes, Heinz-Peter Meidinger. Jugendgefährdendes Bild- und Textmaterial würde beispielsweise zehnjährigen Mädchen in Schulpausen gezeigt – mit entsprechenden Folgen für die Entwicklung der Kinder.

Es gehöre heute schon fast zum Allgemeinwissen, insbesondere bei Jungen ab zwölf Jahren, „wie und

wo man im Internet oder über Freunde ohne Schwierigkeiten an problematische Inhalte wie an sehr extreme Sexualitätsdarstellungen und brutale Bilddateien und Spielsequenzen kommt“, betonte Meidinger. Der Verbandsvorsitzende wies darauf hin, dass zahlreiche Kinder und Jugendliche, trotz äußerlichem Imponiergehabe oder zur Schau getragener „Coolness“, durch die Konfrontation mit solchem Inhalt innerlich zutiefst verunsichert und teilweise auch geschockt seien. Selbst Jugendpsychologen

müssen mittlerweile zugeben, dass ein zu früher Kontakt mit extremen Porno- und Gewaltdarstellungen die Entwicklung einer gefestigten und gesunden Einstellung zur Sexualität nachhaltig und teilweise dauerhaft schädigen.“

Ist es nicht höchste Zeit, die Hintermänner dieser Verbrechen an unseren Kindern vor ein gerechtes Gericht zu stellen?!

Quelle: Originaltext,

<http://www.golem.de/0805/59898.html>

Pharma-Lobbyist sagt versehentlich die Wahrheit

ag. Dem ZDF-Reporter M. Sonnenborn gelang es, einem Pharma-Lobbyisten von Pro Generika einige ungeschützte Äußerungen zu entlocken. Demnach bangt die Pharmaindustrie um ihre dicken Gewinne, da Billig-Importeure aus Fernost die gleichen Produkte zu viel günstigeren Preisen anbieten. Die Herstellungskosten der meisten Medikamente sind hier, wie da, gering. Der Preisunterschied bei gleicher Qualität aber groß. Der einzige Unterschied liegt im Gewinn!

Nachgeahmt werden nur die unpa-

tentierten Produkte. Wenn die etablierten Firmen neue Produkte patentieren lassen, sind sie der Konkurrenz wieder eine Nasenlänge voraus.

Doch für neue Produkte braucht es eben auch immer wieder die entsprechenden „Krankheiten“. Das läßt ahnen, warum es heute scheinbar keine natürlichen Vorgänge mehr gibt im menschlichen Körper, die nicht irgend einer medikamentösen Verordnung bedürfen.

Quelle:

www.youtube.com/watch?v=xnjxr8kv-g8&feature=related

Krankheits-Design

kp. Statt wirklich neue wirksame Medikamente gegen echte Krankheiten zu erfinden, hat die Pharmaindustrie einen einfacheren Weg gefunden, um ihre Verkaufszahlen zu halten: Sie definiert neue Krankheiten, die bislang gar keine waren. Sie hat ein gewisses Portfolio von Arzneien, die nicht eingesetzt wurden oder die entwickelt, aber wegen geringer finanzieller Lukrativität nicht auf den Markt gebracht wurden. So kreiert sie ein Problem, das zu einem solchen Medikament passt und bei dem es dann gezielt eingesetzt werden kann. Beispiels-

weise wurde in den USA für das patentrechtlich auslaufende Mittel gegen Depression, Prozac, der Begriff des prämenstruellen, dysphorischen Syndroms kreiert, um Geiztheit und Angstgefühle vor der Menstruation zu behandeln. Später wurde es als ein „neues“ Medikament, ganz identisch mit Prozac – in einer anderen Pillenfarbe – vier Mal so teuer verkauft. Wahrlich lukrativ!

Quellen:

www.youtube.com/watch?v=poAUD57ce7s
<http://www.arte.tv/de/Programm/244,broadcastingNum=1343197,day=6,week=48,year=2011.html>

Dürfen nur die Korrupten überwachen?

Der 56-jährige spanische Untersuchungsrichter Baltasar Garzón wurde vom spanischen Gerichtshof zu einem elfjährigen Berufsverbot verurteilt, weil er korrupte Politiker abgehört hatte, obwohl sich sogar die Staatsanwaltschaft auf die Seite Garzóns gestellt und Freispruch verlangt hatte. Garzón beklagte, dass er einer Hetzjagd einflussreicher Feinde aus Politik und Justiz ausgesetzt sei und erklärte während des Prozesses, dass er nur seine Pflicht getan hätte.

Joan Coscubiela, Parlamentsabgeordneter der katalanischen Ökopartei ICV, kommentierte empört: „Ein Land, in dem man die Korrupten freispricht und jene Richter verurteilt, welche die Korruption untersuchen, hat ein schwerwiegendes Justizproblem.“ Dem kann man eigentlich nur beipflichten und fragen, ob heute eigentlich nicht mehr der Brandstifter bestraft wird, sondern derjenige, welcher den Brand anzeigt.

Quelle: Originaltext, „Richter kaltgestellt“, Augsburger Allgemeine vom 10.2.2012

Nano-Müll bedroht ganzes Ökosystem

pab. Die Industrie schwört auf Nanopartikel als neue Wunder-Werkstoffe und setzt diese u.a. in Hautcremes, Zahnpasta und Medikamenten ein. Diese Winzlinge lagern sich nicht nur in unserem Körper ab und verursachen dort Entzündungen, Zerstörung ganzer Zellgruppen usw. Darüber hinaus gelangen sie auch in Gewässer und bedrohen dort ein ganzes Ökosystem, wie Chemikerin Fabienne (Empa, CH) feststellte. Das Wachstum von Algen wird stark gehemmt, und gerade diese bilden die Basis für fast alles Leben im Wasser. In punkto Nachweisbarkeit der Schädigungen tappe man noch im Dunkeln, heißt es offiziell. Zur Vermarktungsstrategie gehört aber, Wissenschaft, Gesetzgeber und Öffentlichkeit über die Risiken hinwegzutäuschen.

Quellen: Naturcheck Herbst 2010, Seite 19ff; „Der geheime Siegeszug der Giftwerke“, Spiegel Online vom 13.11.2011 Sonderausgabe „Korruption der Wissenschaft durch die Wirtschaft“ des International Journal of Occupational and Environmental Health Nr. 4, Okt./Dez. 2005

Kinder als letztes Aufgebot?

Die Politik- und Parteiverdrossenheit der mündigen Bürger wird immer größer.

Das Vertrauen zu den Politikern schwindet. Kein Berufsstand steht so weit unten in der öffentlichen Achtung, und die Zahl der Nicht- und Protestwähler wächst.

Der „Jungforscher“ Klaus Hurrelmann, der als Sozialwissenschaftler an der „Hertie School of Governance“ lehrt, einer privaten Hochschule in Berlin, bietet den Versagerparteien einen Ausweg an: Schon 12-Jährige könnten, seiner Ansicht nach, ein Wahlrecht be-

kommen. Das Kriterium müsse sein: „Kann ich einschätzen, was passiert, wenn ich meine Stimme abgebe?“ Diese Fähigkeit habe man nicht erst ab 18, die habe man ab 12 Jahren. Zumindest die Herabsetzung des Wahlalters auf 16 sei als Kompromiss politisch durchsetzbar.

Wenn die Party-Parteien schon keine Erwachsenen mehr überzeugen können, sie zu wählen, dann gilt es unbedingt, diesen kleinen Anfängen zu wehren.

Quelle: Originaltext, Unabhängige Nachrichten 3618, 44. Jahrgang, Januar 2012

Naher Osten – Iran

Israel will einen Krieg gegen den Iran. Israels allmächtige Lobby in den USA, das American Israel Public Affairs Committee (AIPAC), eine militante und radikal pro-israelische Organisation, ist dabei, eine Vorlage durch das Repräsentantenhaus zu drücken. Diese würde es dem Präsidenten der USA, der Außenministerin, den Angehörigen des Auswärtigen Dienstes oder jedem speziellen Gesandten verbieten, auf welche Art auch immer einen diplomatischen Kontakt mit der Regierung des Iran oder deren Vertretern aufzunehmen. Demnach müsste der US-Präsident zuerst das Komitee informieren, wenn er diplomatischen Kontakt mit dem

Iran aufnehmen will. Israel hätte de facto die Kontrolle über die Kommissionen der auswärtigen Angelegenheiten des US-Kongresses, sodass jede Meldung des Weißen Hauses sofort ins Büro Netanyahus in Jerusalem übermittelt würde. Israel würde daraufhin jeden Kontakt der USA mit dem Iran untersagen und damit auch alle Überprüfungen der unhaltbaren israelischen Anschuldigungen gegen den Iran verhindern.

Quellen: Originaltext, www.strategic-culture.org/pview/2011/11/10/the-war-clouds-form-over-iran.html http://siriusnetwork.wordpress.com/2011/11/13/israel-will-krieg-gegen-iran/

„Der Staatshaushalt muss ausgeglichen sein, die öffentlichen Schulden müssen verringert werden.“

Die Arroganz der Behörden

muss gemäßigt und kontrolliert werden.

Die Zahlungen an ausländische Regierungen müssen reduziert werden, wenn der Staat nicht bankrott gehen will.“

Marcus Tullius Cicero (106-43 v. Chr.)

Deutschland bezahlt seine Exporte selbst

me. 2012 übersteigt der jährliche Gesamtexport Deutschlands erstmals die magische Grenze von einer Billion Euro. Doch was steckt dahinter? Mit dem Durchschnittskurs des heutigen Euro subventionieren 18 andere Euro-Länder, für die der Euro zu teuer ist, faktisch Deutschlands Export. Da sie die „Subventionen“ aus eigener Kraft jedoch nicht aufbringen können, muss Deutschland ihnen – via Brüssel – die nötigen Mittel zuschießen und bezahlt seine Exporte so letztlich selbst. Damit fördert Deutschland einerseits die Überschuldung dieser Länder und hilft ihnen andererseits wieder aus der Klemme. Das hat zur Folge, dass die im Schuldensumpf versin-

kenden Euro-Südstaaten Woche für Woche gnadenlos zur „Finanzdisziplin“ angehalten werden, was zwangsläufig zu gefährlichen Spannungen führen wird. Fazit: Solange die EU am Euro festhalten will, bleibt der Weg in die Katastrophe vorgespurt. Den Südländern blüht diese Katastrophe in Form der ihnen verschriebenen Verarmung. Die Nordländer müssen durch die von den Regierungen verfügte Zerrüttung der Währung mit dem Verlust ihrer persönlichen Ersparnisse rechnen. Sie werden faktisch ihres Eigentums beraubt.

Quelle: http://www.schweizerzeit.ch/cms/index.php?page=/News/EuroKatastrophe-496

Dokumente belegen: US-Diplomaten arbeiten für Monsanto

Erst jetzt beweisen an die Öffentlichkeit gelangte Dokumente, dass Monsanto auch die US-Regierung regelrecht unterwandert hat. Sie geben Aufschluss darüber, auf welche Weise US-Diplomaten tatsächlich für Monsanto daran arbeiten, gemeinsam mit anderen Regierungsvertretern die Absichten des Unternehmens in die Tat umzusetzen. Hiermit zeigt sich klarer denn je, wie weit Monsanto die internationale Politik im Griff hat.

Quelle: Originaltext, http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/anthony-gucciardi/an-die-oeffentlichkeit-gelangte-dokumente-belegen-us-diplomaten-arbeiten-fuer-monsanto.html

Kreditkarten mit RFID-Chips fürs kontaktlose Zahlen sind leicht kopierbar

km. Die Hackerin Christin Paget hat in Washington demonstriert, wie beschämend einfach Daten von US-Kreditkarten mit RFID-Chips zum kontaktlosen Bezahlen, d.h. ohne Pin und Unterschrift ausgelesen und auf im Handel frei erhältliche Kreditkartenrohlinge kopiert werden können. Durch Nachbilden von kontaktlosen Zahlungsterminals können sämtliche Sicherheitsmaßnahmen umgangen werden, da der Chip von einem legalen Zahlungsvorgang ausgeht und die nötigen Informationen (wie Kreditkartennummer, Verfallsdatum und einen zufällig generierten CVV-Code, d.h. eine Kartenprüfnummer) ausspuckt.

Quelle: http://www.heise.de/security/meldung/Hackerin-liest-RFID-Kreditkarten-aus-1425530.html

Schlusspunkt ●

„Die S&G hat große Durchschlagskraft, wenn jeder mit an der Verbreitung schafft!“

Die Redaktion (jm.)

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 10/12

30. MÄRZ 2012

INTRO

Wulff musste die Koffer packen. Nun wird gegen den ehemaligen deutschen Bundespräsidenten wegen Vorteilmahme ermittelt. Die Bürger ärgern sich verständlicherweise darüber, wenn ein einflussreicher und wohlhabender Mensch finanzielle Vorteile aus seinem Amt zieht. Doch welche einflussreiche Persönlichkeit kann von sich behaupten, auf diesem Gebiet eine völlig reine Weste zu haben? Was ist also der wahre Grund für die massive Medienhetze gegen Wulff? Warum haben sich plötzlich alle gegen diesen angeblich so nichtssagenden Präsidenten verbrüdert? Hier braucht es Stimme und Gegenstimme, damit sich die Bürger ein eigenes Bild machen können.
Die Redaktion (sm.)

14.000 Tote in 14 Wochen

Zum ersten Mal wurde in einer wissenschaftlich anerkannten Zeitschrift eine solide Einschätzung der Zahl von Todesfällen [in den USA] veröffentlicht, die im Zusammenhang mit dem Unfall beim Atomkraftwerk von Fukushima zu sehen sind. Der Epidemiologe Joseph Mangano und seine Kollegen sprechen von mindestens 14.000 Toten innerhalb von 14 Wochen nach der Katastrophe, wobei die Mehrzahl dieser Todesfälle Kinder im Alter von unter einem Jahr betraf. Veröffentlicht wurde dies im [renommierten] „International Journal of Health Services“ (Internationale Zeitschrift für Gesundheitsdienste). Nach dieser Studie wurde ein Anstieg von Todesfällen bei Kindern und Erwachsenen gegenüber vorangegangenen Jahren und Monaten beobachtet. Dies deckt sich mit Berichten über erhöhte Strahlungswerte in Milch, Regenwasser und der allgemeinen Nahrungsversorgung, sowohl in den USA als auch in anderen Ländern.

Quelle: Originaltext, www.gral.de/aktuell/14.000_tote_in_14_wochen

Christian Wulff – ein Mann der nichts zu sagen hatte?

Am 24. August 2011 – also ein paar Wochen, bevor die Medienhetze gegen ihn begann – eröffnete Christian Wulff mit einer sehr mutigen Rede die vierte Tagung der Wirtschaftsnobelpreisträger in Lindau. Hat sich das deutsche Staatsoberhaupt hier zu sehr in die derzeitige Schuldenpolitik der europäischen Elite eingemischt?

Hier einige Auszüge aus der Rede: „[...] Wenn die Bank eine bestimmte Größe hat, scheint es jetzt so zu sein, dass sie den Staat in der Hand hat. Und das empfinden die Menschen zu Recht als unfair – so wie es der Volksmund sagt: ‚Die Kleinen fasst man, die Großen lässt man laufen.‘ Ungleichheiten sind wichtige Antriebskräfte, wenn sie nicht zu groß werden. Sie werden dann aber nicht akzeptiert, wenn Gewinne privatisiert werden, Verluste jedoch kollektiviert, sozialisiert, auf alle abgeladen werden.“

Politik muss ihre Handlungsfähigkeit zurückgewinnen. Sie muss sich endlich davon lösen, hektisch auf jeden Kursrutsch an den Börsen zu reagieren. Sie muss sich nicht abhängig fühlen und darf sich nicht am Nasenring durch die Manege führen lassen, von Banken, von Ratingagenturen oder sprunghaften Medien. [...]

Das Versagen von Eliten bedroht langfristig den Zusammenhalt in der Gemeinschaft, in der Gesellschaft. Wer sich zur Elite zählt und Verantwortung trägt, darf sich eben auch nicht in eine eigene abgehobene Parallelwelt verabschieden. [...]

Ich halte den massiven Aufkauf von Anleihen einzelner Staaten durch die Europäische Zentralbank für politisch und rechtlich bedenklich. Artikel 123 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union verbietet der Europäischen Zentralbank den unmittelbaren Erwerb von

Schuldtiteln, um ihre Unabhängigkeit zu sichern. Dieses Verbot ergibt nur dann Sinn, wenn die Verantwortlichen es nicht durch umfangreiche Aufkäufe am Sekundärmarkt umgehen. Der indirekte Kauf von Staatsanleihen ist im Übrigen auch noch teurer als der direkte. Wieder verdienen Finanzmarkt-Akteure Provisionen ohne ein eigenes Risiko zu tragen. [...]“. Die ganze Rede finden Sie unter:

Quelle: Originaltexte, www.bundespraesident.de/SharedDocs/Reden/DE/Christian-Wulff/Reden/2011/08/110824-Wirtschaftsnobelpreistraeger.html

Legale Zensur des Internets?

pi. Gegen den neuen Zensurvorschlag im Internet namens ACTA wird derzeit weltweit demonstriert. Die Massenmedien behaupten, dass mit diesem Gesetz Produktpiraterie und Urheberrechtsverstöße eingedämmt werden sollen. Im Gesetzestext wird jedoch der urheberrechtliche Schutz so sehr aufgeweicht, dass selbst Teile eines Satzes und Zitate aus Zeitungsartikeln oder Videos geschützt sein können. Was genau dann geschützt ist, darüber schweigt das Gesetz.

Im Rahmen der Durchsetzung müssten die Internetanbieter sämtliche Verbindungen jeder Person überwachen. Bei Verstößen wird die Internetverbindung getrennt und es drohen hohe Geld- und Haftstrafen. Jeder, der meint, dass das Internet immer frei sein wird, hat hier den Beweis, wie schnell die legale Zensur auch im Internet um sich greifen kann. Höchste Zeit, dass wir uns internetunabhängige Informationswege suchen und bilden!

*Quellen: www.tagesspiegel.de/zeitung/acta-deutschland-zieht-nicht-mit/6197464.html
www.youtube.com/watch?v=yWqta3S9vcc*

„Das Leben verändert sich nicht zum Besseren, solange man nicht begreift, dass es nicht die Intelligenten sind, die uns fehlen, sondern die Mutigen.“

Francoise Giraud

Wissenschaftler warnen vor der Wissenschaft

Britische Forscher warnen vor Gefahren durch die Hirnforschung. Einerseits ließen sich damit vielleicht einmal Gedanken manipulieren, andererseits könnten dadurch neue Waffengattungen entstehen. Vor allem mit Blick auf Militärtechnik haben Forscher nun zu mehr Umsicht gemahnt. Regierungen und Wissenschaft müssten sicherstellen, dass aus guten Ergebnissen keine Gefahren entstehen, hieß es von der Royal Society in London. In nicht ferner Zukunft etwa könnte es möglich sein, dass Waffensysteme, die ohne Pilot funktionieren, durch menschliche Gedanken gelenkt werden, heißt es. Chemische Waffen könnten so ausgerichtet

werden, dass sie Menschen nicht töten, sondern das Hirn kurzzeitig lahmlegen. Es gebe bereits Experimente, solche Strahlungen oder Chemikalien bei Massenunruhen oder bei der Jagd nach Kriminellen einzusetzen. (dpa)

Quelle: Originaltext, Kölner Stadt-Anzeiger, MAGAZIN, Samstag/Sonntag 11/12. Februar 2012 / Nr. 36

„Die Erneuerung eines Volkes liegt nicht in politischen Programmen ... sie liegt in euch!“

Kurt Tucholsky

Krankheiten nach Maß

kp. Die Pharmaindustrie hat die Nachweisführung für Medikamente immer mehr in der Hand und kontrolliert ausnahmslos alle medizinischen Studien. Die im Wettbewerb stehenden Firmen haben ein Interesse daran, dass die Diagnostik-Kriterien immer weiter entwickelt werden. Vor allem was die Definition der Werte einer Krankheit, also Symptome, Messwerte, Dauer usw., anbelangt. Je nachdem, mit welchen Werten man z.B. Bluthochdruck definiert, steigt oder sinkt die Anzahl der Patienten. Als die Cholesterinrichtlinien 2001 im größeren Umfang erneuert wurden, waren 9 der 14 Mitglieder der zuständigen Kommission, die die Standardwerte in den USA festlegte, in finanziellen Beziehungen mit Pharmaunternehmen verwickelt. Aufgrund dieser neuen Richtlinie stieg die Anzahl der für eine Therapie empfohlenen Amerikaner von 13 Mio. auf 36 Mio. an.

Quelle:

www.youtube.com/watch?v=poAUD57ce7s

Kinder haben ein Recht auf Kindheit

Angeblich geht es um AIDS-Prävention, wenn „externe Experten“ von „pro familia“ und anderen Organisationen in deutschen Schulen immer früher, häufiger und unverhohlener über Sex, Verhütung und Abtreibung sprechen.

Dort propagieren sie eine Frühaufklärung unreifer Kinder und fordern gar ein „Recht auf kindliche Sexualität“. Das Ergebnis: Eine Frühsexualisierung der Kinder, die diese enorm belastet. Sex-Sprache und Sex-Phantasien schon bei Grundschulern sind die Folgeprobleme, klagen die Grundschullehrerinnen. 42 % der 11- bis 13-Jährigen und 79 % aller 14- bis 17-Jährigen hatten bereits Kontakt mit Pornographie, so eine Studie aus dem Jahr 2009.

Die Lüneburger Ärztin Dr. Gisela Gille hat bereits im Jahr 2004 mit einer Studie nachgewiesen, dass 80 % der Jugendlichen sich später wünschten, mit sexuellen Ausschweifungen zugewartet zu haben. Sie haben das Gefühl, zum Ausleben des Fortpflanzungstriebes gedrängt worden zu sein, ohne es selber gewollt zu haben.

Quellen:

<http://kreuz.net/article.12801.html>
Gernert, Johannes: „Klar schaue ich Pornos“, in SCHÜLER Wissen für Lehrer 2011, Friedrich Verlag, S. 50

Staatliche Eingriffe in das Privatvermögen

In Zeiten massiv ansteigender Staatsverschuldung und eines zunehmend fragiler werdenden Geldsystems liegt der Gedanke nahe, sein Kapital zu sichern. Aber: Der Staatsapparat hat sich historisch in einem solchen Prozess selten neutral gezeigt. Mit viel Kreativität macht der Staatsapparat Jagd auf das Hab und Gut seiner Untertanen. Zum Beispiel durch: Meldepflicht für Bargeldgeschäfte, Kapitalverkehrskontrollen, Devisenbeschränkungen, Vermögenssteuern, Deckelungen von Mieten, Zwangshypotheken, Zwangsanleihen und Goldverbot. Wer nachforscht, wird sicher noch weitere Methoden entdecken.

Quelle: Originaltext,

Smart Investor Sonderausgabe
„Gutes Geld“,
Dezember 2011, Seite 116

„Keine Kunst lernt eine Regierung schneller als die, Geld aus den Taschen der Leute zu ziehen.“
Adam Smith

Sexuelle Nötigung auf offener Straße

gk. Auf dem Weg zum Zahnarzt fahren wir am 4.1.2012 in der Salzburger Innenstadt am Rudolfskai um die Kurve. Plötzlich steht vor uns ein riesiges Plakat mit einem überdimensional großen Mann. Er ist nackt und seine Genitalien sehr offensichtlich. Ich versuche noch auszuweichen, doch ich stecke inmitten einer Fahrzeugkolonne fest. „Wie kann ich nur meine Kinder vor solch sexueller Belästigung schützen?“, schreie ich innerlich. Früher hätte die Polizei jeden nackten Mann sofort verhaftet.

Quelle:

Persönlich erlebt mit meinen beiden Kindern (7 und 8 Jahre)

„Ein Mann, der eine andere Person durch exhibitionistische Handlung belästigt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bestraft.“

D-StGB, §183.1

Euro-Krise wurde von Goldman Sachs langfristig geplant

an. Im Jahr 2000/2001, als der Beitritt Griechenlands zur Euro-Zone anstand, halfen die New Yorker Banker der Linksregierung von Konstantinos Simitis bei der erforderlichen Reduzierung des Haushaltsdefizits und organisierten nicht nur Kreditbuchungen in Höhe von 15 Milliarden Euro, sondern tüftelten auch die Tricks aus, um die Schuldenaufnahme gegenüber Brüssel zu vertuschen. Goldman Sachs soll für diese Hilfestellung eine Milliarde Euro kassiert haben. Die Wallstreet-Banker verkauften die griechischen Anleihen an gutgläubige Kunden weiter, darunter Finanzinstitute in Deutschland und Frankreich. Goldman Sachs hat somit die Verschuldung Griechenlands gefördert, die wirkliche Lage verschleiert

und die Rückzahlung der Anleihen gefährdet. Der ganze Schwindel flog erst auf, als der neugewählte Premier Giorgos Papandreou am 20. Oktober 2009 bekanntgab, dass die Vorgängerregierung das Budgetdefizit für das laufende Jahr grob falsch angegeben habe: Statt 3,7 werde es 12,7 Prozent betragen. Papandreou lehnte die darauf angebotene Hilfe von Goldman Sachs durch die üblichen Kniffe ab, weil er das tödliche Wirken von Wallstreet und westlichen Massenmedien durchschaute ... Daraufhin wurde er gnadenlos gestürzt.

Quelle:

http://www.compact-magazin.com/index.php?option=com_content&view=article&id=205:die-goldman-sachs-verschwörung&catid=3:newsflash

„Ich glaube, dass Bankunternehmen für unsere Freiheit gefährlicher sind als die Obrigkeit, die Polizei und die Armee zusammen.“
Thomas Jefferson (US-Präsident 1801–1809)

Bundesregierung ignoriert Risiken von Glyphosat

Erneut hat die Bundesregierung ihre lobbyfreundliche Haltung gegenüber Monsanto und Co. zum Ausdruck gebracht. Am Montag (13.2.12) wurde im Ernährungsausschuss über einen Anwendungsstopp des Pflanzengiftes Glyphosat beraten.

CDU/CSU und FDP ignorieren weiterhin wissenschaftliche Untersuchungen über die Umwelt- und Gesundheitsgefährdung von Roundup und von anderen glyphosathaltigen Pestiziden. Sie gehen sogar noch weiter und erklären, ohne Pflanzengifte sei eine Versorgung mit bezahlbaren und gesunden Lebensmitteln nicht

möglich. Dabei beweist eine Studie des Naturschutzbundes Deutschland e.V., dass Glyphosat nicht nur der Umwelt schadet, sondern auch zu vermehrten Fehlgeburten, Missbildungen und Krebserkrankungen bei Menschen führt. [Bei Tieren nicht ebenso? – Anm. Red.]

Quellen: Originaltext,

<http://www.myheimat.de/garbsen/gedanken/bundesregierung-ignoriert-risiken-von-glyphosat-d2385075.html>
<http://umweltinstitut.org/roundup-verbieten>
<http://derstandard.at/1304554503720/Verbot-gefordert-Unkrautkiller-hat-Nebenwirkungen>

Tötung auf Rädern

rb. Ab 1. März 2012 gibt es in den Niederlanden eine neue „Errungenschaft“: Mobile ambulante Spezialistententeams, bestehend aus einem Arzt und einem Krankenpfleger, helfen bei der Selbsttötung im eigenen Haus oder in einer speziellen Sterbeklinik. Begründet wird dies damit, dass immer wieder Menschen, die Sterbehilfe wünschten, Schwierigkeiten hätten, einen dazu bereiten Arzt zu finden. „Tötung auf Verlangen“ ist in den Niederlanden seit 2002 unter bestimmten Auflagen erlaubt. Niederländische Ärzte erklären ihre Bedenken, dass aktive Sterbehilfe selbst in solchen Fällen propagiert wird, in denen es noch Behandlungsmöglichkeiten gäbe. Frau Elke Simon von der Patientenschutzorganisation „Deutsche

Hospiz-Stiftung“ beobachtet mit Sorge die Entwicklung in unserem Nachbarland. Ist der Damm zur legalen Selbsttötung erst gebrochen, ist auch unaufhaltsam dem Missbrauch Tür und Tor geöffnet, wie z.B. zum Sterben überreden ... oder sonst wie nachhelfen.

Quellen:

Christliches Medienmagazin pro, vom 7.2.2012
[http://www.pro-medienmagazin.de/gesellschaft.html?&news\[action\]=detail&news\[id\]=5027](http://www.pro-medienmagazin.de/gesellschaft.html?&news[action]=detail&news[id]=5027)

Schlusspunkt •
So herrscht man heute:
„Ist mir jemand unbequem, muss ich ihm die Freiheit nehmen.“
Die Redaktion (sm.)

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 11/12

30. MÄRZ 2012

INTRO

In Anlehnung an einen deutschen Schlager könnte man sagen: „Wenn das Herz einer Mutter nicht zählt, dann sind wir jenseits von Eden.“ Oder wie fühlen Sie sich in einem Land, in dem Bordellbesuche von Staatsmännern mit Steuergeldern finanziert werden und eine Mutter ins Gefängnis geht, die ihr Kind vor einer Gehirnwäsche schützen will? Da hilft kein Murren oder Klagen, die S&G muss weitertragen.

Die Redaktion (cm.)

Explosive Mischung: Wirtschafts-crash und Unterschichten-Import

Man wird von der EU als Billiglohnkraft in einem Land der Dritten Welt für die EU angeworben, bekommt eine „Blue Card“, kann frei ein- und ausreisen, in Deutschland nebenher einen Asylantrag stellen und Sozialhilfe kassieren – und in Ländern wie Frankreich oder Spanien, wenn man vom Irrsinn genug hat, jederzeit eine satte Rückkehrprämie in die Heimat kassieren. – Alles klar? Verstehen Sie jetzt, warum das Sozialamt Deutsche zum Betteln auf die Straßen schickt und Kindern einer Hartz-IV-Familie, die in den Ferien Geld hinzuverdient haben, dieses sofort wieder abnimmt?

*Quelle: Originaltext
„Vorsicht Bürgerkrieg“, Seite 112
(4. Auflage 2009)*

**„Wahr aber bleibt,
dass die größten
Ungerechtigkeiten von
denen ausgehen,
die das Übermaß verfolgen,
nicht von denen,
die die Not treibt.
Man wird ja nicht
zum Tyrannen,
um nicht zu frieren.“**
Aristoteles

Gegen das Gewissen handeln oder Gefängnisstrafe?

kf. Mitten in Deutschland anno 2011: Eine Mutter untersagt ihrer Tochter aus Gewissensgründen die Teilnahme an dem schulischen Theaterstück „Mein Körper gehört mir“. Für diese Weigerung soll sie ein hohes Bußgeld zahlen. Da sie ihr Handeln aber nicht als schuldhaft einschätzt, zahlt sie das Geld nicht. Die Konsequenz: Verurteilung zu zehn Tagen Erziehungshaft, die sie auch antreten muss. Hätte sie das Bußgeld bezahlt und damit ihre „Schuld“ einge-

standen, wäre sie verpflichtet gewesen, an einem Umerziehungsprozess teilzunehmen und gleichzeitig zu versichern, ihr Kind zukünftig an derlei Projekten teilnehmen zu lassen. Welche Rechte bleiben den Eltern noch? Und wo bleibt der Aufschrei über ihre natürlichen, verlorengegangenen Grunderziehungsrechte?

Quelle:
<http://kultur-und-medien-online.blogspot.com/2011/09/gefangnisbericht-einer-mutter-die.html>

Finanzieren Steuerzahler Bordellbesuche unserer Politiker?

mf. Der Berliner „Rotlicht-Prinz“ Steffen J. musste Willy Brandt (SPD) und dessen Parteifreunden die Prostituierten besorgen, nachdem Politiker wie der Berliner Senator Heinrich Albertz und Erich Mende nach Besuchen in einem Berliner Edelbordell erpresst worden waren. Zu Steffen J. kamen über Jahrzehnte die Mächtigen mit ihren ausgefallenen Wünschen aus dem auswärtigen Amt, dem Kanzleramt,

dem Bundestag und dem Bundeskriminalamt. Manche Berliner Bundestagsabgeordnete werden bezichtigt, dass sie zum Kinderstrich und zu den Schwulenbars in Berlin fahren oder sich von Damen aus dem Rotlichtmilieu für 2.500 Euro pro Flugstunde an Bord diskret verwöhnen lassen. Einige EU-Vertreter sollen sogar mitten in Brüssel ein Bordell betreiben. Tragisch genug, dass deutsche Politiker solchen „Vergnügungen“ nachgehen, aber dass sie dies auch noch auf Kosten des Steuerzahlers tun, ist skandalös.

Quelle:
<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/udo-ulfkotte/sex-auf-kosten-der-steuerzahler-die-bordellbesuche-unserer-politiker.html>

Unfruchtbar durch GVO-Mais

cm. „Die Ergebnisse einer Studie des österreichischen Gesundheitsministeriums beweisen: Gentechnisch veränderter Mais beeinflusst Organe und Erbgut und kann zu Unfruchtbarkeit führen!“ Bleibt nur die Frage: Fördert die deutsche Bundesregierung den Anbau von Genmais, weil sie dessen Gefährlichkeit nicht kennt oder gerade weil sie diese kennt?

Quelle:
<http://www.absolut-bio.de/gentechnisch-veraenderter-mais-macht-unfruchtbar/>



Der Dritte Weltkrieg ist auch in den etablierten Medien angekommen

wu. Im Deutschlandfunk (DLF) wurde im Rahmen eines Interviews mit dem Nahostexperten Michael Rüders auch auf Irans geistlichen Führer Chamenei verwiesen. Der sagte in einer internationalen Ansprache, dass der Iran keine Atomwaffen besitzt und auch keine anstrebt. „Das wäre eine Sünde. Alle Meldungen in diese Richtungen sind nur ein Vorwand um den Iran anzugreifen. Wir werden aber weiter an der Nutzung der friedlichen Kernenergie arbeiten.“ Auf die Frage des DLF an Rüders, ob der Iran Atomwaffen hat, bringt er den Irak als Beispiel und meint: „Kurz vor Beginn des Irak-Krieges waren auch Inspektoren im Land, um die Massenvernichtungswaffen zu besichtigen. Laut deren Angaben waren solche vorhanden. Bis heute wurden diese aber nicht gefunden, und es ist in der Zwischenzeit hinreichend bekannt, dass es nur ein Vorwand war. Genau das gleiche Muster erleben wir jetzt im Iran. Die IAEA (Internationale Atomaufsicht) kann nichts finden, was es nicht gibt. Wir stehen somit kurz vor dem Dritten Weltkrieg.“

Quelle:
Auszug (Hörprotokoll) aus einem Live-Interview im Deutschlandfunk (DLF) am 22.2.2012 um 13.20 Uhr und 14.30 Uhr

**„Das große Karthago
führte drei Kriege.
Nach dem ersten
war es noch mächtig.
Nach dem zweiten
war es noch bewohnbar.
Nach dem dritten
war es nicht mehr
aufzufinden.“**
Max Frisch (1911–1991)

Occupy – eine selbstinitiierte Oppositionsbewegung der Mächtigen?

bu. Die Occupy-Bewegung offenbart sich zunehmend als die künstlich erzeugte Opposition der Neuen Weltordnung. Es wird vermutet, dass der Hochgrad-Globalist George Soros diese über Umwege finanziert. Vertreter dieser Bewegung fordern höhere Steuern und mehr Regulierung, anstatt wie die ignorierte Ron-Paul-Bewegung am Hauptproblem zu rütteln: an dem vom Staat garantierten Geldmonopol der US-Notenbank FED oder der Europäischen Zentralbank, die unlässig Geld aus dem Nichts erzeugen, was die wahre Ursache der Finanzkrise ist. Anhäng-

er des ehemaligen amerikanischen Kongressabgeordneten Ron Paul, der seit Jahrzehnten die Abschaffung des Bankenkartells fordert, werden offen gemobbt und ausgegrenzt. Auch ist äußerst alarmierend, dass die Initiatoren der Occupy-Bewegung anonym bleiben wollen. Haben die Geldbeherrscher so viel Angst vor der Abschaffung ihres Kartells und somit ihrer Macht, dass sie sich ihre eigene Opposition geschaffen haben, die sie aber gezielt kontrollieren können?

Quelle:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/oliver-janich/occupy-wall-street-die-kuenstliche-opposition-der-neuen-weltordnung.html>

Gift in Schnullern und Butterbrotdosen

ab. Anfang 2007 beschloss die Europäische Lebensmittelbehörde (EFSA) die Grenzwerte für Bisphenol A (BPA) zu erhöhen. Dieser chemische Stoff wird u.a. für die Herstellung von Polycarbonat verwendet, welches z.B. in Trinkflaschen, Schnullern für Säuglinge und vielen anderen Hartplastikgegenständen und Beschichtungen vorkommt. Und das, obwohl in zahlreichen Tierversuchen ein Zusammenhang zwischen BPA und Unfruchtbarkeit, Brust- und Prostatakrebs, Diabetes, Schädigung der Gehirnentwicklung usw. nachgewiesen wurde. Die EFSA beruft sich jedoch u.a. auf eine verharmlosende Studie vom Research Triangle Institut (RTI). Das RTI wird aber durch den American Plastics Council finanziert, einem Verband der Plastikindustrie, dem u.a. Bayer, Dow Chemicals und GE Plastics angehören. Ist es nur die Profitgier, die selbst vor Säuglingen keinen Halt macht oder stecken auch noch andere Interessen dahinter?

Quellen:

<http://lobbypedia.de/index.php/Efsa>
http://www.bund.net/fileadmin/bundnet/publikationen/chemie/20081022_chemie_studie_bisphenol_a.pdf

„Die Herrschenden müssen bewacht werden, nicht die Beherrschten.“
 Friedrich Dürrenmatt

Das „ACTA“ Abkommen – die geplante Totalzensur

Seit gut zwei Jahren wird ein Abkommen mit dem Namen „ACTA“ verhandelt. Die Abkürzung „ACTA“ steht für das geplante plurilaterale Handelsabkommen „Anti-Counterfeiting Trade Agreement“. Die teilnehmenden Nationen bzw. Staatenbünde geben an, damit das angeblich wachsende Problem der Fälschungen und der Produktpiraterie besser bekämpfen zu können. Die geheimen Verhandlungen laufen seit 2008 und sollen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Teilnehmer sind die Schweiz, die USA, die EU, Kanada, Japan, Korea, Singapur, Australien, Neuseeland, Mexiko, Jordanien, Marokko und die Vereinigten Arabischen Emirate.

Wir verlangen die Offenlegung der Verhandlungen und den sofortigen Stopp, sollten sich die deutlichen Anzeichen bewahrheiten, dass die Auswirkungen dieses Vertrages heftige Eingriffe in die persönliche Freiheit jedes Bürgers zur Folge haben werden.

Quelle: Originaltext,

<http://www.stopp-acta.info/deutsch/fakten/fakten/fakten.html>

„Wir könnten viel, wenn wir zusammenstünden.“
 Friedrich Schiller

Die EU sagt: Wasser ist nicht gesund!

cm. „Die EU steht finanziell kurz vor dem Zusammenbruch, doch für eigenartige Untersuchungen und neue Verbote ist scheinbar immer Geld übrig, wie das folgende Beispiel zeigt: Am 17. 11. 2011 wurde das Ergebnis einer teuren, dreijährigen Analyse veröffentlicht, die Aufschluss darüber bringen sollte, ob das Trinken von Wasser vor Dehydrierung (=Austrocknung) schützen kann. Laut den EU-finanzierten Experten kann regelmäßiges Wassertrinken paradoxerweise nicht vor Wassermangel schützen. Diese Untersuchung hat nun zur Folge, dass Unternehmen, die Wasser verkaufen, nicht mehr mit dem Slogan werben dürfen, Wasser sei gesund und schütze vor Dehydration.“

Was ist eigentlich schlimmer: Dass mit Steuergeldern unsinnige Untersuchungen finanziert werden, oder dass wir mittlerweile jeden Quatsch glauben, wenn nur einer sagt, es sei wissenschaftlich erwiesen? Als Nächstes wird die EU vermutlich herausfinden, dass Wasser gar nicht nass ist. Und auch das werden wir glauben. Oder?

Quelle:

<http://www.zentrum-der-gesundheit.de/eu-wasser-nicht-gesund-ia.html#ixzz1j4mxsTd>

Schlusspunkt •
„Wenn immer der Klügere nachgibt, herrscht am Ende der Dumme.“
 von Unbekannt

Der Mediator-Skandal

ah./viem. Das Medikament „Mediator“ galt 30 Jahre als Star unter den Pharmaprodukten. Offiziell vermarktete es die Firma Servier zur unterstützenden Diabetesbehandlung. Aufgrund seiner Wirkstoffe war es aber ganz klar ein Appetitzügler, dessen schwerwiegende Nebenwirkungen man auf dem Beipackzettel einfach verschwie. Millionen Franzosen nahmen „Mediator“. Bei Tausenden trat eine Schädigung der Herzklappen auf, Hunderte Menschen starben. Erst nach dem hartnäckigen Kampf der Lungenärztin Irène Frachon gegen die von Pharmaunternehmen finanzierte Kontrollbehörde für Gesundheitsprodukte wurde „Mediator“ ver-

boten. Vor Gericht gab der für Servier tätige Gutachter Jean Charpentier zu, dass sein Bericht zu „Mediator“ 1969 mit seinem Einverständnis manipuliert wurde. Fazit: Über 30 Jahre profitierte der Konzern Servier zu Lasten der Patienten.

Quellen:

www.youtube.com/watch?v=jjnRgithT4Q
www.youtube.com/watch?v=YkS4Grup108

„Wer die Wahrheit nicht weiß, ist bloß ein Dummkopf. Aber wer sie weiß und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“
 Berthold Brecht

Die schmutzige Welt der Kosmetik

kp. Die wöchentlich neu auf den Markt kommenden Kosmetika versprechen uns ewige Jugend und verschweigen uns Risiken bzw. Nebenwirkungen. Giftige Schminke wird ganz legal in deutschen Geschäften verkauft. Nach wie vor werden allergene Stoffe verwendet und Hersteller halten sich nicht an Vorgaben. Produziert wird in China, in den gleichen Fabriken, in denen auch Druck- und Wandfarben hergestellt werden – überall werden die gleichen Farbpigmente beige-mischt. Dabei handelt es sich

nicht nur um Billigprodukte, sondern auch um hochpreisige Pflege-linien wie z.B. „Clinique“ oder „L'Oréal“. Besonders in Kinderkosmetik lauern häufig krebserregende Farben und giftige Chemikalien. Selbst Naturkosmetik aus dem Reformhaus, wie Haarfärbemittel auf Hennabasis, enthalten chemische Farbkeulen aus hochexplosiven indischen „Chemielabors“.

Quelle:

<http://www.wdr.de/tv/diestory/sendungsbeitraege/2011/1212/ungeschminkt.jsp>

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 12/12

~ WOT - WEB OF TRUST - NETZ DES VETRAUENS... (?) ~

7. MÄRZ 2012

INTRO

Ein Facebooker googelt Ihren Namen, um mit Ihnen persönlich oder geschäftlich in Verbindung zu treten. Als Erstes erscheint jedoch WOT, das große schwarze Schild: Warnung! Vier fette rote Punkte bezeugen: Vertrauenswürdigkeit verloren, gefährdet Jugendschutz, begeht Händlerbetrug, verletzt den Datenschutz. Dass daraufhin aus dem neuen Kontakt, Geschäft etc. nichts wird, versteht sich von alleine. Entsetzt fragen Sie sich: „Wer in aller Welt hat mir das angetan? Ich bin mir keiner Schuld bewusst!“ Und mit diesen Fragen sind Sie längst nicht mehr allein, weil derzeit Millionen Schuldlose eben dasselbe Schicksal durch die WOT-Betreiber erleiden. S&G steht mit ihrer Gegenstimme gegen das Unrecht auf!

Ivo Sasek

WOT-Zensur – „WIN-WIN-Spiel“ durchschaut

sj. Wie kommt man zu großer Macht? Man nutzt die Schreie hilflos Geschundener (z.B. 9/11) um sein bereits fixfertiges Kontroll-Konzept in aller Öffentlichkeit einführen zu können (z.B. Patriot Act). Böse Leute bringen zuvor die Menschen gleich selber zum Schreien. Die WOT-Diffamierungen provozieren gerade einen weltweiten Schrei nach Zensur. Warum das? Weil Zensur Macht ist! Stell dir vor, du darfst alles sagen, was du willst, und der andere darf auch nur noch sagen, was du willst, dann hast du doch unbegrenzte Macht über ihn! Und genau darum scheint es bei WOT zu gehen. Wenn jetzt all die Millionen, die gerade wegen WOT hilflos an Rufmord leiden, lautstark die Zensur von WOT fordern, dann haben die Zensur-Drahtzieher exakt ihr Ziel erreicht. Warum? Weil sie dann die zuvor gekauften „Massen-Rufmörder“ öffentlich als „kleine Laus-

Was ist „WOT – Web of Trust“ ?

cm./sm. WOT steht für „Web of Trust“ (Netz des Vertrauens) und ist ein Internet-Programm, das nach Aussagen der Entwickler von weltweit bereits mehr als 28 Mio. Menschen genutzt wird (Stand Dezember 2011). Diese große Zahl ist nicht verwunderlich, wenn man weiß, dass dieses „kleine“ Hilfsprogramm vom allgemein beliebten Internet-Browser-Dienst Mozilla Firefox durch Best-Platzierungen in der Add-On-Liste dem Nutzer geradezu aufgedrängt wird. Als Add-On wird in der Computersprache ein Programm bezeichnet, das ein bestehendes Programm – in diesem Fall Mozilla Firefox – um einige Funktionen erweitert. Der vermeintliche Segen, den WOT dem Internetbenutzer nun bescheren soll, ist, dass er vor dem Besuch einer Webseite über die angebliche Vertrauenswürdigkeit dieser Seite informiert wird. Der Internetsurfer muss sich also nicht mehr selbst ein Urteil über eine Homepage bilden, sondern bekommt dieses vorgekauft auf dem Bildschirm eingeblendet. Das Problem ist nicht nur, dass dies den Internetbenutzer

buben“ ins Messer laufen lassen und sich sogleich selber als „Experten“ an deren Stelle setzen können. Dann aber hat die Menschheit ab sofort blind zu vertrauen, weil sie nun ja in kompetenten Händen ist! Lasst uns daher einzig diese Wirtschaftskriminellen, die bereits Millionen um ihren guten Ruf und ihre Einkünfte gebracht haben, gezielt aufdecken und zusehen, dass sie hinter Schloss und Riegel kommen! Nur so lassen wir uns von diesen WOT-Drahtziehern nicht für eine noch weit schlimmere Internetzensur instrumentalisieren. Allein die machtgerigen Zensoren sind das Problem! Sind diese gründlich überführt, werden sie samt ihren Waffen, hier z.B. dem WOT, dingfest gemacht. Weil Menschen immer irren, darf das Volk niemals „Zensur-Bevollmächtigte“ als neue Inquisitoren aufkommen lassen! Das Volk kann alleine erkennen, was richtig und was falsch ist.

entmündigt, sondern auch dass das Vorgehen der WOT-Macher hierbei in geradezu skandalösem Ausmaß unseriös ist. So zerrt „WOT – Web of Trust“ alle Webseiten über ein und dasselbe Raster. Das Mittel: Vier willkürliche Kriterien werden für die Webseiten abgefragt: Vertrauenswürdigkeit, Verkäufer-/Händlerzuverlässigkeit, Einhaltung des Datenschutzes und Kindersicherheit/Jugendschutz. Ob die Kriterien auch zu einer Webseite passen, spielt überhaupt keine Rolle. So werden z.B. Seiten als gefährlich in Bezug auf die Händlerzuverlässigkeit eingestuft, auf denen überhaupt nichts verkauft wird. Doch dies ist nicht das Einzige, was jedem WOT-Nutzer Kopfschmerzen bereiten sollte. WOT vermittelt den Eindruck, die Bewertungen basierten auf seriösen Beurteilungen. Doch die Realität zeigt, dass es immer wieder zu massiven Verleumdungen von Dritten kommt. So muss z.B. ein Neider nur die Webseite seines Konkurrenten in den vier Kategorien schlecht bewerten und schon leidet dessen Ruf im weltweiten Netz. Die Seite des Konkurrenten muss man

dazu nicht einmal gelesen haben. Obendrein kann ein Verleumder diese schlechte Bewertung vielfach wiederholen und dabei sogar anonym bleiben, denn man arbeitet im „Netz des Vertrauens“ mit Pseudonymen. Das Opfer weiß somit nicht einmal, wem es die vernichtende Bewertung zu „verdanken“ hat. Habe ich ein bestimmtes Maß an Negativbewertungen voll, werde ich durch WOT als gefährlich eingestuft und durch diese Warnmeldung in der ganzen Internet-Community geächtet. Besonders schlimm wird es, wenn die vielen Berichte stimmen, dass es bei WOT Personen gibt, deren Bewertungsgewicht deutlich über dem aller anderen User liegt. Das würde im Klartext bedeuten, dass Einzelne das Endergebnis massiv manipulieren können. Fazit deshalb: Hier schwingt sich der Bock zum Gärtner auf. Das große Ausrufezeichen, das Wort „Warnung!“, muss „WOT – Web of Trust“ selbst verliehen werden.

Quelle:

<http://www.kriegsberichterstattung.com>

„Einen schwachen Gegner sollte auch der Starke nie unterschätzen.“
Indische Weisheit

Gesellschaftsform und Mitarbeiter von WOT

ds. Die „Internet-Zensurbehörde“ „WOT – Web of Trust“ wird vom Internet-Browser-Dienst Mozilla Firefox durch Best-Platzierungen in der Add-On-Liste dem Nutzer geradezu aufgedrängt. In den USA bereiten derzeit mehrere Unternehmen eine Klage gegen WOT vor, um sich gegen die dubiosen Bewertungs-Machenschaften des Portals zu wehren. Die Betreiber von WOT selber halten sich zumindest auf dem Papier weit weg von den Internetzentren dieser Welt auf, in Helsinki in Finnland (Hauptsitz: Runeberginkatu 43B9/ Helsinki, 00100 /Finnland). Zusätzlich verstecken sich die in etwa zehn Mitarbeiter hinter einer juristisch schwer zu fassenden Gesellschaftsform, einer „Limited“ (Ltd.). Der Chief Executive Officer (CEO) der WOT Services Ltd., Vesa Perälä, hat übrigens schon

einige Direktionsposten bei NOKIA durchlaufen, während der Senior Software Developer, Sergey Andryukhin, bei Yandex, Russlands größter Suchmaschine, Lead Software Developer war.

Quellen:

www.kriegsberichterstattung.com

<http://fi.linkedin.com/in/vesaperala#>

<http://fi.linkedin.com/in/sorgoz>

WOT = Netz des Vertrauens



„Wenn der Hass feige wird, geht er maskiert in Gesellschaft und nennt sich Gerechtigkeit.“

Arthur Schnitzler

WOT-„Power-User“ verdienen sich eine goldene Nase

mc. David Raynard (Stadler) ist ein WOT-„Power-User“, und seine Bewertungen setzten rund eine Million Firmen auf die schwarze Liste. Er gab in einem Zeitraum von drei Jahren rund 900 Bewertungen täglich ab. Stadler und die WOT-Betreiber wurden Ende 2010 von den Geschädigten vor Gericht gezogen. Stadler, ein Arbeitsloser und ehemaliger Häftling (Drogenmissbrauch und Diebstahl), wurde angeklagt, sich mit seinen zahlreichen Ratings Geld verdient zu haben. Diese Geldzahlungen wurden von den WOT-Betreibern dementiert. Das Urteil steht bis heute aus. Doch kritische WOT-Nutzer berichten von Angeboten der WOT-Betreiber „für 1.000 Dollar in zehn Minuten mehr als 2.000 positive Bewertungen“ einkaufen zu können. Das wäre dann aber Erpressung im ganz großen Stil.

Siehe Gerichtsunterlagen unter:
<http://www.chrisroubis.com/wp-content/uploads/2011/12/WOT-mywot-Court-Hearing1.pdf?9d7bd4>
<http://wot-nein-danke.blogspot.com/2011/02/wot-bietet-positive-bewertungen-gegen.html>

ARBEITSAMT



Sind Esowatch-Betreiber die WOT-Heckenschützen?

mc. Betreiber der WOT-Seite ist eine undurchsichtige Personengruppe: „Finnische WOT-Services-Ltd. in Helsinki“. Im Forum auf dieser Seite wird eine Verleumdungsklage bzw. Klage auf Entfernung der *Benutzerkommentare* empfohlen, doch das wäre zu wenig. Klagt gegen die Betreiber! Es wird dort auch vermutet, dass die Betreiber von WOT die gleichen sind wie die von Esowatch. Esowatch verunglimpft seit Jahren allem zuvor Esoteriker und ihre Werke. Dies öffentlich und systematisch im Internet. Hier wird's aber interessant... Wer weiss mehr? [Bitte neue Fakten an S&G – Anm. Red.]

Quelle:
<http://www.frankdoerr.de/internet/web-of-trust-wot-ein-witz-in-sachen-sicherheit-344.html>

WOT & Facebook

se. 1. Facebook hat MEHRERE TAUSEND kritische Kommentare wegen des umstrittenen Datenschutzes und der vielen Viren erhalten. Trotzdem lautet der WOT Status „Exellent“ was Vertrauenswürdigkeit, Datenschutz und Kindersicherheit betrifft.

Quelle: Originaltext,
<http://wot-nein-danke.blogspot.com/>

2. Ist das nur eine Behauptung von Simon Miller? Wenn man Facebook schlecht bewerte, werde der Account gesperrt. Er habe es ausprobiert. Dies wäre dann eine klare Verfilzung von WOT und Facebook. Die WOT-Betreiber gehören m.E. vor den internationalen Gerichtshof, denn wir brauchen keine hassschürenden WOT-Bewertungen!

Quelle:
<http://wot-nein-danke.blogspot.com/>

„Die euch Hass predigen, erlösen euch nicht.“
 Marie von Ebner-Eschenbach

WOT verletzt Menschenrechte

ham. Das „Web of Trust“ erweist sich tatsächlich als „World of Terror“ für all jene, die nicht ins System passen und öffentlich als Abweicher, unseriöse Verschwörungstheoretiker oder pauschal als „gefährlich“ gebrandmarkt werden. Personenbezogene Webseiten auf diese Weise zu diskreditieren, widerspricht jedoch klar den Menschenrechten. In der EU-Grundrechte-Charta heißt es beispielsweise in Artikel 3: „Jede Person hat

„Sonderbar, dass es den Wölfen immer wieder gelingt, die Welt von der Gefährlichkeit der Schafe zu überzeugen.“

Austin O'Malley (1858–1932)

Mit Terroristen verhandeln?

ss. In der Kontaktseite kann man den Grund auswählen, warum man Kontakt aufnimmt: Eine Möglichkeit ist „Probleme mit der Reputation meiner Webseite“. Doch wer sich etwas schlaue gemacht hat, in welchem weltweitem Umfang diese WOT-Betreiber ihre Mitmenschen schädigen, in dem steigt die Frage hoch: Wäre es auch recht, mit Terroristen zu verhandeln, womöglich um ihre Gunst zu betteln? Sind die nicht vielmehr ein Fall für Staatsanwälte?

Quelle:
<http://www.frankdoerr.de/internet/web-of-trust-wot-ein-witz-in-sachen-sicherheit-344.html>

3. WOT ist schon kein Testballon mehr, sondern Facebook hat sich mit dem Unternehmen Web of Trust (WOT) zusammengeschlossen und ein neues Sicherheits-Tool in das soziale Netzwerk integriert. Klickt ein Facebook-Nutzer nun auf einen Link im Netzwerk, hinter dem sich eine als gefährlich eingestufte Internetseite befindet, erhält der Nutzer über ein Pop-Up eine automatische Warnmeldung.

Quelle:
http://computer.t-online.de/facebook-und-wot-schuetzen-nutzer-vor-gefaehrlichen-links/id_6399046/index

Hauptquellen:
www.mywot.com/en/business/data
<http://www.facebook.com/notes/facebook-security/keeping-you-safe-from-scams-and-spam/10150174826745766>

das Recht auf körperliche und geistige Unversehrtheit.“ Artikel 11: „Jede Person hat das Recht auf freie Meinungsäußerung. Dieses Recht schließt die Meinungsfreiheit und die Freiheit ein, Informationen und Ideen ohne behördliche Eingriffe (...) zu empfangen und weiterzugeben. Die Freiheit der Medien und ihre Pluralität werden geachtet.“ Kein Platz also für systematische Verleumdung und Zensur.

Quelle:
 „Charta der Grundrechte der Europäischen Union“
www.europarl.europa.eu/charter/pdf/text_de.pdf

WOT – Gegenschlag mit eigenen Waffen

Was kann man dagegen tun?

gk. Man bewerte auf denjenigen Internetseiten, wo „WOT“ heruntergeladen werden kann (z.B. „<https://addons.mozilla.org/de/firefox/addon/wot-safe-browsing-tool/>“ oder „www.chip.de/downloads/WOT-fuer-Firefox_3241235.html#“), das Add-On, wie es das echt verdient hat (!), sehr negativ und gebe *einen entsprechenden Kommentar* ab (z.B. unter den Schlagwörtern „Datensammler“, „Diffamierung“, „Geschäftsschädigung“, „Gerichtsprozess anhängig“, etc.). Das tun auch viele andere Leute schon!!!

Dadurch werden potentielle Benutzer ihrer rufschädigenden Seite abgeschreckt und WOT verliert an Glaubwürdigkeit und Schadenswirkung.

Quelle:
<http://wot-nein-danke.blogspot.com>

WOT: Wer zensiert pharmakritische Inhalte?

sd. WOT und Facebook sind Instrumente der Zensur von pharmakritischen Inhalten. Es gibt bei WOT so genannte „Power-User“, deren Bewertungen um ein Vielfaches stärker gewertet werden als diejenigen eines gelegentlichen Besuchers oder Webseitenbewerbers. Schaut man sich die entsprechenden Pseudonyme der „Abwerter“ an, so fällt auf, dass es immer die gleichen – mit offenbar sehr viel Freizeit – sind, die medizinkritische bzw. naturheilkundliche Webseiten systematisch abwerten – und dies mit einer unvergleichlichen Bewertungsgewichtung.

Es handelt sich bei dieser systematischen Zensur von alternativmedizinischen Webseiten um mehr als nur einfach Missbrauch durch einige wenige mit viel Zeit. Wie viel Zeit diese Leute haben müssen, wird deutlich, wenn man sich ihre Benutzerprofile bei www.mywot.com anschaut: Manche, wie „SuperHero58“, bringen es auf etwa 1.000 Bewertungen täglich! Wie macht er das nur? Warum schreiten die Browser-Betreiber (z.B. Mozilla Firefox) nicht gegen WOT ein? Vielleicht hilft uns die Frage weiter, wer von einer Zensur der Naturheilkunde und der Medizinkritik alles profitieren könnte.

Quelle:
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2011100101.htm>

Gemeinsame Aktion gegen WOT-Drahtzieher!

Sind Sie selber in irgendeiner Weise hilfloses Opfer der WOT-Betreiber geworden? Wären Sie froh um Unterstützung? Schreiben Sie *in Stichworten*, worin Sie durch WOT geschädigt wurden und senden Sie es an SuG@klagemauer.info. Wir halten Sie über etwaige gemeinsame Aktionen auf dem Laufenden. Erste Aktion = S&G-Verbreitung unter so viele Interessierte wie möglich!

Schlusspunkt •

**Sag nicht immer:
 „Das sollen die anderen“
 – Du bist die anderen!**

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 13/12

~ ZUM „GRASS-GEDICHT“ ~

26. APRIL 2012

INTRO

Nein, die Worte des deutschen Literaturnobelpreisträgers Günter Grass waren nicht die Worte eines „altersstarrsinnigen Antisemiten“. Es ist die schlichte, wenn auch unangenehme Wahrheit, ausgesprochen durch einen mutigen „Gerechten“, dem sein eigener Ruf zweitrangig ist. Doch einmal mehr nahmen die Medien den Brandstifter in Schutz, während sie denjenigen einhellig anklagten und aufs Übelste beschimpften, der den Brand gemeldet hat. Denn nicht Günter Grass spielt mit dem Feuer, sondern die völlig uneinschätzbare Atommacht Israel. Grund genug für die S&G, noch einmal genauer hinzuschauen und bedeutende Gegenstimmen zu Wort kommen zu lassen ...
Die Redaktion (mh.)

„Was gesagt werden muss“ (Auszüge aus dem Gedicht von Günter Grass)

„Warum schweige ich, verschweige zu lange, was offensichtlich ist und in Planspielen geübt wurde, an deren Ende als Überlebende wir allenfalls Fußnoten sind. [...]

Doch warum untersage ich mir, jenes andere Land beim Namen zu nennen, in dem seit Jahren – wenn auch geheimgehalten – ein wachsend nukleares Potential verfügbar, aber ausser Kontrolle, weil keiner Prüfung zugänglich ist? [...]

Jetzt aber, weil aus meinem Land, das von ureigenen Verbrechen, die ohne Vergleich sind, Mal um Mal eingeholt und zur Rede gestellt wird, wiederum und rein geschäftsmäßig, wenn auch mit flinker Lippe als Wiedergutmachung deklariert, ein weiteres U-Boot nach Israel geliefert werden soll, dessen Spezialität darin besteht, alles vernichtende Sprengköpfe dorthin lenken zu können, wo die Existenz

einer einzigen Atombombe unbewiesen ist, doch als Befürchtung von Beweiskraft sein will, sage ich, was gesagt werden muss. [...]

Warum sage ich jetzt erst, gealtert und mit letzter Tinte: Die Atommacht Israel gefährdet den ohnehin brüchigen Weltfrieden? Weil gesagt werden muß, was schon morgen zu spät sein könnte; auch weil wir – als Deutsche belastet genug – Zulieferer eines Verbrechens werden könnten, das voraussehbar ist, weshalb unsere Mitschuld durch keine der üblichen Ausreden zu tilgen wäre.

Und zugegeben: Ich schweige nicht mehr, weil ich der Heuchelei des Westens überdrüssig bin; zudem ist zu hoffen, es mögen sich viele vom Schweigen befreien [...]

*Quelle: Originaltext,
<http://www.sueddeutsche.de/kultur/gedicht-zum-konflikt-zwischen-israel-und-iran-was-gesagt-werden-muss-1.1325809>*

FAKTEN

Hat Israel Atombomben?

»Offiziell gesteht Israel weder die Existenz seines Atomwaffenprogramms ein, noch dementiert es sie. Doch dass es die Bombe besitzt, ist unbestritten. [...] Bereits 1986 hat der Atomtechniker Mordechai Vanunu der britischen „Sunday Times“ ein ausführliches Interview sowie Fotomaterial zum israelischen Atomwaffenprogramm gegeben und damit dessen Existenz öffentlich gemacht. Vanunu wurde daraufhin vom Mossad entführt und für viele Jahre in Einzelhaft gesteckt. Bei einem Deutschlandbesuch 2006 wiederum verplapperte sich der damalige Premier Ehud Olmert und sprach von Israel ganz unverblümt als Atomwaffenmacht. [...]

*Quelle: Originaltext,
<http://www.tagesspiegel.de/politik/die-atomprogramme-israels-und-irans-was-ist-dran-an-grass-kritik/6479222.html>*

Hat Iran Atombomben?

»Es gibt keinen Hinweis darauf, dass der Iran nach der Atombombe greift. Der ranghöchste amerikanische General Martin Dempsey hat im vorigen Monat in einem CNN-Interview gesagt, die USA hätten keinen Beweis dafür, dass der Iran an einer Bombe baut, und sie hielten den Iran für einen rationalen Akteur.¹

Auch die US-Geheimdienste sehen einem Bericht der „New York Times“ zufolge nach wie vor keine Beweise dafür, dass der Iran eine Atombombe bauen will. In ihren jüngsten Einschätzungen kämen der CIA und die anderen Dienste des Landes zu ähnlichen Schlußfolgerungen wie bereits vor fünf Jahren, wonach der Iran sein Atomwaffenprogramm eingestellt habe, berichtete die „New York Times“ am Samstag

Einer, der es wissen müsste

SI. Mohammed el-Baradei, der langjährige Direktor der Internationalen Atomenergiebehörde (IAEA), sagt über Israel: Die inoffizielle Nuklearmacht Israel besitzt „mindestens 200 Atombomben.“ Weiterhin ist er überzeugt: „Jeder, der den Iran angreift, ist völlig verrückt.“ Die Beweislage für das Atomwaffenprogramm Irans sei extrem dürftig. „Die meisten Hinweise über angeblich existierende Waffensysteme führten in eine

unter Berufung auf namentlich nicht genannte US-Regierungsvertreter.“²

*Quellen: Originalartikel,
1.: <http://www.tagesschau.de/ausland/iraninterview104.html>;
2.: http://www.focus.de/politik/ausland/iran/atomwaffen-im-iran-cia-hat-keine-beweise-fuer-atombomben-bau_aid_717697.html*

Sackgasse, [...] wenn sie von den Inspektoren untersucht wurden.“ Der Ägypter geriet bereits wiederholt in Konflikt mit der US-Regierung, weil er z.B. die Begründung der Bush-Regierung für den Irakkrieg ablehnte. Daraufhin wurde versucht, ihn aus dem Amt zu drängen. Sein Telefonanschluss wurde vom Geheimdienst abgehört. Das ist bei dem neuen IAEA-Generaldirektor Amano nicht nötig, der versichert hat, dass er in allen wichtigen strategischen Fragen hinter den USA stehe. Folgerichtig wurden die reinen Vermutungen über Irans Atomwaffenprogramm in den aktuellen IAEA-Bericht aufgenommen und werden uns jetzt als Fakten verkauft.

*Quelle:
<http://www.hintergrund.de/201203291986/politik/welt/das-wuerde-die-gesamte-region-zerfetzen.html>*

KOMMENTARE

„Ich hatte gehofft, dass es zu einer Debatte kommt. Aber was ich erlebe, ist eine fast wie gleichgeschaltete Presse. Ich bekomme haufenweise E-Mails von Menschen, die mir zustimmen. Das dringt aber nicht an die Öffentlichkeit.“
Günter Grass im „ARD-Tagesthemen“-Interview

Kritik unerwünscht

»Vor einiger Zeit wurde sogar Obama von den extremistischen Zionisten als „Antisemit“ abgestempelt, weil er leise Vorbehalte über die ständig neuen Siedlungen Israels auf palästinensischem Gebiet geäußert hatte. Diese Anschuldigung musste natürlich auch Günter Grass treffen: Der ideologische Terrorismus muss jede kritische Stimme hinsichtlich des Expansionismus Israels und seiner Kriegspolitik zum Schweigen bringen. Um diese Kriegspolitik zu legitimieren, müssen deren Zielscheiben dämonisiert werden [...]«

Domenico Losurdo ist ein italienischer Publizist und Professor für Philosophie an der Universität Urbino.

Quelle: Originaltext, <http://www.hintergrund.de/201204062011/feuilleton/zeitfragen/was-auch-noch-gesagt-werden-muss.html>

Eine deutliche Stimme aus Israel

»Das Grass Gedicht als „anti-semitisch“ zu brandmarken, ist nicht nur verkehrt, es ist das absolute Gegenteil der Wahrheit. Das Gedicht kritisiert nicht Juden, sondern den Staat Israel. Dies könnte nur dann als „antijüdisch“ verstanden werden, wenn man den irrigen Anspruch des Staates Israel akzeptiert, dass er alle Juden repräsentiert und in ihrem Namen handelt.«

Moshé Mächover lehrte als Professor sowohl an israelischen als auch an britischen Universitäten.

Quellen: Originaltext, <http://www.hintergrund.de/201204062011/feuilleton/zeitfragen/was-auch-noch-gesagt-werden-muss.html>

Vgl. auch Uri Avnerys Aussagen dazu auf: <http://www.spiegel.de/kultur/literatur/0,1518,826471,00.html>

„Die Wahrheit ist dem Menschen zumutbar.“
Inscription an einem jüdischen Gedenkstein in Westfalen

Ehemaliger Bomberpilot bringt es auf den Punkt

»Als israelischer Aktivist und ehemaliger Hauptmann und Pilot der israelischen Luftwaffe [...] bin ich über jene Atombomben mehr besorgt, die Israel bereits hat [...], als über jene Atombomben, die der Iran nicht hat. Die Menschen in der Welt und insbesondere in Deutschland sollten sich fragen, warum die deutsche

Regierung praktisch mit den Verbrechen der Besatzung kollaboriert und die aggressive Politik meiner Regierung unterstützt. Wann wird Deutschland aufwachen und verstehen, dass es diesmal bedeutet, „auf der Seite der Juden zu stehen“, jene zu unterstützen, die gegen Israels Regierung kämpfen.«

Meinungspolizeiliche Maßnahmen

„Wenn Publizisten [...] bar (= fern) jeder Bereitschaft sich inhaltlich mit dem Gesagten auseinanderzusetzen, bei dem Schriftsteller gar Antisemitismus als Triebkraft ausmachen, ist Kopfschütteln zu kurz gegriffen. Meinungspolizeiliche Maßnahmen bedürfen [...] nicht der Wiederbelebung.“

Quelle: Originaltext, www.tagesschau.de/kommentar/grass106.html

Yonathan Shapira war Initiator des offenen „Briefes der 27 Bomberpiloten“, die 2003 den militärischen Einsatz über den besetzten Palästinensergebieten verweigerten.

Quellen: Originaltext, <http://www.hintergrund.de/201204062011/feuilleton/zeitfragen/was-auch-noch-gesagt-werden-muss.html>
LBZ, Postfach 3705, 78026 VS-Schwenningen, Ausgabe 15/190

Friedensnobelpreis für Grass

„Wenn man den Inhalt nicht angreifen kann, wird derjenige persönlich [...] angegangen: Grass' Nazi-Vergangenheit als Teenager und seine gegenwärtige Stellung als Deutscher. Ein Deutscher ist seinem Wesen nach ein Antisemit, ausgenommen er beteuert seine bedingungslose Unterstützung des Staates Israel und dessen Regierung. In seinem letzten Text hat

Günter Grass beschlossen, diese unakzeptable Erpressung zu ignorieren und die Gefahr, die von einem eventuellen israelischen Angriff auf den Iran ausgeht, anzuprangern. Damit gehört er auf die Schwarze Liste.

Für ehrbare Menschen macht die mutige Stellungnahme von Günter Grass ihn zu einem Anwärter für

einen zweiten Nobelpreis – den Friedensnobelpreis.“

Michel Warschawski ist ein israelischer Friedensaktivist und Publizist. Er war viele Jahre lang Vorsitzender der israelisch-palästinensischen Organisation Alternative Information Centre.

Quelle: Originaltext, <http://www.hintergrund.de/201204062011/feuilleton/zeitfragen/was-auch-noch-gesagt-werden-muss.html>

AUSBLICK

Die Welt am Gängelband Israels

»Der ehemalige deutsche Bundeskanzler Helmut Schmidt hat [...] gesagt, für Israels Sicherheit mitverantwortlich zu sein, sei eine „gefühlsmäßig verständliche, aber törichte Auffassung, die sehr ernsthafte Konsequenzen haben könnte. Wenn es zum Krieg zwischen Israel und Iran käme, dann hätten nach dieser Auffassung die deutschen Soldaten mitzukämpfen“ [...]. Mit der ganzen Rückendeckung aus den USA, wo ein Präsident sich vor den Wahlen immer noch die Unterstützung der jüdischen Lobbygruppen sichern muss, und aus Deutschland,

wo Geschichtsbewältigung inzwischen eine militärische Komponente hat, führt die Regierung Netanjahus die ganze Welt am Gängelband eines anschwellenden Kriegsgesangs: „Netanjahus Israel hat die globale Agenda auf eine Weise bestimmt wie kein kleiner Staat je zuvor“, schreibt die israelische Zeitung „Haaretz“. Vom Ölpreis bis zum Terrorismus – die Welt hat Gründe genug, einen israelisch-iranischen Krieg zu fürchten.«

Quelle: Originaltext, <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,826163,00.html>

Der Jahrhundertkrieg

„Ein Krieg gegen den Iran würde sich über Monate und Jahre erstrecken, und er würde die gesamte Region zum Explodieren bringen. Das hätte verheerende Auswirkungen auf die Weltwirtschaft. Es wäre ein Krieg, der politisch nicht mehr einzudämmen wäre, wie bei einer chemischen Kettenreaktion. Das ist ein ganz anderes Kaliber als der Krieg gegen den Irak oder Afghanistan. Ein solcher Angriff würde das Jahrhundert prägen, wie der Erste Weltkrieg das vorige Jahrhundert geprägt hat.“

Quelle: Originaltext, <http://www.tagesschau.de/ausland/iraninterview104.html>

Schlusspunkt●

„Wenn der Weltfrieden am seidenen Faden hängt, ist Zeit, dass sich jeder vom Schweigen befreit. Bist Du bereit?“

Die Redaktion (j.s.m.)

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 14/12

~ ZUR AKTUELLEN GEFAHR EINES 3. WELTKRIEGES ~

8. MAI 2012

INTRO

*Der Countdown läuft!
Fällt der Todesstaub
bald auch auf uns? Wer
sind die Kriegstreiber,
die einen Dritten Welt-
krieg wollen, der wie der
Erste und Zweite Welt-
krieg abermals auf Lügen
aufgebaut ist? Schweigen wir auch diesmal
oder wachen wir auf
und bringen als mündiges Volk die ganzen
Machenschaften der
Kriegstreiber schonungslos
ans Licht? Wenn jeder
S&G-Leser jede neue
S&G zumindest drei Mal
kopierte und weitergibt,
besteht Hoffnung auf einen
noch rechtzeitigen Durchbruch!*

Die Redaktion (hk.)

Wie human ist die Freimaurerspitze?

hk. Albert Pike, einer der obersten Freimaurer-Logenführer, schrieb an Giuseppe Mazzini, einen Anführer der Illuminati, am 15. August 1871, folgenden Plan, um an die Allein-Weltherrschaft zu gelangen. Es gibt viele Quellen, die dieses Schreiben bestätigen.

Er beinhaltete unter anderem die Planung eines Ersten Weltkrieges, um die Macht des Zars von Russland, der die orthodoxe Kirche behütete, zu stürzen und um einen atheistisch kommunistischen Staat zu gründen.

[Anm. Red.: Genauso ist es passiert. Nach dem Ersten Weltkrieg 1917 kam die bolschewistische Revolution und der Kommunismus und der Atheismus kamen an die Macht.]

„Dann soll ein zweiter Weltkrieg kommen und der soll zwischen England und Deutsch-

land entstehen. Der Grund, warum er geplant werden muss, ist, um den Kommunismus als Gegensatz zu der Judeo-Christlichen-Kultur darzustellen. Wir brauchen diesen Gegensatz, um einen zionistischen Staat in Israel zu gründen.“ [Anm. Red.: Genau das ist nach dem Zweiten Weltkrieg passiert!]

„Und dann einen Dritten Weltkrieg [!] Der soll im mittleren Osten entstehen und es soll ein Krieg zwischen dem Judentum und dem Islam sein, der sich in der ganzen Welt verbreitet. Dieser Krieg zwischen Moslems und dem Judentum soll endgültig dieses Armageddon [=endzeitliche Entscheidungsschlacht] herbeiführen.“

Albert Pike erklärt in einem weiteren Brief wie das werden soll: „Wir wollen die Nihilisten [bedingungslose Verneiner aller Normen, Werte, Ziele,

Gesellschaftsordnungen] erstmal gründen, also dieses kommunistisch-atheistische System und dann wollen wir einen Kataklysmus [erdgeschichtliche Katastrophe] herbeiführen; einen Krieg und ein Leid wie es vorher noch nicht gab. Im Endeffekt wollen wir den Menschen zeigen, was absoluter Atheismus eigentlich erreichen kann. Ein blutiges Blutbad soll es geben. Am Ende soll der Atheismus und das Christentum gleichzeitig besiegt werden und die reine Doktrin [Gültigkeit] Luzifers mit der Vernichtung des Christentums und des Atheismus soll gleichzeitig herbeigeführt werden.“ [Anm. Red.: Also das alles schrieb Albert Pike bereits 1871!]

Quelle:

www.youtube.com/watch?v=zX7jT0-GUAM

Wer sind die wahren Kriegsverbrecher?

woe. Nach den Grundsätzen des Nürnberger Urteils, die später auch in die Charta der Vereinten Nationen einfließen, sind die Planung, die Vorbereitung, die Anzettelung oder die Führung eines Angriffskrieges schwerste Kriegsverbrechen. Somit ist ein Krieg gegen einen Staat, der den oder die Angreifer nicht selbst mit einem Angriff bedroht, ein schweres Kriegsverbrechen. US-Geheimdienste haben klar festgestellt, dass der Iran gar nicht versucht, eine Atombombe zu bauen. Warum dürfen dann die Führer der USA und

Israels offen mit einem Angriff auf den Iran drohen, ohne sich dem Vorwurf auszusetzen, sich eines Kriegsverbrechens schuldig zu machen? Wie ist es zu verstehen, dass US-Präsident Obama und sein Verteidigungsminister Panetta bereits drei US-Flugzeugträger in den Persischen Golf und ins Arabische Meer beordert haben? Handelt es sich hier nicht offensichtlich um die Planung bzw. Vorbereitung zu einem Angriffskrieg und somit um ein schweres Kriegsverbrechen?!

Quelle:

http://www.luftpост-kl.de/luftpост-archiv/LP_12/LP05712_070312.pdf

**„Atomwaffen
sind das Werk
verrückter Menschen.
Eine Waffe, die nicht
zwischen Zivilisten,
Militär unterscheidet
und ganze Städte
ausradiiert,
ist das Werk
verrückter Menschen.
Wir Iraner
brauchen diesen
Wahnsinn nicht.“**

Alireza Salari
(Iranischer Botschafter,
in Luzern am 2. Mai 2012)

**„Atomwaffen
sind unmenschlich
und unmoralisch.
Die Zeit der
Atombombe
ist vorbei.
Wir sind prinzipiell
gegen solche
Waffen.
Die Atomwaffe
gehört dem letzten
Jahrhundert an.“**

Mahmud Ahmadinedschad
2012
(Iranischer
Staatspräsident)

ZDF-Interview von Claus Kleber mit Irans Staatspräsident Ahmadinedschad

daso. Ahmadinedschad beteuerte in seinem jüngsten Interview mit ZDF-Reporter Claus Kleber mehrmals, nicht am Bau einer Atombombe interessiert zu sein, da diese unmoralisch und unmenschlich sei. Ahmadinedschad berichtete, dass der Iran bereits seit langem über die vertraglichen Bestimmungen hinaus mit der Internationalen Atomenergiebehörde zusammenarbeitete, um eine restlose Offenlegung zu gewährleisten. Für dieses Entgegenkommen seitens des Irans wurden die

vertraulichen Informationen allerdings veröffentlicht und widerrechtlich gezielt an feindlich gesinnte Nationen weitergegeben. Daraufhin wurden hochrangige iranische Wissenschaftler bei Anschlägen getötet. Sind die Medien und die Internationale Atomenergiebehörde wirklich unabhängig oder verfolgen sie in Wahrheit andere Interessen?

Quelle:

<http://www.youtube.com/watch?v=KVd6WOyaSGQ>

USA – Iran: Wer bedroht wen?

ub. Während die Hiroshima-Atombombe 15 Kilotonnen (KT) Sprengkraft hatte, werden die US-Kriegsschiffe vor den Küsten Irans zur Zeit mit insgesamt etwa 340.000 KT nuklearer Sprengkraft beladen! In ihren derzeit am Persischen Golf und im östlichen Mittelmeer rund um den Iran eingesetzten Flottenverbänden haben die USA somit insgesamt mehr als das 22.000-Fache an nuklearer Sprengkraft positioniert, als in Hiroshima zum Einsatz kam. Wer bedroht hier wen?

Quelle:

Neue Solidarität Nr. 8/9, 22.2.2012, Artikel von Helga Zepp-LaRouche „Den Zusammenbruch des Euro als Chance begreifen“

Rangliste der Atommächte (nach Anzahl atomarer Waffen)

1. Russland: ca. 14.000
2. USA: ca. 9.000
3. China: ca. 400
4. Israel: ca. 200
andere Quellen bis ca. 400
(<http://de.wikipedia.org/wiki/Atommacht#Israel>)
5. Frankreich: ca. 350
6. Großbritannien: ca. 200
7. Indien: ca. 45-95
8. Pakistan: ca. 30-50
9. Nordkorea verfügt über spaltbares Material.

Quelle der Aufzählung:

<http://www.netzeitung.de/spezial/nordkorea/445804.html>

Zerstörungswut der NATO mittels Uran-Munition

ham. Afghanistan und Libyen liegen nicht einfach nur in Schutt und Asche. Die Bunker-sprengende Uran-Munition, die von den NATO-Truppen und -Bombern eingesetzt wird, kontaminiert die betroffenen Zielländer systematisch mit Radioaktivität. Dies ist ein schleichender Genozid [Völkermord] an der Zivilbevölkerung mit Langzeitwirkung. Obwohl die ausführenden NATO-Soldaten, von denen 30 bis 40 % selbst zu den strahlengeschädigten Opfern zählen, selber seit Jahren mit ihrer Gewerkschaft Euromil gegen die Verwendung von Uran-Munition protestieren, wird diese konsequent weiter verschossen. 2008 stimmte die UN-Vollversammlung über ein weiteres Verbot von Uranwaffen ab. 144 Länder stimmten für dieses Verbot. Vier Länder stimmten jedoch dagegen und erreichten so ein Veto: die **USA, Großbritannien, Frankreich und Israel.**

Quellen:

Dokumentarfilm „Todesstaub“ von Frieder Wagner
<http://www.videogold.de/deadly-dust-todesstaub>
www.videogold.de/interview-mit-frieder-wagner-uber-seinen-film-deadly-dust-todesstaub/

Die Folgen eines Militärschlages gegen den Iran

mw. Ein möglicher Angriff seitens der USA und Israels auf den Iran stellt eine thermonukleare Bedrohung für die gesamte Weltbevölkerung dar, denn der Iran hat starke Unterstützung – neben Russland und China auch die benachbarte Türkei und Pakistan. Die ganze islamische Welt gerät höchstwahrscheinlich in Aufruhr, wenn Israel und die USA den Iran angreifen. Es würden nicht nur die Öllieferungen aus dem Iran, sondern auch die aus

Saudi-Arabien, aus Kuwait und aus den Vereinigten Arabischen Emiraten gestoppt werden. Dies würde eine Explosion des Ölpreises und den Kollaps der Weltwirtschaft verursachen. Ob all diese absehbaren, verheerenden Konsequenzen die USA und Israel daran hindern werden, solch einen Angriffskrieg zu starten?

Quelle:

http://www.luftpst-kl.de/luftpst-archiv/LP_12/LP05712_070312.pdf

„Der Mensch muss an einen Punkt gelangen, an dem er das Symbol für das Wissen und die Weisheit, die Barmherzigkeit und Güte, die Richtigkeit und Gerechtigkeit, Macht und Kreativität, Großzügigkeit und Gnade Gottes geworden ist.“

Mahmud Ahmadinedschad

„We love you“ – Iran und Israel

ft. „An alle Väter, Mütter, Kinder, Brüder und Schwestern. Damit es zum Krieg zwischen uns kommt, müssten wir als Erstes Angst voreinander haben und uns gegenseitig hassen, aber ich habe keine Angst vor Euch und ich hasse Euch nicht ... wir lieben Euch!“ Diese Botschaft wird zurzeit 1000-fach von Israelis [Anm. Red.: nicht von Zionisten!] an Iraner gesendet. Was hier gerade geschieht, hat eine wichtige historische Vorbildfunktion. Die Bevölkerung eines Krieg androhenden Landes begibt sich über die Köpfe ihrer kriegstreiberischen Regierung hinweg in direkte Friedensverhandlungen mit

dem Volk des bedrohten angeblichen Feindesstaats! Es blühen im Minutentakt neue Freundschaften zwischen israelischen und iranischen Menschen auf. Die Menschen sind der von ihrer Regierung angezettelten Feindschaft überdrüssig. Sie wollen einfach nur das, was alle Menschen wollen – leben und leben lassen. Das Volk will den Krieg weder haben noch in den Krieg ziehen!

Quellen:

<http://denkbonus.wordpress.com/2012/03/25/we-will-never-bomb-your-country>

<http://parseundparse.wordpress.com/2012/03/19/israel-liebt-iran-und-iran-liebt-israel/>

Schlusspunkt •

Letzter Satz aus der so genannten Hetzrede Ahmadinedschads an der 64. UNO-Vollversammlung in New York:

„Es lebe Liebe und Spiritualität! Es lebe Frieden und Sicherheit! Es lebe Gerechtigkeit und Freiheit! Friede sei Ihnen und Gottes Segen und Seine Barmherzigkeit!“

Mahmud Ahmadinedschad

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 15/12

~ ZUM TERROR IN OSLO/NORWEGEN DURCH ANDERS BREIVIK ~

8. MAI 2012

INTRO

In das tiefe Dunkel des Massakers von Oslo wirft ein Ausspruch von Sören Kierkegaard wegweisendes Licht: „Der Hass ist die Liebe, die gescheitert ist.“ Es gilt zu untersuchen, wem die Liebe des Massenmörders Anders Breivik genau galt, bevor er so gnadenlos zuschlug. S&G hilft bei der Spurensuche.

Streut sie weitflächig, dass möglichst viele sich an dieser Offenlegung beteiligen und ein noch schlimmeres Massaker z.B. an Christen und rechtsorientierten Menschen verhindert werden kann!

Ivo Sasek

Pro Palästina = Todesurteil?

hg. Wer waren die 77 Opfer von Oslo? Es handelte sich um Mitglieder der AUF (Arbeidernes Ungdomsfylking) und somit um die größte politische Jugendorganisation Norwegens. Seit 1927 setzt sich die sozialdemokratische Jugendpartei u.a. für Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit ein. So demonstrierten sie am 21.7.11 (einen Tag vor dem Amoklauf) offensiv gegen die Unterdrückung Palästinas seitens Israels und riefen gewaltlos zum Handelsboykott gegen Israel auf. Anders Breivik dagegen griff als aktiver Freimaurer und bekennender Zionist zu den Waffen. War der Pro-Palästina-Einsatz der Jugendorganisation ihr Todesurteil?

Quellen: <http://auf.no/http://rotefahne.eu/2011/07/terror-norwegen-ideologische-anonymisierung-imperiale-hegemonie/>
http://de.wikipedia.org/wiki/Arbeidernes_Ungdomsfylking

Der Massenmörder von Oslo – ein fundamentalistischer Christ?

sj. Aus einem Munde lasten die Medien die 77 ermordeten Jugendlichen von Oslo dem christlichen Fundamentalismus an. Doch konnte nachgewiesen werden, dass der Massenmörder Anders Breivik nicht Christ, sondern praktizierender Freimaurer ist. Jeder, der seine Taten anschaut, muss nüchtern erkennen, dass diese dem Luzifer und nicht einem fundamentalistischen Christen entsprechen! Ein fundamentalistischer Christ hält sich an das Fundament des Neuen Testaments – das ihm die Liebe selbst zu den ärgsten Feinden gebietet! Er wird niemals töten! Geradezu Gegenteiliges vermittelt das Glaubensgut der Freimaurer.

Der Hochgrad-Freimaurer Albert Pike schrieb als eine Art Bibel der Freimaurer das Buch „Morals and Dogma“. Der wohl fundamentalste Vers darin lautet: „Folgendes müssen wir der Menge sagen: Wir verehren Gott, aber unser Gott wird ohne Aberglauben angebetet. Aber euch sagen wir, was ihr den Brüdern der 32., 31. und 30. Grade wiederholen sollt: Die Maurer-Religion sollte von uns allen, die wir Eingeweihte der höchsten Grade sind, in der Reinheit der luziferischen Doktrin erhalten werden. Ja, Luzifer ist (unser) Gott!“

Quelle:

<http://www.youtube.com/watch?v=7lqzAXK9Sig>

Wie beschreiben Massenmedien einen Massenmörder?

mg. Obwohl Anders Breivik sich in seinem 1.500 Seiten starken Manifest klar ausdrückte: „Ich bin keineswegs religiös, bete überhaupt nicht und bezweifle die Existenz Gottes“, schieben ihm „Der Spiegel“ und sämtliche Nachschwätzermedien das Attribut „fundamentalistischer Christ“ zu. Abgesehen davon, wieso sie solch eine unhaltbar falsche Behauptung aufstellen – wer ist daran interessiert, neben der islamischen Terrorgefahr an jeder Ecke, nun auch noch unbestreitbar provokativ Christen als Bedrohung für den Westen darzustellen? Soll der Friede in der westlichen Welt in Flammen aufgehen? Sollen

wie unter Neros Feuer in Rom nun Christen UND Muslime als Verursacher allen Terrors an den Pranger gestellt werden, oder gibt es gar eine dritte Kraft, die beide Religionen zugleich vernichten will, um selber die globale Herrschaft anzutreten?

Quellen:

<http://www.youtube.com/watch?v=wgmbluOHw&feature=related>
<http://www.schneider-breitenbrunn.de/2011-07/anschlaege-in-norwegen-ein-frommer-christ-ist-der-taeter-nicht/>

**„Gerücht –
Lieblingswaffe des
Rufmörders.“**

Ambrose Bierce (1842–1914)

Wer waren die 77 Opfer von Oslo?

is. Auf der Insel des Schreckens fand einen Tag vor dem Massaker eine antizionistische Demonstration statt. Die Medien haben uns verschwiegen, dass diese ermordeten Jugendlichen sich gegen den Hass und die Kriegsgräueltaten zionistischer Extremisten in Israel und aller Welt aussprachen. Sie sollen in der Gegenwart von Norwegens Außenminister J. G. Store Transparente mit der Aufschrift „Boycottiert Israel!“ hochgehalten haben. Überlebende berichteten, sie hätten das Massaker zuerst für eine Show gehalten, die die israelischen Verbrechen an den Palästinensern darstellen sollte. Die Internetseiten des Attentäters Breivik und sein Manifest verraten, dass er aktiver Freimaurer und fanatischer Zionist war und mit Christsein gar nichts am Hut hatte. Als aktiver Freimaurer wurde er direkt beeinflusst von zionistischen Extremisten wie dem jüdischen Journalisten Hans Ruhstad oder dem Kriegs-Extremisten Daniel Pipes. Letzterer soll das gnadenlose Abschachten jeglicher antizionistischen Kräfte gutgeheißen und sich grundsätzlich für jede Immigration, außer der islamischen, eingesetzt haben. Nach den Tagen von Breiviks Massenmord waren zionistische Webseiten voller Lob und Segenswünsche für den Attentäter und geladen mit schmerzlichem Spott gegen die 77 Opfer.

Quelle:

<http://www.youtube.com/watch?v=C14UdRsk2eY>

Der Massenmörder von Oslo – ein praktizierender Freimaurer!

is. Sämtliche Mainstream-Medien markierten den Massenmörder Anders Breivik so gleich als christlichen und rechtsextremen Fundamentalisten. Dies jedoch trotz jenes ZDF-ZOOM-Reports (siehe Quellenangabe unten), der eindeutig bewies, dass der Massenmörder kein Christ, sondern aktiver Freimaurer war. Er gehörte jener Freimaurerloge von Oslo an, die sich direkt über dem Café Chritiania befindet, in welchem er auch Stammgast war. Die Freimaurer sollen der ZDF-ZOOM-Reporterin Beate Hübermann jegliches Interview verweigert haben. Stattdessen gaben sie auf ihrer Webseite schnell den sofortigen Ausschluss des Massenmörders Breivik aus der Freimaurerloge

bekannt. Warum bohrte der sonst so unnachgiebige Journalismus hier nicht gründlich nach? Warum geht diese Nachricht nicht rund um die Welt? Mit welchen Motiven und Zielen verschreit eine ganz offensichtlich weltweit gleichgeschaltete Presse, entgegen diesem eindeutigen Wissen, den Massenmörder von Oslo dennoch als fundamentalistischen Christen? Wer sind die verleumderischen Köpfe hinter all jenen Massenmedien, die mittels dieses „Freimaurer-Massakers“ den Hass der Völker auf die Christen und rechtsorientierten Kreise lenken?

Quelle:

<http://www.youtube.com/watch?v=U2TyeUbl5VA>

Wer half Breivik?

jb. Laut Augenzeugen hatte Breivik beim Anschlag auf Utøya einen ebenfalls schwer bewaffneten Komplizen. Die Polizei schweigt dazu. Scheinbar war es nicht die einzige Hilfe, die der angebliche Islamhasser beanspruchte: Die Osloer Polizei ließ sich so lange Zeit, dass ein deutscher Tourist mit seinem Motorboot insgesamt 30 Menschenleben retten konnte. Breivik und sein Komplize konnten das Blutbad währenddessen eine volle Stunde lang fortsetzen. Auch ist interessant, dass die

Sicherheitspolizei in Oslo am selben Tag eine Übung durchführte, welche inhaltlich mit dem Bombenattentat Breiviks übereinstimmte. Bei solchen amtlich erlaubten Übungen lässt sich [von so genannten Maulwürfen] natürlich problemlos ein echtes Attentat vorbereiten, ohne dass irgendjemand Alarm schlägt. Die Wucht der Sprengladung schließt jedenfalls jede Autobombe der geschilderten Art von vornherein aus.

Quelle:

<http://info.koppverlag.de/video.html?videoid=700>

Tag der „unbewachten“ Regierungsgebäude?!

mb. Interessanterweise war am Anschlagstag auch noch Tag der offenen Tür. Wenn in Berlin oder im Weissen Haus so etwas stattfindet, dann gibt es immer Personenkontrollen, Fahrzeuge werden durchsucht und es wimmelt nur so von

Polizisten und Agenten. Hat man dies in Oslo bewusst nicht so ernst genommen? Jeder Täter hätte mit seinem Auto einfach so vorgehen können.

Quelle:

<http://www.youtube.com/watch?v=6GxmdkMdk4M>

**„Zu viel Vertrauen ist häufig eine Dummheit.
Zu viel Misstrauen ist immer ein Unglück.“**

Johann Nestroy (1801–1862)

„Autobombe“ mit großer Sprengkraft

bm. Beim Bombenanschlag im Regierungsviertel von Oslo soll es sich laut offiziellen Angaben um eine Autobombe gehandelt haben. Das Ausmaß der Zerstörung jedoch passt in keiner Weise zu einer Autobombe. Zu oft schon führten uns die Medien die Wirkungen von Autobomben vor Augen, als dass wir jene überdimensionale Sprengkraft in Oslo mit der Sprengkraft einer selbstgebastelten Düngerbombe verwechseln könnten.

Weil in einem geschlossenen Raum die Druckwelle nirgendwohin entweichen kann, reicht eine kleine Bombe für eine große Zerstörung aus. Aber auf offener Strasse müsste deren Kraft ungleich größer sein, um sämtliche umliegenden Gebäu-

de derart zu zerstören, wie es dort geschehen ist. Doch trotz der großen Sprengkraft blieb die Stelle auf der Straße, wo das Auto parkiert war, völlig unbeschädigt. Auch konnte man auf Bildern erkennen, dass die Bäume in unmittelbarer Nähe völlig unversehrt blieben. Unter Berücksichtigung dieser und noch vieler anderer Ungereimtheiten kommt eigentlich nur noch jede andere Version als diejenige der offiziellen Medien in Frage. Es bedarf einer unabhängigen neuen Untersuchung dieser vielen ungeklärten Vorkommnisse. Was ging hier wo und was durch wen alles tatsächlich in die Luft?

Quelle: <http://www.youtube.com/watch?v=6GxmdkMdk4M>

„Wer seine Ansicht mit anderen Waffen als denen des Geistes verteidigt, von dem muss ich voraussetzen, dass ihm die Waffen des Geistes ausgegangen sind.“

Otto von Bismarck (1815–1898)

Einzeltäter Breivik?

mb. Schon viel wurde geschrieben vom Prozess gegen den Massenmörder Anders Breivik. Der Prozess sei ein Dilemma für die Medien, weil die Berichterstattung zur Bühne für den Täter werden kann. Doch ist das Dilemma der Medien nicht vielmehr darin begründet, dass die Medien ihrer journalistischen Pflicht nicht mehr nachkommen? Wäre es nicht die erste Aufgabe der Medien, der Wahrheit und Gerechtigkeit zum Durchbruch zu verhelfen?

Warum hinterfragt denn keiner der vielen im Presseraum des Osloer Gerichtes anwesenden Journalisten die amtliche Version des Massakers? Warum hört man nichts darüber, dass mehrere Augenzeugen von einem zweiten Täter berichteten? Die Darstellung des zweiten Täters ist heute komplett aus der Medienberichterstattung verschwunden. Ein weiterer Punkt zum Nachforschen ist der sehr langsame Polizeieinsatz.

Die Beamten hätten keinen Hub-schrauber gehabt, hieß es. Und so was nennt sich Bereitschaftspolizei! Während man auf der Insel auf den unerhört lang-samen Einsatz der Polizei wartete, konnte der deutsche Tourist Marcel Gleffer die Strecke zwischen Küste und Insel fünf Mal hin und zurück bewältigen und so 30 Menschen retten. Diese Ungereimtheiten lassen doch jeden wachen Zeitgenossen aufhorchen.

Quelle:

<http://info.koppverlag.de/hintergruende/enthuellungen/webster-g-tarpley/einzeltaeter-breivik-oder-was-steckt-wirklich-hinter-dem-oslo-attentat.html>

Schlusspunkt •

„Allein, dass die große Masse zu all den Medien-lügen schweigt, heißt noch lange nicht, dass sie mit ihnen einverstanden ist – darum erwecke sie mit der S&G!“

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 16/12

19. MAI 2012

INTRO

Die S&G ist keine normale Zeitung. Jedes Blatt ist eine Kopiervorlage, die man nie weniger als 10x kopieren und weiterreichen sollte. Anders verbreitet sie sich nicht.

S&G hat Sammlerwert, weil es sich um Dokumente von Zeugenaussagen handelt, die von den öffentlichen Medien zensuriert oder unterschlagen werden. Am besten legt man sich einen S&G Sammel-Ordner als persönliches Archiv und Nachschlagewerk an.

Viele Artikel gewinnen im Laufe der Zeit immer mehr an Aktualität. Treibt daher die Verbreitung der S&G immer kühner voran!

Ivo Sasek

Was der Freimaurer und Massenmörder Breivik vor Gericht aussagte

is. Anders Breivik verglich den sozialdemokratischen Jugendverband AUF, dessen Zeltlager er auf Utøya (Oslo) attackierte, mit der Hitlerjugend und behauptete, seine Opfer seien keine unschuldigen Kinder, sondern indoktrinierte Parteisoldaten gewesen. Da unterbrach ihn die Richterin zum ersten Mal.

„Breivik, Sie haben versprochen, Ihre Rhetorik mit Rücksicht auf die Opfer zu dämpfen.“ – „Ja, schlimmer als so wird es nicht.“

Nach einer ganzen Woche Verhör wurde der Prozess, dem drei Hilfsrichter und

zwei Berufsrichter angehören, auf zehn Wochen angesetzt. Das Gericht entließ in den ersten Tagen einen der drei ehrenamtlichen Richter. Er hatte wenige Tage nach der Tat Breiviks im vergangenen Juli auf Facebook die Todesstrafe für Breivik gefordert. Der Hilfsrichter wurde sofort ersetzt ...

Quellen:

<http://www.sueddeutsche.de/panorama/attentaeter-breivik-sagt-in-oslo-ausagenda-eines-terroristen-1.1334863>

http://www.focus.de/politik/ausland/terror-in-norwegen/massenmoerder-im-prozess-in-oslo-laienrichter-wuenschte-breivik-den-tod-schoeffe-wird-wegen-befangenheit-ausgetauscht_aid_738606.html

„Wenn kein Mensch mehr die Wahrheit suchen und verbreiten wird, dann verkommt alles Bestehende auf der Erde, denn nur in der Wahrheit sind Gerechtigkeit, Frieden und Leben!“

Friedrich von Schiller (1759–1805)

Was jetzt – Nazi oder Zionist?

„Der Massenmörder von Oslo ist antirassistisch, schwul, pro Israel! Der Täter hat die Interessen Israels verfolgt.“ Bislang ist nicht bewiesen, ob israelische Stellen direkt involviert waren. Eine israelische Zeitschrift berichtet, der Täter „liebe Israel“, eine Unterstützung der Palästinenser sei nach seinen Worten stupid. In seinem „Manifest“ schreibt er dramatisch und pathetisch: „Wir alle müssten jetzt für Israel kämpfen und gegen alle Anti-Zionisten!“

„Dennoch nennen alle deutschen Medien Anders Behring Breivik nun einen Nazi. Breivik dürfte eher davon überrascht sein. Schließlich verehrte er den gegen die Nazis kämpfenden norwegischen Widerstandskämpfer Max Manus. Inzwischen heißt es, der terroristische Biobauer habe möglicherweise ein „pro israelisches“ Motiv gehabt und sich mit seiner barbarischen Aktion gegen die Anerkennung eines Palästinenserstaates durch die norwegischen Sozialdemokraten richten wollen.“

Welches von den jeweiligen Medien dargestellte Täterprofil stimmt jetzt?

Diese Frage und die hinter den sich diametral gegenüberstehenden Darstellungen stehenden Motive, müssen dringendst durchleuchtet werden!

Quelle: Originaltext

Politische Hintergrundinformationen
(PHI) Nr. 19-20 / 2011,
Seiten 148 u. 149

Wellenharmonik ... als Kriegswaffe?!

Experimente mit der Wellenharmonik haben Bedenken geschürt, dass eine Störung des magnetischen Gleichgewichts des Erdkerns mit der oberhalb der Erdatmosphäre gelegenen und diese umgebenden Magnetosphäre auftreten könnte. In einem Interview hat Nikola Tesla einst gesagt, dass es theoretisch

möglich sei, den Planeten mit einer Kombination aus Schwingungen auf der korrekten Resonanzfrequenz, d.h. auf der Resonanzfrequenz der Erde selbst, zu „spalten“.

„Innerhalb von ein paar Wochen könnte ich die Erdkruste in einen derartigen Schwingungszustand versetzen, dass diese sich über Hunderte von

Fuß (100 Fuß sind ca. 30,5 Meter) auf und ab bewegen würde und dabei Flüsse aus ihren Betten werfen, Gebäude zerstören und die Zivilisation praktisch zerstören würde.“

Quellen: Originalartikel,

„The World Today“, Februar 1912

Dr. Rosalie Bertell

„Kriegswaffe Planet Erde“
(533 S. dick)

„Die modernen Kriege – ob wirtschaftlich oder militärisch – beginnen immer mit Desinformation.“

Franz Weber

Tödlicher Ausgang bei medizinischen Experimenten

pb. Die amerikanische Regierung finanzierte und beteiligte sich zwischen 1946 bis 1948 an verbrecherischen medizinischen Experimenten, die amerikanischen Forscher an guatemaltekischen Gefängnisinsassen durchführten. Die Personen, die direkt an diesen Verbrechen beteiligt waren, bekamen später einflussreiche Positionen im Gesundheitswesen. Zu den Opfern dieser kriminellen, von der Regierung gelenkten pharmazeutischen Experimente gehörten Menschen mit geistigen Behinderungen, die absichtlich mit Geschlechtskrankheiten infiziert wurden, damit dann die Folgen beobachtet werden konnten.

Vieles deutet darauf hin, dass der pharmazeutisch-medizinisch-industrielle Komplex heute noch genau so vorgeht.

Quelle:
<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/mike-adams/untersuchungsausschuss-amerikanische-regierung-hat-mit-aerzten-bei-medizinischen-experimenten-mit-t.html>

Herrscher mit eiserner Rute!

ss. Hat je ein Diktator seine Untertanen grausamer ausgebeutet und bestraft, als wie gerade die mit Steuergeldern getragenen „Schweizer-Diener“ ihre eigenen Herren (= Volk)? Das einfache Beispiel „Führerausweis-Erwerb“ sagt alles. Der Sklave hat sich zum Diktatoren aufgeschwungen:

- Nothelferkurs: **Fr. 150.-**
- Lehrmaterial für Theorieprüfung: **Fr. 60.-**
- Theorieprüfung: **Fr. 100.-**
- VKU (Verkehrskundeunterricht) (4x2 h): **Fr. 230.-**
- Fahrstunden 1 Lektion (50 min): **Fr. 100.-** (25 Lektionen = **Fr. 2500.-**)
- Praktische Führerscheinprüfung: **Fr. 100.-**
- Führerausweis im Kreditkartenformat: **Fr. 60.-**
- Obligatorischer 2-Phasenkurs, Kurs 1 (à 8h): **Fr. 350.-** (mit eigenem Auto, inkl. Schleuderkurs und vielen Vollbremsungen)
- Kurs 2: **Fr. 380.-** (ab 01.07.12 = Fr. 390.-)

Gesamttotal: ca. Fr. 4000.-

• **Drakonische Strafen** bei Abmeldung und verspäteter Abmeldung oder Umbuchung: = **Fr. 150.- Buße.**

• Verpassen des obligatorischen 2-Phasenkurses: **ganze oben genannte Liste** noch einmal von vorne beginnen ... und bezahlen! **Das entspricht einer Buße von mind. Fr. 2000.-**).

• Eine Statistik belegt, dass jeder zwanzigste Neulenkler (4% in 2010) in der Schweiz diese Kurse verpasst.

• Führerausweisentzug während dreijähriger Probezeit: 1 Jahr Probezeitverlängerung!

• Bei einem zweiten Entzug: **ganze oben genannte Liste** noch einmal von vorne beginnen ... und bezahlen! **(entspricht einer abermaligen Buße von mind. Fr. 2000.-)**.

• Um nach dreijähriger Probezeit seinen definitiven Ausweis zu erhalten, muss der Führerausweis **in einer bestimmten Frist vor Ablaufdatum** an die Verkehrsstelle eingeschickt werden.

den. Sonst verliert der Ausweis seine Gültigkeit **und man muss nochmals alles von ganz vorne beginnen... (entspricht schon wieder einer Buße von mind. Fr. 2000.-)**.

• Einen neuen Lernfahrausweis kann man jeweils frühestens nach einer Wartezeit von einem Jahr nach Begehung der Widerhandlung beantragen.

• Dazu braucht es zusätzlich ein verkehrspsychologisches Gutachten (natürlich auch wieder auf eigene Kosten).

Das tun unsere Angestellten mit ihren „Neulenkler-Sklaven“. Für die „Altlenker-Senioren“ mehrer sich ebenfalls immer mehr „Sonderzölle, Kurse und Abgaben“. Ob die Schweiz hier wohl ein Einzelfall ist?

Quellen:
 A-Z Verkehrsschule Ostschweiz AG / Strassenverkehrsamt Appenzell A.Rh. / <http://www.bernerzeitung.ch/schweiz/standart/Tausende-muessen-das-gruene-L-abgeben-und-weichen-ins-Ausland-aus/story/12147295/print.html>

Illegale Medikamententests

pb. Der Pharmariese Pfizer wurde im Jahr 2008 dabei erwischt, wie er illegale Medikamententests an nigerianischen Kindern durchführte. Elf Kinder starben dabei. Auch der Pharmakonzern Merck hat lange die Bevölkerung als Versuchskaninchen für Impfstofftests benutzt. Getestet wurde u. a. das SV 40-Krebsvirus. Selbst Mercks eigene führende Impfstoff-Forscher räumten ein, dass dieses Virus absichtlich in den Polio-Impfstoffen enthalten war, mit denen zigmillionen Amerikaner behandelt wurden. Die Medizinindustrie verfolgt die meisten solcher vorrangigen Ziele im Verbund zwischen dem amerikanischen Zentrum für Seuchenbekämpfung CDC, der amerikanischen Behörde für Arzneimittelzulassung, der Lebensmittelkontrolle FDA und medizinischen Fachzeitschriften und zahllosen Ärzten und Forschern. Was gibt uns die Gewissheit, dass ausgerechnet wir in Europa davon ausgenommen sind?

Quellen:
http://www.naturalnews.com/033483_Guatemalan_prisoners_medical_experiments.html

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/mike-adams/untersuchungsausschuss-amerikanische-regierung-hat-mit-aerzten-bei-medizinischen-experimenten-mit-t.html>

Spekulanten als Urheber von Hunger und Leid

Seit 2000 sind die Nahrungsmittelpreise weltweit gestiegen und Nahrungsmittel sind heute mindestens doppelt so teuer wie vor zehn Jahren. Für fast eine Milliarde unterernährter Menschen in Entwicklungsländern haben die Preissteigerungen gravierende Folgen. Krankheit und Tod sind für viele von ihnen die Konsequenz daraus. Seitdem Goldman Sachs den Goldman-Sachs-Commodity-Index (GSCI), der die Preisentwicklung verschiedener Roh-

stoffe widerspiegelt, erfunden hat, folgten weitere Großbanken wie Barclays, Morgan Stanley und die Deutsche Bank und legten Rohstofffonds auf. Die Investoren dieser Fonds, von Pensionsfonds bis hin zu Kleinanlegern, profitieren vom Anstieg der Rohstoffpreise. Versuche, die Spekulation mit Nahrungsmitteln zu unterbinden, treffen auf ein mächtiges Geflecht aus Investmentbanken, Börsenkonzernen und Finanzinvestoren, die mit allen Mitteln

einen Machtkampf führen. Wer solche Verflechtungen, Filze genannt, aufdeckt, verändert die Welt zum Guten!

Quelle: Originalartikel, <http://www.zeit.de/wirtschaft/2011-10/hungermacher-foodwatch-spekulanten/seite-1>

„Verbunden werden auch die Schwachen mächtig.“

Friedrich von Schiller

Schlusspunkt •

„Nicht Armeen, nicht Nationen haben die Menschheit vorangebracht, sondern hier und dort ist im Lauf der Zeitalter ein Individuum aufgestanden und hat seinen Schatten über die Welt geworfen.“

Edwin H. Chapin (14. Jh.)

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 17/12

5. JUNI 2012

INTRO

„Eure Zeit ist begrenzt. Vergeudet sie nicht damit, das Leben eines anderen zu leben. Lasst euch nicht von Dogmen einengen – dem Resultat des Denkens anderer. Lasst den Lärm der Stimmen anderer nicht eure innere Stimme ersticken. Das Wichtigste: Folgt eurem Herzen und eurer Intuition, sie wissen bereits, was ihr wirklich werden wollt. Alles andere ist zweitrangig.“

Steve Jobs

Viel Wind um nichts: Der Vater der Erd- erwärmung korrigiert sich

Der inzwischen 92 Jahre alte britische Biophysiker James Lovelock gilt als ein Säulenheiliger der ökologischen Bewegung. Ohne ihn gäbe es auch die Thesen vom angeblichen „Klimawandel“ nicht. Er war einer der Ersten, der vor einer gefährlichen Aufwärmung der Atmosphäre durch Einleitung von immer mehr CO₂ warnte. Alle Medien veröffentlichten seine Thesen. In einem Interview mit dem Nachrichtensender „msnbc“ gestand er nun ein, dass er sich geirrt habe: „Das Problem ist, dass wir nicht wissen, was mit dem Klima los ist. Vor 20 Jahren dachten wir, das zu wissen und veröffentlichten alarmistische Bücher – meine eigenen eingeschlossen –, weil alles klar schien. Aber nichts von dem, was wir vorausgesagt haben, ist eingetreten.“

Das aber wird weltweit von den Medien verschwiegen.

Quellen: Originaltexte, <http://worldnews.msnbc.msn.com/news/2012/04/23/11144098-gaia-scientist-james-lovelock-i-was-alarmist-about-climate-change?lite>
<http://ef-magazin.de/2012/05/20/3531-james-lovelock-ein-vater-des-klima-alarmsmus-korrigiert-sich>

Kein Mut zum klaren Bekenntnis

sj. „Früh eingeschulte Kinder – ADHS-Diagnose oft falsch.“ Mit solchen Überschriften scheint die öffentliche Presse über die Tatsache hinwegtäuschen zu wollen, dass es ihre eigenen Artikel waren, die solche falschen Diagnosen doch kategorisch hochgejubelt haben. Eine kanadische Studie an über 900.000 Kindern belegt nun die Tatsache, dass ein enger Zusammenhang zwischen einer zu frühen Einschulung und den so genannten „hyperaktiven“ Kindern besteht. Oskar Jenni, Entwicklungsspezialist am Kinderspital Zürich, sagt: „Das störende Verhalten der Kinder wird fälschlicherweise als krampfhaft interpretiert, obwohl es bei früheren Einschulungen noch als normal betrachtet werden kann.“ Seit Jahren verabreicht man Millionen von Kindern infolge dieses Grundlagenirrtums die gefährliche Psychodroge Ritalin. Obgleich derzeit Fehldiagnosen ohne Ende ans

Licht kommen (Tendenz steigend), verkaufen pharmlobbyierte Medienunternehmen die vorzeitige Einschulung noch immer als spektakulären Trend, der trotz der kanadischen Studie regelrecht explodiere. Jenni aber warnt: „Die Medikamente können sich überdies auf den Appetit, den Schlaf und das Wachstum der Kinder auswirken.“ Störende (eben lebhaft) Kinder mit Psychodrogen vollzupumpen ist ein folgenschweres Vergehen. Doch solange eine gewinnstüchtige Pharma an kranken Menschen, Psychiater und Ärzte an ihren falschen Diagnosen verdienen können, wird sich an dieser Tragödie wohl kaum viel ändern. Ohne Einspruch des Volkes und völlig neue Verhältnisse im Gesundheitswesen muss alles immer schlimmer kommen.

Quellen:

20 Minuten, 8.3.2012, S.11;
„Ein Milliardengeschäft“, 2008,
CCHR-Dokumentations-DVD

**„Unverzeihlicher als irgendeinen Irrtum zu begehen,
ist es, keine Konsequenzen aus ihm zu ziehen.“**

Ralf Giordans

Das Euro-Desaster

vg. Laut Max Otte, Professor an der Universität Graz, der 2006 schon die Finanzkrise voraussagte, ist die vermeintliche Euro-Krise in Wirklichkeit eine Bankenkrise. Von allen Hilfsprogrammen profitieren weder Griechenland noch Europa. Hauptnutznießer sind vor allem Investmentbanken und Superreiche als größte Geldgeber der maroden EU-Staaten, die sich mit griechischen Anleihen verzockt haben. Nur für sie wird der Steuerzahler unter dem Deckmantel der Euro-Rettung zur Kasse ge-

beten. Zudem sollen die Rettungspakete von Amerika, das noch weit größere Probleme hat, ablenken und die wirtschaftspolitischen Vorstellungen Frankreichs durchsetzen. Sogar Frank Schäffler, der Finanzexperte der FDP, gab zu, dass die neuen Hilfsprogramme nur dazu führen würden, die Schuldenspirale weiter zu drehen. Sie könnten aber niemals das Problem lösen.

Quelle:

http://www.focus.de/finanzen/news/staatsverschuldung/tid-22852/Staroekonom-max-otte-die-euro-rettung-ist-demagogie_aid_643101.html

Deutschland: Zehn Millionen Abtreibungen seit den 60er Jahren

is. Abtreibung ist die planmäßige und systematische Tötung des Nachwuchses, deren einschneidende Folgen auf nahezu allen gesellschaftlichen Ebenen extrem negativ zu Buche schlagen.

Rein rechnerisch betrachtet ist das so, als wenn in Deutschland seit 1996 kein einziges Kind mehr zur Welt gekommen wäre. Das ist die Folge von Abtreibung, die der Staat nicht nur frei gibt, sondern die er auch noch aus öffentlichen Mitteln finanziert.

Eine Studie des US-Elliott-Institutes zeigt folgendes durchschnittliches Ergehen von Frauen nach ihrer Abtreibung auf:

- 92,6 % Schuldgefühle
- 88,2 % Depressionen
- 82,3 % Selbstwertverlust
- 55,8 % Selbstmordgedanken
- 66,0 % Beziehungsabbruch zum Partner

- 40,6 % Flucht in Drogen
- 36,5 % Flucht in Alkohol

Das öffentliche Fernsehen, wie zum Beispiel RBB in „Kontraste“ vom 14.4.2011, sieht keinerlei Probleme im Abtreiben, kriminalisiert jedoch knallhart diejenigen, die unter liebevollem Einsatz auf diese dramatischen Folgen hinweisen und so Tausende von Kindern und deren Mütter vor diesem Desaster retten.

Quellen:

www.dreilindenfilm.de, DVD
„Programmauftrag Desinformation.“
<http://www.blauenarzisse.de/index.php/rezension/3235-rbb-sendung-kontraste-haut-abtreibungsgegner-in-die-pfanne-programmauftrag-desinformation-belegt-bewusste-taeschung-der-zuschauer>

Twitter will nationale Filter einsetzen

me. Der Online-Nachrichtendienst Twitter, der es rund 100 Millionen Nutzern weltweit ermöglicht, Nachrichten auszutauschen, will es künftig möglich machen, Nachrichten in bestimmten Ländern zu blockieren. Somit werden Beiträge in einigen Ländern nicht veröffentlicht, während der Rest der Welt sie noch sehen kann. Twitter erhofft sich, mit diesem Filtersystem leichterem Zugang zu Ländern mit eingeschränkter Meinungsfreiheit (wie z.B. China) zu erschließen. Kritiker bemängeln allerdings, dass die Kriterien, nach denen einzelne Äußerungen blockiert werden sollen, nicht konkret genannt werden und letzten Endes von Twitter alleine festgelegt werden.

Klar ist einmal mehr wieder nur eines: Internet-Zensur kommt.

Unmanipulierbar bleibt nur, wer internetunabhängige Verbindungen und Werke aufbaut.

Quelle:

<http://home.1und1.de/themen/digitale-welt/internet/148pak6-twitter-integriert-zensur-filter>

„Nur Bares ist Wahres!“ – EU schafft das Bargeld ab

bu. Mittels der noch weitgehend unbekannten EU-Geld-Richtlinie soll auch in Deutschland das Bargeld schrittweise abgeschafft und der Weg für „innovative und sichere E-Geld-Dienstleistungen“ ohne Bargeld freigegeben werden. Die Bargeldsumme, mit der Bürger in Deutschland bezahlen dürfen, soll dafür [ab August 2012, Anm. Red.] immer weiter abgesenkt werden, wie es in anderen Ländern schon der Fall ist. Als Grund wurde bereits in Schweden mit großem Aufwand geschickt propagiert, dass dadurch die Kriminalitätsrate gesenkt würde und somit auch das Risiko, Opfer von Raub und Gewalt zu werden. Ohne Bargeld wird allerdings nahezu das ganze Le-

ben der Bürger transparent: Staat und Banken wissen, wann wofür wie viel Geld ausgeben wird. Ein komplett bargeldloser Geldverkehr bietet Staat und Banken immense Möglichkeiten, eine umfassende Kontrolle auf die Bürger bzw. Kunden auszuüben und öffnet außerdem die Schleusen der grenzenlosen Manipulation des rein virtuellen Geldes. Wer schützt dann das Volk vor möglichen kriminellen Handlungen durch den Staat und die Banken?

Quellen:

<http://orwellschewelt.blogspot.de/2012/04/keine-ferne-realtat-die-bargeldlose.html>

<http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/schweden-und-norwegen-kampagne-fuer-bargeldlose-gesellschaft-11068708.html>

„Überdies:

**Lass dich durch weise
Kurzfassungen warnen!**

**Des vielen Büchermachens ist kein Ende,
und viel Studieren ermüdet den Leib.“**

König Salomo (1000 v. Chr.)

Facebook-Freundfinder ist illegal

lr. Das Landgericht Berlin entschied, die Option „Freundfinder“ von Facebook verstoße gegen deutsches Recht, weil Facebook-Mitglieder dazu verleitet würden, Namen und E-Mail-Adressen von Freunden, die selbst nicht Mitglied in diesem sozialen Netzwerk sind, an Facebook weiterzugeben. Das Gericht ist der Auffassung, Facebook kläre seine Nutzer nicht ausreichend darüber auf, dass sie damit sämtliche E-Mail-Kontakte ihrer Freunde, beispielsweise aus Outlook oder dem Adressbuch ihres Handys, auf Facebook hochladen. Ungewollte Einladungen zur Mitgliedschaft bei Facebook seien die Folge und das stoße auf Kritik. Das Urteil verpflichtet Facebook, nun genau und umfangreich über diese Zusammenhänge zu informieren. Dass Marc Zuckerberg von diesen und noch so einigen anderen Neuigkeiten klare Kenntnis hatte, ehe er die Massen in die Facebook-Börsenfalle lockte, sollte jedem Klardenker irgendwann einmal klar werden.

Quelle:

http://computer.t-online.de/facebook-landgericht-berlin-erklart-freundfinder-fuer-illegal/id_54572210/index

Lukrativer Journalismus

ef. Aus dem Jahr 1982: „Für Journalisten als Kritiker gilt: Bitte die geldwerten Vorteile des Journalistenausweises nicht vergessen, etwa die Rabatte beim Kauf langlebiger Konsumgüter. Das Volkswagenwerk räumt Journalisten 15 Prozent ein, andere Autofirmen geben noch höhere Rabatte. Schließlich verschweigen alle Journalisten gern, ansonsten so öffentlichkeitsbewusst, dass sie steuerprivilegiert sind. Jeder hauptberufliche Journalist zahlt auf 250 Mark Einnahmen im Monat keine Steuern. Ist er Mitglied einer Landespressekonferenz, sind es 5.600 Mark im Jahr; das halbe Tausend der Bonner Journalisten zahlt gar für

10.200 Mark im Jahr keine Steuern – als Mitglieder der Bundespressekonferenz.“ Warum nicht gleiches Recht für alle? Wer hat das bewilligt? Solche Steuerprivilegien machen Journalisten doch leichter manipulierbar – sprich bestechlich. Wer nicht „politisch korrekt“ schreibt, ist schnell aus dem Spiel und somit auch aus den Sonderrechten. Steuervorteile für Journalisten sind aber auch stets Steuernachteile für alle anderen. Wie sieht das heute aus und wie in 30 Jahren?

Quelle: Infotext

Peter Meier-Bergfeld:
„Staats(ver)diener?“

Der öffentliche Dienst“, Seite 168
(Edition Interfrom, Zürich 1983)

Ein Computer beantwortet Fragen

gf. Schon vor zwei Jahren stellte der Verwaltungschef des Suchmaschinenkonzerns Google, Eric Schmidt, fest: „Den meisten Menschen genügt es nicht, dass Google ihre Fragen beantwortet, sie möchten auch, dass ihnen gesagt wird, was sie als Nächstes tun sollen.“

Um diesem Wunsch nachkommen zu können, werden unzählige Informationen über Menschen, Dinge und Orte gesammelt und miteinander verknüpft. So wird das semantische Web geschaffen, die Suchmaschine, die befragt werden und selbstständig antworten kann. Dieser zukünftigen künstlichen Intelligenz kann der dankbare Nutzer dann alle

Beurteilungen und Entscheidungen überlassen.

Dass dies dann allerdings den absoluten Abschied von der eigenen Intelligenz zur Folge hat, muss man weniger intelligenten Leuten erst noch auf intelligente Art irgendwie beibringen.

Quelle:

Info Kölner Stadtanzeiger vom 16.3.12
Artikel von Christian Bos,
„Frag mich, ich verstehe dich.“

Schlusspunkt •

**„Die Geschichte
wiederholt
sich nicht –
sie wird nur
wiederholt.“**

Gerhard Wisniewski

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 18/12

5. JUNI 2012

INTRO

Jedem Land, das sich jüngst vom US-Dollar befreien wollte, widerfuhr vor den Augen der medienverblendeten Völker dasselbe Schicksal.

Nun trifft's gerade Syrien. Wie setzt man eine Regierung nach der anderen ab? Man schiebt ihr gräulichste Taten gegen das eigene Volk in die Schuhe ... und kommt dann dem armen Volk mit Heeresmacht zu Hilfe. Doch von Tag zu Tag durchschauen mehr Aufrichtige das böse Spiel. S&G beweist es.

Ivo Sasek

Syrien: Wer trägt die Verantwortung für das Massaker von Hula?

Etwa zur gleichen Stunde, als der syrische Botschafter in Berlin zur „persona non grata“ [„nicht (mehr) gern gesehene Person“] erklärt wurde¹, weil seine Regierung „Verantwortung“ für das Massaker von Hula trage, trat Rupert Colville, Sprecher des UN-Kommissariats für Menschenrechte, in Genf vor die Presse. Die meisten Opfer des Massakers seien „aus nächster Nähe“ ermordet worden, sagte Colville über das Geschehen in Hula. Es habe „Massenexekutionen an

¹ Anm. Red.: übrigens in bester Gesellschaft mit Günter Grass, dem diese „Auszeichnung“ seitens Israels auch zuteil wurde.

zwei verschiedenen Orten“ gegeben. Alles deute darauf hin, dass „ganze Familien in ihren Häusern erschossen wurden“. Weniger als zwanzig Personen seien durch Artilleriebeschuss (der Armee, Anm. der Autorin) getötet worden. Weder Colville noch der militärische Leiter der UN-Beobachtermission in Syrien, General Robert Mood, beschuldigten bisher die syrische Führung, die Morde begangen oder gar in Auftrag gegeben zu haben. Sowohl die UN als auch die syrische Regierung haben Untersuchungen eingeleitet.

„Wir werden eine Weltregierung haben, ob es uns passt oder nicht.“

Die einzige Frage ist: Wird die Weltregierung durch Eroberung oder durch Zustimmung erreicht?“

Paul Warburg, der jüdische Architekt der privaten Federal Reserve Bank in einer Rede vor dem US-Senat am 17.2.1950

Quellen:

Originaltext,

<http://www.hintergrund.de/201205302080/politik/welt/syrien-wer-traegt-die-verantwortung-fuer-das-massaker-von-hula.html>
<http://www.shortnews.de/id/953542/Israel-erklart-Gunter-Grass-zur-Persona-non-grata>

Offener Brief an den US-Botschafter in Berlin

(von Gerda Wittuhn, 17.8.11)

Sehr geehrter Herr Botschafter Murphy,

es ist lange an der Zeit, Ihnen als Vertreter der Vereinigten Staaten von Amerika einmal den Spiegel vorzuhalten.

Herr Botschafter, es vergeht kein Tag, an dem in den von Ihren Landsleuten gesteuerten Medien nicht über deutsche Schuld und Kriegslust berichtet wird. Wer hat nach 1945 unzählige Kriege in der ganzen Welt angezettelt? Ihr Land war es. Ich zähle hier einmal nur die „großen“ Kriege auf: Vietnam, Korea, Erster und Zweiter Golfkrieg, Irak, Afghanistan, Balkan, wo Ihre Landsleute unermessliches Leid über die Bevölkerung gebracht haben.

(Im Weiteren enthält der Brief sehr viele Zahlen und Fakten über die Kriegsverbrechen der USA gegenüber Deutschland im Zweiten Weltkrieg.) [Anm. Red.: Die Neusten seit dem 17.8.11 fehlen darin freilich noch ...]

Quelle:

http://www.verband-deutscher-soldaten.de/index.php?option=com_content&view=article&id=113:dann-gnade-euch-gott&catid=40:soldat-im-volk&Itemid=68

Nato-Gipfel in Chicago:

US-Kriegsveteranen werfen ihre Orden weg:

„Nato – wir töten nicht mehr für euch!“

Rund 50 US-Kriegsveteranen, davon manche in Uniform und mit Tränen in den Augen, zogen am Sonntag, den 20. 5. 2012, an der Spitze einer Anti-Nato-Demonstration mit über 15.000 Teilnehmern zum McCormick-Kongresszentrum in Chicago, in welchem der Nato-Gipfel abgehalten wurde. Sie begründeten ihre Ablehnung gegenüber den in Afghanistan und Irak geführten Angriffskriegen und sprachen zur applau-

dierenden Menge der Demonstranten.

Angelehnt an die großen Anti-kriegsaktionen während des Vietnam-Krieges warfen sie ihre wertlosen militärischen Auszeichnungen und Orden über einen Metallzaun und gaben sie auf diese Weise den Kriegsherren zurück: „Unsere Feinde leben nicht 10.000 km weit weg, unsere Feinde sind gleich hier!“

Quelle: Originaltext,

<http://weltnetz.tv/video/335>

„Dieser Krieg ist Englands Krieg.“

Sein Ziel ist die Vernichtung Deutschlands ... Vorwärts Soldaten Christi.“

Winston Churchill in seiner Rundfunkansprache vom 3.9.1939

(zitiert von Prof. Dr. Emil Schlee in „Wessen Krieg war es denn nun eigentlich ...?“)

Ein offener Brief an Joachim Gauck Sehr geehrter Herr Bundespräsident!

Eine, vermutlich von den bundesdeutschen Behörden oder anderen, verhängte Nachrichtensperre dürfte die Veröffentlichung der Beschlüsse der 102. Tagung der Menschenrechtskommission der Vereinten Nationen verhindern haben, die vom 11. bis zum 29. 7. 2011 in Genf stattgefunden hatte. Danach hatte die Abteilung Menschenrechte u.a. entschieden, dass „das Bestreiten des Holocaust als schützenswerter Bestandteil der freien Meinungsäußerung gelten muss und nicht verfolgt werden darf“. Das Komitee fasste für alle Unterzeichnerstaaten der UN-Menschenrechtskonventionen, zu denen auch die Bundesrepublik Deutschland gehört, den verbindlichen Beschluss.

Zitat: „Gesetze, welche den Ausdruck von Meinungen zu historischen Fakten unter Strafe stellen, sind unvereinbar mit den Verpflichtungen, welche die Konvention den Unterzeichnerstaaten hinsichtlich der Respektierung für Meinungs- und Meinungsäußerungsfreiheit auferlegt. Die Konvention erlaubt kein allgemeines Verbot oder [Verbot] einer unrichtigen Interpretation vergangener Geschehnisse (Absatz 49 CCPR/C/GC/34)“.

Für Deutschland bedeutet dies, dass das 1984 eingeführte Gesetz gegen die „Auschwitz-Lüge“ durch Neufassung des §130 StGB ungültig ist und gegen grundlegendes Menschenrecht verstößt. Folgt man dem Beschluss der Menschenrechtskommission der Vereinten Nationen, stellt sich die Frage, ob die Urteile gegen Deut-

Demonstrationsaufruf gegen ESM-Vertrag

ef. Unter dem Motto „Ja zum Grundgesetz heißt Nein zum ESM, Ja zu Republik und souveränen Staaten in Europa heißt Nein zur Finanzdiktatur!“ bereitet die Initiative „Freunde des Grundgesetzes“, in Kooperation mit anderen Initiativen, Demonstrationen in Deutschland vor.

Es ist außerordentlich ermutigend, dass es noch wache Kreise gibt, die solche Aktionen vorbereiten, an denen sich jeder persönlich oder gemeinsam mit seinem Netzwerk einklinken kann. Es riecht wohlthuend nach einem einbrechenden Frühling der Gerechtigkeit!

Auszug aus dem Aufruf zur Demo:

„... Die Parteien CDU, CSU und FDP haben mit Zustimmung der Parteien SPD und Bündnis 90/ Die Grünen, drei Gesetze in den Bundestag eingebracht ...

Diese drei Gesetze dienen der Installation einer bislang noch nie dagewesenen völkerrechtlichen Staatsfinanzkontrollorganisation, dem „Europäischen Stabilitätsmechanismus“ ESM. Diese geplante Organisation und ihr von der Regierung Deutschlands bereits unterzeichnete Vertrag verstoßen

unleugbar gegen das Grundgesetz ...

Einer der verheerendsten Aspekte dieses weltweit einmaligen Staatsstreichs gegen gleich über ein Dutzend Demokratien aber ist die im ESM-Mechanismus enthaltene Installation des ersten völkerrechtlich verbindlichen Staateninsolvenzverfahrens der Geschichte.

Im Zuge dieses Verfahrens werden dem ESM gegenüber bankrotten und/oder verschuldeten Staaten nicht nur „strenge“ Auflagen ermöglicht, die nach der Praxis des IWF ausgerichtet sind. Auch ermöglicht das ESM-Staateninsolvenzverfahren den im weltweiten Kartell „Institute of International Finance“ (IIF) organisierten Banken und Finanzkonzernen zum ersten Mal in der Geschichte der Menschheit die direkte Mit-herrschaft über ganze Staaten, was heimtückisch verschleiert wurde ...

All diese Informationen sind in der Öffentlichkeit nie diskutiert worden. Zum allergrößten Teil sind sie ihr nicht einmal bekannt. Dafür tragen 620 Abgeordnete unseres Parlaments die Verantwortung, die ihre Arbeit als Teil des wichtigsten

Verfassungsorgans der Republik nicht nur verweigern, son-

**„Das Illegale
tun wir sofort.
Das Verfassungswidrige
dauert etwas länger.“**

Henry Kissinger,
Friedensnobelpreisträger,
US-Präsidentenberater,
Ex-Außenminister und
Bilderberger

dern zur Gefahr für die Verfassung selbst geworden sind. Gegen diesen kalten Staatsstreich unseres Parlaments ... wendet sich unsere Demonstration ...

Ort und Zeit der Demo:

- Berlin, Platz der Republik
8. Juni 2012 - 15 Uhr
- Karlsruhe, Marktplatz
16. Juni 2012 - 12 Uhr

Die Zivile Koalition lädt alle Freunde und Unterstützer herzlich ein, sich an den Demonstrationen zu beteiligen.“

Ergänzende Infos unter:

<http://www.zivilekoalition.de/artikel/stoppt-eu-schuldenunion-esm-vertrag/demonstration-gegen-den-esm-berlin>
<http://www.zivilekoalition.de/artikel/stoppt-eu-schuldenunion-esm-vertrag/demonstration-gegen-den-esm-karlsruhe>

Quelle:

<http://www.alex11.org/2012/05/demonstration-ja-zum-grundgesetz-heit-nein-zum-esm/>

sche, die wegen §130 verurteilt und inhaftiert worden sind, weiterhin Bestand haben dürfen oder ob die Verurteilten rehabilitiert und freigelassen werden müssen.

In diesem Falle müssten unverzüglich sowohl entsprechende Verfassungsgerichtsurteile als auch alle anderen Gesetze und Ausführungsbestimmungen aufgehoben werden, wenn die Regierung und Justiz der BRD nicht als Rechtsbrecher fortgelten wollen ...

Walter Rühlemann
Breitenberger Str. 13,
84367 Tann,
den 16. April 2012

Quelle:

Der vollständige Brief ist nachzulesen
unter: Leserbriefzeitung;
Postfach 3705,
78026 VS-Schwenningen (Seite 3/191)

**„Die Geschichte
der Freiheit
ist
die Geschichte
des Widerspruches.“**

Th. W. Wilson
(1856–1924)

Schlusspunkt •

**„Noch sitzt ihr
da oben, ihr feigen
Gestalten.
Vom Feinde bezahlt,
und dem Volke
zum Spott! Doch
einst wird wieder
Gerechtigkeit walten,
dann richtet
das Volk, dann
gnade euch Gott!“**

Theodor Körner,
vor 200 Jahren

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 19/12

19. JUNI 2012

INTRO

Herman van Rompuy ist Präsident des Europa-Parlaments, verdient mit 309.000 € im Jahr mehr Geld als der amerikanische Präsident und ist dennoch verhältnismäßig unbekannt. Während unsere nationalen Politik-Marionetten den Zorn des Volkes zu spüren bekommen, trifft er im Hintergrund die wirklich wichtigen und fatalen Entscheidungen. Hier braucht es nicht nur die Gegenstimme von Nigel Farage, sondern die eines ganzen Volkes.

Die Redaktion (me.)

Nigel Farage, ein Mann klarer Worte

me. Nigel Farage ist englischer Politiker, EU-Kritiker, Mitglied des Europäischen Parlaments und nimmt kein Blatt vor den Mund. Am **24.2.2010** richtete er im EU-Parlament eine provokante Rede an Herman van Rompuy, den Präsidenten des Europäischen Rates. Zitate: „Uns wurde gesagt, wenn wir einen Präsidenten erhielten, wir eine weltweit große politische Persönlichkeit sehen würden (...) Nun, ich befürchte, was wir bekamen, sind Sie (...) Die Frage, die wir uns alle hier stellen, ist: Wer sind Sie überhaupt? Ich habe nie etwas von Ihnen gehört (...) Wer hat Sie überhaupt gewählt, Herr Präsident, und welches System? (...) Oh, ich weiß, Demokratie ist nicht sonderlich beliebt, da, wo Sie herkommen (...) Sie haben keinerlei Legiti-

mation für diesen Posten (...) Ich denke, dass Sie kompetent, fähig und gefährlich sind. Und ich habe keinen Zweifel, dass es Ihr Vorhaben ist, der stille Meuchelmörder der europäischen Demokratie und der europäischen Nationalstaaten zu sein.“

Farage wurde noch an demselben Tag für diese Rede mit 2.980 € Bußgeld bestraft. Rund zwei Monate nach diesem Eklat überlebte Farage, der die EU-Führung u.a. für den Untergang Griechenlands verantwortlich machte und sie als „Hyänen-Meute“ bezeichnete, den Absturz mit einem Kleinflugzeug.

Quellen:

<http://www.youtube.com/watch?v=hRUNI-sU4bM&feature=related>
<http://www.artikelmagazin.de/lifestyle/persoennlichkeiten/nigel-farage-echter-demokrat-oder-agent-provocateur.html>

EU-Diktatur

li. Nigel Farage über die Euro-Zone: „Nationale Demokratie und diese neue Form der ökonomischen und politischen Regierung passen nicht zusammen. Wir haben gesehen, dass diese Leute einige schreckliche Dinge getan haben. Man entledigte sich gewählter Premierminister in Griechenland und Italien. Aber im Moment kann man nicht verhindern, dass in Ländern Parlamentswahlen durchgeführt werden. Dazu müsste man eine Diktatur errichten ...“ Und genau das wird laut Farage auch geschehen: „Ich fürchte, dass das, was die Leute in der EU an einem bestimmten Punkt in den nächsten Monaten versuchen werden, wenn die Krise sich weiter zuspitzt, der Versuch ist, eine Art Diktatur zu errichten.“

Noch können wir etwas bewegen, indem wir helfen, die ahnungslos betrogene Bevölkerung aufzuwecken!

Quelle:

<http://www.goldreporter.de/nigel-farage-%E2%80%99Eman-wird-versuchen-eine-eu-diktatur-zu-errichten/news/22000/>

Nach 2.980 € Buße: Nigel Farage korrigiert sich ...

Europäisches Parlament am **16. November 2011**: „Herr Präsident, hier stehen wir nun, am Rande einer finanziellen Katastrophe. Und hier im Saal befinden sich heute die vier Männer, die mutmaßlich dafür verantwortlich sind. Trotzdem mussten wir uns noch die blödsinnigsten, technokratischsten Reden anhören, die ich je gehört habe. Jeder von Ihnen verschließt die Augen vor der Wahrheit! Gemessen an jedem objektiven Maßstab ist der Euro gescheitert! Und wer ist eigentlich dafür verantwortlich?

Wer von Ihnen allen hat das Sagen? Nun, die Antwort ist: keiner von Ihnen! Weil keiner von Ihnen gewählt wurde! Sie haben überhaupt keine demokratische Legitimation für die Funktion, die Sie momentan in dieser Krise besetzen.“ (...) „Sie alle sollten dafür zur Verantwortung gezogen werden, was Sie getan haben! Sie sollten alle gefeuert werden! Ich muss sagen, Herr van Rompuy, dass ich mich vor 18 Monaten, als wir uns zum ersten Mal begegnet sind, geirrt habe, was Ihre Person betrifft. Ich sagte

damals, dass Sie ein stiller Mörder der nationalstaatlichen Demokratien sind – aber das sind Sie nicht mehr. Sie äußern sich eher laut darüber, nicht wahr? Sie, ein nicht gewählter Mann, gingen nach Italien und sagten, dass dies nicht die Zeit für Wahlen, sondern für Taten sei. Was in Gottes Namen gibt Ihnen das Recht, das dem italienischen Volk zu sagen?!“

Quelle: Originaltext

<http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//TEXT+CRE+20111116+ITEM-005+DOC+XML+V0//EN&language=EN&query=INTERV&detail=3-025-000>

„Mit leerem Kopf nickt es sich leichter.“

Zarko Petan

Veto-Rekord der USA

ub. Die USA verwendeten zwischen 1972 und 2001 ganze 39 Mal ihre Vetomacht im Weltsicherheitsrat, um Resolutionen (= Beschlüsse) zu blockieren, die der israelischen Politik in den besetzten palästinensischen Gebieten kritisch entgegenwirken sollten. Das ist öfter, als sich alle übrigen Länder mit ihrem Veto gegen alle anderen unlieb-samen Vorhaben zusammen-genommen widersetzt haben.

Quelle:

http://www.jadaliyya.com/pages/index/4237/us-on-un-veto_disgusting-shameful-deplorable-a-tra

**„Politik
machen:
Den Leuten
so viel Angst
einjagen,
Dass ihnen
schließlich jede
Lösung
recht ist.“**

Wolfram Weidner

Spitzenwaffen für künftige Kriege

Qiao Liang und Wang Xi-angsui, zwei chinesische Offiziere, haben in ihrem Werk „Krieg ohne Grenzen“ eine überzeugende Vision moderner Kriegsführung unter hohen technologischen Bedingungen dargestellt. Die kriegsrischen Aktionen werden in Bereiche und auf Mittel ausgeweitet, welche die militärische Sphäre weit übersteigen. Die Biotechnologie hat eine neue Art von Krieger hervorgebracht: die Biologen. Neuartige Waffen: genetisch veränder-

Syrien: Pünktliches Massaker liefert Vorwand für den Krieg

em. Immer, wenn der Westen einen Vorwand braucht, einen Überfall der UNO oder NATO auf ein souveränes Land zu rechtfertigen; immer, wenn eine Sitzung des UN-Sicherheitsrates bevorsteht, werden „friedliche Demonstranten“ vom „Assad-Regime“ beschossen. Obwohl es keinerlei Beweise gibt, geben unsere Politiker kurzfristig über die Massenmedien einseitig der syrischen Regierung die Schuld an allem. Es verhält sich auffallend ähnlich wie kurz vor dem Libyen-Krieg: Dieselben Drahtzieher von damals gründeten nach dem Massenmord in Al-Hula die

„Konferenz der Freunde des syrischen Volkes“ und gaben in der Tagesschau vom 29.5.12 eindeutig zu verstehen, dass der Druck der internationalen Gemeinschaft auf Assad verstärkt werden müsse. Dass der US-Generalstabschef Martin Dempsey öffentlich ein militärisches Vorgehen gegen Syrien erwägt und weltweit syrische Botschafter ausgewiesen werden, verwundert unter diesem Gesichtspunkt dann auch nicht mehr.

Quellen:

<http://hinter-der-fichte.blogspot.de/2012/05/syrien-punktliches-massaker-liefert.html>
<http://www.handelsblatt.com/politik/international/us-staatsverschuldung-mit-15-033-867-390-294-dollar-in-der-kreide/5856952.html>

Kein Machtwechsel in Syrien gewünscht

gra. Mindestens 55 Prozent der Bevölkerung Syriens, insbesondere die Christen und Alawiten, wollen selbst in der Hochburg des Widerstandes gegen Assad, der Stadt Homs, keinen Machtwechsel. Denn bisher gab es ein funktionierendes Miteinander der unterschiedlichen religiösen Gruppen. Die Minderheiten fürchten, dass das auseinanderbricht, wenn Assad gestürzt wird und ein Chaos wie im Irak entsteht. Die Beweise häufen sich, dass die USA die Rebellen gezielt unterstützen, um dadurch Syrien als

einen wichtigen Verbündeten des Iran zu schwächen, um so letzten Endes den Iran zu isolieren und in seiner Kraft zu brechen. Diese Strategie ist äußerst gefährlich, da sich der Nahe Osten immer mehr zu einem, wie der russische Präsident Putin meinte, „Armageddon“ entwickelt, und sich die Krise allmählich unübersehbar zu der gefährlichsten Bedrohung aller Zeiten zuspitzt.

Quellen:

<http://www.thedohadebates.com/news/item/index.asp?n=14312>
<http://www.freitag.de/autoren/the-guardian/dramatisches-schweigen>

**„Es ist nicht gesagt,
dass es besser wird,
wenn es anders wird.
Wenn es aber besser
werden soll, muss es
anders werden.“**

Georg Christoph Lichtenberg,
dt. Aphoristiker u. Physiker
(1742–1799)

Quelle:

Original-Artikel Journal Franz Weber
Nr. 72/ Seite 9

Syrien, das Gaszentrum im Nahost-Krieg

em. Professor Imad Fawzi Shueibi ist sich sicher, dass der mediale und militärische Angriff gegen Syrien direkt mit dem Wettbewerb der Welt um Energie zu tun hat. Sprachen wir bis vor kurzem noch von Ölkriegen, beginnt in diesem Jahrhundert eine neue Ära der Gaskriege. Syrien liegt im Herzen der weltweit größten Gasreserven. Da ist es doch kaum verwunderlich, wenn plötzlich eine bröckelnde Eurozone und die mit 15 Billionen \$ (= 11.000 x 1 Milliarde €) * verschuldeten USA großes Interesse auch noch an diesem wertvollen „Fleckchen Erde“ bekommen. Denn der Schlüssel zum wirtschaftlichen Erfolg und zu politischer Dominanz ist aufgrund der weltweit enormen Nachfrage nach Energie die vorrangige Kontrolle über dieselbe.

*1 Milliarde = 1.000 x 1 Million

Quellen:

http://www.voltairenet.org/_Imad-Fawzi-Shueibi_?lang=de
http://www.focus.de/finanzen/news/finanzen-us-schulden-sprengen-15-billionen-dollar-grenze_aid_685602.html

Schlusspunkt •

**„Die Erde hatte
Veränderungen
selten so nötig
wie heute.
Seien auch Sie
„Veränderer“, indem
Sie diese
entscheidend
„andere“ Zeitung
allerorts verteilen.
Durch S&G-
Handexpress
entsteht Zukunft.“**
Die Redaktion (me./is.)

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜR'S VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 20/12

19. JUNI 2012

INTRO

Wer da auch immer irgendwelche rechtsverbindlichen Definitionen herausgeben mag: Spätestens dort, wo die Tötung bzw. der Mord an Unschuldigen und Hilflosen zur gemeinnützigen Tat umdefiniert wird, ist der Bogen endgültig überspannt.

Wer immer jetzt nicht aktiv wird und zumindest die S&G nach Leibeskräften verteilt, macht sich an diesen Verbrechen mitschuldig. Stillschweigen heißt mutwillig bestätigen! Also tu was! Gewinne noch diese Woche drei neue S&G-Kuriere dazu! Ivo Sasek

Warum sollte das Baby leben?

es. In der Zeitschrift „Journal of Medical Ethics“ propagieren der Medizinethiker Alberto Giubilini (Universität Mailand) und die Philosophin Francesca Minerva (Universität Melbourne) eine ganz neue Ideologie für Abtreibungen. Sie fördern das Recht der Eltern auf **nachgeburtliche Kindstötung** in jedem Fall. Neugeborene seien mit Föten gleichzusetzen und hätten somit vor dem Erhalt der Persönlichkeit keinen moralischen Anspruch auf Leben. Da haben wir's wieder: Sala-

mitaktik – kleiner Finger, ganze Hand! ...

Die Frage stellt sich, ob Propagandisten, die die Öffentlichkeit allmählich mit solchen lebensfeindlichen Ideologien vertraut machen, selbst moralischen Anspruch auf Leben haben.

Quellen:

<http://jme.bmj.com/content/early/2012/04/12/medethics-2011-100411.full?sid=5d5a1601-1427-4075-82c0-d66928ccfac2>

<http://www.telegraph.co.uk/health/healthnews/9113394/Killing-babies-no-different-from-abortion-experts-say.html>

<http://www.jungfreiheit.de/Single-News-Display-mit-Komm.154+M52c61c0dc8f.0.html>

„Nur wo die Wahrheit frei ist, ist die Freiheit wahr.“

Dieter Euler

Achtung Urlaub!

Organtransplantation: Gesetzliche Regelungen in Europa

Bei der **erweiterten Zustimmungsregelung** muss der Organspender zu Lebzeiten einer Organentnahme zugestimmt haben. Liegt keine Zustimmung vor, können die Hinterbliebenen nach dem mutmaßlichen Willen des im Sterben Liegenden entscheiden. Diese Regelung gilt in Dänemark, Deutschland, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Litauen, Malta, den Niederlanden, Rumänien, der Schweiz und der Türkei.

Bei der **Widerspruchsregelung** wird der Sterbende zum Organspender, wenn er einer Organentnahme zu Lebzeiten nicht ausdrücklich widersprochen hat. Die Angehörigen haben in diesem Fall kein Widerspruchsrecht. Diese Regelung gilt in Italien, Luxemburg, Österreich, Polen, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien und Ungarn. Die Widerspruchsregelung kann mit dem Einspruchsrecht der Angehörigen verknüpft sein, wie es in Belgien, Finnland, Norwegen und Russland der Fall ist.

In **Bulgarien** gilt noch nicht einmal die Widerspruchsregelung. Es gilt dort stets die sog. **„Notstandsregelung“**. Entnommen werden kann, was jeweils dringend benötigt wird!

Quelle: Originalartikel, <http://krankenkaesen.de/ausland/organspende/>

„Wenn wir die Gesellschaft über die Organspende aufklären, bekommen wir keine Organe mehr.“

Transplantationsmedizin-Professor Rudolf Pichlmayr †, (in seiner Schrift „Organspende – Die verschwiegene Seite“)

Wozu Hirntote noch in der Lage sind

Bis zur Feststellung des „Gehirntodes“ durch Ärzte („juristischer“ Tod des Patienten) wurde dieser Mensch noch als Koma-Patient in jeder Weise vom Pflegepersonal behandelt. Er wurde ernährt, gewaschen und in jeder notwendigen Weise gepflegt. Männliche „Gehirntote“ sind selbst noch zu einer Erektion fähig. Weibliche schwangere Gehirntote lassen in ihren Körpern ein Embryo weiterwachsen. Der Embryo reift bis zu seiner Geburt im Körper eines „lebenden Leichnams“. Wunden können noch ausgeheilt werden. Koma-Patienten reagieren auf äußere Ereignisse und soziale Stimuli wie z.B. dem Besuch von Angehörigen. Gehirntote kön-

nen noch Tage, Wochen, auch noch Monate oder jahrelang leben, bis sie einem würdevollen friedlichen Tod begegnen.

Vor der Organentnahme auf dem Operationstisch erhalten diese „Toten“ häufig muskelentspannende und schmerzstillende Medikamente, hier und da erhalten sie auch eine Vollnarkose oder werden örtlich anästhesiert. Nicht selten schnallt man sie auf dem Operationstisch fest, um *irritierende* Bewegungen zu verhindern. Ganz im Gegenteil: Wie bei einem operierten lebenden Patienten reagiert der „Hirntote“ wie dieser auf unbewusste Schmerzen: Die Pulsfrequenz schnellst hoch, der Blutdruck bewegt sich,

Hormone werden ausgeschüttet. Ein wirklicher Toter, ein Leichnam ist zu solchen Reaktionen selbstverständlich nicht mehr fähig. Da ein Schmerzempfinden mit letzter Sicherheit nicht ausgeschlossen werden kann, ist in der Schweiz inzwischen eine Vollnarkose bei der Organentnahme am „Toten“ vorgeschrieben ... Gescheut wird die Empfehlung einer Vollnarkose, da dies offensichtlich auch dem größten Laien offenbaren würde, dass der tote Organspender in Wirklichkeit noch gar nicht tot ist.

Quelle:

Originalartikel: <http://www.diagnose-hirntod.de/?tag=georg-meinecke>

Was man über Organ-spende wissen sollte

„Jeder, der sich zur Organ-spende bereit erklärt hat oder dessen Angehörige nach seinem Tode dem zustimmen; jeder, der in einem Land stirbt, in dem die sog. Widerspruchsregelung gilt, ohne dass er seinen Widerspruch dort hat registrieren lassen, muss wissen, dass nach seinem „Tode“ nur lebend-frische Organe entnommen und transplantiert werden können, nicht leblose Organe einer Leiche.“

Quelle:

Originalzitat aus:

»Organspende „Ja“ oder „Nein“«,
eine Entscheidungshilfe,
von Georg Meinecke

**„Den Hirntod
gibt es überhaupt nicht.
Er ist eine
Erfindung der
Transplantations-
medizin.“**

Professor Franco Rest

kee. Definition Tod – Hirntod: eine Gegenüberstellung

Jahrtausendlang galt folgende Definition:
Ein Mensch ist dann tot, wenn sein Herz und seine Atmung irreversibel zum Stillstand gekommen sind und Geist und Seele den Körper endgültig verlassen haben.

Folge:

Der Körper erkaltet, Totenflecken zeigen sich, die Leichenstarre stellt sich ein, der Verwesungsprozess beginnt.

Quellen:

Richard Fuchs,
Eine Kurzgeschichte des „Hirntodes“,
[http://www.oepc.at/fachbereich/
hirntod/Hirntod.html](http://www.oepc.at/fachbereich/hirntod/Hirntod.html)

Die Harvard Ad-hoc Kommission definierte 1968 nach Ermittlungen der Staatsanwaltschaft wegen vorsätzlicher Tötung gegen Transplantationsmediziner den Tod eines Menschen neu:

Ein Mensch ist dann tot, wenn sein Gehirn irreversibel zerstört ist. (In der Fachsprache nennt man den Zustand des Menschen „coma dépassé“, was „endgültiges Koma“ heißt.)

Es handelt sich um einen „lebenden Leichnam“, dessen Herz noch schlägt und den gesamten Kreislauf aufrecht erhält. Der Körper ist voll durchblutet, ist normal warm temperiert und es findet ein Stoffwechsel statt. Auch das funktionsunfähige Gehirn ist durchblutet, nicht erkaltet, nicht in einen Verwesungsprozess übergegangen.

Quelle:

[http://www.subventionsberater.de/
sterben/warei.htm](http://www.subventionsberater.de/sterben/warei.htm)

Tödliche Widersprüche

Das europäische Gerichtsforum hat im Sept. 2011 die **Kontaminierung (= Verseuchung!)** im Honig mit **GVO (= Gentech-Veränderte-Organismen)** verurteilt. Demzufolge muss **GVO-kontaminierter (= genverseuchter)**

Honig in Zukunft vernichtet werden.

Impfungen und Medikamente haben bekanntlich immer auch Nebenwirkungen. Impfstoffherstellung ist ohne **GVO (=Gentech-Veränderte-Organismen)** nicht mach-

bar. Der Einsatz von **GVO** ist aber laut Verfassung nicht vorgesehen (gesetzeswidrig) und damit strafbar. Das heißt, jede heutige Impfung ist schon aus diesem Grunde abzulehnen.

Quelle:

Emil.rahm@bluewin.ch

ADHS*: eine fabrizierte Erkrankung

af. Der US-amerikanische Psychiater Leon Eisenberg (!), der wissenschaftliche Vater von ADHS, machte sieben Monate vor seinem Tod in einem Interview folgendes Geständnis: „**ADHS ist ein Paradebeispiel für eine fabrizierte Erkrankung.**“

Er war Mitglied des Komitees des Diagnostischen und Statistischen Handbuchs Psychischer Störungen (DSM). Wie auch ein großer Teil der weiteren Mitglieder hatte er finanzielle Verbindungen zu Unternehmen der pharmazeutischen Industrie. Das eigentliche Vokabular der Psychiatrie wird gegenwärtig auf allen Ebenen durch die pharmazeutische Industrie definiert. Ein gewinnbringendes Geschäft: So stieg der Verbrauch der ADHS-Medika-

mente in Deutschland in nur 18 Jahren von 34 kg (1993) auf die Rekordsumme von 1780 kg (2011)! Das ist ein 51 Mal größerer Umsatz! Auf Kosten der Schwächsten (hauptsächlich Kinder) werden hier mit noch unabsehbaren Folgen Rekordgewinne fabriziert!

*Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitäts-Syndrom

Quelle:

[http://seniora.org/index.php?
option=com_content&task=
view&id=794&Itemid=52](http://seniora.org/index.php?option=com_content&task=view&id=794&Itemid=52)

**„Der Wolf ändert
vielleicht sein Fell,
niemals aber seine
Gewohnheiten.“**

Sprichwort aus Moldau

Umweltgifte – nicht nur in der Nahrung?

ke. Zitat aus Professor Hans-Jochen Gamms „Anleitung zur Handhabung der Rahmenrichtlinien für Sexualkunde in Hessen“ (Handbuch für Lehrer):

„Wir brauchen die sexuelle Stimulierung der Schüler, um die sozialistische Umstrukturierung der Gesellschaft durchzuführen und den Autoritätsgehorsam einschließlich der Kinderliebe zu den Eltern gründlich zu beseitigen.“

Herr Gamm ist emeritierter Professor am Institut für Pädagogik der TU Darmstadt. Am 1. Oktober 2010 erhielt er den Comenius-Preis [was'n das? Anm. Red.]. Die Stiftung würdigt damit seinen besonderen Einsatz im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe. Der Pädagoge habe sich jahrzehntelang für die Reform der

Schule und für eine kindgerechte Erziehung eingesetzt.

Quelle:

Barbara von Schnurbein in:
Z für Zukunft, Ausgabe 3, Febr. 2011/
Originaltext gekürzt

Schlusspunkt •

**„Ist eine Vergiftung
solcher Art nicht
schädlicher als
jedes Umweltgift?
Existiert wirklich
irgendwo auf der
Welt eine Mehrheit,
die bereit ist, ihre
Kinder widerstands-
los solch reißenden
Wölfen zu
überlassen?“**

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKS LUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 21/12

19. JUNI 2012

INTRO

Immer wieder verbreiten gewisse Kreise die Idee, man solle das Böse weder nennen noch aktiv bekämpfen, weil man damit nur negative Energien auf sich ziehe. Doch was für ein absolut krankes Hirn muss man haben, wenn man zu all den satanischen Auswüchsen, wie sie allein auch in dieser S&G wieder ans Licht kommen, einfach schweigen kann! Ich beschwöre allem voran euch S&G-Kuriere – vermehrt euch! Und ihr Staatsanwälte, Kriminologen, Richter und Co.: Wozu eigentlich bezahlen wir euch? Legt diese Gräueltäter endlich in Ketten, damit nicht zuletzt ein noch übrig gebliebenes Volk von Gerechten euch unerbittlich abstrafft und wegen fahrlässiger Amtspflichtverletzung zur Rechenschaft zieht.

Ivo Sasek

Prämie für ein Killerspiel

ah. 5-, 15- und 25-Jährige sitzen heute Stunden, Tage, Nächte vor Computern und Spielkonsolen. In sogenannten Killerspielen (Ego-Shooter) üben sie systematisches und exzessives Töten mit Waffen, vom Maschinengewehr bis zur Kettensäge. Mit solchen Videospielen wird den Kindern beigebracht, Spaß während dem Tod und dem Leiden anderer Geschöpfe zu empfinden. Es läuft eine Gehirnwäsche ab, bei der

Legaler Kindsmord

juh. Absolut ungestraft plädieren momentan die beiden Forscher A. Giubilini und F. Minerva in ihrem Artikel „After-birth abortion“ für die Legalisierung der nachgeburtlichen Kindstötung. Es dürfe nicht verboten werden, ein Kind **nach** der Geburt umzubringen, wenn dieselben Bedingungen vorliegen, die

auch eine Abtreibung gerechtfertigt hätten. Kindstötung sollte erlaubt werden, wenn die Existenz eines Neugeborenen für Mutter, Familie und Gesellschaft eine untragbare Last darstelle. Eine nachgeburtliche Tötung sollte also auch möglich sein, wenn ein kerngesundes Kind zur Welt gekommen ist. Was, wenn das

hinterher dann auch wieder nicht als Mord bezeichnet werden darf? ... Welche Altersstufe wird dann gleich als nächste in diese Edelmord-Kategorie abrutschen? Staatsanwälte, wo seid ihr?!

Quellen:

<http://jme.bmj.com/content/early/2012/03/01/medethics-2011-100411.full>
<http://www.heise.de/jp/artikel/36/36516/1.html>

- „Achte stets auf deine Gedanken, sie werden zu Worten.
- Achte auf deine Worte, sie werden zu Handlungen.
- Achte auf deine Handlungen, sie werden zu Gewohnheiten.
- Achte auf deine Gewohnheiten, sie werden zu Charaktereigenschaften.
- Achte auf deinen Charakter, er wird zu deinem Schicksal!“

von unbekannt

Wer wird Karottenkönig?

is. Wenn in einem Kindergarten derjenige „Karottenkönig“ wird, der am schnellsten Kondome über eine Karotte ziehen kann, wenn in einer Grundschule „pro familia“ mit den Kindern aus Knete Geschlechtsteile formt, wenn 12-jährige Mädchen in BRAVO getröstet werden, weil sie noch Jungfrau sind und beraten werden, wie sie das ändern können, dann läuft doch einfach etwas grundsätzlich schief! Doch wir ließen *nicht allein* solches stillschweigend auf-

kommen, sondern wir tolerieren auch gerade wieder jene „Kindergartenbox“, die durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung am Aufkommen ist ... Und was den Kindern dort alles an sexuellen Bildern gezeigt wird, soll dann in der Kuschelecke auch noch praktisch „geübt“ werden! Wer immer solches nicht will, unternimmt aktiv etwas dagegen!

Quelle:

*Z für Zukunft,
Ausgabe 3, Febr. 2011*

die Spieler dazu konditioniert werden, beim Töten nicht Abscheu, sondern Genugtuung oder sogar Freude zu empfinden. Im April dieses Jahres wurde der Ego-Shooter „Crysis 2“ (ein sogenanntes Killerspiel) zum besten deutschen Spiel bei der Vergabe des Deutschen Computerspielpreises gewählt. „Beim Computerspielpreis gelte es, unterschiedliche Aspekte zu berücksichtigen, neben dem päd-

agogischen Wert auch die Unterhaltung,“ erklärte Sprecher Martin Lorber, PR-Direktor und Jugendschutzbeauftragter (!) des Crysis 2 Publishers Electronic Arts, zur Auswahl.

Der Direktor des Kriminologischen Forschungsinstitutes Niedersachsen, Christian Pfeiffer, sagte dazu bereits vor einigen Jahren: „Eine Gesellschaft, die solche Spiele zulässt, ist krank“, leitete aber ganz offensichtlich

nicht die nötigen Schritte zur sofortigen Unterbindung ein. Was helfen uns solche Institute eigentlich? Von ihnen sollten doch positive Veränderungen ausgehen.

Quellen:

„Gegen die weltweite Seuche der Mediengewalt“ (Helga Zepp-LaRouche in: *Neue Solidarität* 28/2002)
„Militärisches Mordtraining auf den Computern unserer Kids“/
Zeit-Fragen Nr. 25/2002
„Der Standard“ vom 16.01.2007
www.eurogamer.de/ (aufrufen unter: *computerspielpreis crysis 2*)

„Wenn ihr eure Augen nicht braucht, um zu sehen, werdet ihr sie brauchen, um zu weinen.“

Jean-Paul Sartre

Pädophilie auf dem Weg zur Gesellschaftsfähigkeit

sj. Der ehemalige Direktor des Instituts für Sexualwissenschaft, Prof. Dr. med. habil. Volkmar Sigusch, äußerte im Deutschen Ärzteblatt: „Ein Mensch, der pädophile Neigungen hat, kann so wenig dafür, wie der, der eine erwachsene Frau begehrt.“ Laut Sigusch habe „die neo-sexuelle Revolution“ der letzten Jahrzehnte „viele von denen als pervers angesehenen Praktiken in ein mildes, öffentliches Licht gerückt, nicht aber die Pädophilie. Sie ist eines der letzten sexuellen Tabus.“

Solange wir solchen Stimmen ohne unsere Gegenstimme weiterhin öffentliche Geltung zugestehen, haben wir uns und unsere Zukunft schon aus der Hand gegeben und sowohl unsere Versauung als auch unsere Versklavung durch Stillschweigen besiegelt.

Quelle:

Deutsches Ärzteblatt/ Auszug aus Originaltext/ Nr.37,2011/ unter „Themen der Zeit“, „Sexueller Kindesmissbrauch: Zum Stand von Forschung und Therapie“, Sigusch Volkmar

Zeugenbericht zu Ritalin

ca. Die kontroverse Diskussion über das Medikament Ritalin beschäftigt nicht nur Therapeuten, sondern auch mündige Eltern. Hier berichtet eine Zeugin von einem so genannten „Elternberatungsgespräch“:

Mutter: „Ich habe die wesensveränderten, apathischen Kinder unter Ritalin gesehen, mich näher informiert und habe nun ein sehr schlechtes Bauchgefühl.“ Ärztin: „Es sind doch nur 5 mg zwei Mal täglich.“ Mutter: „Die Nebenwirkungen machen uns Angst!“ Ärztin: „Natürlich kann das alles eintreffen, doch

Zukunftsvision oder bereits Realität?

ha. Der argentinische Senat beschloss im Mai 2012 mit 55 gegen null Stimmen eine Reform des Gesetzes über die Transsexualität. Demnach kann sich nun jeder Bürger einfach so in seinen Reisepass als Frau oder Mann eintragen lassen. Die Meldebehörde muss den Eintrag sogar kostenlos in allen Dokumenten vornehmen. Wenn Sie nun denken, das klingt nach Science Fiction, dann kennen Sie wohl Gender Mainstreaming nicht? Dahinter steckt ein Wertaustausch in so kleinen Schritten, dass die Mehrheit von uns das gar nicht bemerkt. Gender Mainstreaming soll die patriarchale Unterdrückung und „das Märchen vom Unterschied zwischen Mann und Frau“ ein für alle

Mal austilgen. Es wird behauptet, der Geschlechtsunterschied sei uns nur eingeredet worden. Außerdem will man so diskriminierende Worte wie „Mutter“ und „Vater“ abschaffen und durch „Elter“ ersetzen. Wer möchte das? Es ist Zeit, gegen so einen Wahnsinn aufzustehen, denn diese Ideologie wird nicht nur bereits an den Universitäten gelehrt, sondern ist auch bereits zum Leitprinzip der internationalen Organisationen UN und EU geworden. Übrigens, Gender Chefideologin Judith Butler ist internationale Lesben-Aktivistin.

Quellen:

www.queer.de/detail.php?article_id=16486

Zeitschrift Z für Zukunft/
Ausgabe 6/ Nov./Dez. 2011

**Nichts ist schwerer
und erfordert
mehr Charakter,
als sich im offenen
Gegensatz zu seiner
Zeit zu befinden und
laut zu sagen: „Nein!“**

Kurt Tucholsky

Von der Frühsexualisierung zur krankenkassen-finanzierten Abtreibung zur ...?

USA: Die Organisation „Planned Parenthood“ ist um eine frühe Sexualisierung besorgt, verkauft dann die „nötigen“ Verhütungsmittel, verdient auch bei den Tests auf Geschlechtskrankheiten mit und ist nicht zuletzt der größte Abtreibungsanbieter der USA. Die „International Planned Parenthood Foundation“ hat auch in der Schweiz einen Ableger: „Plane S“ oder wie sie sich neuerdings nennt: „Sexuelle Gesundheit Schweiz“. Mit der Frühsexualisierung unserer Kinder beginnt es. Die Anleitung zum Gebrauch von allerlei Verhütungsmitteln schließt nahtlos an. Weil Geschlechtskrankheiten gravierend werden, wird ihre Behand-

Einen der mächtigsten Naturtriebe entfesselt

Christa Meves, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin sowie Autorin vieler Bücher warnt davor, dass Sexualsüchte mittlerweile eine epidemische Steigerung erfahren. „Der obligatorische Sexualunterricht mit pornographischem Material fördert diese Entwicklung und sollte daher schnellstens eingestellt werden.

Kinder haben vom Säuglingsalter bis zur Geschlechtsreife ein extrem niedriges quantitatives Niveau an Sexualhormonen, wie Hormonforscher heute nachweisen können. Sexualität hat hier kein Zeitfenster und infolgedessen an dieser Stelle auch nichts zu suchen. Es ist deshalb eine besondere Verantwortung der Erziehenden, Kinder auf diesem Feld vor zu früher Konfrontation mit der Sexualität der Erwachsenen zu bewahren.“

Quellen:

Z für Zukunft/Das Umdenk Impuls
Zukunfts Gestaltungs Magazin/
Ausgabe 7/April-Mai 2012
Originaltext/Christa Meves/
www.vfa-ev.de

lung nötig und die Impfung dagegen propagiert. Und für den Fall, dass die Verhütung versagt hat, steht zu „schlechter Letzt“ das Angebot einer krankenkassen-finanzierten Abtreibung bereit.

Quelle:

Originalartikel/ Dominik Müggler/
Verein: mamma /Postfach 4011 Basel/
Infoblatt vom 20. März 2012

**„Kein Zeuge ist besser
als die eigenen Augen.“**

Spruchwort aus Äthiopien

Schlusspunkt •

**„Reißt allen blind
Umherirrenden die
'Mainstream-Decke'
vom Gesicht!**

**Macht sie hernach
weltweit zu getreuen
S&G-Verbreitern, zu
unüberwindbaren Lichtern
in dieser verlogenen Nacht.“**

Ivo Sasek

**„Man erkennt
den Irrtum daran,
dass alle Welt ihn teilt.“**

Jean Giraudoux,
franz. Diplomat und
Schriftsteller
(1882-1944)

Quelle:

Zeugenbericht einer Ergotherapeutin
im Praktikum (Name der Red. bek.)

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 22/12

29. JUNI 2012

INTRO

Der üble Trend, die Redefreiheit der Völker unter Strafandrohung einzuschränken, nimmt immer allgegenwärtigere und dreistere Züge an. Was EU-Menschenrechtskommissar Hammarberg von der Schweiz fordert, ist eine Anmaßung ohnegleichen. Eines muss klar bleiben: Solche Redeverbote können nur durch Reden verhindert werden – rechtzeitiges Reden! S&G fordert zu einem solchen heraus. Rechtzeitiges Reden muss sich aber tatkräftig über jedes Stammtisch-Niveau hinaus entwickeln. Tut es das nicht, wird jedes zu späte darüber Reden, selbst als Stammtischgejammer, strafrechtliche Verfolgung nach sich ziehen.
Ivo Sasek

Diktat für ein souveränes Volk?

mb. Der Menschenrechtskommissar des Europarates Thomas Hammarberg fordert von der Schweiz eine Überarbeitung des Strafrechts. Damit verspricht er sich ein Ende der Strafflosigkeit öffentlicher fremdenfeindlicher und rassistischer Äußerungen gegenüber homosexuellen, bisexuellen und transgenden Menschen. Vorwand hierfür lieferten SVP-Plakate und das Schweizer Minarettverbot. Doch in Tat und Wahrheit gibt es null Bedarf dazu. Das einzige öffentliche Geschrei um Schwule, Bisexuelle oder Transgender geht doch seit Jahren von solchen Leuten, wie dem liberal-radikalen Schweden Thomas Hammerberg, selber aus, und zwar als Versuch, alle Andersdenkenden zunehmend zu kriminalisieren. Um die Umsetzung des Menschenrechtssys-

tems des Europarates zu kontrollieren, empfiehlt er der Schweiz, in allen Kantonen eine Ombudsstelle einzurichten, ergänzt durch einen Koordinator auf Bundesebene. In der Schweiz bestehen bereits ein Anti-Rassismus-Gesetz (ARG) sowie eine Anti-Rassismus-Kommission. Nun soll die Schweiz auf Geheiß des Europarates das ARG noch verschärfen! Dies würde bedeuten, dass die Meinungsfreiheit noch drastischer eingeschränkt würde. Wenn das keine Diskriminierung all jener ist, die noch sagen wollen, was sie denken? Gäbe es doch noch die Tells und Winkelrieds!

Quellen:

<https://wcd.coe.int/ViewDoc.jsp?id=1926305>
<https://wcd.coe.int/ViewDoc.jsp?id=1926347&Site=DC&ShowBanner=no&BackColorInternet=F5CA75&BackColorIntranet=F5CA75&BackColorLogged=A9BACE>

„Es wird nicht lange dauern; wenn man das Jahr 2000 geschrieben haben wird,* da wird nicht ein direktes, aber eine Art von Verbot für alles Denken von Amerika ausgehen, ein Gesetz, welches den Zweck haben wird, alles individuelle Denken zu unterdrücken.“

Rudolf Steiner
(1861–1925)

*[Anm. Red.:
Man denke nur an 9/11!!!]

Redeverbot für Bundestagsabweichler

mab. Wenn die Pläne der großen deutschen Bundestagsparteien verabschiedet worden wären, dürfte künftig der Parlamentspräsident nur noch jenen Rednern das Wort erteilen, die von den Fraktionen als solche bestimmt worden sind. Die Gründe für diese „Maulkorb-Pläne“ waren die Vorkommnisse bei den hitzigen Debatten um die Euro-Rettungsschirme. Parlamentspräsident Norbert Lammer (CDU) hatte den beiden Abweichlern Klaus-Peter Willsch (CDU) und Frank Schäffler (FDP) das Wort erteilt, obwohl sie nicht von den Fraktionen dazu bestimmt worden waren,

damit sich die Meinungsvielfalt innerhalb der Parteien widerspiegeln könne. Wirklich deshalb? Oder ging es um eine „Stichprobe“? Denn die daraufhin geplanten Einschränkungen der Redefreiheit stießen zwar erwartungsgemäß auf heftigen Widerstand und wurden schließlich für diese Legislaturperiode fallen gelassen. Doch die Absicht wurde offenbar, in welche Richtung es künftig gehen könnte ... oder soll?

Quellen:

Basler Zeitung
vom 17. April 2012, Seite 6,
Politische Hintergrundinformationen
Nr. 13-14/2012, Seite 98;
www.niederlausitz-aktuell.de/artikel_6_20604.php

Dürfen Bundestagsparteien das Volk entmachten?

Unbemerkt von der Öffentlichkeit wollten die sogenannten Demokraten im Deutschen Bundestag heimlich Artikel 93 des Grundgesetzes ändern und die deutschen Bürger um ein weiteres Stück Mitspracherecht bringen. Nach Auffassung der Fraktionen von CDU/CSU, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen sollten künftig nur noch Parteien und Politiker in Karlsruhe beim Bundesverfassungsgericht klagen können. Mit der Änderung des Grundgesetzes möchten die oben genannten Parteien den Gang vor das Bundesverfassungsgericht für Privatpersonen verhindern. Damit könnten Kla-

gen wegen Verletzung des Grundgesetzes drastisch eingeschränkt werden. Die Abstimmung wurde vorerst vertagt. Deshalb gilt es schnell zu handeln und möglichst viele Bundestagsabgeordnete zur Ablehnung dieses Verfassungsbruchs zu veranlassen. Es gilt jetzt mehr denn je, die verbliebenen demokratischen Rechte nicht aus Trägheit, Unkenntnis oder Interessenlosigkeit zu verspielen.

Quellen: Originalartikel,

PHI Politische
Hintergrundinformationen
Nr. 13-14/2012, Seite 97
www.deutsche-mittelstandsnachrichten.de/2012/03/40921/

Denkaufgabe 1:

Wie demokratisch denkt und handelt der deutsche Bundestag, wenn er über eine Million Protestmails gegen den ESM ohne eine einzige Reaktion missachtet?

„Wir beschließen etwas, stellen das dann in den Raum und warten einige Zeit ab, was passiert. Wenn es dann kein großes Geschrei gibt und keine Aufstände, weil die meisten gar nicht begreifen, was da beschlossen wurde, dann machen wir weiter – Schritt für Schritt, bis es kein Zurück mehr gibt.“

Jean-Claude Juncker, luxemburgischer Premier und turnusmäßiger EU-Ratsvorsitzender, 1999

Das falsche Geschlecht

ih. Die Abtreibung aufgrund des „falschen Geschlechtes“ (Genderzid) hat auch Kanada erreicht. Diese Abtreibungen aufgrund des unerwünschten Geschlechts – es betrifft überwiegend Mädchen – sind nicht etwa von der sozialen Lage der Eltern abhängig. Sie treten ebenso in gut integrierten Familien auf, welche finanziell abgesichert sind. Auch in Schweden ist die geschlechtsselektive Abtreibung seit 2009 erlaubt. Die Begründung dafür liefert der australische Arzt Philipp Nitschke: „Ein Fötus hat keinen moralischen Status als Person. Er verfügt über keine Fähigkeiten, die ein moralisches Recht auf Leben rechtfertigt.“ Hier handelt es sich nicht allein um Mord, sondern auch um eine extreme Diskriminierung gegenüber Frauen.

Quelle:

http://www.factum-magazin.ch/wFactum_de/aktuell/2012_05_02_falsches_Geschlecht.php

Amerika weiterhin Besatzungsmacht?

Am Frankfurter Flughafen unterhält das amerikanische Heimatschutzministerium eine Niederlassung. Die Mitarbeiter dürfen Reiseverbote für Flugpassagiere verhängen. Und die Bundesregierung weiß noch nicht einmal, aufgrund welcher Datenbanken die Amerikaner Europäern am Frankfurter Flughafen Reiseverbote erteilen!

Halten sich die Fluggesellschaften nicht an die Weisung, dann bekommen sie in den USA Landeverbot. An europäischen Flug- und Seehäfen arbeiten gegenwärtig insgesamt 394 Amerikaner, die Europäern (ohne gesetzliche Grundlage) Reiseverbote erteilen „dürfen“.

Quelle: Originalartikel,

KOPP exklusiv 44/11, Wöchentlicher Informationsdienst des Kopp Verlags

Legalisierter Mord!

ab. Die Befugnisse des amerikanischen Präsidenten, ohne Gerichtsverhandlung die Ermordung eines amerikanischen Bürgers anzuordnen, entspringen einem geheimen, juristischen Memorandum (= Stellungnahme), das im letzten Jahr von der Obama-Regierung verfasst wurde. Die Rechtfertigung des amerikanischen Justizministers E. Holder für derartige verfassungsignorierenden Vorgänge lautet: „Krieg gegen den Terror!“ und „Wir sind eine Nation im Krieg!“ Mit diesen Argumenten hatte Obama am 30.9.2011 den US-Staatsbürger und mutmaßlichen Al-Kaidaführer Anwar al-Alwaki, seinen 16-jährigen Sohn und

einen weiteren US-Bürger in Jemen umbringen lassen.

Al-Kaida also, die als international operierende, radikal-islamische Terrorgruppe propagiert wird, begründet die Aufhebung und Umgehung sämtlicher rechtsschützender Verfassungen. Doch immer zahlreicher werden die stichhaltigen Beweise, dass Al-Kaida eine amerikanische Kreation ist, die dem Zweck dient, gefälschte Terroranschläge zu verüben, um die Völker durch Angst und Schrecken nach Belieben manipulieren zu können.

Quellen:

<http://www.wsws.org/de/articles/2011/okt2011/obam-o15.shtml>

<http://www.wsws.org/de/articles/2012/mar2012/pers-m08.shtml>

„Ungerechtigkeit an irgendeinem Ort ist die Gefahr für die Gerechtigkeit überall auf der Welt.“

Wir sind eingeschlossen in einem unentrinnbaren Netzwerk der Gegenseitigkeit und sind gekleidet in ein Gewand der gemeinsamen Zukunft.“

Martin Luther King

Betrugsskandal mit Holocaust-Geldern

bm. Im Betrugsskandal um die Jewish Claims Conference (JCC) erhob die Staatsanwaltschaft Anklage gegen 17 Mitarbeiter der JCC wegen Verschwörung zum Betrug, zu Geldwäsche und Urkundenfälschung. Mit rund 5.600 Entschädigungsanträgen sollen sie mehr als 42 Millionen Dollar (etwa 30 Millionen Euro) erschwindelt haben. Ihnen drohen nun 20 Jahre Haft. Hiermit scheint sich zu bestätigen, dass die JCC eine der unzähligen, weltweiten Organisationen ist, deren Erfüllung nicht in der Linderung von Leid liegt, sondern darin, so viel Geld als möglich für sich selbst zu scheffeln. Die JCC

wurde 1951 gegründet, um Geld zu verteilen, welches Deutschland an Holocaust-Überlebende zahlt. Bis Ende 2009 hat Deutschland laut dem Bundesfinanzministerium 66 Milliarden Euro an „Leistungen der öffentlichen Hand auf dem Gebiet der Wiedergutmachung“ erbracht! Hinzu kommen noch weitere „nicht bezifferbare“ Milliarden für Sozialversicherungen. Und wer entschädigt nun Deutschland für diesen gewaltigen Missbrauchsbetrug an seinem hart erarbeiteten Geld?

Quelle:

<http://www.n-tv.de/politik/Holocaust-Fonds-wurde-betrogen-article1897901.html>

„Eurogendfor“ – die Privatararmee der EU

am. Überall, ausgelöst durch Krisen, gärt und brodet es. Die europäischen Regierungen wissen genau, was ihnen bevorsteht. Um nicht die eigene Armee gegen die Bürger des Landes einsetzen zu müssen, wurde still und heimlich die Privatararmee „Eurogendfor“ gegründet. Sie ist Polizei, Kriminalpolizei, Armee und Geheimdienst in *einem* und dient zur Aufstandsbekämpfung. „Alle Gebäude und Gelände, die von dieser Truppe in Beschlag genommen werden, genießen Immunität, selbst den Behörden des betreffenden Staates gegenüber, und sind auch ihnen nicht zugänglich.“ Der Moloch EU setzt damit eigenmächtig nationales Recht außer Kraft.

Quellen:

<http://www.zeitfragen.ch/index.php?id=800>

<http://uhupardo.wordpress.com/2012/03/16/eurogendfor-die-privatararmee-der-eu-bereit-zum-abmarsch-nach-griechenland/>

„Die veröffentlichte Meinung hat aus meiner Sicht nichts mit der öffentlichen Meinung zu tun.“

Andreas Popp

Schlusspunkt •

„Dass die öffentlichen Medien keine Kenntnis über all diese Verbrechen haben, ist völlig undenkbar, haben sie doch ihre Nase selbst in jeder Hinterhofsekte drin. Dass sie aber all diese Enthüllungen wider besseres Wissen verbergen, verharmlosen oder entstellen, lässt im Grunde genommen nur einen einzigen Schluss zu ...“

Denkaufgabe 2:
„Welcher ist es?“

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 23/12

~ ZUR INTERNATIONALEN SCHULDENUNION ESM ~

7. JULI 2012

INTRO

Und wohin marschiert Deutschland?

Bundeskanzlerin Angela Merkel und Finanzminister Wolfgang Schäuble haben bei ihrer Vereidigung geschworen, „ihre Kraft dem Wohl des deutschen Volkes zu widmen, seinen Nutzen zu mehren, Schaden von ihm abzuwenden, das Grundgesetz und die Gesetze des Bundes zu wahren.“

Nun soll auf einer ohnehin fast bankrotten Währung durch den ESM „der europäische Superstaat“ aufgebaut werden, allerdings durch gezielte Desinformation und während der Ablenkung durch die Fußball-EM völlig am Volk vorbei. Da dieser von Brüssel diktatorisch angeordnete „Rettungsschirm“ ESM im vollen Widerspruch zur deutschen Verfassung steht, wird jetzt sogar eine Änderung des Grundgesetzes angestrebt.

In dieser Schuldenfalle wird jedoch das ganze Volk gefangen genommen werden und finanziell ausbluten.

Man darf gespannt sein, wohin Deutschland marschiert.

Die Redaktion (gf.)

**„Große Werke
werden nicht durch
Starke, sondern
durch Beharrliche
vollbracht.“**

Samuel Johnson

Was jeder Bürger des Landes wissen muss

clm. Die (17) jeweiligen EU-Finanzminister bilden den Gouverneursrat der ESM-Bank. Sie und die Räte der ESM-Bank sind rechtlich unantastbar, haben die totale Kontrolle und letzte Entscheidungsmacht in allen finanziellen, sachlichen und personellen Dingen der ESM-Bank.

- Die Gouverneure und Mitarbeiter der ESM-Bank haben Schweigerecht und sichern so die Geheimhaltung der Operationen der Bank und der eigenen Aktivitäten innerhalb der ESM-Bank.
- Die Gouverneure setzen sich ihr Gehalt und das ihrer Direktoren geheim und in unbekannter Millionenhöhe selbst fest.
- Die ESM-Bank samt Vermögen ist immun, von Kontrollen und Lizenzen jeder Art befreit. Gerichtliche/gesetzgeberische Maßnahmen gelten für sie nicht. Die Bank ihrerseits hat Klagerecht gegen jedermann.
- Der jeweilige Regierungschef/Kanzler bestimmt den Finanzminister/Gouverneur. Deshalb wird es zu Machtkämpfen um diesen Posten kommen.
- Die ESM-Bank hat Blankovollmacht für unbeschränkte Geschäfte jeder Art.
- Die zahlenden und haftenden Bürger haben keine Möglichkeit, die Geschäfte der ESM-Bank durch Bestellung unabhängiger externer Prüfer auf ordnungsgemäße, sachliche und rechtliche Richtigkeit zu prüfen. Solche Prüfungen sind ausgeschlossen.

Quelle:

www.steuerzahlerbayern.de/files/8695/esm_kommentierung_tac-7.03.2012-de-ultrakurzfassung.pdf

Verfassung: Recht auf Widerstand

ESM und Fiskalpakt stehen glasklar im Widerspruch zum Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, denn ab dann wird die Staatsgewalt definitiv nicht mehr vom Volke ausgehen, wie dies gemäß Grundgesetz Artikel 20, Abs. 2, eigentlich vorgesehen ist. Ein Versuch, die darin definierte „verfassungsmäßige Ordnung“ zu beseitigen, führt direkt zu Grundgesetz Artikel 20,

Abs. 4, wonach es unter diesen Umständen ein Recht zum Widerstand gibt: „Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Quelle:

*Original-Aussage des
Finanzexperten Andreas Popp
<http://www.wissensmanufaktur.net/interviews>*

Ein Fanal für die Freiheit: Bankenrettung gescheitert, Volk setzt sich durch!

hg. Nachdem im Jahr 2008 die isländischen Staatsfinanzen infolge der Verstaatlichung der verschuldeten Banken Landsbanki, Kaupthing und Glitnir nahezu zusammengebrochen waren, protestierte das Volk gegen die Versuche der Regierung, den Steuerzahler für die Schulden in Haftung zu nehmen. Täglich gab es lautstarke Demonstrationen vor dem Parlamentsgebäude in Reykjavik. Nachdem in einer Volksabstimmung im März

2010 – die im Mai 2012 erneut vom Volk bestätigt wurde – jegliche Rückzahlungen an die ausländischen Gläubiger abgelehnt worden waren, gab die Regierungskoalition eine Untersuchung in Auftrag, um die juristisch Verantwortlichen der Schuldenkrise zu ermitteln. Neun Banker aus der Rothschild/Rockefeller-Fraktion und führende Wirtschaftsvertreter, die in die riskanten Transaktionen verwickelt waren, wurden

Verfassungsbeschwerde zu ESM und Fiskalvertrag in Karlsruhe eingereicht

Nach der am 29.6.2012 praktisch im Eilverfahren erfolgten Zustimmung von Bundestag und Bundesrat zu ESM und Fiskalvertrag hat das Bündnis „Europa braucht mehr Demokratie“ zusammen mit 12.000 Bürgerinnen und Bürgern in Karlsruhe eine Verfassungsbeschwerde gegen beide Verträge eingereicht.

Quelle: Originaltext,

http://www.mehrdemokratie.de/6986.html?&tx_ttnews

festgenommen. Als auch Interpol eingeschaltet wurde, verließen Banker und Geschäftsleute, denen es mulmig wurde, in Scharen die Insel. So hat sich das isländische Volk aus der Schuldenfalle befreit! Warum wohl berichten unsere Medien nicht über dieses außergewöhnliche Geschehen?

Quelle:

<http://itmakessenseblog.com/2012/06/18/global-elites-thrown-out-of-iceland-iceland-dismantles-corrupt-govt-then-arrests-all-rothschild-bankers/>

Unterbindung eines verfassungskonformen Protests gegen verfassungswidrigen Vertrag

Die Internetseite von „abgeordneten-check.de“ ist einen Tag vor der endgültigen ESM-Abstimmung in Bundestag und Bundesrat vorübergehend abgeschaltet worden. Kurz vorher waren noch über die betreffende Seite 50.000 E-Mails an Bundeskanzlerin Merkel, Bundesfinanzminister Schäuble, weitere Kabinettsmitglieder sowie an die Bundestags-Fraktionsvorsitzenden (Ausnahme: Linkspartei) versandt worden. Bloßer Zufall oder gezielte Mundtotmachung von kritischen ESM-Realisten?

Die Vorsitzende von „abgeordneten-check.de“, Beatrix von Storch, nannte die Abschaltung der Seite durch den Internet-Domain-Anbieter Strato „einen empörenden und dreisten Angriff auf die Meinungsfreiheit der Bundesbürger“. Strato ist eine Firmenchter der deutschen Telekom, die wiederum zu 15 Prozent in deutschem Staatsbesitz befindlich ist.

*Quelle: Originaltext,
<http://www.abgeordneten-check.de/>*

Eine Stimme aus dem Volk für das Volk

wk. Welcher Bundesbürger, der noch einen Funken klaren Verstand hat, würde einen Vertrag mit folgendem Inhalt abschließen?

„Ich verpflichte mich hiermit bedingungslos und unwiderruflich, Kapital in jeder geforderten Höhe innerhalb von sieben Tagen an eine Behörde zu zahlen. Diese Behörde kann ihre Forderungen mir gegenüber jederzeit einklagen. Ich verzichte hiermit auf jeden Rechtsanspruch.“

Es ist unglaublich: Einen Vertrag mit genau diesem Inhalt haben unsere angesehenen Bundestagsabgeordneten am Freitag, den 29.6.2012 im Deutschen Bundestag abgesegnet. Es handelt sich um einen Staatsstreich! Wir treten mit diesem Vertrag unsere Souveränität an einen 17-köpfigen ESM-Gouverneursrat ab. Das ist ein Ermächtigungs-

gesetz! Jeder Bundestagsabgeordnete, der diesem Gesetz zugestimmt hat, hat Hochverrat am deutschen Volk begangen!

Horst Seehofer hat am 20.5.2010 die Wahrheit ausgesprochen: „Diejenigen, die entscheiden, sind nicht gewählt und diejenigen, die gewählt werden, haben nichts zu entscheiden.“

*Quellen:
Artikel 9, Abs.3: Die ESM-Mitglieder verpflichten sich unwiderruflich und uneingeschränkt, Kapital, das der geschäftsführende Direktor gemäß diesem Absatz von ihnen abrufen, innerhalb von sieben Tagen ab Erhalt der Aufforderung einzuzahlen.
www.european-council.europa.eu/media/582866/02-tesm2.de12pdf*

**„Wenn wir uns einig sind,
gibt es wenig,
was wir nicht können.
Wenn wir uneins sind, gibt
es wenig, was wir können.“**

John F. Kennedy

Ein Ökonom und ein Staatsrechtler zum ESM

Professor Hankel: Das ESM-Finanzgebilde ist 70 x mächtiger als die Deutsche Bundesbank und 52 x mächtiger als die größte Privatbank Europas, die Deutsche Bank. Dieses „Monster“ wird versuchen, so viele Mittel wie möglich in die eigenen Kassen zu spülen, das den Staaten, Kommunen und Firmen fehlen wird. Flucht in totes Kapital wird die Folge sein, Kapital, das benötigt wird für die Weiterentwicklung von Arbeits- und

Ausbildungsplätzen in Europa sowie für die Jugend.

Professor Schachtschneider: Durch den ESM würde Europa zu einem funktionalen Bundesstaat ohne Legitimation. Das ist aber ohne Zustimmung der Völker und eine von ihnen frei gewählte Verfassung nicht legitim. Die angeborenen Freiheitsrechte der Menschen darf ihnen niemand nehmen.

*Quelle:
www.bueso.de*

Volksverräter – vom Volk bezahlt!

fer. Mehr als eine Million Protestmails mit Stimmen aus dem Volk, die ihre berechtigte Empörung über den geplanten ESM zum Ausdruck brachten, erreichten im Vorfeld der Abstimmung die Bundesregierung. Doch zu keiner Zeit gab es auch nur ein Wort oder eine Reaktion aus Berlin! Nichts konnte unsere Volksverräter davon abhalten, ihren verbrecherischen ESM-Kurs durchzuziehen!

Solche Verräter werden nicht nur vom Volk gewählt, sondern auch

von ihm bezahlt. Wer sich das bewusst macht, kann doch zukünftig unmöglich noch mit derselben Einstellung wie bisher zur Wahlurne gehen!

*Quellen:
<http://www.freiewelt.net/nachricht-9986/1%E4nder-bezweifeln-verfassungsm%E4%DFigkeit-des-esm.html>
<http://www.abgeordneten-check.de/email/unentschieden/69.html>*

**„Gewissenlosigkeit
ist nicht Mangel des
Gewissens, sondern
der Hang, sich an dessen
Urteil nicht zu kehren.“**

Immanuel Kant

Weicher Kurs für knallharte Fakten?

ef. „Merkel beugt sich dem Gipfel-Druck. Angeschlagene Euro-Staaten und ihre Banken kommen künftig leichter, direkter und zu weichen Bedingungen an Hilfgelder.“ Mit diesen Zeilen eröffnet der Kölner Stadtanzeiger am 30.6.2012 die Nachricht über den verfassungswidrigen ESM-Vertrag, der Tags zuvor in einer Nacht- und

Nebelaktion verabschiedet wurde.

Damit ist der Weg in den Ruin des deutschen Volkes freige-macht, aber für die „Bankster“ wurden „weichere Bedingungen“ geschaffen, sich am hart erarbeiteten Volksvermögen schamlos zu vergreifen.

*Quelle:
Kölner Stadtanzeiger Nr. 150,
30.6.2012/1.7.2012, Titelseite*

Klagewelle bremst Merkmals Euro-Rettung!

clm. „Mit einer Klagewelle sollen der Fiskalpakt und der dauerhafte Euro-Rettungsschirm ESM vor dem Bundesverfassungsgericht zu Fall gebracht werden. Nach der Verabschiedung beider Instrumente in Bundestag und Bundesrat gingen bis Samstag, den 30.6.2012 nebst einer Sammelklage von über 12.000 Bürgern weitere sechs Klagen in Karlsruhe ein. Das Bundesverfassungsgericht hat für den 10.7.2012 eine mündliche Verhandlung angesetzt, um über die eingereichten Anträge auf Erlass einer einstweiligen Anordnung zu entscheiden. Dadurch wird die Ratifizierung des ESM durch Bundespräsident Gauck vorerst verzögert.“

Haben die Verfassungsrichter das Standvermögen, sich gegen den Willen der Bundesregierung und der ESM-Initiatoren zum Wohle des Volkes, der Verfassung, des ganzen Staates einzusetzen?

*Quellen:
www.abgeordneten-check.de
www.bundesverfassungsgericht.de/pressemitteilungen/bvg12-047*

Ein Appell an die Abgeordneten des Deutschen Bundestags

kw. „Ich frage Euch, Ihr Abgeordneten des Deutschen Bundestags: Wo ist Eure Ehre? Ihr seid vom Volk – vom Souverän – gewählt. Das Volk hat Euch legitimiert. Warum fragt Ihr nicht nach dem Willen des Volkes? Ihr täuscht und hintergeht das Volk, denn ein solches Gesetz (ESM) ist niemals der Wille des Volkes!“

Es bleibt mir nur ein Zitat von Theodor Körner: „Noch sitzt ihr da oben, ihr feigen Gestalten. Vom Feinde bezahlt und dem Volke zum Spott! Doch einst (bald) wird wieder Gerechtigkeit walten, dann richtet das Volk, dann gnade Euch Gott!“

Zusendung von K.W. aus D

Schlusspunkt •

**„Die Menschen
bezahlen die Vermehrung
ihrer Macht mit der
Entfremdung von dem,
worüber sie
Macht ausüben.“**
Max Horkheimer

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 24/12

7. JULI 2012

INTRO

Solange die Medien den Völkern ihr desorientieren-des Gift einflößen, so lange gilt es, dieselben ebenso hartnäckig wieder mittels Gegenstimme und Wahrheit zu entgiften und wo nötig auch durch Erinnerung neu auszurichten. Wenn wir das nicht tun, dann gewinnen diese täglich fortschreitenden Geschichtsverfälschungen, wie schon bei den zwei Weltkriegen usw., bleibende Majorität. Dann müssen zuletzt unsere Kinder all dieses verleumderische Gift auch noch pflichtmäßig als Schulstoff in sich aufsaugen. Und das will doch sicher keiner von uns!

Ivo Sasek

Erste Schritte der Demokratisierung Libyens?

is. Radio DRS 1 meldete am 3.7.2012 in den Acht-Uhr-Nachrichten, dass nebst heftigen Demonstrationen und einem heillosen Durcheinander in Libyen dennoch endlich erste kleine Schritte in der Demokratisierung Libyens stattfänden. Verweisend auf eine ziemlich diffus und unkoordiniert wirkende Plakat-Aktion wurde wiederholt betont, dass es sich wirklich erst um einen ganz kleinen ersten Schritt handle. In dem „Grünen Buch“ von Muammar al-Gaddafi geht jedoch schon aus dem ersten Kapitel „Die

Macht des Volkes“ klar und deutlich hervor, dass mit der Niederschlagung Libyens gleichzeitig ausgefeilt demokratische Wege hervorragendster Art mit niedergeschlagen wurden. Selbst die Schweiz könnte sich alle Finger ablecken, hätte sie auch nur einen Bruchteil jener Qualität von Demokratie erlangt, wie sie Muammar al-Gaddafi in Tat und Wahrheit propagierte und nicht bloß in ersten kleinen Schritten, sondern der praktischen Vollendung nahe, vorantrieb. Wer das nicht glaubt, lese einfach sein „Grünes Buch“

oder orientiere sich an den über 200 Königen von Afrika, die Gaddafi deswegen kurz vor seiner Ermordung zum König der Könige von Afrika gekürt haben. Amnesty International hatte Muammar al-Gaddafi noch kurz vor seinem Niedergeschlagenwerden zum überragenden Menschenrechtshelden des Jahres 2011 nominiert.

Quellen:

Muammar al-Gaddafi –
Das grüne Buch – Internationales
Studien- und Forschungszentrum
des grünen Buches Tripolis, Libyen
oder ISBN 978-3-926584-02-1 /
AZZ-Sonderausgaben Juli und
Okt. 2011 oder S&G No. 4/12

*„Es würde viel weniger Böses
auf Erden getan, wenn das
Böse niemals im Namen des
Guten getan werden könnte.“*

Marie von Ebner-Eschenbach

Straftatbestand: Manipulations-Politiker

tb. Kürzlich meldete Radio DRS die Abschaffung der uralten Tradition des Abstimmens per Handerheben im Schweizer-Ständerat. Obwohl jene Entscheidung nur durch eine sehr knappe Mehrheit zu Stande gekommen war, meldete DRS im selben Atemzug, dass beim Umbau des Sitzungsgebäudes bereits sämtliche Kabelstraßen für die künftige elektronische Abstimmung gelegt wurden. Da waren sich einige Herren der Regierung ihrer Sache ganz offensichtlich schon weit im Voraus ziemlich sicher. Das ändert allerdings nichts an der Tatsache, dass hier eindeutig eine betrügerische Umgehung des demokratischen Prinzips stattgefunden hat! Ein Straftatbestand also! Nicht nur Bauherren ahnen darüber hinaus, wie viel Geld auf ähnliche Weise immer wieder auch bei allerlei sonstigen Projekten aus Steuerzahlers Tasche in heimliche Vorweg-Umbauten etc. fließen. Und dies teils Jahre vor bekannt gegebenen Inhalten der Abstim-

mungstermine! Da werden durch Staatsangestellte lange vor dem „Ja oder Nein“ des Volkes unter fadenscheinigen Vorwänden schon mal Bäume gefällt, Landstücke vor Umzonungen verkauft oder aufgekauft, Häuser erworben oder abgestoßen, Waldstücke gerodet und vielerlei mehr. Es gibt weit mehr Straftaten durch Staatsangestellte oder Manipulations-Politiker als man es für möglich halten würde. Es ist daher unabdingbar, dass der Souverän (das ist noch immer das Volk!) seinen Untergebenen (die Abgeordneten Politiker) wieder allseitig gründlich auf die Finger schaut und solch hemmungsloser Betrugsmanier schonungslos den Prozess macht.

Quelle:

<http://www.drs.ch/www/de/drs/sendungen/heutemorgen/2663.sh10228113.html>

*„Wer alles bloß des Geldes wegen tut,
wird bald des Geldes wegen alles tun.“*

italienisches Sprichwort

*„Wer das Böse
nicht bestraft, befiehlt,
dass es getan werde.“*

Leonardo da Vinci

Rettungsboote nur für versagende Kapitäne?

sj. Zu Beginn der Wirtschaftskrise verspekulierten Brüssels EU-Abgeordnete aus Gier nach noch mehr EU-Pensionsgeldern so unglaublich viel Geld, dass dem Pensionsfond 2009 zuletzt 85 Millionen Euro fehlten. Nur auf Druck wachsamer Bürger hin konnte das klammheimliche Abwälzen dieser gigantischen Spekulationsverluste auf die europäischen Steuerzahler noch im letzten Moment verhindert werden. Während Millionen Rentner jedes Jahr weniger Pensionsgeld ausbezahlt bekommen, fordern dieselben EZB-Banker jetzt für ihre eigene Pension sogar noch einen Inflationsschutz! Dies wollen sie, von der Öffentlichkeit unbe-

merkt mittels einer Klage beim Europäischen Gerichtshof, durchdrücken und, man glaubt es nicht, für sich alleine (!) auch noch gesetzlich garantieren lassen. Bonusforderungen also darüber hinaus für eigenes Verschulden? Udo Ulfkotte fasste dieses verbrecherische Vorhaben bildgewaltig und absolut trefflich zusammen: »Das ist etwa so, als wären beim Untergang der „Titanic“ nur für die Verantwortlichen auf der Kommando-Brücke unsinkbare Rettungsboote vorgesehen gewesen.«

Quellen:

Schweizer Zeit, 34. Jahrgang Nr. 12,
Freitag, 22. Juni 2012
http://www.schweizerzeit.ch/cms/index.php?page=/News/Pure_Raffgier-667

Vorsicht vor der Politik, wenn alles jubelt!

clm. Die Abstimmung zum ESM fand am Freitag, den 29.6.2012 im Deutschen Bundestag statt. Es war die allerletzte Sitzung vor der Sommerpause. Eine Entscheidung, die Deutschland in den Ruin treibt, wurde völlig am Volk vorbei getroffen. Das ist kein Zufall! Diese hinterhältige Strategie kennen wir bereits aus anderen Beispielen. Wenn Deutschland im Fußballrausch ist, werden von der Politik gerne bittere Entscheidungen verkündet: Fiskalpakt, Rettungsschirm, Milliardenschulden – zu EM-Zeiten jubelt Deutschland alles weg. Das hat Tradition. So wurden bei vergangenen Turnieren stets Kürzungen vermeldet. WM 2010: Deutlich steigende Kran-

kenkassenkosten – ein gebrochenes Wahlversprechen als Randnotiz. WM 2006: Die Mehrwertsteuer wird aufgesetzt – ein fieses Foul am Fußballfan.

Doch es geht auch noch zu anderen Zeiten: Am 31.12.2011 (also kurz vor den Silvesterfeiern) z.B. hatte US-Präsident Obama ein höchst umstrittenes Sicherheitsgesetz unterzeichnet und der umstrittene Lissabon-Vertrag wurde in der Vorweihnachtszeit am 13.12.2007 unterzeichnet. In Österreich wurde übrigens ebenso in der letzten Parlamentssitzung vor der Sommerpause, am 6.7.2012, über den ESM entschieden.

Quelle:

<http://www.tagesschau.de/sport/em156.html>

Das Märchen vom Rettungsschirm

cm. Der ESM-Vertrag stellt an Dreistigkeit alles in den Schatten, was bisher dem Bundestag jemals zur Verabschiedung vorgelegt wurde. Er verpflichtet Deutschland, bedingungslos und unwiderruflich Kapital in jeder geforderten Höhe innerhalb von sieben Tagen an eine internationale Finanzbehörde mit Sitz in Luxemburg zu zahlen. Deutschland verzichtet dabei auf jeglichen Rechtsanspruch. Und das alles nicht nur am Volk vorbei, sondern auch am Parlament, wie das Bundesverfassungsgericht bereits am 19. Juni 2012 befand. Wie heißt es doch gleich in dem bekannten Märchen? „Heute lüg’ ich, morgen stehl’ ich, übermorgen gehört mir euer ganzes Geld! Ach wie gut, dass niemand weiß, dass ich Banksterstilzchen heiß!“

Quellen:

Artikel 32, Abs.3 ESM-Vertrag
www.european-council.europa.eu/media/582866/02-tesm2.de12.pdf

„Die gefährlichsten Unwahrheiten sind Wahrheiten mäßig entstellt.“

Georg Christoph Lichtenberg

„Wer den Kopf in den Sand steckt, knirscht bald mit den Zähnen.“

von unbekannt

USA, Frühling 2011: „Bitte betet für uns!“

jos. Die Medienwelt ließ kaum etwas davon hören, doch Mitte April bis Ende Mai 2011 tobte in den USA die schwerste Sturmkatastrophe seit 1925. Dutzende Serien von teils über 240 Tornados verwüsteten den Mittleren Westen sowie den Südosten der USA. Rund 17 Millionen Menschen und ca. zwölf Staaten waren allein schon von einer zweitägigen Sturmserie anfangs Mai betroffen. 1.5 km breite Tornados zogen über mehrere Städte, die dadurch z.T. fast vollständig zerstört wurden. In manchen Gebieten waren die Leichenhallen so überfüllt, dass die Toten in Kühlwagen gelagert werden mussten. Der Bürgermeister der Stadt Tuscaloosa (Alabama) teilte den Medien mit: „Bitte betet für uns!“ Der Gouverneur von Ohio fasste die Lage so zusammen: „Es ist, als sei eine Bombe hochgegangen und habe alles in Stücke gerissen!“ Ob die Natur eine Art Überdruckventil hat, das all das

Böse nicht mehr länger ertragen kann, das gerade auch im „Kochtopf USA“ drückt und brodeln (Kriegsverbrechen in Irak, Libyen, 9/11 etc.). Warum wird über diese Ereignisse so spärlich berichtet?

Quellen:

<http://www.badische-zeitung.de/panorama/150-tornados-in-den-usa--44701570.html>
<http://www.welt.de/vermischtes/weltgeschehen/article13200971/240-Tornados-brechen-ueber-Suedstaaten-der-USA-herein.html>

Diktatur statt Demokratie?!

nh. Wen wundert es noch, dass laut einer Studie 40 % unserer Schüler nicht mehr zwischen Diktatur und Demokratie unterscheiden können, wenn unsere Volksvertreter dazu offensichtlich auch nicht mehr im Stande sind? Wo Politiker ohne die Zustimmung des Volkes die Souveränität des Staates und seine Finanzhoheit aufgeben oder Verträge unterschreiben, in denen unser Kapital ohne jeden Rechtsanspruch vergeben wird, da sind wir von einer Diktatur nicht weit entfernt.

Quelle:

Augsburger Allgemeine: „Wenig Ahnung von Demokratie“, am 28.6.2012

„Wenn noch einmal das Wort vom Deutschen Verfassungsgericht fällt, gehe ich aus dem Saal.“

Christine Lagarde,
Direktorin des Internationalen Währungsfonds (IWF) vor dem Europäischen Parlament zum unliebsamen Widerstand gegen den ESM.

Schlusspunkt •

„Die deutsche Strafprozessordnung liest sich im Großen und Ganzen wie die Lieferungsverträge, die sich bei uns eingebürgert haben: Was immer auch geschieht, geht zu Lasten des Bestellers, und die ausführende Firma haftet für gar nichts.“

Kurt Tucholsky

Zur bleibenden Erinnerung

Auszüge aus dem ESM-Vertrag

Artikel 8, Abs. 1 ESM-Vertrag: Das genehmigte Stammkapital beträgt 700 Milliarden Euro.

Artikel 9, Abs. 3 ESM-Vertrag: (...) Die ESM-Mitglieder verpflichten sich unwiderruflich und uneingeschränkt Kapital, das der geschäftsführende Direktor gemäß diesem Absatz von ihnen abrufen, innerhalb von sieben Tagen ab Erhalt der Aufforderung einzuzahlen.

Artikel 10, Abs. 1 ESM-Vertrag: Der Gouverneursrat (...) kann beschließen, das genehmigte Stammkapital zu verändern (...)

Artikel 32, Abs. 3 ESM-Vertrag: Der ESM, sein Eigentum, seine Mittelausstattung und Vermögenswerte genießen unabhängig davon, wo und in wessen Besitz sie sich befinden, Immunität vor gerichtlichen Verfahren jeder Art (...).

Artikel 32, Abs. 4 ESM-Vertrag: Das Eigentum, die Mittelausstattung und Vermögenswerte des ESM genießen unabhängig davon, wo und in wessen Besitz sie sich befinden, Immunität vor Durchsuchung, Beschlagnahme, Einziehung, Enteignung und jeder sonstigen Form des Zugriffs durch vollziehende, gerichtliche, administrative oder gesetzgeberische Maßnahmen. 42

Artikel 32, Abs. 5 ESM-Vertrag: Die Archive des ESM und sämtliche Unterlagen, die sich im Eigentum oder im Besitz des ESM befinden, sind unverletzlich.

Artikel 32, Abs. 6 ESM-Vertrag: Die Geschäftsräume des ESM sind unverletzlich.

Quelle:

www.european-council.europa.eu/media/582866/02-tesm2.de12.pdf

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLEUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 25/12

27. JULI 2012

INTRO

„Blick“-Schlagzeile, Samstag 21.7.2012, zum Batman-Massaker: „Wieder ein neuer Breivik.“ Zwar wird die Lüge vom fundamentalistisch-rechtsextremen Christen Breivik diesmal nicht direkt wiederholt..., wer aber im Netz die früheren Artikel zum Terroristen von Oslo aufsucht, wird dennoch alsbald aufs Neue mit dieser Lüge infiziert. Wenn der „Blick“ aber schon unbedingt einen Zusammenhang zwischen Breivik und all den Terroranschlägen von Littleton bis Utøya heraufbeschwören muss, dann muss ebenso dringlich die Frage gestellt werden: Wurden all die anderen Massaker vielleicht ebenso von fanatischen Zionistenanhängern und Freimaurern verübt? Denn beides in einem war Breivik. Er war zur Zeit der Tat aktiver Freimaurermeister der temple-rischen Freimaurerloge „St. Oleavs zu den drei Säulen“, also das absolute Gegenteil von einem christlichen Fundamentalisten. Wer genau also waren all die anderen Attentäter? Jeder sachdienliche Hinweis fördert die Offenlegung der wahren – und von den Mainstream-Medien oft bewusst verdrehten – Sachverhalte.

Ivo Sasek

NATO-Koalition bröckelte ... bis zu Breiviks-Terror?

ham. Die Terroranschläge von Oslo liegen nun ziemlich genau ein Jahr zurück. Noch etwas länger zurück liegt bereits die Ankündigung der norwegischen Regierung, sich vom NATO-Bombardement gegen Libyen innerhalb weniger Wochen zurückziehen. Dem daraufhin erfolgten, erheblichen Druck des Militärbündnisses hatte das kleine Norwegen jedoch nicht nur widerstanden, sondern eine friedliche Initiative gestartet, zu der der komplette Abzug norwegischer Kampfjets bis zum 1.8.2011 gehörte. Sogleich fühlten sich nun auch andere NA-

TO-Mitgliedstaaten wie z.B. die Niederlande ermutigt, ihren Rückzug aus den Kampfhandlungen anzukündigen. Auch Italiens damaliger Ministerpräsident Berlusconi bezeichnete die Teilnahme am NATO-Einsatz als „grobe Fehler“. Als kurze Zeit später der Freimaurermeister Breivik die Terroranschläge von Oslo verübte, verstummte die „Meuterei“ in der NATO sogleich wieder. Zufall oder gelungene Einschüchterung?

Quelle:
<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/europa/redaktion/norwegen-anschlaege-wer-steckt-wirklich-dahinter-.html>

World Trade Center im Vergleich mit einer Sporthalle

es. Am 24.2.2009, 6:00 Uhr morgens, wenige Stunden vor Beginn meines Sportunterrichts an der Berufsschule, stürzte die neue Riethüsli-Turnhalle in St. Gallen wegen starken Schneefalls komplett in sich zusammen. Das hätte nie passieren dürfen! Eine unglaubliche Untersuchungs-Maschinerie rollte daher unmittelbar nach dem Einsturz der Turnhalle an. Die Trümmer und Überreste des Gebäudes lagen noch über zwei Jahre danach abgesperrt und unantastbar am „Tatort“ und die Ursachen wurden über Monate von Schadensexperten bis ins Detail analysiert. In professionellen Labors wurde die Betonqualität von 25 ausgewählten Stützen untersucht, unzählige Stahlproben in Zugmaschinen getestet, mit Computersimulationen der Einsturz bis ins Detail rekonstruiert, usw. Merkwürdig: Die Trümmer des „flugzeugsicheren“ World Trade

Centers hingegen wurden innert kürzester Zeit und unter rigider Überwachung nach China und in die ganze Welt verschifft und dort Hals über Kopf eingeschmolzen. Als die 9/11-Kommission endlich ihre Arbeit aufnahm, waren alle Trümmer bereits beseitigt.

Kein Stahlteil, kein Staubhäufchen, kein Flugzeugteil, nichts landete in irgendeiner Asservatenkammer der USA zum Zwecke einer Rekonstruktion des Ereignishergangs. Statische Fehler, Brandschutzmängel – nichts wird nun mehr rekonstruierbar sein. Wer noch einigermaßen klar denken kann, kommt nicht um das Attest herum, dass uns die amerikanischen Erzähler der offiziellen 9/11-Version doch für sehr dumm halten müssen!

Quellen:
www.zeitschrift.com/news/wtc_wahrheit.ih.html
www.youtube.com/watch?v=7-UEJb0Be2Y

„Israel soll von der Landkarte verschwinden!“

mo. Kein Satz wird von allen Mainstream-Medien so häufig mit dem iranischen Präsidenten in Verbindung gebracht wie dieser: „Israel soll von der Landkarte verschwinden!“ Dieses Zitat ist jedoch sachlich falsch. Der Iran hat nie damit gedroht, Israel zu vernichten. Das gab jüngst sogar der israelische Vizepremier Dan Meridor in einem Interview zu. Es handelt sich um eine falsche Übersetzung einer Rede von Ahmadinedschad vom 26.10.2005. Die sorgfältige Übersetzung der heiklen Passage lautet: „Der Imam [Erlösergestalt im schiitischen Glauben] sagte: Dieses Regime, welches Jerusalem besetzt, muss von der Buchseite der Zeit verschwinden.“ Oder kürzer: „Das Besatzungsregime muss Geschichte werden.“ Diese Aussage richtet sich also nicht gegen das eigentliche Volk Israels, sondern gegen kriegstreibende Zionisten, die die Politik Israels dominieren. Dass allein diese „kleine“ Medienlüge wieder einen ganzen Waldbrand an Kriegsbereitschaft gegen den Iran ausgelöst hat, zeigt, wie wichtig es ist, jedes anklagende – und insbesondere niedermachende – Wort der Hauptmedien prüfend zu hinterfragen.

Quellen:
www.politaia.org/israel/netanyahu-libanon-wird-von-der-landkarte-geloscht/
www.tagesschau.de/ausland/iraninterview104.html
<http://www.ynetnews.com/articles/0,7340,L-4216986,00.html>

„Das genaue Gegenteil, was allgemein geglaubt wird, ist meistens die Wahrheit.“
Jean de la Bruyère

AIDS-Test: wertlos aber lukrativ

kee. Erschreckend ungenau sei der AIDS-Test. Damit werde nämlich nicht das angebliche Virus nachgewiesen, sondern bloß die Antikörper, die auf das HIV reagieren. Antikörper sind in einem gesunden Immunsystem ständig aktiv. Man weiß inzwischen, dass über 60 verschiedene gewöhnliche Krankheiten beim AIDS-Test zum Resultat „positiv“ führen können. Dazu gehören beispielsweise so harmlose Krankheiten wie eine Grippe oder eine akute Infektion, aber auch Impfungen, Alkoholismus, Herpes, Tuberkulose, Malaria, Hepatitis B, etc. Selbst eine normale Schwangerschaft könne den AIDS-Test positiv ausfallen lassen!

Die Pharmakonzerne, die den AIDS-Test herstellen, freuen sich trotzdem, aber auch Gallo und Montagnier [Aushängeschilder der traditionellen AIDS-Forschung]: Die Beiden haben nämlich Anteil an den aus der Entwicklung des AIDS-Testes anfallenden Gewinnen – bis 1994 waren das immerhin schon satte 35 Mio. Dollar.

*Quelle: Originalartikel
Zeitschrift 2003, Nr. 26*

**„Wer wenig weiß,
muss viel glauben.“**

Vince Eberle (Kabarettist)

**Dr. Albert Einstein wurde einmal von einem
Reporter gefragt: „Herr Professor,
was fehlt eigentlich den Menschen heutzutage?“
Der Nobelpreisträger schwieg einen Moment
und gab dann die Antwort:
„Die Menschen denken einfach nicht!“**

Kinderkrippen: Wir ernten, was wir säen!

ah. „Die aktuelle Krippenforschung zeigt, dass selbst die beste Betreuungsvariante Kinder aggressiver macht als die vorschlechteste Familie. Es gibt natürlich auch extrem schädigende Elternhäuser, in denen missbraucht, übel geprügelt und falsch ernährt wird, aber dieser Zustand ist eher selten. Und schon alles, was darüber liegt, ist besser für die emotionale Entwicklung des Kindes. Eine noch laufende Wiener Studie zeigt, dass bei Kindern unter zwei Jahren schon nach zehn Wochen Krippe der Cortisolwert (...) so stark absinkt, dass eine angemessene Stressverarbeitung nicht mehr gelingt.“ Cortisol ist ein körpereigener Stoff, der Stress abbaut. Dauerstress bewirkt Cortisolmangel. Deshalb sind Krippenkinder nachweislich aggressiver und kränklicher als solche, die zu Hause betreut und erzogen werden. Auch die Lernbereitschaft in der Schule

lässt deutlich nach. Unter den Folgen dieser Fehlentwicklung leiden nicht nur gestresste und ratlose Eltern, sondern aufgrund der dadurch wachsenden Gewaltbereitschaft von Kindern und Jugendlichen auch zunehmend die ganze Gesellschaft. Eines steht fest: Solange weiterhin Propaganda für immer mehr Krippenplätze statt für immer bessere Elternhäuser gemacht wird, wird diese niederschmetternde Entwicklung immer mehr um sich fressen!

*Quelle:
Zeitschrift „eigentlich frei“,
Dez. 2011, S. 40/ Auszug aus einem
Interview mit Gunnar Heinsohn*

**„Was wir
heute tun,
entscheidet darüber,
wie die Welt
morgen aussieht.“**

Marie von Ebner-Eschenbach

Einsatz von Drohnen per Luftfahrtgesetz genehmigt

an. Mit unbekannten Flugobjekten (Drohnen) darf zukünftig der Luftraum über Deutschland überwacht werden. Dies hat die Bundesregierung mit dem neuen Luftfahrtgesetz beschlossen. Drohnen existieren in Abmessungen von wenigen Millimetern (Mikrodrohnen) bis zur Größe eines Verkehrsflugzeugs. Gesteuert werden diese Flugobjekte vom Boden aus über Funksignale bzw. über Satellitenfunk und können je nach Einsatzbedarf mit Kameras, aber auch mit Waffen ausgestattet werden. Ohne großen Aufschrei seitens der Bevölkerung hat die Bundesregierung mit ihrer Mehrheit im Bundestag das neue Luftfahrtge-

setz durchgebracht. Warum bemüht sich die Bundesregierung, solch einschneidende Beschlüsse derart unbemerkt an der Öffentlichkeit, sprich am Souverän vorbei durchzubringen? Haben wir und auch unsere gewählten Vertreter diesen massiven Eingriff in unsere Privatsphäre tatsächlich ausreichend realisiert? Was bedeutet er allein im Hinblick auf künftige Demonstrationen? Wozu soll die Überwachung aus der Luft eingesetzt werden und was zieht sie alles nach sich?

*Quelle:
www.linksfraktion.de/
kleine-anfragen/aenderung-luftver-
kehrsgesetzes-drohnen-einsatz/*

Handystrahlung wirkt wie Alkohol

mol. Vorsicht bei der Nutzung des Handys allein im Auto? Bei Polizeikontrollen wurde festgestellt, dass sich der Reaktionszustand von Autofahrern nach Handytelefonaten mit dem von 0,8 Promille Alkohol vergleichen lässt. – Warum geht man nun aber die Handystrahlung nicht insgesamt genau so rigoros an wie den Alkoholmissbrauch, wo doch schon bei 0,8 Promille bereits Führerscheinentzug droht?! Alkohol wird nicht überall ausgeschenkt – Mobilfunkstrahlung dagegen schon.

*Quellen:
www.kinder-und-mobilfunk.ch/
antworten/auto---oepnv/index.php*

Totale Überwachung im Internet?

mv. Die deutschen Geheimdienste überwachen in immer größerem Stil E-Mails und andere Internet-Kommunikationsverbindungen. Dies geht aus zwei neuen Berichten des Parlamentarischen Kontrollgremiums des Bundestages (PKGr) hervor. 2010 wurden dem Bericht zufolge 37,2 Millionen E-Mails und Datenverbindungen überprüft. 2009 waren 6,8 Millionen Internet- und sonstige Kommunikationsverbindungen überprüft worden. Damit hat sich die Zahl im Vergleich zum Vorjahr mehr als verfünffacht. Trotz der Massenüberwachung habe es nur in 213 Fällen tatsächlich nützliche Hinweise für die Geheimdienste gegeben. Wo bleibt hier die Wahrung der Verhältnismäßigkeit und wer bezahlt das alles?

*Quelle:
www.computerbetrug.de/2012/02/
deutsche-geheimdienste-ueberprueften-
2010-uber-37-millionen-mails-5794/*

**Schlusspunkt •
„Die Menschheits-
geschichte wird
mehr und mehr
zu einem Rennen
zwischen
Aufklärung
und Katastrophe.“**

H.G. Wells

*Wer übernimmt
als S&G-Kurier
Verantwortung,
dieses Rennen
zu gewinnen?
Mögen wir uns
auch bereits
in der Zielgeraden
befinden,
jede treu
und verbindlich
weitergereichte S&G
verleiht
der Aufklärung
mehr Tempo!
Die Redaktion (ef./tb.)*

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 26/12

27. JULI 2012

INTRO

Bei jeder S&G-Ausgabe quält mich derselbe Gedanke: Wenn wir es bloß nicht beim Lesen allein belassen! Wenn nicht jeder S&G-Leser sich bei jeder neuen Ausgabe selber in den Hintern kneift, sein Kuriernetzwerk ausbaut oder zumindest gesund erhält und darüber hinaus so viele S&Gs wie möglich verbreitet, machen wir uns zuletzt noch schuldiger als all die Medien-Betrogenen, die von alledem einfach nichts wissen. Darüber hinaus kann erst dann etwas wirklich sinnvoll verändert werden, wenn all diese Missstände auch noch ganz praktisch angegangen werden. Dazu müssen aber zuerst einmal genügend Hände vorhanden sein. S&G schafft neue Hände.

Ivo Sasek

Ausbeutung um jeden Preis?

mh. Dass afrikanische Bodenschätze seit Jahrzehnten von internationalen Großkonzernen ausgebeutet werden, ist allgemein bekannt. Dass diese Konzerne zunehmend regionale Konflikte anzetteln, um immer schneller und gründlicher die Schätze der afrikanischen Staaten plündern zu können, während die aufgestachelte Bevölkerung im Bürgerkrieg versinkt, ist noch nicht so bekannt, aber nichts desto weniger bereits an der Tagesordnung. Nun destabilisieren imperialistische Mächte, allen voran einmal mehr die USA, ganze Regionen Afrikas, um ihre geopolitischen Ziele in diesem Kontinent

Stammtischökonomie oder gesunder Menschenverstand?

gv. 160 deutsche Professoren und Hochschuldozenten der Wirtschaftswissenschaften riefen am 5.7.2012 in einem offenen Brief die Bevölkerung auf, dringend ihre örtlichen Bundestagsabgeordneten zu konfrontieren: Die Entscheidung von Bundeskanzlerin Merkel pro ESM, pro Bankenunion und pro Schuldenunion sei falsch. „Die Bankschulden sind fast dreimal so groß wie die Staatschulden und liegen in den fünf Krisenländern im Bereich von mehreren Billionen Euro. Die Steuerzahler, Rentner und Sparrer der bislang noch soliden Länder Europas dürfen für die Absi-

cherung dieser Schulden nicht in Haftung genommen werden, zumal riesige Verluste aus der Finanzierung der inflationären Wirtschaftsblasen der südlichen Länder absehbar sind. ... Weder der Euro noch der europäische Gedanke als solcher werden durch die Erweiterung der Haftung auf die Banken gerettet; geholfen wird stattdessen der Wall Street, der City of London und einer Reihe maroder in- und ausländischer Banken, die nun weiter zu Lasten der Bürger ... ihre Geschäfte betreiben dürfen.“ Die Banken sollten die Lasten selber tragen, „denn sie sind das Investitionsrisiko bewusst eingegangen und nur sie verfügen über das notwendige Vermögen.“

Quellen:

www.tagesschau.de/wirtschaft/brief104-.html
www.tagesschau.de/wirtschaft/bankenunion102.html

Kommentar des „Wirtschaftswissenschaften“ Prof. Peter Bofinger, der von der Bundesregierung bezahlt wird:

„Das ist schlimmste Stammtischökonomie.“

„Der Regenschirm schützt vor Regen, der Rettungsschirm schützt vor Rettung, der europäische Rettungsschirm schützt Europa vor der Rettung.“

Georg Pietzko

durchzusetzen. So werden dort täglich weiterhin tausende Menschen auf brutalste Weise abgeschlachtet, ohne dass es die Öffentlichkeit im reichen Westen gebührend erfährt. Solange der Westen die afrikanischen Rohstoffe so billig konsumieren kann, bekümmert ihn das auch ganz offensichtlich kaum. Doch Afrika entwickelt sich zunehmend zu einer unkontrollierbaren Hölle. Solange wir diese Probleme nicht wie ganz selbstverständlich und rechtzeitig auf unser aller Schultern verteilen, fördern wir damit

den weltweiten Schrei nach der Ihen starken Hand ... und auf genau diesem Weg würden wir dann auch noch eigenhändig der vielgefürchteten Weltdiktatur den Weg zum Thron freischaufeln.

Quelle:

http://www.das-weisse-pferd.com/02_05/afrika.html

„Freiheit bedeutet Verantwortlichkeit. Das ist der Grund, weshalb die meisten Menschen sich vor ihr fürchten.“

George Bernard Shaw

Absolute Transparenz über Vermögensverhältnisse der Bürger?

ft. Die Regierungen wollen absolute Transparenz über die Vermögensverhältnisse ihrer Bürger. Die von der EU angestrebte Finanzkontrolle soll total werden: Bargeldgeschäfte werden schon jetzt schrittweise verboten – Schweden gilt als Vorreiter. Auch in Italien und Belgien gelten bereits diverse Barzahlungsverbote. Welche Konsequenzen eine Ausweitung dieser neuen Gesetze hat, ist nicht schwer zu erkennen. Bargeld macht Sie unabhängig und was Sie an Geld in der Tasche haben, kann Ihnen so schnell keiner nehmen. Im Falle einiger Schurkenstaaten haben Sie gesehen, wie schnell elektronische Guthaben eingefroren sind. Dann sind Sie mittellos. Für alle, die das nicht wollen, wird rechtzeitiger Widerstand zur Pflicht.

Quelle:

<http://iknews.de/2011/12/27/italien-bargeldverbot-begonnen/>

Profitable CO₂-Klima-Hysterie

Der Physiker und Meteorologe Klaus-Eckart Puls sagt, dass er vor zehn Jahren auch alles ungeprüft nachgeplappert hat, was der Klimarat IPPC erzählt hat. Jetzt schämt er sich dafür. Er sagt: Die in Deutschland ausgeprägte CO₂-Klima-Hysterie wird durch eine Interessengemeinschaft von Profiteuren ideologisch und materiell durchgesetzt. Die ganze CO₂-Debatte sei unsinnig. Selbst wenn das atmosphärische CO₂ verdoppelt würde, könnte das aus physikalischen Gründen höchstens ein Grad Erwärmung bewirken.

Fortsetzung Seite 2

Der Meeresspiegel sei sogar um mehr als einen halben Zentimeter gesunken. Würde selbst das ganze schwimmende Nord-Polareis schmelzen, stiege der Meeresspiegel um keinen Millimeter.

Quellen: Originalartikel, factum 3/12; www.eike-klima-energie.eu/publikationen/klaus-puls-dipl-meteorologe/

Europa am Rande des Abgrunds

af. Praktisch jeden Monat fällt das Haushaltsdefizit Griechenlands höher aus als prognostiziert – inzwischen nicht mehr wegen angeblich mangelhafter, sondern aufgrund erfolgreicher Sparmaßnahmen, welche die Wirtschaft des Landes systematisch in den Kollaps treiben. Immer wieder wird auf Druck Berlins die gleiche Krisenspirale abgespult: Athen erhält ein Hilfspaket und muss im Gegenzug drastische Sparmaßnahmen umsetzen (Lohnsenkungen, Entlassungen, verringerte Sozialleistungen usw.). Das verstärkt die Rezession, vergrößert das Heer der Arbeitslosen und lässt die Wirtschaft einbrechen. Steuereinnahmen sinken, anschwellende Arbeitslosigkeit treibt die Staatsausgaben in die Höhe, das Haushaltsdefizit steigt an, erneute Sparprogramme werden gefordert. Eine ähnliche Entwicklung zeichnet sich inzwischen deutlich in Portugal und in Spanien und ansatzweise in der gesamten Eurozone ab. Wenn überall plötzlich gleiches geschieht, riecht es stark nach Planmäßigkeit ... wer aber genau sind die Planer?

Quelle: www.kommunisten-online.de/blackchannel/griechenland3.htm

Sorgt Spanien für harte Zeiten in ganz Europa?

vg. Spanien ist zwar neu unter dem ESM-„Schutzschirm“, kann aber Europa weit tiefer in den Abgrund reißen als Griechenland. Das Land hat bei Deutschland Schulden in Höhe von 244 Milliarden Dollar, bei Frankreich 244 Milliarden Dollar, bei den USA 187 Milliarden Dollar und bei Großbritannien 51 Milliarden Dollar. Zusammen genommen sind

Milliardengeschäfte mit der Hartz-IV-Maschine

cw. Die Bundesregierung finanziert mit jährlich 5,3 Milliarden Euro Steuermitteln Subventionen, Förder- und Qualifizierungsprogramme für „nicht mehr Vermittelbare“, also Dauerarbeitslose. Hier einige Beispiele:

Rechtswesen: Hartz-IV Empfänger sind willkommene Mandanten für Rechtsanwälte, denn im Fall einer Klage kommt ihr Honorar vom Staat über Prozesskostenhilfe.

Wohnungswirtschaft: Ebenso erhalten Wohnungsvermieter ihre Miete pünktlich vom Amt, wenn sie Hartz-IV Empfänger aufnehmen.

Lebensmittelpenden: Die Sachzuwendungen der Supermärkte an die örtliche Tafel, wo Ware mit ablaufendem Haltbarkeitsdatum für Bedürftige bereitgestellt wird, beinhalten nicht nur kostenlose Lebensmittel. Die Spendenquittungen sind zu

100 % von der Steuer absetzbar, die teuren Entsorgungskosten für vergammelte Ware übernehmen die Tafeln.

Berufliche Fortbildung: Gemeinnützige Bildungsträger kasieren monatlich 500-800 € pro Teilnehmer für „Maßnahmen“, Arbeitslose in einen geregelten Tagesablauf zu integrieren. Die Jobcenter bezahlen so z.B. in der Baubranche die Ausbildungskosten für gering qualifizierte Arbeitnehmer, statt die Unternehmen in die Pflicht zu nehmen.

Quelle: www.3sat.de/mediathek/?Display=1&mode=play&obj=29491
3sat.online: Die Hartz-Maschine - Geschäfte mit der Arbeitslosigkeit

„Niemand schafft größeres Unrecht als der, der es in Form des Rechts begeht.“
Platon

Ist dies vielleicht doch denkbar?

Gemäß einer neuerlichen Umfrage sollen sich in Baden-Württemberg fast drei Viertel der Bevölkerung für einen Anschluss an die Schweiz ausgesprochen haben. Angesichts der Tatsache, dass in unserem Nachbarland dem Volk zur politischen Entwicklung innerhalb der EU jegliche Mitsprache versagt bleibt, ist diese Bekundung des Volkswillens durchaus verständlich.

Die diesbezügliche Medienmeldung hat mich andererseits daran erinnert, was mir einmal vor Jahren ein in Säckingen aufgewachsener Schweizer Landsmann erzählte; dass nämlich daselbst

gewisse Leute behaupteten, es gäbe eine alte Weissagung, wonach der bei Säckingen gelegene Hotzenwald eines Tages zum schweizerischen Hoheitsgebiet gehören werde. Eher ungläubig reagierte ich damals auf diese Erzählung, doch heute finde ich sie keineswegs mehr wirklichkeitsfremd. Dies nicht zuletzt auch angesichts der Tatsache, dass der einstige gegenseitige Argwohn, hüben wie drüben, einer aufgeschlossenen und ausgesprochen freundschaftlichen Mentalität Platz gemacht hat.

Originaltext von
Traugott Voegeli-Tschirky,
Konsul i.R., CH-5325 Leibstadt

„Ich lese nichts, das mich nicht auch zur Tat anregt.“
Goethe

Sparlampenbetrug

ub. Wussten Sie,

- dass jede Kompaktleuchtstofflampe bis zu fünf mg hochgiftiges Quecksilber enthält und daher als Sondermüll entsorgt werden muss?
- dass das belgische Forschungsinstitut VITO davon ausgeht, dass 80 % der verbrauchten Lampen dennoch im Haushaltsmüll landen werden ... und das Quecksilber somit in der Umwelt?
- dass das in der EU jährlich ca. 150 Tonnen sind – hochgiftiges Schwermetall, das in der Umwelt landet und Grundwasser, Pflanzen, Tiere und Menschen vergiftet?
- dass herkömmliche Glühbirnen sogar umweltfreundlicher sind als die Energiesparlampen?
- dass uns die Glühbirne unter EU-Diktat unter Umgehung aller Parlamente weggenommen wurde?
- dass eine solche Bevormundung in dieser Form bisher einmalig ist?

Quelle:
Depesche „Mehr wissen – besser leben“ 04/2012, „Strahlendes Quecksilber – worüber bei der Einführung der Energiesparlampen nichts gesagt wurde!“ von Hans Bschorr, Ute Binder

Schlusspunkt •

„Die Welt steht jetzt nicht am Abgrund, weil zu wenige Menschen von den Problemen wussten, sondern weil zu viele damit nicht konfrontiert werden wollten und nicht bereit waren, Verantwortung zu übernehmen.“
Die Redaktion (jb.)

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 27/12

~ ZU DEN UNRUHEN IN SYRIEN ~

4. AUGUST 2012

INTRO

Was Sun Tsu schon 500 v. Chr. über jede Art der Kriegsführung schrieb, sollte gerade in unseren Tagen neue Beachtung finden. Denn Weisheiten altern und sterben nicht: „Jegliche Art der Kriegsführung basiert auf Täuschung. Daher täusche Unfähigkeit vor, wenn Du fähig bist, und Inaktivität, wenn Du aktiv bist. Wenn Du nahe bist, erwecke den Eindruck, dass Du entfernt bist, und wenn Du entfernt bist, erwecke den Eindruck, dass Du nahe bist. Locke Deinen Gegner mit einem Köder, täusche Unordnung vor und schlage ihn.“ Wir sollten also keinem Kriegsgericht trauen, bevor wir es nicht untersucht, geprüft und als wahr befunden haben. Insbesondere sollten wir genau hinhören, wenn z.B. al-Assad selbst zu Wort kommt oder wenn ein syrischer Nachrichtensender berichtet. Oder sind wir von unseren Medien schon so manipuliert, dass wir nur noch durch ihre Brille sehen können?

Ivo Sasek

Plan der Zerstörung in Syrien!

ft. Man beachte die Rede von Präsident Assad vor dem syrischen Parlament! Der syrische Präsident Bashar al-Assad hat darin ausländische Kräfte für die Krise im Land verantwortlich gemacht. Ausländische Regierungen würden einen „Plan der Zerstörung“ für sein Land verfolgen, sagte er mit Nachdruck. Syrien befinde sich in einem vom Ausland aus geführten echten Krieg. Interessante Hinweise liefert uns ein Eintrag der Cham Press vom

28.3.2011: Verschiedene Medien haben die Details eines gut organisierten Plans zur Zerstörung Syriens und der Verursachung eines Chaos in dem Land enthüllt. Es wird gesagt, dass Bandar bin Sultan, der frühere saudische Botschafter in den USA, in Zusammenarbeit mit dem früheren US-Botschafter im Libanon, Jeffrey Feltmann, den Plan entwickelte, das Regime in Syrien zu stürzen und Syrien dadurch in sämtlichen Entwicklun-

gen weit zurückzuwerfen. Solche Hinweise müssten ernsthaft untersucht werden! Es wäre nicht das erste Mal, dass aus taktischen Gründen solche Gräueltaten von ganz anderer Seite kommen, als vordergründig behauptet wird. Hauptsache, die synergische Kraft der anti-globalistischen Staaten wird gebrochen ...

Quellen:

<http://www.tagesschau.de/ausland/syrien1586.html>
<http://jghd.twoday.net/stories/syrien-details-einer-verschwoerung/>

Große Desinformations-Kampagne über Syrien verbreitet

mw. Mitgliedsstaaten der NATO und der Arabischen Liga sollen eine große mediale Lügenkampagne gegen den syrischen Präsidenten Assad vorbereitet haben. Dabei spielen auch Ben Rhodes, der Stellvertreter der Nationalen Sicherheit der Vereinigten Staaten, eine wichtige Rolle. So seien z.B. in Saudi-Arabien Studios aufgebaut worden, in denen wichtige Orte Syriens, wie z.B. die zwei Präsidentenpaläste dargestellt würden. Auf diese Weise

sollen gezielt Falschvideos gedreht und für internationale TV-Stationen vorbereitet worden sein. Die Bilder von Massakern durch die syrische Regierung werden als gefälscht bezeichnet. Ebenso die Bilder von Demonstrationen, Ministern und Generälen, die ihren Rücktritt ankündigen, Präsident al-Assad, der die Flucht ergreift, Rebellen, die sich im Herzen der Großstädte versammeln und Bilder einer neuen Regierung, die sich im Präsi-

dentenpalast einnistet. Welchen Fernsehbildern, die von den TV-Stationen gezeigt werden, kann man nun noch trauen?

Quellen:

<http://sana.sy/eng/22/2012/07/19/432383.htm>
<http://www.youtube.com/watch?v=X-LYWHn6L4Y&feature=related>
<http://hinter-der-fichte.blogspot.it/2012/07/syrien-nato-propaganda-in-filmkulissen.html>

Mediale Kampagne gegen Assad

wm. Seit Monaten hämmern uns die westlichen Medien und diejenigen der Golf-Staaten ein, dass Präsident al-Assad einen sektiererischen Diktator verkörpere, während die bewaffnete Opposition die Demokratie vertrete. Was jedoch nicht erwähnt wird, ist die Tatsache, dass Bashar al-Assad nacheinander lokale Wahlen, eine nationale Volksbefragung und Parlamentswahlen durchgeführt hat. Alle Wahlbeobachter waren sich einig, dass dieser Urnengang korrekt durchgeführt worden ist. Die Wahlbeteiligung erreichte mehr als 60 %,

obwohl westliche Kräfte die Bürger aus den von ihnen kontrollierten Gebieten daran gehindert haben sollen, an die Urnen zu gehen. Auch sagen neutrale Beobachter, dass es niemals zu Massendemonstrationen der syrischen Bevölkerung gegen die Regierung Assads gekommen sei. Ihnen zufolge ist die Wahrheit, dass die oppositionellen Rebellen Terror in den Städten verursachen, Syrer umgebracht und 1500 Schulen und Kirchen niedergebrannt haben. Wie schon im Irak und Libyen geschehen, scheinen sich die westlichen Mächte nicht im ge-

ringsten um das Schicksal der syrischen Bevölkerung zu kümmern, sondern lenken das Land durch bewusst gesteuerte Medienpropaganda in ein politisches Chaos.

Quelle:

www.voltairenet.org/Russische-Warnschüsse

„Die gefährlichsten Massenvernichtungswaffen sind die Massenmedien. Denn sie zerstören den Geist, die Kreativität und den Mut der Menschen, und ersetzen diese mit Angst, Misstrauen, Schuld und Selbstzweifel.“
M.A. Verick

Humanitäre Hilfe für den Kampf gegen Syrien

wm. In der Türkei haben Parlamentarier die dortigen Lager syrischer UNO-Flüchtlinge besucht. Doch sie stellten in dem durch humanitäre Hilfe aufgebauten Hauptlager die Abwesenheit von mehr als Tausend registrierten Flüchtlingen fest. Stattdessen wurde von ihnen ein Waffenlager vorgefunden. Die Abgeordneten sind nun der Meinung, dass das Flüchtlingslager ein Deckmantel für eine geheime Militäroperation ist und in Wirklichkeit Kampftruppen beherbergt, die u.a. auch das Massaker in Hula (Syrien) verübt haben. Auch die Anschuldigungen des

Fortsetzung Seite 2

russischen Botschafters Vitaly Churkin bestätigen diese Informationen. Er wirft Ian Marin (Sondervertreter von Ban Ki-moon in Libyen) vor, für Flüchtlinge vorgesehene UNO-Mittel dafür verwendet zu haben, Al-Kaida-Kämpfer in die Türkei einzuschleusen.

Quelle:
www.voltairenet.org/
Russische-Warnschüsse

Krieg in Syrien schon seit 2001 geplant

mw. Der Beschluss, Syrien anzugreifen, soll bereits am 15. 9. 2001 in einer Versammlung in Camp David (Maryland, USA) getroffen worden sein. In jener Versammlung, die nur wenige Tage nach den Anschlägen in New York und Washington stattfand, habe die Bush-Regierung gleich eine ganze Reihe von Kriegen geplant:

1. Afghanistan (eingetroffen 2001)
2. Irak (eingetroffen 2003)
3. Sudan (seit 2003 ständige Auseinandersetzungen zwischen Regierung und Rebellen)
4. Somalia (2007 Luftangriffe durch die USA)
5. Libyen (eingetroffen 2011)
6. Syrien
7. Iran

Im Jahr 2003 hat der US-Kongress zudem einem Gesetzesentwurf (Syrian Accountability Act) zugestimmt, der den Präsidenten bevollmächtigt, einen Krieg gegen Syrien einzuleiten.

Quelle:
http://denkbonus.wordpress.com/
2012/01/15/syrienkrise-seit-2001-
beschlossene-sache/#more-4351

„Jeder hat das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung; dieses Recht schließt die Freiheit ein, Meinungen ungehindert anzuhängen sowie über Medien jeder Art und ohne Rücksicht auf Grenzen Informationen und Gedankengut zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten.“

Artikel 19 der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte

Exklusiv-Gespräch mit Syriens Präsident Assad

Ein Land steht zurzeit im Fokus der westlichen Presse: Syrien! [...] Über 16.000 Tote, Zehntausende Flüchtlinge, jeden Tag neue Gräuelnachrichten. [...] Der deutsche Publizist Jürgen Todenhöfer hat nach langem Bemühen eine Einladung bekommen, mit Assad zu sprechen. Der „Weltspiegel“ dokumentiert dieses Exklusiv-Gespräch. [...]

Jürgen Todenhöfer: Eine Frage, die jedermann im Westen und auch in Ihrem Lande stellt: Wer hat diese Tausenden Zivilisten umgebracht, die in dem Konflikt ums Leben gekommen sind? [...]

Bashar al-Assad: [...] Den Listen, den Namen, die uns vorliegen, zufolge, wurde der (weitest) größte Anteil von Banden getötet. Es handelt sich dabei um ganz verschiedene Banden. Ob

nun Al-Kaida oder Extremisten oder Gesetzlose, die sich schon vor Jahren dem Zugriff der Polizei entzogen haben. [...]

Jürgen Todenhöfer: Wer hat das Massaker von Hula begangen, bei dem mehr als Einhundert Menschen brutal ermordet wurden, darunter zahlreiche Kinder?

Bashar al-Assad: Verbrecherbanden kamen zu Hunderten von außen, nicht aus der Stadt, und griffen die Stadt und Polizisten an. Sie haben die Stadt und die dort stationierte Polizei- und Sicherheitseinheit angegriffen. [...]

Jürgen Todenhöfer: Welche Rolle spielen in diesem Konflikt die Vereinigten Staaten?

Bashar al-Assad: Sie sind Teil dieses Konflikts. Sie spannen einen Schirm auf und bieten diesen Banden politischen Schutz

um Syrien zu destabilisieren.

Jürgen Todenhöfer: Sie sagen, die Vereinigten Staaten unterstützen die Rebellen politisch – ist das korrekt?

Bashar al-Assad: Ja, ganz genau. [...]

Quellen:
Auszug aus Originaltext, DasErste.de
SWE, Sonntag, den 8. Juli 2012;
www.tagesschau.de/ausland/
gespraech-assad-englisch100.html

„Die Amerikaner gehen davon aus, dass der Dritte Weltkrieg, ebenso wie der Erste und der Zweite Weltkrieg, in Europa ausgefochten wird.“

US-Konteradmiral
Gene R. La Rocque

Krieg der größten Humanisten gegen Syrien

Der britische Außenminister William Hague verkündete, dass man außerhalb des UN-Sicherheitsrates verstärkt „humanitäre Hilfe“ und praktische Unterstützung für die syrische Opposition organisieren werde. Dass diese Opposition von libyschen Terroristen und Al-Kaida-Kämp-

fern durchgesetzt ist und von Saudi-Arabien und Katar finanziert wird, ist hinlänglich dokumentiert.

Der russische UN-Botschafter Witali Tschurkin spottete daraufhin: „Diese Art der ‚humanitären Hilfe‘ durch die größten Humanisten in der Welt, die USA und

Großbritannien, hat zum Beispiel, unter Berufung auf nicht existierende Massenvernichtungswaffen, im Irak 150.000 tote Zivilisten und Millionen von Flüchtlingen, Vertriebenen und die Zerstörung des gesamten Landes zur Folge gehabt.“

Quelle:
Originalartikel,
www.bueso.de/node/5839

Russische Politikerin warnt vor Drittem Weltkrieg!

ms. Svetlana Peunova (Chefin der politischen Partei Wolja) wendet sich an alle Bürger Russlands und auch an alle Bürger der Welt. Sie warnt vor der akuten Gefahr eines Dritten Weltkrieges: „Wir wissen, dass weder der Erste noch der Zweite Weltkrieg in Folge der uns dargestellten Provokationen anging. Jetzt reift der Dritte Weltkrieg heran und die Provokation ist schon geschehen. Ich spreche über den Tod der Bürger in zwei syrischen

Dörfern. Das grausame Blutbad wird den Truppen der syrischen Regierung zugeschrieben, was aber eine Fälschung ist. Wir werden zum Schutz Syriens, Irans und Aserbeidschans aufstehen und schließlich werden wir uns selbst damit retten. Bürger Russlands und der ganzen Welt! Protestieren Sie auf jede mögliche Weise! Befreien Sie sich von der Apathie, von der Faulheit und von der Feigheit!“

Quelle:
www.youtube.com/
watch?v=GM0vQqtM7Lg

„Wir leben in der Epoche ..., wo die Welt von einigen Herren regiert wird ..., die in der Tat schon eine Weltregierung sind. Dabei handelt es sich um die einflussreichsten Familien Großbritanniens und der USA. Sie besitzen etwa 90 % der Wertschätze, Finanzen, Wirtschaft, den Rüstungsindustriellen Komplex, Erdöl, Massenmedien und die globale Politik.“

Svetlana Peunova (russische Politikerin)

Schlusspunkt •

Mut

**Was keiner wagt, das sollt Ihr wagen.
Was keiner sagt, das sagt heraus.
Was keiner denkt, das wagt zu denken.
Was keiner anfängt, das führt aus.
Wenn keiner ja sagt, sollt Ihr's sagen.
Wenn keiner nein sagt, sagt doch nein.
Wenn alle zweifeln, wagt zu glauben.
Wenn alle mittun, steht allein.
Wo alle loben, habt Bedenken.
Wo alle spotten, spottet nicht.
Wo alle geizen, wagt zu schenken.
Wo alles dunkel ist, macht Licht.**

Lothar Zenetti

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 28/12

15. AUGUST 2012

INTRO

Interessanterweise übertiteln unsere Gesetzbücher viele Straftatikel mit Formulierungen, die die Massenmedien gewöhnlich als bloße „Verschwörungstheorien“ verketteln. Wer jedoch weiß, wie häufig ein Missbrauch vorliegen muss, bis endlich ein Strafgesetz dagegen geschaffen wird, der unterstützt den Kampf gegen reale Verschwörungen! Sicher werden die Verschwörer in allen Ländern mit etwa gleichen Übertiteln wie im CH StGB vorgewarnt:

Art. 231 Verbreiten menschlicher Krankheiten; Art. 232 Verbreiten von Tierseuchen; Art. 233 Verbreiten von Schädlingen; Art. 234 Verunreinigung von Trinkwasser; Art. 235 + 236 Herstellen und Inverkehrbringen von gesundheitsschädlichem Futter; Art. 119 Abtreibung durch Drittpersonen usw. usf. Dass auf solchen Vergehen hohe Gefängnisstrafen und Bußen stehen, ist kaum verwunderlich. Verwunderlich ist nur, dass die Staatsanwaltschaften kaum reagieren, wenn man Verschwörer – wie z.B. auch mit dieser S&G wieder – ans Licht bringt.

Ivo Sasek

„Verschwiegenheit ist eine Tugend, Schweigsamkeit kann eine sein, Verschweigen ist keine!“

Wolfdietrich Schnurre

Kinderleichen für eine glatte Haut?

bub. Selten bis nie erfährt die Öffentlichkeit etwas über das Geschäft mit der Abtreibung. Wer weiß schon, dass das Kollagen in Kosmetika oft aus abgetriebenen Kindern stammt?

In Russland werden mittellose junge Frauen sogar dazu gebracht, für 200 \$ schwanger zu werden, um dann das abgetötete Ungeborene für die Kosmetikindustrie zur Verfügung zu stellen. Vor kurzem wurden im Ural in einer Schlucht Fässer mit 248 menschlichen Föten entdeckt. Es

soll „eine ganze Industrie“ existieren, die biologisches Material aus Abtreibungen nicht nur zur Kosmetikherstellung, sondern auch für Pharmazwecke liefert. So sind z.B. viele Impfstoffe ohne die Verarbeitung von Embryonen (im sehr frühen Stadium) oder Föten gar nicht mehr denkbar. Hinter Formulierungen wie „wurde auf human diploiden Lungenzellen gezüchtet“, verbergen sich die Zellen der für die Herstellung dieser Stoffe abgetriebenen Kinder.

Wer hilft mit, dieses mörderische Geschäft durch Aufklärung und konsequenten Verzicht auf solche Produkte zu stoppen?

Quellen:

Pro Life Magazin Nr. 4/2010;
St. Galler Tagblatt, 26.7.2012,
„Kriminelle handeln mit Föten“

„Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu lassen und gleichzeitig zu hoffen, dass sich von selbst etwas ändert.“
Albert Einstein

Wo verläuft die Grenze zwischen bewusster Schädigung und Tötungsabsicht?

hg. Glyphosat, Hauptwirkstoff der meisten handelsüblichen Herbizide, ist ein Pflanzengift. Es vergiftet aber nicht nur Pflanzen, sondern schleichend auch Tiere und Menschen. An einer deutschen Universität wurden Urinproben der städtischen Bevölkerung auf Belastungen mit Glyphosat untersucht. Alle Proben wiesen erhebliche Konzentrationen dieses Herbizidwirkstoffes auf. Sie lagen um das 5- bis 20-Fache über dem Grenzwert von

Trinkwasser. Die Proben wurden von Personen genommen, die keine landwirtschaftlichen Kontakte mit dem Mittel hatten. Es waren Anwälte, Journalisten und Angestellte in Berlin. Da Glyphosat z.B. bei Kartoffeln gegen Knollenfäule eingesetzt wird, gelangt es in den menschlichen Körper und von dort auch in die Umwelt. Schon bei geringsten Konzentrationen belegen aktuelle Studien gravierende gesundheitliche Risiken wie Krebs,

Zelltod und Fruchtbarkeitsstörungen. Ebenso sind Schädigungen des Erbguts, der Embryonalentwicklung, des Immunsystems, der Leber und des Nervensystems Auswirkungen von Glyphosat. Diese Folgeschäden sind den verantwortlichen Kontrollbehörden bekannt.

Wer ist es, der wissentlich unsere Gesundheit aufs Spiel setzt? Und wer profitiert alles davon? Die allgemeine Rechtsprechung weist hier bereits auf Tötungsabsicht hin.

Quellen:

ÖKomenischer
Gärtner Rundbrief 2012-01;
<http://antilobby.wordpress.com/2012/05/31/glyphosat-herbizide-im-urin/>

Frisierte Abtreibungszahlen

Professor Dr. Bernhard Nathanson, ehemaliger Direktor des „Center for Reproductive and Sexual Health“ in den USA, dem größten Abtreibungszentrum der Welt, gab in einer Rede in Kanada 1981 zu, dass die Abtreibungsbefürworter mit gefälschten Statistiken die Öffentlichkeit getäuscht hätten, um so eine Liberalisierung der Gesetze zu erreichen. Dr. Nathanson: „Wir erfanden Umfragen, aus denen hervorging, dass 85 % der Öffentlichkeit Abtreibungen oh-

ne Einschränkung befürworteten, während wir wussten, dass es in Wirklichkeit nur 5 % waren. Wir logen schamlos.“ – Das sagt einer, der zugibt, selbst 60.000 Ungeborene auf dem Gewissen zu haben. 60 Millionen Babys werden jährlich weltweit im Mutterleib umgebracht – eine unvorstellbare Zahl, ermittelt von renommierten Instituten wie der Howard Universität, dem Dr. Alan G. Gutmacher Institut und auch der UNO. **Quelle:** „Tatort Station 4“, Verlag Klaus Gerth, Asslar

Was tötet die AIDS-Kranken?

hm. Dr. David Rasnick bringt es auf den Punkt: Es gebe keinen Beweis in der gesamten wissenschaftlichen und medizinischen Literatur, dass AIDS übertragbar sei. Der Molekular- und Zellbiologe Prof. Peter Duesberg betont zudem, dass der HIV-Virus keinen schädigenden Einfluss auf das Immunsystem habe, also

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

auch kein AIDS erzeugen kann, was Chemie-Nobelpreisträger Kary Mullis noch unterstreicht. Darüber hinaus gebe es nicht einen einzigen Nachweis, dass der harmlose Retro-Virus HIV übertragbar ist.

HIV sei genauso wenig ansteckend wie AIDS. *Bestens übertragbar sei hingegen die Angst vor der angeblichen Infektion durch HIV und der Unheilbarkeit von AIDS.* Diese Schwäche nicht nur Patienten durch niederdrückende Negativerwartung, sondern verleite sie obendrein, antivirale Arzneimittel zu konsumieren, deren Nebenwirkungen sie dann tatsächlich töten.

Ist das der hochgelobte Fortschritt der Medizin? Oder soll dies vor allem der Pharmaindustrie dienen?

Quellen:

www.rethinkingAIDS.de/duesberg/vorwort.htm
www.youtube.com/watch?V=TjzNzv8Plj0&feature=related
www.neue-medizin.com/interras.htm

Nuklearwaffenfähige U-Boote für Israel – gesponsert vom deutschen Steuerzahler

he. Ein ehemals geheimes Abkommen, Israel nuklearwaffenfähige U-Boote zukommen zu lassen, wurde nun zufällig bekannt. Israel erhielt bereits drei in Deutschland gebaute Delphin-U-Boote weitgehend geschenkt, indem der deutsche Steuerzahler von den Gesamtkosten in Höhe von 1,28 Milliarden DM satte 1,1 Milliarden DM [vor Einführung des Euro] übernahm. Damit kam Deutschland dem Wunsch Israels nach überdurchschnittlich leistungsfähigen U-Booten nach. Für das vierte und fünfte U-Boot übernahm die Bundesregierung 1/3 der Kosten in Höhe von 333 Mio €, die Auslieferung soll in den Jahren 2012/2013 und 2013/2014 erfolgen. Ein sechstes U-Boot, das voraussichtlich 2016/2017 geliefert werden soll, kostet den Steuer-

Handynutzung führt zu Schlafstörungen, Angst und Depressionen

uw. Eine repräsentative Studie des Göteborger Universitätskrankenhauses an 4100 jungen Erwachsenen zwischen 20 und 24 Jahren kommt zu einem alarmierenden Ergebnis: Die intensive Nutzung von Handy oder Internet führt zu erhöhtem Stress und löst darüber hinaus Angst, Schlafstörungen, Depressionen und psychische Krankheiten aus. Eine Kombination aus intensiver Internet- und Handynutzung erhöht

demnach die negativen Symptome abermals.

Jetzt muss also bereits ein Universitätskrankenhaus Alarm schlagen, weil ein und dieselben Fakten schon seit Jahren wider besseres Wissen zensiert werden. Fühlt sich irgendeine Justiz vielleicht jetzt endlich angesprochen?

Quelle:

www.derwesten.de/incoming/zuviele-handy-und-internet-machen-die-seele-krank-id6486004.html

Swiss Flug 111

mh. Als am 2. September 1998 der Swiss Flug 111 von New York nach Genf nach einem Brand an Bord vor der kanadischen Küste ins Meer stürzte, sah zunächst alles nach einem Unfall aus. Doch schnell wurde deutlich, dass dies kein gewöhnlicher Flug und möglicherweise kein Unfall war. Unter den 229 Insassen befanden sich einflussreiche Diplomaten, Politiker, Scheichs usw. Aber noch brisanter war die Fracht an Bord der Maschine: Diamanten, Gold und Bargeld im Wert

von einer halben Milliarde Dollar. Davon fehlte nach dem Absturz jede Spur. Als der Polizist Tom Juby den Verdacht äußerte, dass ein Brandsatz an Bord das Feuer verursacht haben könnte – nachdem Magnesiumspuren im Wrack entdeckt worden waren – wurde er von der kanadischen Polizei bedroht und kurz danach frühpensioniert. Der offizielle Untersuchungsbericht stützt nur die Unfallthese. Ist hier eine wichtige Gegenstimme mit „abgestürzt“?

Quelle:

<http://caboruivo.ch/?p=546>

OECD kritisiert Schweizer Migrations-Politik

ev. Wie beim Bankgeheimnis-Desaster hat die OECD (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) auch beim Schweizer Asylwesen Kritikpunkte gefunden: „Die Hürden auf dem Weg zum Pass sind in der Schweiz erheblich höher als in anderen OECD-Ländern, ebenso möchte die OECD ein größeres Angebot vorschulischer Erziehung und eine gezielte sprachliche Förderung von Migrantenkindern in der Schweiz sehen.“ Sie kritisiert auch,

zahler 135 Mio. €. Experten bestätigen, dass die U-Boote nuklearwaffenfähig sind. Ist es zu verantworten, dass Deutschland diesen Brandherd noch weiter schürt?

Quelle:

Compact Unabhängiges Monatsmagazin, Ausgabe 4/2012

Österreich zu gefährlich für Bienen

hk. Das Bienensterben macht den Imkern zu schaffen. In Teilen Österreichs verloren Imker mehr als 50 % ihrer Bienenstöcke, andere haben überhaupt keine Bienen mehr. Nebst der immer stärker einwirkenden Mobilfunkstrahlung stellen massiv gedüngte Maisfelder in Monokulturen, aus gebeiztem (d.m. vergiftetem) Saatgut und mit Pestiziden gespritzt, eine tödliche Gefahr für die Bienen dar. Denn Jungpflanzen geben Guttationswasser* ab. Bienen, die zum Klimatisieren des Bienenstocks sehr viel Wasser brauchen, nehmen diese Tropfen auf und verenden unmittelbar danach.

Wie lange hält unser menschlicher Körper diesen Giften noch stand?

*= überschüssiges Wasser, das die Pflanzen abgeben

Quellen:

<http://kaernten.orf.at/news/stories/2535235/>
<http://burgenland.orf.at/news/stories/2522931/>

US-Regierung legt Israel Angriffspläne auf den Iran vor

uw. Von den Mainstream-Medien unerwähnt hat Mitte Juli der Sicherheitsberater von US-Präsident Obama, Tom Donilon, dem israelischen Ministerpräsidenten Netanyahu die Angriffspläne der USA auf den Iran vorgelegt. Auch der Präsidentschaftskandidat Romney sicherte Israel bei seinem Besuch am 29.7.2012 in Jerusalem militärische Unterstützung gegen den Iran zu, sollte er der neue Präsident der USA werden.

Quellen:

B5 aktuell; Beitrag von Bettina Marx vom 29.07.2012; Israelische Tageszeitung Haaretz, Ausgabe vom 29.07.2012

Schlusspunkt •

„Wer will, dass ihm andere sagen, was sie wissen, der muss ihnen sagen, was er selber weiß.
Das beste Mittel, Informationen zu erhalten, ist, Informationen zu geben.“

Niccolò Machiavelli, ital. Staatsmann u. Schriftsteller (1469-1527)

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 29/12

23. AUGUST 2012

INTRO

Man muss den aktuellen Trend, den sogenannten Zeitgeist, erkennen lernen. Denn es gibt ihn tatsächlich überall. Der gegenwärtige Trend nennt mit Vorliebe zunehmend das Bittere süß und das Süße bitter. Das Gute nennt er böse und das Böse immer mehr gut. Der absolute Renner aber liegt darin, dass man sich als das genaue Gegenteil dessen ausgibt, was man tatsächlich ist oder tut. So werden gegenwärtig unter humanitären Vorwänden viele Kriege geführt, unter demokratischen Deckmänteln eine Weltdiktatur errichtet, im Namen des Kinderschutzes zahllose Kinder geklaut und wie immer – im Namen der Entwicklungshilfe nationale Staaten untergraben und zerstört. Wer den Trend, den aktuellen Zeitgeist kennt, hat mehr vom Lesen. S&G zeigt ihn auf.

Ivo Sasek

Westliche Medien bringen britische Kriegspropaganda unters Volk

Die amerikanische UN-Botschafterin Susan Rice versuchte mit Hilfe der Unterstützung von Großbritannien, Frankreich und Deutschland eine UN-Resolution durchzubringen, die verschärfte Wirtschaftssanktionen und Militäraktionen gegen Syrien ermöglicht hätte. Das Veto von Russland und China im UN-Sicherheitsrat verdeutlichte die rote Linie, deren Überschreiten unmittelbar die thermonukleare Konfrontation mit diesen beiden Mächten auf die Tagesordnung bringt.

Auf einer Sicherheitskonferenz in St. Petersburg hatte Premierminister Medwedjew deutlich die Putin-Doktrin erklärt, die in der absoluten Verteidigung der in der UN-Charta festgelegten

Unverletzbarkeit der nationalen Souveränität besteht und dass militärische Interventionen selbst unter humanitären Vorwänden (!) zum Einsatz von Atomwaffen führen könnten. Mit diesem Aufeinanderprallen der sogenannten Blair-Doktrin, überall auf der Welt militärisch intervenieren zu können, und der Putin-Doktrin wird angesichts der Lage in Syrien deutlich, dass die Welt um Haaresbreite am Rande des Dritten Weltkriegs steht. Aber man sieht auch, wie unverantwortlich die westlichen Medien agieren, die britische Kriegspropaganda unters Volk bringen.

Quelle:

Originalartikel,

www.bueso.de/node/5839

**„Wir haben gelernt, wie Vögel zu fliegen,
wie die Fische zu schwimmen;
aber wir haben die einfache Kunst verlernt,
wie Brüder zu leben.“**

Martin Luther King

Demokratie, wo bist du?

as. Schweiz, 1.8.2012: Auch der diesjährige Schweizer Nationalfeiertag, mit allen Lobeshymnen an die direkte Demokratie, konnte nicht mehr darüber hinwegtäuschen: Die direkte Demokratie gibt es zunehmend nur noch in der Phantasie des Schweizer Volkes. Der Beweis dafür ist die an demselben Tag (1.8.2012) neu lancierte „Durchsetzungs-Initiative“. Worum geht es? Nachdem bereits 2010 das Schweizer Volk seinen Willen deutlich in einer Initiative (mind. 100.000 rechtsgültige Unterschriften) bezüglich der Ausschaffung krimineller Aus-

länder (schwerwiegende Straftatbestände wie Mord, Totschlag, Vergewaltigung) kundgetan hatte, kam es zur Volksabstimmung, die ebenfalls eindeutig angenommen wurde. Die Regierung in Bern zeigte keinerlei Interesse an der Durchsetzung dieses Volkswillens.

Nach eineinhalb Jahren Untätigkeit folgte eine verwässerte Umsetzungsvorlage, die auf dem vom Schweizer Volk abgelehnten Gegenvorschlag aufbaute. Nun dürfen sich die Bürgerinnen und Bürger noch einmal bemühen, nämlich mit einer „Durchsetzungs-Initiative“,

(abermals 100.000 Unterschriften mit darauffolgender Volksabstimmung), um die Durchsetzung der bereits durchgesetzten Abstimmung zu bewirken ... Es bleibt die Frage: Was sind das für Volksvertreter, die den demokratischen Volkswillen nur auf mehrmalige Volksinitiativen hin umsetzen? Wessen Vertreter sind sie tatsächlich, wenn sie sich dem Willen des Schweizer Volkes so drastisch widersetzen?

Quelle:

Aus dem Initiativtext der Durchsetzungs-Initiative, 1. Aug. 2012

Respektvolle, saubere, freiwillige Prostitution

mc. Um Prostitution weiter gesellschaftsfähig zu machen, wurde die Initiative „Fair Paysex“ gestartet. Sie stellen sich selbst als Organisation dar, die Zwangsprostitution bekämpft. In Wirklichkeit macht man diese jedoch immer weiter salonfähig und macht (!) aus der Not eine Tugend. Diese Initiative bekämpft z.B. ehemalige Prostituierte, die davon berichten, wie schrecklich es für eine Frau sei, sich verkaufen zu müssen.

Sie stellen Prostitution als eine Selbstverwirklichung der Frau dar. Neue Begriffe werden geschaffen und der Beruf „Eropraktikerin“ oder „Lustbegleiterin“ als etwas dargestellt, wo soziale und kommunikative Fähigkeiten eingesetzt werden. Freier sind auf einmal „Partner auf Zeit“! [Die Red.: Man bemerke den aktuellen Trend. Auf immer mehr Gebieten stellen sich Organisationen exakt gegensätzlich dar von dem, was sie tatsächlich tun.]

Quelle:

<http://www.fair-paysex.de/>

**„Der schlimmste
und gefährlichste
Scheinheilige ist nicht jener,
der unbeliebte
Tugend heuchelt,
sondern jener,
der beliebte Laster heuchelt.“**

Gilbert K. Chesterton

Straflose Rufschädigung?

is. Trotz hoch beschworener Antidiskriminierungsgesetzen schien es für Zeitungen wie Blick, 20 minuten, NZZ, CH-Landbote usw., aber auch für das Schweizer Fernsehen, völlig unproblematisch zu

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

sein, einen Beteiligten eines tödlichen Verkehrsunfalls konsequent mit dessen SVP – Zugehörigkeit in Verbindung zu bringen. Was denkt die Justiz dazu? Gleiches Recht für alle? Analog dürfte es dann ab sofort z.B. auch heißen: SP Nationalrat „Soundso“ in tödlichen Unfall verwickelt. Oder: Tödlicher Unfall mit Traktoren: ein Jude der Synagoge „Soundso“ saß am Steuer. Wer das unzumutbar findet, der wende sich entweder von den ständig diskriminierenden Haupt-Medien ab oder erstatte Anzeige gegen dieselben. Allem zuvor aber spreche er der SVP Trost und Mut zu, weil sie unablässig diskriminiert und böswillig schikaniert wird.

Quellen:

Blick, 20 min, NZZ,
www.Landbote.ch, SF usw.
vom 29. Juli 2012

**„Gleichheit ist immer
der Prüfstein
der Gerechtigkeit,
und beide bilden
das Wesen der Freiheit.“**

Gottfried Seume

Spaniens Banken finanzieren mit EU- Geldern hoch ver- schuldete Fußballclubs

sj. Fünf Milliarden Euro sollen laut Tagesanzeiger die Gesamtschulden der spanischen Liga betragen. Allein die Spitzenclubs Real Madrid und Barcelona bringen es auf ein Minus von 660 und 548 Millionen. Und trotzdem haben sie von Banken immer wieder zinsgünstige Kredite erhalten, um ihre Star-Einkäufe zu tätigen. Möglich wurde dies einzig durch die Verfilzung von Fußball, Politik und Banken. Auf den Punkt gebracht könnte man auch sagen: Letztlich finanzieren Europas Steuerzahler den Lohn von Starfußballern, die so zwischen 10,5–13 Millionen €/Jahr verdienen. Und wem schulden wir letztlich auch hier wieder alles? – Den Banken!

Quelle:

Tagesanzeiger, 8.6.2012

Wie Google persönliche Daten sammelt

dh. Wer Google nutzt, bezahlt zwar nichts – aber er liefert eine Unmenge von Daten über sich selbst ab. Diese werden durch Sucheingaben des Benutzers und Klicks auf Werbung eifrig gesammelt und katalogisiert. Der die Daten sammelt, weiß somit auf Knopfdruck, wer sich wann, wo, wie oft welche Pornos reinzieht usw. Verschiedene Programme helfen dem unschuldigen Googlebenutzer zwar, dass das Sammeln dieser Daten durch Dritte erschwert wird. Kürzlich wurde aber bekannt,

dass Google und andere Internetfirmen die Sperren dieser Programme kurzerhand umgangen haben.

Wer Programme umgeht, umgeht kurzerhand Sie und mich. Nehmen wir das passiv einfach so hin oder begnügen wir uns letztlich bei künftigen Internetrecherchen zuerst den Kopf einzuschalten und dann zu klicken?

Quellen:

Schaffhauser Nachrichten, Mittwoch,
29. Februar 2012, Seite 31
www.youtube.com/watch?
v=Mwa2rqEhL6E

Zeugenbericht zur Eurokrise

uw. Bei einer kleinen Grillfeier, zu der einige Finanzfachleute, Banker und Ingenieure eingeladen waren, kam auch das Gespräch auf die Eurokrise. Es stellte sich sehr schnell heraus, dass alle Gäste aus der Finanzbranche bereits über Notvorräte für sich und ihre Familien verfügen, während fast alle anderen Anwesenden bis dahin noch nicht einmal darüber

nachgedacht haben.

Warum teilen Finanzkreise ihr offensichtlich genaueres Wissen über die aktuelle Situation im Land nicht mit den übrigen Bürgern? Wollen diese nicht genauso überleben, wenn es sich zeigt, dass bald kein Geld mehr da ist, um Essen zu kaufen?

Quelle:

Zusendung eines Zeugen

**„Die Menschen müssen zu Handlungen
getrieben und zum Nachdenken
nur veranlasst werden.“**

Spinoza

Neue isländische Verfassung schützt Informationsfreiheit

hg. Island gibt sich eine neue Verfassung – allerdings auf andere Weise, als dies in repräsentativen Demokratien üblich ist. Die Regierung entschied, keine Expertenkommission zur Ausarbeitung eines Verfassungsentwurfs zu berufen, sondern diese Aufgabe dem Volk zu übertragen. Über 500 Bürger meldeten sich als Kandidaten. 25 von ihnen wurden gewählt und arbeiten nun die neue Verfassung aus. Der Verfassungsentwurf beinhaltet den Schutz der Informations- und Ausdrucksfreiheit als eine wichtige Grundlage der Demokratie. Die

„Isländische Moderne-Medien-Initiative“ garantiert den Fortbestand des Ermittlungsjournalismus und des freien Zugangs zu Informationsquellen – auch im Internet.

Bravo, Island! Wache Bürger geben der Welt ein Beispiel. Die Medien im übrigen Europa und in den USA schweigen allerdings zu diesem außergewöhnlichen Geschehen. Warum wohl? Und was sagt das über den Zustand unserer Demokratien aus?

Quelle:

http://itmakessenseblog.com/
tag/Iceland/

Rettet die Krankenkassen

»Am 1.1.2009 setzte Gesundheitsministerin Ulla Schmidt entgegen dem Rat vieler Experten, entgegen vehemente Kritik der Medien und auch gegen die ablehnende Meinung der Öffentlichkeit den „Gesundheitsfond“ in Kraft. Dieser wird betreut vom Bundesversicherungsamt. In diesen Fond fließen alle Beiträge der Versicherten aller gesetzlichen Krankenkassen (mit Ausnahme der landwirtschaftlichen Krankenversicherung) und staatliche Sonderzuschüsse. Über 170 Milliarden Euro kommen so pro Jahr zusammen. Die werden mehr oder weniger an die Kassen verteilt – meist weniger. Milliarden Euro werden auch für schlechte Zeiten gehortet. Ende 2011 waren es knapp sieben Milliarden. Früher wären diese Beiträge den Versicherten zugute gekommen. Jetzt werden sie den Kassen vorenthalten.«

Ist unsere Gesundheitspolitik bestrebt, kleinere Betriebskrankenkassen zu schließen, damit das Machtmonopol auf wenige große ausgeweitet wird?

Quelle:

Originaltext, Neue allgemeine
Gesundheitszeitung für Deutschland,
1. Dez. 2011

Schlusspunkt •

**„Wir würden
uns oft unserer
schönsten Taten
schämen,
wenn die Welt
alle
Beweggründe
sähe,
aus denen
sie hervorgehen.“**

Francois de la
Rochefou-Cauld

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 30/12

23. AUGUST 2012

INTRO

Da herrscht doch weltweit ein immer lauter werdendes Mediengeschrei um irgendwelche religiösen oder politischen Sekten. Das Gefährlichste an denen sei ihr alles beherrschendes, vereinnahmendes und kontrollierendes Wesen. Ganz gut, wenn wir diesen Maßstab so genannter Sektenexperten auch mal an all die uns wirklich vereinnahmenden Kräfte anlegen. Tut man das z.B. gerade einmal gezielt beim Durchlesen dieser S&G, kommt man zu dem unwiderruflich erschütternden Schluss: In was für einer gigantischen Sekte bin ich da bloß gelandet! Wie man sich daraus wieder befreit, erklären die Sektenexperten ansonsten eigentlich ganz nett ...

Ivo Sasek

Neue Überwachungsdimension in der Schweiz

ek. Der große Bruder wird auch in der Schweiz immer aktiver. Jetzt sind die Behörden einen wesentlichen Schritt weitergegangen. Auf der Autobahn von Frauenfeld in Richtung Zürich ist seit einigen Wochen eine neue Kamera in Betrieb. Radar-Geschwindigkeitsmessungen von Tempobolzern interessieren sie nicht! Jede Autonummer wird in Sekundenbruchteilen gefilmt und sofort mit allen Fahndungslisten etc. überprüft. Und gleichzeitig wird ein Lenkerbild geschossen. Die großflächige Überprüfung wird ohne Anfangsverdacht mittels Kennzeichen und biometrischer Auswertung vorgenommen. Von den Behörden wird die Anlage harmlos als Nummernschild-Scanner bezeichnet. Doch nichts entgeht

dem Scanner: Ob der Fahrer polizeilich gesucht wird, ob die Versicherung nicht bezahlt wurde oder ob der (meist) ausländische Fahrer frühere Bußen in der Schweiz nicht bezahlt hat – alles bringt er ans Licht ... Daher konnte in einer ersten Presseerklärung stolz mitgeteilt werden, dass mit dem Scanner in drei Wochen zwölf Gesetzesbrecher festgestellt werden konnten. Wie aber genau geht das? Sobald das System einen Treffer landet, wird im Polizeikommando Alarm ausgelöst und das erstellte Foto sofort überprüft und interpretiert. Danach überprüft die Polizei auch, ob wirklich ein Gesetzesverstoß vorliegt. Polizeipatrouillen werden aktiviert, die „Täter“ sofort gestellt.

Quelle:

PHI Nr 17-18/2012 S. 137

„Man soll nie zuschauen, man soll Zeuge sein, mittun und Verantwortung tragen.“

Antoine de Saint-Exupéry

Genderismus – ein neues Leitprinzip des 21. Jahrhunderts?

ah. Kaum jemand kennt das Wort, obwohl Genderismus seit 1999 entsprechend den Vorgaben der EU „Leitprinzip“ der deutschen Politik ist. Diese Lehre proklamiert als Freiheits- und Menschenrecht, dass der Mensch sein Geschlecht und seine sexuelle Orientierung frei wählen könne und solle. Die Kaderschmiede ist das „Gender-Kompetenz-Zentrum“ an der Berliner Humboldt-Universität, das mit Drittmitteln des Familienministeriums finanziert wird. Es geht dabei um die Schaffung des neuen Menschen für die „Schöne neue Welt“. Das meint geschlechtsvariable, bindings- und zügellose Menschen, die kaum mehr etwas anderes interessiert als ihre eigene Triebbefriedigung. Wer aber nimmt sich das Recht, in die tiefsten gewachsenen Normen des menschlichen Zusammenlebens einzugreifen und sogar einfachste biologische Grundsätze durcheinander zu bringen? Ist das ein Weg, die Menschheit gefügiger zu machen?

Quelle:

„Junge Freiheit“, Wochenzeitung für Politik und Kultur vom 21.9.2007, S. 4-7

Sexualzwang

mk./mb. Jugendlichen unter 16 Jahren Pornos zu zeigen, ist gemäß Strafgesetzbuch verboten, selbst für die eigenen Eltern. Der Dachverband für Männer- und Väterorganisationen (Männer.ch) will dies ändern. In einer Stellungnahme vom Oktober 2011 an den Bund fordert er, dass sich Eltern und geschulte Fachleute dabei nicht mehr strafbar machen.

Sexualberater Bruno Wermuth steht dahinter: „Die Jugendlichen sollen lernen, mit pornografischen Darstellungen kompetent umzugehen. Auch Lehrer und Eltern sollen Pornografiekompetenz erarbeiten. Der Un-

terricht müsste begleitend zu den ersten Kontakten mit sexuellen Darstellungen stattfinden, also etwa ab der sechsten Klasse. Ab zwölf Jahren muss in diesem Rahmen Pornografie behandelt werden. Das Problem ist, dass es heute grundsätzlich verboten ist, Jugendlichen Pornographie zu zeigen.“ Wollen wir wirklich unseren Kindern Pornobilder und -filme zeigen, um sie dadurch vor deren schädlichen Einflüssen zu bewahren? Auf die Frage, was falsch daran sei, wenn Eltern ihre Kinder aufklären, meint Wermuth: „Gar nichts. Problematisch ist es, so zu tun, als ob die Eltern

die einzige Instanz für dieses Thema wären. Die Kinder sind nicht Eigentum der Eltern ...“ Als wessen Eigentum sollen sie dann aber künftig zu gelten haben? Eigentum etwa der Sexualpädagogen und des Staates, der Pornoindustrie oder gar pädophiler Drahtzieher? Der Griff nach unseren Kindern wird immer dreister. Wann wachen wir auf und stellen uns mit allen legalen Mitteln gegen solche zerstörerischen Forderungen?

Quelle:

<http://www.20min.ch/leben/dossier/herzsex/story/-Ab-der-sechste-Klasse-gehoren-pornos-in-den-Unterricht-28241953>

„Was immer in sich widerspruchslos und innerlich wahr ist, das ist so einfach, dass ein Kind es versteht.“

Walther Rathenau

Kinder brauchen Mütter

pb. Im Vergleich zur ehemaligen BRD treten im Osten Deutschlands Lern- und Verhaltensprobleme bei Kindern und Jugendlichen deutlich häufiger auf. Auch seelische Krankheiten, Beziehungsnot in der Partnerschaft sowie Schwierigkeiten, die Eltern mit ihren kleinen und großen Kindern haben, sind im Osten weiter verbreitet. Es besteht kein Zweifel darüber, dass dies im Zusammenhang mit drei Krippengenerationen im Osten Deutschlands zu sehen ist. Das erlittene Liebesdefizit in der frühkindlichen Phase zwischen Eltern und Kindern fordert seinen Tribut.

Die seit 1991 laufende NICHD-Studie in den USA kommt zum gleichen Ergebnis für Kinder, die sich mindestens zehn Stunden pro Woche in einer Krippe aufhielten. Je früher und je länger Kleinkinder in Krippen betreut wurden, desto aggressiver und ungehorsamer sind sie, völlig unabhängig vom Familienhintergrund und so genannter hochqualitativer Gruppenbetreuung. Dies wird auch von den Lehrern in der Grundschule bezeugt.

Quelle:

*Zeitschrift Mitwissen Mittun
Infobrief Nr. 21, S. 12–14*

Tel Aviv: Demonstration gegen Angriff auf den Iran

uw. In Tel Aviv haben mehrere Hundert Menschen gegen Überlegungen der israelischen Regierung demonstriert, den Iran anzugreifen. Die Menge appellierte an Ministerpräsident Netanjahu und Verteidigungsminister Barak, besser zurückzutreten, als das Leben israelischer Bürger in Gefahr zu bringen. Einheimische Medien hatten berichtet, dass Barak und Netanjahu einen Angriff noch diesen Herbst in Erwägung ziehen. Damit solle verhindert werden, dass der Iran eine Atomwaffe entwickelt. Teheran hält an seinem Ehrenwort fest, die Kernenergie nur für friedliche Zwecke zu nutzen.

Quelle:

DLF-Nachrichten, 12.8.2012, 23:02

Weil Syrien sich der neuen Weltordnung widersetzt ...

sj. Der französische Filmemacher Soral sagt aus: Ich war zweimal in Syrien und sage Ihnen, was alle unabhängigen Beobachter antworten, die sich dort selbst ein Bild gemacht haben: Wir sind Zeugen des Versuchs, ein Regime zu stürzen, das noch nicht der neuen Weltordnung unterworfen ist, eines Umsturzversuchs, der sich auf weit mehr ausländische Akteure (bewaffnete Al-Kaida-Söldner, geführt von türkischen, katarischen und sogar englischen und französischen Elitekommandos) als auf inländische Gegner stützt. Diese gibt es selbstverständlich auch, vor allem die sunnitischen Muslime im Norden des Landes.

Wir sind Zeugen eines Umsturzversuchs, der einem Programm zur brutalen Neuordnung der arabisch-muslimischen Welt nach

dem libyschen Muster folgt. Und der im Augenblick, anders als in Libyen, infolge der konsequenten Unterstützung, die Russland und China bis jetzt trotz des Drucks leisten, nicht zum Ziel kommt.

Die offiziellen westlichen Berichterstattungen sollen nach Soral nichts als Kriegspropaganda sein, die absolut nicht mit der Wirklichkeit korrespondiere. In Wahrheit sollen bewaffnete Gruppen von vom Ausland bezahlten Söldnern jenen Teil der Bevölkerung terrorisieren und töten, die mehrheitlich „pro Assad“ eingestellt sind, um dieses einst ruhige und relativ gut florierende Land in einen Bürgerkrieg zu stürzen und daraus einen neuen Irak zu machen.

Quelle:

Nationalzeitung, 17.2.2012

Kernenergie ohne Radioaktivität – Lithium statt Uran

Heinz Werner Gabriel ist Diplom-Ingenieur für technische Physik und war tätig bei Planung, Bau und Betrieb von fünf Kernkraftwerken. Weiter leitete er Projekte zur Entwicklung von sicherheitstechnisch verbesserten Reaktoren und nuklearen Wiederaufbereitungsanlagen. Er sagt, dass die Frage an Wissenschaftler, ob man Kernkraftwerke bauen kann, die keine Radioaktivität produzieren, praktisch immer mit „Nein!“ beantwortet wird. Diese Bewertung entspreche jedoch nicht dem aktuellen Stand der Wissenschaft. Wird an Stelle des bisher verwendeten Kernbrennstoffes Uran der inaktive Brennstoff Lithium verwendet, so entsteht bei der gezielten Spaltung Energie ohne Radioaktivität! Die Spaltung von Lithium ist seit 1932

bekannt. Dokumente und Patente zum Einsatz von Lithium liegen seit 1955 bzw. 1975 vor. Lithium-Reaktoren mit Stromerzeugungskosten von fünf Cent/KWh könnten in einer geschätzten Bauzeit von fünf Jahren errichtet werden, sofern die praktischen Erfahrungen in vollem Umfang zur Verfügung stehen. Es handelt sich hier also um keine neue Erfindung, sondern um den praktischen Einsatz längst bekannter Erkenntnisse. Die Frage, warum als Spaltstoff bevorzugt Uran Verwendung fand, beantworten immer mehr Kenner so: „Uran ist waffentauglich, Lithium wegen der fehlenden Kettenreaktion nicht.“

Quelle:

Originaltext,

Politik heute – Nachrichten aus Politik und Wirtschaft, Ausgabe 2/2012

**„Der Mensch ist so dumm
und baut sich Atomkraftwerke.
Keine Maus auf der Welt würde so lebensmüde sein
und sich eine Mausefalle bauen!“**

unbekannter Autor

EU bedrängt indische Straßenhändler

vg. Die EU fordert von Indien, dass es europäischen Einzelhandelsketten die Eröffnung von Supermärkten in Indien erlaube. Hierbei stehen sich allerdings massive Interessen europäischer Konzerne und der Überlebenswunsch von Millionen indischer Kleinstgewerbetreibender gegenüber. Im Falle einer Markteröffnung käme es innerhalb von fünf Jahren zu einer 20fachen Ausdehnung der Supermärkte im Land mit der Folge, dass 2,9–5,7 Mio. Arbeitsplätze zerstört würden. Leidtragende wären vor allem Straßenhändler, die wegen geringer Bildung und fehlender Ressourcen kaum andere Einkommensmöglichkeiten haben. Millionen Menschen liefen Gefahr, in extreme Armut abzurutschen.

Die EU und insbesondere die Deutsche Bundesregierung drängen außerdem auf Öffnung des indischen Milch- und Geflügelmarktes für europäische Exporte. Über 14 Mio. indische Bauern leben jedoch von der Milcherzeugung ... noch!

Quelle:

*www.indienaktuell.de/magazin/
geplantes-handelsabkommen-bedroht-
recht-auf-nahrung-in-indien-22066/*

Schlusspunkt •

**„Passt dir irgendetwas
an der S&G nicht, dann
mach sie einfach besser.**

**Mit bloßer Kritik
allerdings wird sie das
noch nicht sein. Bevor
du aber bessere Artikel
bearbeitest, lerne
akzeptieren, dass
vielleicht gerade der
Deinige dann wieder
irgendjemand anderem
nicht ganz passt.
Das Verständnis,
das du dann gerne
von demjenigen hättest,
schenke der
S&G schon heute.“**

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 31/12

~ ZU ORGANSPENDE ~

7. SEPTEMBER 2012

INTRO

Wieder einmal, ausgerechnet (!) während einer parlamentarischen Pause – diesmal in der Sommerpause 2012 – wurde das deutsche Organspendegesetz um einen dramatischen Punkt erweitert. Ziel: Die deutschen Bürger sollen möglichst schnell und möglichst alle als Organspender gewonnen werden.

Ein Bürger, der heute in Niedersachsen einen Personalausweis beantragt, erhält daher bereits gleichzeitig mit den Formularen einen Organspendeausweis! Was den Deutschen da in einer Nacht- und Nebelaktion übergestülpt wird, lohnt sich allerdings zuvor sehr aufmerksam zu studieren.

Diese S&G hilft Ihnen dabei. Hinsichtlich der Schwere der Problematik ist das allerdings nur gerade wie ein 1. Hilfe-Pflaster. Helfen Sie nach dem Lesen mit, die „Schwerverletzten“ mittels S&G so schnell als möglich in gebührende Sicherheit zu bringen. Das erfordert aber harten Einsatz durch Aufklärungsarbeit von vielen.

Ivo Sasek

„Der lebendige Leib ist das körperliche Zeichen des Vorhandenseins der Seele. Patienten mit ausgefallener Hirnfunktion sind dem Tode nahe, aber nicht tot. Sie müssen daher als Lebende behandelt werden.“

Rainer Beckmann (Richter und Lehrbeauftragter für Medizinrecht)

Ende der Täuschungen von Organspendern gefordert

Bremen (10.8.12). Kurz nachdem das Parlament in Deutschland ein neues Transplantationsgesetz verabschiedet hat, rückt das Thema „Organtransplantation“ vor dem Hintergrund der Skandale in Göttingen und Regensburg wegen Manipulationen von Krankenakten wieder in den Blick der Öffentlichkeit. Der Verein „Kritische Aufklärung über Organtransplantation – KAO e.V.“ kritisiert die Täuschung der Bürger, die dazu aufgefordert werden, ihre Organe zu spenden. Denn in den offiziellen Organspendeausweisen fehle jeder Hinweis, dass es sich um eine Organentnahme nach festgestelltem Hirntod handelt. Hirntote Patienten aber sind warm und durchblutet, können Fieber haben, sich spontan be-

wegen oder auf Berührung reagieren. Solche Patienten werden gewaschen und gepflegt, sie erhalten Narkose-, Schmerz- und Beruhigungsmittel.

„Zukünftige Organspender werden auch nicht darüber informiert, dass die vorbereitenden Maßnahmen zur Organentnahme nicht ihrem Wohl dienen, sondern auf die Empfänger der Organe ausgerichtet sind“, so Renate Focke, Erste Vorsitzende von KAO, einem Verein, gegründet von Eltern, die ihre verunglückten Kinder zur Organspende freigegeben haben, ohne über die wahren Hintergründe zu diesem Zeitpunkt ausreichend informiert worden zu sein. „Erst nachdem unsere Kinder beerdigt waren, haben wir begriffen, wozu wir ja gesagt hatten. Wir haben begrif-

fen, dass lebende Organe nicht von „toten“ Menschen entnommen werden können. Durch unsere Zustimmung waren unsere Kinder einer Organentnahme überantwortet, die uns hinterher wie das Ausschlachten eines Autowracks erschien.“

Quelle: Originalartikel, Pressemitteilungen von KAO e.V.; http://www.pressrelations.de/new/standard/result_main.cfm?Aktion=jour_pm&r=504238

„Wenn wir die Gesellschaft über die Organspende aufklären, bekommen wir keine Organe mehr.“

Transplantationsmediziner
Professor Rudolf Pichlmayr †
(aus seiner Schrift „Organspende – Die verschwiegene Gefahr“)

Wozu Hirntote noch in der Lage sind

Bis zur Feststellung des „Gehirntodes“ durch Ärzte („juristischer“ Tod des Patienten) wurde dieser Mensch noch als Koma-Patient in jeder Weise vom Pflegepersonal behandelt. Er wurde ernährt, gewaschen und in jeder notwendigen Weise gepflegt. Männliche „Gehirntote“ sind selbst noch zu einer Erektion fähig. Weibliche schwangere Gehirntote lassen in ihren Körpern einen Embryo weiterwachsen. Der Embryo reift bis zu seiner Geburt im Körper eines „lebenden Leichnams“. Wunden können noch ausgeheilt werden. Koma-Patienten reagieren auf äußere Ereignisse und soziale Stimuli wie z.B. dem Besuch von An-

gehörigen. Gehirntote können noch Tage, Wochen, auch noch Monate oder jahrelang leben, bis sie einem würdevollen friedlichen Tod begegnen.

Vor der Organentnahme auf dem Operationstisch erhalten diese „Toten“ häufig muskelentspannende und schmerzstillende Medikamente, hier und da erhalten sie auch eine Vollnarkose oder werden örtlich anästhesiert. Nicht selten schnallt man sie auf dem Operationstisch fest, um irritierende Bewegungen zu verhindern. Wie bei einem operierten lebenden Patienten reagiert der „Hirntote“ wie dieser auf unbewusste Schmerzen: Die Pulsfrequenz schnellst hoch, der Blutdruck

bewegt sich, Hormone werden ausgeschüttet. Ein wirklicher Toter, ein Leichnam ist zu solchen Reaktionen selbstverständlich nicht mehr fähig. Da ein Schmerzempfinden mit letzter Sicherheit nicht ausgeschlossen werden kann, ist in der Schweiz inzwischen eine Vollnarkose bei der Organentnahme am „Toten“ vorgeschrieben ... Gescheut wird die Empfehlung einer Vollnarkose, da dies offensichtlich auch dem größten Laien offenbaren würde, dass der tote Organspender in Wirklichkeit noch gar nicht tot ist.

Quelle: Originalartikel, <http://www.diagnose-hirntod.de/?p=219#more-219>

Achtung Urlaub!

Bei der **erweiterten Zustimmungsregelung** muss der Organspender zu Lebzeiten einer Organentnahme zugestimmt haben. Liegt keine Zustimmung vor, können die Hinterbliebenen nach dem mutmaßlichen Willen des im Sterben Liegenden entscheiden. Diese Regelung gilt in Dänemark, Deutschland, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Litauen, Malta, den Niederlanden, Rumänien, der Schweiz und der Türkei. Bei der **Widerspruchsregelung** wird der Sterbende zum Organspender, wenn er einer Organentnahme zu Lebzeiten nicht ausdrücklich widersprochen hat. Die Angehörigen haben in diesem Fall kein Widerspruchsrecht. Diese Regelung gilt bereits in Italien, Luxemburg, Österreich, Polen, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien und Ungarn. Die Widerspruchsregelung kann mit dem Einspruchsrecht der Angehörigen verknüpft sein, wie es in Belgien, Finnland, Norwegen und Russland der Fall ist. In **Bulgarien** gilt noch nicht einmal die Widerspruchsregelung. Es gilt dort stets die sogenannte „**Notstandsregelung**“. Entnommen werden kann, was jeweils dringend benötigt wird! *Quelle: Originalartikel, <http://krankenstellen.de/ausland/organspende/>*

Die Geschichte des Hirntodes

kee. Jahrtausendlang galt folgende Definition: Ein Mensch ist dann tot, wenn sein Herz und seine Atmung irreversibel zum Stillstand gekommen sind und Geist und Seele den Körper endgültig verlassen haben. Folge: Der Körper erkaltet, Totenflecken zeigen sich, die Leichenstarre stellt sich ein, der Verwesungsprozess beginnt. Die Harvard Ad-hoc Kommission definierte 1968 nach Ermittlungen der Staatsanwaltschaft wegen vorsätzlicher Tötung gegen Transplantationsmediziner den Tod eines Menschen neu: Ein Mensch ist dann tot, wenn sein Gehirn irreversibel zerstört ist. (In der Fachsprache nennt man den Zustand des Menschen „coma dépassé“, was „endgültiges Koma“ heißt.) Es handelt sich um einen „lebenden Leichnam“, dessen Herz noch schlägt und den gesamten Kreislauf aufrecht erhält. Der Körper ist voll durchblutet, ist normal warm temperiert und es findet ein Stoffwechsel statt. Auch das funktionsunfähige Gehirn ist durchblutet, nicht erkal-

tet, nicht in einen Verwesungsprozess übergegangen. 2008 erweiterten Transplantationsmediziner in den USA den Organ-Spenderkreis um eine vom Hirntod unabhängige Patientengruppe. Hierbei handelt es sich um Patienten mit einem Herzstillstand, der jedoch durch eine medizinische Behandlung durchaus reversibel (= rückgängig) gemacht werden könnte. Dennoch wird ohne Reanimationsbemühungen mit der Organentnahme bei diesen Patienten schon zwei bis zehn Minuten nach der „Todesfeststellung“ begonnen, wobei der Körper künstlich beatmet wird, um die Organe möglichst frisch entnehmen zu können. Ab wann gelten wir wohl in naher Zukunft als „tot“, damit man uns ungestraft unsere Organe entnehmen kann?

Quellen:

Richard Fuchs,
Eine Kurzgeschichte des „Hirntodes“,
<http://www.oepic.at/fachbereich/hirntod/Hirntod.html>
<http://www.subventionsberater.de/sterben/warei.htm>
<http://news.doccheck.com/de/article/202823-die-untoten-hirntoten/>

„So tot wie nötig, so lebendig wie möglich.“

Prof. Franco Rest

Wer profitiert von Organtransplantationen?

Allen voran ist hier Europlant sowie die Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO) zu nennen. Überdies lässt sich auch sehr einfach die allgegenwärtige Pharmaindustrie als treibende Kraft ausmachen, denn welcher Patient hat sonst einen zwangsläufigen Monatsverbrauch an Medikamenten in Höhe von bis zu mehreren Tausend Euro ... Der Pharma-Umsatz betrug für derartige Medikamente im letzten Jahr beachtliche 1,6 Milliarden Euro. Hinzu gesellen sich noch Medikamente, die Transplantationspatienten wegen ihres ausgeschalteten Immunsystems [lebenslang, Anm. Red.] einnehmen müssen, um Pilze und Bakterien zu unterdrücken ... Die Organe „halten“ im Durchschnitt sieben Jahre. Danach wird eine Re-Transplantation (= erneuerte Transplantation eines neuen Organs) notwendig. Der einmal Transplantierte braucht, falls er immer wieder zustimmen sollte, also beliebig oft ein neues Organ. Zudem kann die massive Medikamenteneinnahme andere Organe schädigen, die sodann ebenfalls austauschbedürftig werden.

Quelle: Originalartikel, Werner Hanne in: „mehr wissen – besser leben“ vom 30. April 2012

Organspendeausweis: Für immer festgelegt?

uwo. Auf der neuen elektronischen Gesundheitskarte sollen Personen als Organspender registriert werden. Jeder Arzt, Arzthelfer, jedes Pflegepersonal, jede Krankenkasse und Behörde usw. kann anhand der Karte sehen, ob der Besitzer dieser Karte ein Organspender ist oder nicht. Es stellt sich nun die grundlegende

Frage: „Wie **endgültig** wird die Registrierung sein?“ Kann der Versicherte eine einmal getroffene und registrierte Entscheidung rückgängig machen? Gilt sie auch dann noch, wenn er sie erst kurz vor einer kritischen Situation trifft? Oder was passiert, wenn er plötzlich Zweifel an der Organspende bekommt, diese

aber vielleicht nicht mehr äußern kann? Kann im Notfall sein geänderter Wille überhaupt noch berücksichtigt werden, da er doch als eingetragener Organspender bekannt ist?

Quelle:

www.organspendeinfo.de/Information/studien-und-gesetz/gesetz/

Flüchtlinge werden bei lebendigem Leib ausgeschlachtet

mb. Hunderte afrikanische Flüchtlinge, vor allem aus dem Sudan, Äthiopien und Eritrea sind einem CNN-Bericht zufolge Opfer von kriminellen Organhandel in der Sinai-Wüste geworden. Hamdi al Azzazi, Leiter der ägyptischen Menschenrechtsorganisation, bezeugt, dass skrupellose gewinnorientierte Ärzte mit

mobilen Operationszelten und sterilen Kühlboxen anreisen. Dann wählen sie ihre Opfer aus, betäuben sie und entnehmen ihnen bei lebendigem Leib Nieren, Leber und andere Organe. Anschließend würden die schwerverletzten Flüchtlinge sich selbst überlassen und verendet. Ägypten wird von der WHO als regio-

naler Knotenpunkt für den Organhandel bezeichnet. Laut Aussagen von Beduinen, die in diesem Geschäft oft als Drahtzieher fungieren, liegt der Mindestpreis für ein Organ bei 20.000 Dollar (14.800 Euro).

Quelle:

<http://www.n-tv.de/politik/Horror-in-Sinai-Wueste-aufgedeckt-article4815466.html>

„Den Hirntod gibt es überhaupt nicht. Er ist eine Erfindung der Transplantationsmedizin.“

Prof. Franco Rest

Schlusspunkt •

„Jeder, der sich zur Organspende bereit erklärt hat oder dessen Angehörige nach seinem Tode dem zustimmen; jeder, der in einem Land stirbt, in dem die sog. Widerspruchsregelung gilt, ohne dass er seinen Widerspruch dort hat registrieren lassen, muss wissen, dass nach seinem „Tode“ nur lebend-frische Organe entnommen und transplantiert werden können, nicht leblose Organe einer Leiche.“

Originalzitat aus: „Organspende „Ja“ oder „Nein“, eine Entscheidungshilfe, von Georg Meinecke

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 32/12

14. SEPTEMBER 2012

INTRO

„Es gibt kein Verbrechen, keinen Kniff, keinen Trick, keinen Schwindel und kein Laster, das nicht von Geheimhaltung lebt. Bringt diese Heimlichkeiten ans Tageslicht, beschreibt sie, macht sie vor aller Augen lächerlich, und früher oder später wird die öffentliche Meinung sie hinwegfegen. Bekanntmachung allein genügt vielleicht nicht, aber es ist das einzige Mittel, ohne das alle anderen versagen.“

Josef Pulitzer

ADHS – echt oder erfunden?

ed. Im Jahre 1995 war in Deutschland bei 5.000 Kindern angebliche „Hyperaktivität“ diagnostiziert worden. Im Jahre 2009 waren es bereits 500.000 Kinder und Jugendliche, nur allein in Deutschland. Diese Kinder sollen an folgenden „abartigen“ Störungen leiden:

- hat im Teenageralter Streit mit den Eltern = eine so genannte Trotzstörung
- rutscht auf dem Stuhl herum = ein Symptom von ADHS (Hyperaktivitätsstörung)
- macht seine Hausaufgaben nicht ordentlich = ebenfalls ein Symptom von ADHS

Das sind doch keine abnormen Symptome irgendeiner Hyperaktivitätsstörung, sondern völlig normale Anzeichen unaufgearbeiteter Familienkonflikte! ADHS wird jedoch mit der

Schadenersatz für Schwerverbrecher

freho. Nach Verbüßung ihrer auferlegten Haftstrafe wurden zwei Sexualstraftäter zur anschließenden Sicherheitsverwahrung verurteilt. Es waren dies ein in Straubing einsitzender Mann, der 1992 wegen dreifachen Mordes an Prostituierten verurteilt worden war, und ein weiterer sadistischer Serien-Vergewaltiger, inhaftiert in Schwalmstadt. Gegen

die Sicherheitsverwahrung wehrten sie sich erfolgreich beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte. Nach Auffassung dieser Richter verstößt die Sicherheitsverwahrung von Schwerverbrechern gegen die Europäische Menschenrechtskonvention. Die beiden Schwerverbrecher erhalten ihre Freiheit und eine Entschädigung zwischen 5.000

und 7.000 Euro zugesprochen. Bei welchem Gerichtshof für Menschenrechte können wohl die von den Sexualstraftätern geschädigten Menschen und Angehörigen analog dazu ihre unbezahlbaren „Rechnungen“ einfordern? Wer genau sind jene Richter, die solcherlei „Recht“ sprechen?

Quelle:

<http://www.zuerst.de/archives/2206>

Künstliche Gebärmutter soll die Frauen befreien

af. Die Erzeugung der Kinder soll in Zukunft ohne Eltern stattfinden, am besten in Fabriken, wobei bestimmte Konzerne diese Aufgabe übernehmen würden. Genau das verlangt die führende britische Bioethikerin Anne Smajdor an der Universität East Anglia in ihrer neuesten Studie „Research Priorities and Future of Pregnancy“, veröffentlicht im Cambridge Journal. Als Buchautorin zum Thema sitzt sie in diversen medizinischen

Gremien als Ethikberaterin und fordert, dass in einer wirklich liberalen Gesellschaft die natürliche Schwangerschaft und Geburt eines Kindes nicht mehr toleriert werden dürfe, weil diese mit Gefahren, Schmerzen und großen Einschränkungen für die Frauen verbunden sei. Smajdor wird von der Wellcome Trust [Stiftung für medizinische Forschung] gesponsert, die 2010 auch den Film „In Vitro“ finanzierte. In diesem Film wird die Geschichte einer Wis-

senschaftlerin gezeigt, die ein eigenes Ei mit Spermien, die sie aus ihrem Knochenmark herstellte, befruchtet. So wird dann unter dem Mantel der Wohltätigkeit und getarnt als medizinischer Fortschritt die Perversion des Menschen wieder ein Stück weiter vorangetrieben.

Quellen:

www.wikimannia.org/K%C3%BCnstliche_Geb%C3%A4rmutter

www.alles-schallhundrauch.blogspot.de/search?q=Geb%C3%A4rmutter

Psychodroge Ritalin „therapiert“ – für die Pharmaindustrie ein Millionengewinn?! Dieser rasante Anstieg von an ADHS erkrankten Kindern kann daher kein Zufall sein. Werden hier nicht gezielt Krankheiten erfunden und gemacht, die es so gar nicht gibt?

Quelle:

Psychiatrie: Die Vermarktung erfundener Krankheiten, www.anti-zensur.info/index.php?page=azk6#

„Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun!“
Molière

Was die Wissenschaft schon lange weiß

cw. Bei Versuchen mit Ratten, denen Krebszellen aus dem so genannten Buffalo-Sarkom (einem speziellen bösartigen Krebs) eingepflegt wurden, machten die Forscher Alstyne und Beebe schon im Jahr 1913 eine interessante Entdeckung. Dabei wurde eine Gruppe der Tiere wochenlang vor der Impfung vollkommen kohlehydratfrei ernährt, während die andere Gruppe Kohlenhydrate bekam. Die Tiere, die kohlehydratfreie Kost fraßen, konnten den Krebszellen deutlich besser widerstehen als die der anderen Gruppe.

Für wen forscht eigentlich die Wissenschaft, wenn man in den Genuss ihrer Erfahrungen, statt auf dem Weg der breiten Anwendung, letztlich nur über sieben Umwege gelangen kann?

Quelle:

http://www.drstrunz.de/news/2012/03/120326_wissenschaftweiss.php

„Tatsachen muss man kennen, bevor man sie verdrehen kann.“

Mark Twain,
amerikanischer Schriftsteller
(1835–1910)

Pearl Harbor

mh. Im Januar 2012 verbreiteten verschiedene unabhängige Enthüllungsmedien eine geheime Insiderwarnung, dass die USA ihren vor der Ausmusterung stehenden Flugzeugträger USS Enterprise im Persischen Golf durch eine „False Flag“-Angriffe [= Angriff unter falscher Flagge] zu versenken erwägt, um dem Iran die Schuld zu geben und um damit die Unterstützung durch China und Russland politisch schwieriger zu machen. Bereits am 20.3.2012 berichtete die Berliner Zeitung „wie aus der Luft gegriffen“ über einen Artikel der New York Times, in dem der Öffentlichkeit ein Szenario vorgestellt wurde, bei dem die USA nach einer iranischen Attacke auf eines ihrer Kriegsschiffe zu einem Angriff auf den Iran „gezwungen“ werden. Dass die Menschheit nach Pearl Harbor und dem 11. September noch ein drittes Mal auf so eine offensichtliche „False Flag“-Attacke reinfällt, dürfte immer undenkbarer werden. Denn die Öffentlichkeit wird immer frühzeitiger, aber auch immer mainstream-unabhängiger über solche Pläne in Kenntnis gesetzt. Die freie Aufklärungspresse muss daher unbedingt mit allen Mitteln gefördert werden. Von alleine geht ja bekanntlich gar nichts!

Quellen:

<http://www.politaia.org/israel/uss-enterprise-false-flag-und-billige-entsorgung/>
www.berliner-zeitung.de/politik/angriff-auf-atomanlagen-us-militaer-spielt-krieg-gegen-den-iran-durch,10808018,11933392.html

Britische Regierung will vollständige Überwachung des Internets

sb. Die britische Regierung will die Internetprovider zur Registrierung und Speicherung des gesamten Internet- und E-Mail-Verkehrs zwingen. So soll die vollständige Überwachung der elektronischen Kommunikation von Personen (Telefonanrufe, SMS, E-Mail und Aufrufe von Webseiten) durch die Regierungsbehörde ermöglicht wer-

Die unheimliche Macht der Federal Reserve

bm. Weder die Regierung der USA noch der Kongress haben ein Recht, in die Bücher der US-amerikanischen Notenbank Federal Reserve (FED) Einblick zu nehmen. Der letzte US-Präsident, der die „FED“ entmachten wollte, hieß John F. Kennedy. Am 4.6.1963 unterschrieb er die Executive Order No. 11110, mit der er die US-Regierung ermächtigte, eigenes Geld ohne Einschaltung der „FED“ herauszugeben. Kennedy wurde am 22.11.1963 getötet – offiziell durch einen Einzeltäter. Sein Nachfolger Lyndon B. Johnson machte in seiner ersten Amtshandlung

Executive Order No. 11110 wieder rückgängig. Seither hat sich kein US-Präsident mehr in die übergeordnete Politik der „FED“ eingemischt. Der größte Teil der deutschen Goldreserven soll in den Kellern der „FED“ lagern. Eine Inventur ist offensichtlich nicht durchsetzbar, die Bundesbank verweigert dazu jede Auskunft.

Quelle:

www.wissensmanufaktur.net/city-of-london

**„Ein wahrhaft großer Mann
wird weder einen Wurm
zertreten noch vor dem
Kaiser kriechen.“
Benjamin Franklin**

Contagion – Vorbereitung auf die Krise?

hb. Am 20. Oktober 2011 war Filmstart in Deutschland für den Kinofilm „Contagion“ aus Hollywood.

Schon ein kurzer Blick auf den Trailer lässt erkennen, dass es sich hier wohl um eine massive Gehirnwäsche-Kampagne handelt, die den Zuschauer psychologisch auf eine demnächst real kommende Freisetzung eines biotechnisch hergestellten Virus vorbereiten soll, bei der ein Impfstoff den einzig vernünftigen Lösungsweg anbieten würde.

Auffallend ist, wie oft Filmthemen der letzten Jahrzehnte exakte Vorschatten von Ereignissen in der realen Welt lieferten. Hollywood scheint ganz offensichtlich eng mit den Absichten und Plänen jener Kräfte vertraut zu sein, die heute die Regierungen dieser Erde beherrschen. Bei der Produktion des

60 Mio. \$ teuren Filmes „Contagion“ erhielt Regisseur Sonderbergh (!) Unterstützung vom „Center for Disease Control and Prevention“ [CDC, eine US-amerikanische Behörde zum Schutz der öffentlichen Gesundheit]. Am 11.5.2012 wurde von Warner Brothers „Contagion 2“ angekündigt. Produktionsjahr soll 2013 sein. Es scheint, dass heutzutage viele Filme nichts weiter als psychologische Zurüstungen sind, um Menschen geistig so zu manipulieren, dass sie entweder eine bestimmte politische Agenda übernehmen oder buchstäblich für kommende Katastrophen konditioniert werden.

Quelle:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/ethan-a-huff/hollywood-startet-massengehirnwäsche-kampagne-als-vorbereitung-auf-die-naechste-freisetzung-von-bio.html>

Quellen:

Neue Zürcher Zeitung, Ausgabe Nr. 79, 3.4.2012, Titel: „Cameron liebäugelt mit umfassender Überwachung des Internets“;
<http://netzpolitik.org/2012/großbritannien-regierung-will-umfassende-vorratsdatenspeicherung/>
<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Britische-Regierung-will-verschaerfte-Vorratsdatenspeicherung-1437514.html>

Einreiseverbot für Historiker

mab. Die Ausländerbehörde der Landeshauptstadt München hat am 1.3.2012 das von ihr 1993 verhängte unbefristete Einreiseverbot für den englischen Historiker David Irving (74 J.) auf Antrag von dessen Rechtsanwalt aufgehoben und die Befristung auf den 1.3. 2022 datiert.

In der Begründung heißt es: „Vorliegend ist davon auszugehen, dass Sie (Irving) unter dem Deckmantel der Forschungs- und Meinungsfreiheit weitere Recherchen im Bundesarchiv bzw. Institut für Zeitgeschichte tätigen werden, um dies dann für Ihre revisionistische, schriftstellerische Tätigkeit sowie entsprechende Äußerungen zu verwenden.“ Warum erlässt eine Ausländerbehörde ein 29-jähriges Einreiseverbot für einen Historiker, der nichts anderes tut, als seinem Beruf nachzugehen? Hat man Angst davor, dass der Mann belastende Beweise entdecken könnte, die die Geschehnisse rund um den Zweiten Weltkrieg in einem ganz anderen Bild erscheinen lassen, als wir es in der Schule gelernt haben und uns die offizielle Geschichtsschreibung zu glauben befiehlt?

Quelle:

National Zeitung vom 16.3.2012, „Deutschland in Geschichte und Gegenwart“, 60. Jahrgang, Nr. 2, Juli 2012, Seite 56

Schlusspunkt •

**„Immer noch
schreibt der Sieger
die Geschichte
der Besiegten.
Dem Erschlagenen
entstellt der Schläger
die Züge.
Aus der Welt geht der
Schwächere,
und zurück bleibt
die Lüge.“**

Gut gebrüllt, Kommunist
Bertold Brecht!
ABER er hat RECHT!!!

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 33/12

15. SEPTEMBER 2012

INTRO

Seit der Zeit der gnadenlosen Vertreibung und Ausrottung der Indianer sieht die USA sich dazu berufen, überall in der Welt für Recht und Ordnung zu sorgen. Gerade so, als hätte jemand anders als sie selber all diese „Rothäute“, wie sie sie verächtlich nannten, auf dem Gewissen. Dass die Welt diesen Widerspruch passiv hin nimmt ist so widersinnig, wie wenn man Bankräubern die Oberaufsicht über alle Banken anvertrauen würde. S&G will diesem Trance-ähnlichen Zustand, diesem hypnotischen Tiefschlaf ein Ende bereiten.

Ivo Sasek

Wenn sich der Wolf in einen Schafspelz hüllt ...

ab. ... und der Krieg im Gewand des Friedens daherkommt, wundert es nicht, dass auch der Terror sich in einen „Rat der Vorbeugung von Grausamkeiten“ (= Atrocities Prevention Board) hüllt. Dieser Rat wird in Zusammenarbeit mit allen Geheimdiensten künftig bestimmen, in welchen Ländern „potenzielle massenhafte Gräueltaten und Völkermorde“ anzutreffen sind. Das sind mit anderen Worten die neuen Grundlagen, die künftig den US-Präsidenten legitimieren, einen (nächsten) militärischen Eingriff vorzunehmen. In Syrien war dieser Rat bereits am Werk. Dazu US-Präsident Obama: „Gegenüber der unsäglichen Gewalt, der das syrische Volk

ausgesetzt ist, müssen wir alles tun, was wir können.“

Seit je übernimmt die USA die „grundlegende moralische Verantwortung“ zum Schutz „unterdrückter Völker“ und verschafft sich und ihren Verbündeten so das Recht, neue Kriegsschauplätze auszuwählen und vorzubereiten.

Welches Gericht aber oder welcher Rat dieser Welt straft die Unverfrorenheit, mit der unter dem Deckmantel humanitärer Hilfe immer mehr Kriege mit unzähligen Opfern geführt werden?

Quellen:

[### „US-Armee hat mehr Verluste durch Selbstmorde als durch Kampfeinsätze“](http://www.voltairenet.org/Wessen-Gräueltaten;Abundant Hope Deutschland,9.Mai.2012,„Wessen Gräueltaten?“„Die Kunst der Kriege“</p></div><div data-bbox=)

uw. Nach einer internen Studie des US-Verteidigungsministeriums ist die Selbstmordrate bei Soldaten der US-Armee weiter angestiegen. Konkret haben sich in den ersten 155 Tagen dieses Jahres 154 aktive Armeeangehörige das Leben genommen. In dieser Studie sind Veteranen und andere aus dem Militärdienst bereits ausgeschiedene Personen noch nicht berücksichtigt. Die Dunkelziffer wird daher auf ein Vielfaches geschätzt. Damit wird von offizieller Seite zugegeben, dass die Verluste von Soldaten der US-Armee durch Selbstmorde höher sind als durch Kampfeinsätze.

Da kein Mensch sich einfach grundlos selber hinrichtet, muss die Aufmerksamkeit aller Welt auf diese Selbstmordhintergründe gelenkt werden. Zumindest steht von vornherein fest, dass diese Soldaten ihre Aufgaben als unzumutbar empfinden. Nur wo allergrößtes Unrecht herrscht, verzweifeln doch Menschen am Leben.

Quelle:

DLF/dpa vom 8.6.2012

Gorbatschow warnt vor Drittem Weltkrieg

woe. Michael Gorbatschow, ehemaliger Staatspräsident Russlands, warnte anlässlich der Verleihung des Franz-Josef-Preises in München am 10.12.2011 vor einem Dritten Weltkrieg.

„Wir hatten nach Ende des Zweiten Weltkrieges keine Pläne, um Kampfhandlungen gegen die USA zu beginnen. Und plötzlich geht das Aufrüsten der USA [und der Aufbau von US-Militärstützpunkten] wieder los. Das erinnert mich an die 200 oder 300 Stützpunkte der USA, verteilt über die ganze Welt, aus dem Zeitalter des kalten Krieges. [...] Wenn Russland und die USA sich wieder in die Wölle

bekommen, ist dies ein Dritter Weltkrieg und dieser wird sich nicht auf einen lokalen Krieg beschränken“, so Gorbatschow. Das sind klare Worte. Wird sich das blutige Kapitel der Weltgeschichte noch ein drittes Mal wiederholen?

Quelle:

<http://www.youtube.com/watch?v=IKhGdJRh9-E>

Waffen, die es angeblich nicht gibt: Strahlen- und Wetterwaffen!

bk. Im Sommer 2010 wurde Russland von 840 schwersten Wald- und Flächenbränden heimgesucht. Die russischen Wissenschaftler und Meteorologen, die historische Unterlagen durchsucht haben, bezeugten, dass es so etwas in Russland noch nie gegeben hat, und früher nicht wirklich hätte geben können, behauptet N. Levashov, russischer Radio-physiker. Was in Russland geschehen ist, führt Letzterer

auf den Einsatz von geophysischen und klimatischen Waffen zurück.

Ist der Einsatz von Strahlen- und Wetterwaffen die derzeit neuste Strategie heimlicher Kriegsführung?!

Quelle:

www.blinkx.com/watch-video/russland-wurde-von-den-usa-angegriffen-sommer-2010/zciJsZt_ZpMHOJqOM_Cb0Awww.n-tv.de/panorama/Moskau-versinkt-im-Gift-Smog-article1221886.html

„Man kann die Realität ignorieren, aber man kann nicht die Konsequenzen der ignorierten Realität ignorieren.“

Ayne Rand

(amerikanische Schriftstellerin)

Die syrische Beobachtungsstelle der Menschenrechte (OSDH)

me. Ben Rhodes ist amerikanischer Sicherheitsberater für strategische Kommunikation und setzte u.a. das Gerücht in die Welt, Bashar al-Assad besäße chemische Waffen. In Zusammenarbeit mit dem MI6 [britischer Auslandsgeheimdienst] gelang es Rhodes, eine virtuelle Struktur aufzubauen, die den westlichen Presseagenturen als Hauptquelle dient: die „Syrische Beobachtungsstelle der Menschenrechte“ (OSDH). Die Glaubwürdigkeit dieser Stelle wurde von den Medien nie angezweifelt, obwohl die Aussagen der OSDH von Beobachtern der Arabischen Liga und der Vereinten Nationen hieb- und stichfest widerlegt wurden. Die virtuelle Struktur der OSDH, die über keinerlei Räumlichkeiten, Personal oder Fachwissen verfügt, ist auch Quelle für Informationen der europäischen Außenministerien geworden.

Quelle:

<http://www.redglobe.de/nahe-mittlerer-osten/syrien/5387-wer-kaempft-in-syrien>

Die syrische Armee ist eine Volksarmee

ev. Während die westliche Presse die syrische Armee als eine aggressive Staatsgewalt darstellt, die Tausende von Landsleuten gnadenlos hinrichtet, weiß Thierry Meyssan [französischer Journalist] Folgendes zu berichten: „Die syrische Armee ist eine Armee mit Wehrpflicht, sie ist eine Volksarmee und es ist unvorstellbar, dass sie für politische Repressionen missbraucht werden könnte. Vor kurzem hat die Regierung die Errichtung von Nachbarschafts-Milizen autorisiert. Sie verteilte Waffen an die Bürger, die sich verpflichteten, zwei Stunden ihrer Zeit jeden Tag zu verbringen, um ihre Nachbarschaft unter militärischer Aufsicht zu verteidigen.“

Die Syrien-Konflikt-Chronologie

vm. 2004 – Beschuldigung der USA, Syrien besäße Massenvernichtungswaffen.
2005 – Die USA versuchen, durch falsche Anklagen einen Syrien-Angriff zu provozieren.
2006 – Die USA beginnen, die „syrische Revolution“ vorzubereiten.
2007 – Israel greift Syrien an / Syrien lässt sich nicht auf einen Krieg ein.
2008 – Bei der NATO-Tagung unter dem Titel „Gruppe von Bilderberg“ werden wirtschaftliche, politische und militärische Vorteile einer möglichen Intervention der Allianz in Syrien besprochen.

2009 – Der CIA baut öffentliche Propaganda-Werkzeuge gegen Syrien auf (z.B. : BaradaTV mit Sitz in London oder OrientTV mit Sitz in Dubai).
2011 – Geheimtreffen in Kairo mit syrischen und libyschen Schlüsselpersonen zum gleichzeitigen Start der Geheimoperationen (15.2. in Bengasi und 17.2. in Damaskus)
2012 – US-Außen- und Verteidigungsminister gründen Arbeitsgruppe „The Day After“ (am Tag danach), die sowohl eine neue Verfassung als auch ein Regierungsprogramm für Syrien schreibt.

2012 – Im Mai entsteht durch NATO und GCC (Gulf Cooperation Council – Golf-Kooperationsrat) die Arbeitsgruppe für wirtschaftliche Erholung und Entwicklung der Freunde des syrischen Volkes. Der syrisch-britische Ökonom Ossama el-Kadi bereitet eine Aufteilung der syrischen Ressourcen zwischen den Mitgliedsstaaten der Koalition vor, die am „Tag danach“ angewendet werden sollte (d.h. nach dem Sturz des Regimes durch NATO und GCC).

Quelle:

http://www.veilchens-welt.de/index.php?Option=com_content&view=article&id=9377:wer-kaempft-in-syrien&catid=1:aktuelle-nachrichten

Wer kämpft in Syrien?

ih. Die syrische Bevölkerung hatte zu Beginn der Ereignisse Sympathie für die bewaffneten Rebellen, weil sie dachte, dass die Aufständischen eine Alternative zur derzeitigen Regierung darstellen würden. Aber die Kämpfer der „Freien Syrischen Armee“ (FSA) bestehen überwiegend aus Söldnern und verstreuten Kämpfern der Nachbarländer.

Sie sind keine Damaszener oder Alepper, wie von den Massenmedien behauptet. Sie sind pro-westliche Widerstandsgruppen, die von den USA finanziert werden. Inzwischen sind sie einigermaßen strukturiert und arbeiten mehr oder weniger koordiniert. Ihr Hauptquartier ist sogar in der Air-Base der NATO von Incirlik installiert.

Die FSA sind auch keine demokratischen Aktivisten, sondern Anhänger einer religiösen Gruppe, die von Scheich Ad-

Wenn die syrische Armee also aus dem eigenen Volk besteht, sollte sich jedermann die Frage nach den wirklichen Tätern in diesem verschleierte Kriegsgeschehen stellen.

Quelle:

<http://www.redglobe.de/nahe-mittlerer-osten/syrien/5387-wer-kaempft-in-syrien>

„Wenn man seinen Hund ertränken will, klagt man ihn der Tollwut an.“

französische Redewendung

man al-Arouf (ein Prediger-Ideologe) zum Sturz und Tod von Bashar al-Assad aufruft. Und zwar nicht aus politischen Gründen, sondern zugunsten eines reinen, sunnitischen Regimes. Auch die Offiziere, die aus der Armee von Assad zu den FSA überwechselten, haben dies nur getan, weil sie selbst Sunniten sind.

Viele Bilder und selbst Videos, die tapfere Kämpfer zeigen, die im Westen veröffentlicht werden, sind jedoch inszeniert worden. Die Waffen sind oft nur Spielzeug und es werden Reifen verbrannt, um den Glauben an eine Bombardierung glaubhaft zu machen.

Quelle:

<http://www.voltairenet.org/Wer-kaempft-in-Syrien>

Die „revolutionäre“ Flagge der „Freien Syrischen Armee“

mv. Auf der von der FSA selbst erwähnten Flagge findet man im Gegensatz zur syrischen Flagge einen grünen Streifen anstelle eines roten Bandes sowie auch drei statt zwei Sterne. Die westliche Presse nennt sie „die Fahne der Unabhängigkeit“, weil sie zum Zeitpunkt der Unabhängigkeit des Landes im Jahre 1946 aktuell war. In Wirklichkeit ist sie die Flagge des französischen Mandates, die während der formalen Unabhängigkeit des Landes (1932-1958) ihre Gültigkeit hatte. Die drei Sterne symbolisieren die drei Glaubensrichtungen (Alawiten, Drusen und Christen). Sie ist also kein revolutionäres Symbol, sondern steht für eine Verlängerung des kolonialen Projektes von Frankreich und England (Sykes-Picot-Abkommen von 1916) mit dem Ziel der Umstrukturierung des „Nahen“ und „Mittleren“ Ostens.

Quelle:

<http://www.politaia.org/kriege/wer-kaempft-gegen-wen-in-syrien-voltairenet-org/>

Schlusspunkt •

„Nur vierzig Menschen haben ihn (den Krieg) gewollt – und zu wenige waren da, die ihn nicht wollten.“

Rudolf Steiner

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 34/12

17. SEPTEMBER 2012

INTRO

Nachdem die Menschheit nur schon jede bloße Vorstellung über Hölle, Teufel und Dämonen verdrängt hat, bringt sie durch ihre jüngst erworbenen Fähigkeiten all diese verdrängten Grausamkeiten nun sogar eigenständig bis in die Wirklichkeit zurück. Es würde uns nicht schaden, wenn wir dieselben Fähigkeiten gelegentlich auch einmal hinsichtlich des verdrängten Himmels in Anwendung brächten.

Ivo Sasek

Die neue Inquisition in der BRD

sd. Dass die Verfolgung selbst von nur vermeintlich Andersdenkenden nicht nur in China an der Tagesordnung ist, zeigt gerade wieder der Fall der Olympia-Ruderin Nadja Drygalla, die massiv unter Druck gesetzt und vom Olympia-Komitee suspendiert wurde, obwohl sie selbst weder irgendetwas gesagt noch etwas Falsches getan hatte. Ihr einziges „Vergehen“: Sie soll den angeblich „falschen“ Freund haben. Weil ihr Freund der NPD angehört, wurde sie wie eine Aussätzige aus dem Olympiadorf vertrieben und durch die ganze Presse verhetzt. Zwei stellvertretende Stimmen sprechen für die Meinung vieler: „Warum plötzlich so eng? Wenn doch ... die Kärntner Tageszeitung vom 19.7.2012 mit gelassener Selbstverständlichkeit verkündete, dass das Olympiadorf 2012 während der Spiele in eine Partymeile mit wilden Sex-Orgien verwandelt werden soll, ... dass „75 % der Teilnehmer“ nichts von olympi-

Hunger – Schicksal oder Verbrechen?

af. Täglich sterben 100.000 Menschen an Hunger oder den direkten Folgen davon. 826 Millionen Menschen sind chronisch unterernährt. Alle sieben Sekunden stirbt ein Kind unter zehn Jahren an Hunger. Und das in einer Zeit, wo die landwirtschaftlichen Erzeugnisse zwölf Milliarden Menschen ausreichend ernähren könnten, also fast das Doppelte der Weltbevölkerung!

scher Enthaltsamkeit halten und darum 150.000 Kondome für Sportler bereitgestellt wurden, was dann 80.000 mehr als in Sidney 2000 wären!“ (S.I.)

„Ich finde den Umgang mit Frau Drygalla unerträglich, selbst wenn Frau Drygalla selber Mitglied der NPD wäre (einer offiziellen Partei, deren Verbot scheitert, weil unsere Gesetze ein Verbot nicht zulassen). Selbst wenn sie Parteichefin wäre, sähe ich keinen Grund, sie von Sport oder dem Staatsdienst bei der Polizei auszustoßen! [Letzteres wurde Nadja D. ebenfalls, Anm. Red.] Auch sollte keine Rechtfertigung nötig sein, wozu auch? Es muss sich doch auch kein Sportler oder Polizist in irgendeiner Weise rechtfertigen, der Anhänger der „Linken“ (Linkspartei) ist! Einer Partei, in welcher Ex-Stasi-Leute mit (verfassungswidrigem) DDR-Gedankengut sich insgeheim ein Deutschland nach Honeckers Vorbild zurückwünschen!“ (H.M.)

Quelle:

Der Südafrika-Deutsche, 11.8.2012

„Ich werde mir niemals vorschreiben lassen, wen ich lieben darf!“

Nadja Drygalla (Olympia-Ruderin)

Über zwei Milliarden Menschen leben in „absoluter Armut“. Das Recht über Leben und Tod dieser Menschen üben die Herren des globalisierten Kapitals aus. Durch ihre Investitionsstrategien, ihre Währungsspekulationen und ihre politischen Bündnisse entscheiden sie Tag für Tag darüber, wer zu essen erhält und wer nicht. Ständiger Hunger und chronische Unterernährung

sind von Menschen gemacht. Wer auch immer an Hunger stirbt – er ist Opfer eines Mordes!

Quelle:

Jean Ziegler, „Die neuen Herrscher der Welt und ihre globalen Widersacher“

„Schlimmer als blind sein, ist, nicht sehen wollen.“
Wladimir Iljitsch Lenin

„Arbeit macht frei“: Radio-Moderatorin gefeuert – Assistentin gleich mit entlassen – Staatsanwaltschaft ermittelt

München (**mb**). Während die Bundesregierung sich wieder einmal besorgt über das Recht auf freie Meinungsäußerung in Russland zeigt, wo derzeit die Kirchenrandaliererinnen von „Pussy Riot“ vor Gericht stehen, erfuhr eine Moderatorin des Münchner Privatsenders Gong 96,3 kürzlich, wie es hierzulande um die Meinungsfreiheit bestellt ist. An einem Samstag vor knapp vier Wochen wandte sie sich mit den drei Worten „Arbeit macht frei“ an ihre Hörer, die an diesem Tag arbeiten mussten. Die politisch korrekte Reaktion folgte prompt: Der Sender trennte sich von der 39-Jährigen.

Erstmals wurde aber auch gleich die Assistentin der Moderatorin

gefeuert. Das „Verbrechen“ der gerade mal 19-Jährigen am Telefon: Sie wollte Anrufer beschwichtigen und riet einem empörten Ehepaar: „Nehmen Sie es doch einfach mit Humor“. Doch Humor verstand dieses Ehepaar nicht, vielmehr zeigte es die Frau sogar an. Dass beide Radiofrauen ihren Fehltritt danach eingesehen hatten, nutzte ihnen auch nichts mehr. Auch dass die Worte der Moderatorin ganz offensichtlich nicht den geringsten Bezug zum Dritten Reich hatten, interessierte niemanden. So leitete obendrein auch noch die Staatsanwaltschaft ein Ermittlungsverfahren wegen „Volksverhetzung“ ein.

Quelle: Originalartikel,

Der Südafrika-Deutsche, 11.8.2012

Wildes Treiben im olympischen Dorf

ms. US-Torfrau Hope Solo berichtete in einem Interview, was sich abseits von Olympia 2004 abspielte: „Es gab im olympischen Dorf sehr viel Sex, ob draußen auf der Wiese oder zwischen den Gebäuden.“

Ein US-Skifahrer berichtete von den olympischen Winterspielen 2010 in Vancouver: „Eine Pool-

party mit deutschen, kanadischen, österreichischen und anderen Sportlern verwandelte sich in eine Pool-Orgie.“

Auch für das diesjährige Ereignis in London wurden 150.000 Kondome allein für die Sportler bereit gestellt. Sind das unsere Vorbilder?

Quelle:

Kärntner Tageszeitung, 19.7.2012

Raucher verfügen über ein persönliches Atomkraftwerk

uk. Medizinjournalist Andreas Jopp schreibt im Buch „Ich rauche gern und hör' jetzt auf“ über Tabakpflanzen, in denen sich Polonium 210 [= radioaktives Halbmetall] und Blei 210 befindet. Polonium strahlt 1.000fach stärker als Plutonium oder Cäsium 123.*

Bei einem Konsum von 20 Zigaretten täglich entspricht die jährliche Strahlendosis der Dosis von 250 Röntgenaufnahmen der Lunge. Das wiederum entspricht einer Strahlung von 106 Milli-Sievert [das ist ein Strahlungsmesswert]. Zum Vergleich: Für Angestellte in Atomkraftwerken darf die Strahlung maximal 20 Milli-Sievert pro Jahr nicht überschreiten. Hat ein Wohnort im Jahr mehr als 100 Milli-Sievert aufzuweisen, wird die Bevölkerung umgesiedelt.

Raucher inhalieren täglich einen bunten Cocktail aus 4.800 (!) Verbrennungsprodukten, 90 nachweislich krebserzeugenden Substanzen und 600 nicht-deklarierten Zusatzstoffen ...

* Anm. Red.: Wer mit Rauchen aufhört, reduziert relativ schnell seine Strahlenbelastung.

Quelle:

Medizinjournalist A. Jopp,
GSF Forschungszentrum
für Gesundheit

Nackte Tatsachen in Schulen

it. Wie sehr die Moral in Kärntens Schulen bereits gefallen ist, zeigt sich an folgendem Bericht: Von der Schülerunion Kärnten wurde ein Kalender mit freizügigen Fotos gedruckt. Die Schülervertreter selbst sind in halb nackten Posen abgelichtet. Aufgrund der hohen Nachfrage soll nun dieser Kalender nachgedruckt werden. Sowohl von Lehrern als auch vom Landesschulrat gab es dafür Unterstützung sowie viele positive Rückmeldungen.

Quelle:

Kleine Zeitung, 2.2.2012

Profitstreben fördert Erfindung neuer Krankheiten

rb. Das deutsche Ärzteblatt berichtete bereits im Jahr 2002, dass die Gewinnmaximierung und der Wettbewerb im Gesundheitswesen zu drastischen Maßnahmen bei der Erschließung neuer Märkte zwingt: „Das Ziel muss die Umwandlung aller Gesunden in Kranke sein ...“

Wie dies geschehen kann, zeigt die geplante 5. Auflage des „DSM“ (Diagnostisches und Statistisches Handbuch Psychischer Störungen). Das Verzeichnis aller behandlungsbedürftigen Seelenleiden soll im Frühjahr 2013 erscheinen. Die vorgesehenen Veränderungen bei der Definition der Diagnosekriterien können weitere Millionen Menschen von heute auf morgen in Patienten verwandeln. Die Grenzen werden hierbei fließend. Ein eigenbrötlerischer

Mensch kann z.B. problemlos als eine „schizoide Persönlichkeit“ und Schüchternheit als „soziale Phobie“ diagnostiziert werden. Eine weitere gravierende Neuerung ist, dass Diagnosen ohne Symptome gestellt werden können wie z.B. das „Psychose-Risiko-Syndrom“. Dem Missbrauch sind doch Tür und Tor geöffnet, wenn der finanzielle Anreiz Ärzte nicht mehr zum Heilen, sondern zum Kreieren neuer Krankheiten animiert. Solche Tendenzen müsste eigentlich jede Regierung, die nicht mit kriminellen Profitjägern verfilzt lebt, so gleich mit Entsetzen abwehren.

Quellen:

Spiegel Nr. 6/6.2.12, Seite 126;
Deutsches Ärzteblatt /Jg. 99/Heft
38/20, September 2002/ S. A2 462

Fischsterben durch Antibabypille

freho. Künstlich erzeugte Hormone in der Antibaby-Pille gelangen durch den Urin der Frau in Flüsse und Seen. Schon in geringen Mengen kann dies ganzen Fischpopulationen den Tod bringen und geringe Reste an Hormonen im Abwasser verheerende Schäden an der Umwelt anrichten.

In einem kleinen abgeschlossenen See in Ontario brachte ein Forscherteam künstliche Östrogene ein, wie sie in ungeklärten Abwässern üblicherweise

vorkommen. Bereits im zweiten Jahr war bei den männlichen Fischen die Spermienproduktion massiv eingeschränkt. Diese Entwicklung machte deutlich, dass die Fische im See aussterben würden. Da drängt sich doch der Vergleich mit der rapid abnehmenden Spermienqualität bei Männern auf!

Quellen:

PNAS: „Collapse of a fish population after exposure to a synthetic estrogen“
<http://derstandard.at/2892331>

Monsantos Selbstmord-Gene

freho. Klammheimlich wurde von Rockefellers Firma Monsanto Saatgut mit einem Selbstmord-Gen entwickelt, eingeführt und verbreitet, landläufig besser bekannt unter dem Namen Terminator-Gen. Dieser Designer-Getreidesamen wird im Labor aufwändig entwickelt und genetisch so verändert, damit die folgende Generation keimunfähig wird. Das geschieht in der einzigen Absicht, Landwirte auf Gedeih und Verderb von Monsanto abhängig zu machen. Denn von dieser Ernte kann der Landwirt rein gar nichts für die Aus-

saat im nächsten Jahr verwenden. Damit nicht genug: Mit dem Kauf von Monsanto-Saatgut verbunden sind für die Landwirte überdies für sie unvorteilhafte und langjährige Verträge, denn es dürfen ausschließlich Monsanto-Produkte eingesetzt werden.

Wann werden sich die unersättlichen, geldgierigen Krakenarme Monsanto auch noch um sämtliche Konsumenten geschlungen und festgesaugt haben?

Quelle:

<http://www.sackstark.info/?p=12177>

Regierung zensiert Medien

Venezuela: Staatlich nicht kontrollierte Medien berichteten im März 2012 über mehrere kontaminierte Flüsse und Seen, durch die die Trinkwasserversorgung der Bevölkerung erheblich beeinflusst werde. Darauf sprach ein lokales Gericht eine einstweilige Verfügung aus, wonach die Medien nicht mehr über angebliche Wasserverschmutzungen berichten dürfen. Medienzensur mal anders?!

Quelle: Originalartikel,
<http://latina-press.com/news/122134-venezuela-4-millionen-menschen-ohne-trinkwasser-regierung-zensiert-medien/>

Ungleiche Menschenrechte

si. Zitat der Schweizerischen Depeschagentur (sda): „Wer geheime Dokumente veröffentlicht, riskiert eine Buße.“ Aber nicht so für „Whistleblower“ Birkenfeld (!), der durch Verrat das ganze Schweizer Bankgeheimnis zum Erliegen gebracht hat. Die USA belohnt nun Birkenfeld für diese Überweisung geheimer Bankdaten mit über 100 Mio. Dollar. Dass es sich hierbei um mehr als nur um einen Wirtschaftskrieg der USA gegen die Schweiz handelt, wird daran deutlich, dass die Schweiz Alt-Bundesrat Blocher in ähnlicher Sache vor Gericht zieht, obgleich dieser auf dem vorgeschriebenen Amtsweg in völliger Korrektheit auf einen schwerwiegenden Finanzbetrug lediglich hingewiesen hatte. Warum wird ausgerechnet Birkenfeld so belohnt? Wer ist er genau – wem gehört er an?

Quelle:

8:00 Uhr-Nachrichten,
DRS 1, 12.9.12

Schlusspunkt •

„Bisher musste der Mensch mit dem Gedanken an seinen sicheren persönlichen Tod leben.

Jetzt hat er sich auch noch mit dem Gedanken an den möglichen Untergang der ganzen Menschheit abzufinden.“

Arthur Koestler

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 35/12

18. SEPTEMBER 2012

INTRO

Wenn gleiches Recht für alle nicht endgültig zu einer völlig bedeutungslosen Worthülse verkommen soll, dann hat die Staatsanwaltschaft schon allein aufgrund des 1. Artikels dieser S&G wieder ganz schön Arbeit. Packt sie es allerdings nicht mit der gleich harten Zange an, wie sie es rechtsorientierten Kreisen gegenüber tut, dann muss ihr Befangenheit angelastet werden. Dann ist sie dazu zu verpflichten, vor Regierung und Volk einmal genauer darüber Rechenschaft abzulegen, wie sie dazu kommt, „links und rechts“ mit zweierlei Maß zu messen!

Ivo Sasek

Staatsanwaltschaft auf dem linken Auge blind?

as. Neuzzeitliche Errungenschaften wie das Antirassismuser oder das Antidiskriminierungsgesetz (StGB Art. 261) scheinen nur für gewisse Kreise positiv zur Anwendung gebracht zu werden. Einen Tag nachdem einem Schweizer Jungpolitiker ein etwas unbedachter Kristallnacht-Vergleich entschlüpft war, führte die Staatsanwaltschaft eine Hausdurchsuchung bei ihm durch. Er verlor daraufhin seinen Job, sein politisches Amt und musste aus seiner Partei austreten. Da zeigt sich plötzlich eine äußerst aktive, handlungsfähige Staatsanwaltschaft. Was steckt dahinter, dass auf der anderen Seite bürgerliche, rechtsorientierte, eher konservativ arbeitende Parteien und Politiker grenzenlos denunziert, mit

Hetzparolen konfrontiert, ja sogar mit Morddrohungen belästigt werden dürfen ohne irgendeine Reaktion derselben Staatsanwaltschaft?

„Bomben auf Bettwil!“, lautete der Gewaltaufruf bei einer Demonstration linker Kreise gegen ein kleines Dorf, das sich gegen die Einquartierung von Asylbewerbern gewehrt hatte (Grünes Bündnis Basel, Aargauer Jungsozialisten). SP-Nationalrat Cédric Wermuth stellt die SVP (bürgerliche Partei der Schweiz) öffentlich bei einer Rede in die Nazi-Ecke. Diese Volksvertreter werden im Journalismus unverblümt „braune SVP-Heinis“ genannt, so wie der SVP-Nationalrat Christoph Blocher von Fraktionschef A. Tschümperlin

diskriminiert wurde: „Man sollte ihm den Grind (Kopf) umdrehen.“ Von den zahllosen weiteren öffentlichen Drohungen per Internet nur gerade ein paar Beispiele: „Ihr seid verdammte, unfähige, asoziale Hurensöhne, ihr habt in einer gesunden Schweiz nichts verloren! ... Du Hund, du Missgeburt, du Arsch! ... Drecks-Schweizer-Sau SVP! ... Hoffentlich schneiden wir euch allen die Köpfe ab, ihr Drecks-Schweine! ... Ich habe eine krasse illegale Waffe. Ich bin bereit ein paar zu erschießen ... Ich warte nur darauf, bis mich ein Nazi-SVP dumm anmacht ... dann erschieße ich dich!“

Die Namen der Personen, die alle SVP-Mitglieder ausrotten und ermorden wollen, sind bekannt. Wann steht die Staatsanwaltschaft vor ihrer Türe?

Quelle:

Auszug aus dem Originalartikel, Schweizerzeit, Nr. 16, August 12

Ist Kinderfolter schon normal?

mh. Ein belgischer Mann gibt eine Anzeige im Internet auf: „Suche Mädchen zwischen zwei und zwölf Jahren zum Foltern, evtl. bis zum Tod.“ Ein Reporter entdeckt die Anzeige, gibt sich als Vermittler aus, trifft sich mit dem Mann. Der zeigt ihm Fotos, auf denen er seine eigenen Kinder missbraucht, verspricht Geld

für die Vermittlung eines neuen Opfers. Beim nächsten Treffen bringt der Mann seine Folterwerkzeuge mit, lädt sie in das Auto des Vermittlers und der fährt ihn – zur Polizei. Doch das eigentlich Schändliche ist, dass man kaum etwas über diesen Vorfall hört, bis auf eine Randnotiz in einer lokalen Zeitung. Ist so

etwas mittlerweile schon so normal, dass es nicht mal mehr eine Schlagzeile wert ist? Sind wir schon so abgestumpft? Oder gibt es dafür tieferreichende Gründe?

Quelle:

www.hln.be/hln/nl/957/Belgie/article/detail/1393431/2012/02/12/Nederlandse-journalist-ontmaskert-Vlaamse-pedofiel.dhtml

„Das Recht muss nie der Politik, wohl aber die Politik dem Recht angepasst werden.“

Immanuel Kant

Wie aus Bürgern haftende Gesellschafter werden

gs. Der schwedische Energiekonzern Vattenfall ändert jetzt seine Rechtsform. Aus der Vattenfall Europe AG wird die Vattenfall GmbH. Gleichzeitig erlischt der Beherrschungsvertrag, den die Konzernmutter Vattenfall AG mit der Deutschland-Tochter Vattenfall Europe AG geschlossen hatte. Versucht da etwa gerade dieser schwedische Staatskonzern der milliardenschweren Haftung für die

maroden deutschen Atomkraftwerke Krümmel, Brunsbüttel und Brokdorf zu entgehen? Würde diesem Vorgehen irgendein Mensch zustimmen, nachdem Vattenfall jahrelang an den risikoreichen Atomkraftwerken gut verdient hat? Trägt die Risiken jetzt der deutsche Steuerzahler?

Quelle:

<http://www.tagesschau.de/inland/vattenfall156.html>

Monsanto-kritische Reporter gefeuert

freho. Monsanto vertreibt mit „Posilac“ ein Hormon zur Steigerung der Milchleistung von Kühen. Das steht im Verdacht, den Einsatz von Antibiotika erforderlich zu machen. Darunter leidet die Qualität der Milch: Die Zusammensetzung der Fette und Proteine verändert sich, der Vitamingehalt sinkt. Außerdem können die Rückstände der Beigaben auch beim Menschen gesundheitliche Schäden verursachen.

Als die beiden Fox-Journalisten Steve Wilson und Jane Akre 1996 davon berichten wollten, beugte sich ihr Arbeitgeber „Fox13“ (Fernsehsender) dem starken Druck von Rockefeller Konzern Monsanto. Er hielt die unter Aufsicht von Monsanto Anwälten zwischenzeitlich 83fach korrigierte, jedoch ursprünglich Monsanto-kritische Reportage unter Verschluss und

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

entließ die beiden Reporter schließlich. Wie sieht das alles im deutschsprachigen Raum aus?

Quelle:
<http://www.sackstark.info/?p=12177&cpa=1>

Ist der syrische Konflikt vom Westen geplant?

ih. Schon der ehemalige Präsident der USA George W. Bush plante nach den Anschlägen in New York am 15.9.2001 Anschläge gegen Libyen und Syrien.

Im Jahr 2008 an der Tagung, die die NATO jährlich unter dem Titel „Gruppe von Bilderberg“ organisiert, wurde vom Vorteil einer wirtschaftlichen, politischen und militärischen Intervention der Allianz in Syrien gesprochen.

In den westlichen Medien wird behauptet, dass die Syrer eine „Markt-Demokratie“ anstreben. Deshalb wollten sie – wie „angeblich“ die Tunesier, die Ägypter und Libyer – ihren Diktator stürzen. Was man nicht weiß, ist, dass alle Staaten, die unter dem Einfluss der USA stehen, von bewaffneten Banden infiltriert werden, um die Staaten zu destabilisieren. Und gerade dies wollen Russland und China verhindern.

Der Westen manipuliert die Situation, um eine Generation von Führungskräften zu stürzen und die Muslim-Bruderschaft aufzudrängen. Von nun an werden Marokko, Tunesien, Libyen, Ägypten und der Gaza-Streifen von einer Bruderschaft regiert, die einerseits eine Moral-Ordnung auferlegt und andererseits den Zionismus und den pseudoliberalen Kapitalismus unterstützt. Sind das nicht sehr interessante Konstellationen?

Quelle:
<http://www.fn-erzgebirge.info/?p=1485>

„Die Ignoranz bleibt nicht hinter der Wissenschaft zurück. Sie wächst genauso atemberaubend wie diese.“

Stanislaw Jerzy Lec

Verkommt Deutschland zum Riesenbordell?

ham. Im Jahr 2002 wurde Prostitution in Deutschland komplett legalisiert. Doch die Lebenslage der Prostituierten hat sich nicht verbessert, denn lediglich ein Prozent aller Prostituierten hat einen richtigen Arbeitsvertrag mit Sozialversicherung. Das Resultat ist vielmehr, dass Deutschland allmählich zu einem Riesenbordell verkommt.

Der Prostitution sind keine Grenzen gesetzt. Man verkauft sich billig und steuerfrei und der Andrang aus anderen Ländern, das Gewerbe auszuüben,

ist groß. Viele Frauen erhoffen sich ein besseres Leben, landen dann aber aus Not auf dem Strich. Die deutsche Politik verhält sich angesichts dieser menschenverachtenden Entwicklung gleichgültig, weil offenbar nur marktwirtschaftliche Interessen zählen. Hauptsache der Rubel rollt? Nun, der rollt ja wirklich ... nur leider in die falschen Taschen!

Quelle:
„Ich kann Unrecht nicht ertragen“,
Interview mit Lea Ackermann
in fiftyfifty 02/2012
(Obdachlosenzeitung,
die im Ruhrgebiet erscheint)

Erdöl als Futter

mx. Wer kennt noch die Meldung, als im Golf von Mexiko eine Ölplattform explodierte und Millionen Liter Öl ins offene Meer flossen? Es gab ein großes Geschrei wegen der Umweltvergiftung. Meerwasser und Fauna auf dem Meeresgrund würden für lange, lange Zeit zerstört bleiben. Natürlich ist es nicht gut, dass dieser Unfall passiert ist, doch gibt es auch natürliche Ölquellen auf dem Grund der Meere, wo das Öl von jeher frei ins Wasser austritt. Wohin geht denn diese schwarze Brühe? Forscher sind

dem nachgegangen und haben Organismen im Meerwasser entdeckt, die ausschließlich von Erdöl leben. Also fressen spezielle Bakterien dieses Öl auf und neutralisieren es. So hat die Natur auch hier eine Umweltpolizei installiert.

Quellen:
<http://www.laborundmore.de/archive/807654/Zur-Rolle-von-Mikroorganismen-bei-der-Eliminierung-von-Oelverunreinigungen.html>
http://www.mpi-bremen.de/Abbau_von_Erdl_durch_Bakterien_Grundlegende_Gesichtspunkte_aus_mikrobiologischer_Sicht.html

Um Sex geht's nur am Rande?

as. Zürich. Vor kurzem bekam der Leser des Zürcher Tages-Anzeiger (Auflage ca. 190.000) zum umstrittenen Sexualunterricht für Kindergarten- und Grundschulkinder eine ganzseitige, bildgewaltige Verharmlosungsreportage zu Gesicht. Mit Slogans wie „Um Sex geht's bei Zweitklässlern nur am Rande“, „Plüschvagina ist für die Oberstufe“ und „Die meisten Eltern sind dafür“, usw. wurden die Leser beruhigt. Der wache und aufmerksame Bürger lässt sich aber immer weniger von Schlagworten beirren, sondern er behält den Gesamtzusammenhang der Ereignisse und die Fakten im Auge. Nochmals zur Erinnerung: Weil der

Unterschriftenbogen der Petition gegen die Sexualisierung unserer Kinder Zeichnungen aus einem „Lehrmittel“ (aus dem „Sex-Koffer“) für die Sexualerziehung der Basler Kinder zeigte, wurden die Bogen zunächst vom Rechtsdienst der Post als pornographisch eingestuft und deren Verteilung verweigert. Unseren Kindergarten- und Grundschulkindern aber, die sich das im Unterricht reinziehen müssen, wird dies als „praxiserprobt“ und tatsächlich „professionell“ übergestülpt. Diese Fakten aus dem Gesamtzusammenhang des Geschehens reichen völlig aus, um zu erkennen, dass jene Tages-Anzeiger-Reportage uns nicht die

Geheime unterirdische Städte

mh. Der amerikanische Geheimdienst-Experte William Cooper hat mehrfach über unterirdische Städte in den USA und anderen Ländern berichtet. Es existieren auch zahlreiche Detail-Zeichnungen solcher Anlagen sowie Fotos der Militär-Basen, unter dem Gebiet die Städte liegen sollen. Interessanterweise werden die unterirdischen Städte oft auch in Verbindung mit UFO-Erscheinungen und Kontakt mit außerirdischen Wesen gebracht. Es gibt konkrete Hinweise, dass viele der Städte für geheime technische und „genetische bzw. medizinische“ Versuche mit Außerirdischen verwendet werden. Auch militärische Experimente, die die Öffentlichkeit nichts angehen sollen, würden in diesen Städten durchgeführt, heißt es. Zieht eine weitere Geheimhaltung nicht schädlichere Folgen nach sich, als endlich eine Offenlegung der Wahrheit, wie immer sie auch sein möge?

Quelle:
www.paranormal.de/paramir/local/area51/area51.html

Wahrheit vermittelt! Jetzt gilt es nur noch herauszufinden, warum wir von der Presse belogen werden und wer genau solche (Lern-) Ziele hartnäckig an unseren Kindern zur Anwendung bringen will.

Quellen:
Bildungskompass 10-2011;
Tages-Anzeiger, 9.7.2012

Schlusspunkt •

„Das Recht des Stärkeren ist das stärkste Unrecht.“

Marie von Ebner-Eschenbach

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 36/12

21. SEPTEMBER 2012

INTRO

Medienberichten zufolge befindet sich der Nahe Osten in Aufruhr, nachdem ein Film Verbreitung fand, in dem der Prophet Mohammed lächerlich gemacht wird.

Am elften Jahrestag von 9/11 wurde hierbei der amerikanische Botschafter in Libyen, Chris Stevens, unter ominösen Umständen getötet und auch die Deutsche Botschaft im Sudan wurde gestürmt. Die genauere Betrachtung der Umstände in dieser S&G macht klar, dass es hier nicht nur um einen mohammedkritischen Film geht, sondern um ein insgesamt ständig zunehmendes Chaos im Nahen Osten, der im Begriff steht in ähnlicher Hinsicht zum Pulverfass zu werden, wie der Balkan vor dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges.

Die Redaktion (sm.)

Tod des US-Botschafters hätte verhindert werden können

hk. Nach Angaben hochrangiger diplomatischer Quellen verfügte das amerikanische Außenministerium bereits 48 Stunden vor dem Angriff auf die US-Botschaft in Bengasi über glaubwürdige Informationen, dass diese angegriffen werden sollte. Jedoch wurden die Diplomaten nicht gewarnt und keine Sicherheitsvorkehrungen getroffen. Da drängt

sich die Frage auf, warum die US-Regierung ihren Mann in Libyen trotz solcher Warnungen nicht gerettet hat. Könnte es sein, dass Botschafter Stevens hier als „Bauernopfer“ sein Leben lassen musste und sein Tod als Anlass für einen verheerenden Krieg genutzt werden könnte? Auch wenn die Umstände etwas anders sind, werden

hier doch Erinnerungen an das Attentat von Sarajevo vom 28.6.1914 wach, in dem der österreichische Thronfolger Erzherzog Franz Ferdinand erschossen wurde. Kurz darauf begann der Erste Weltkrieg.

Quelle:

<http://www.independent.co.uk/news/world/politics/revealed-inside-story-of-us-envoys-assassination-8135797.html>

Kronen Zeitung fälscht Kriegsbilder!

asr. Die Kronen Zeitung ist die auflagenstärkste österreichische Boulevard-Tageszeitung. Mit knapp drei Millionen Lesern bei einer Bevölkerungszahl von etwa acht Millionen ist die Kronen Zeitung somit, gemessen an der Einwohnerzahl, eine der stärksten, erfolgreichsten und auch der einflussreichsten Zeitungen der Welt. Das hindert sie aber nicht daran, die Berichterstattung über Syrien, Libyen,

den Iran und Russland etc. zu fälschen. (Ein gewisser C. Hauenstein (!) tut sich da besonders hervor).

In einem enthüllenden Fotovergleich wurde nachgewiesen, wie die Zeitung eine Aufnahme einer gehenden Familie nahm und den Hintergrund völlig veränderte. Das Original der Verfälschung stammt von der European Pressphoto Agency (EPA). In ihrer Zeitung erschien es hernach mit

total zerstörten Gebäuden im Hintergrund. Dazu die verhetzerische Überschrift: „Assads Armee rollt mit Panzern zur »Mutter aller Schlachten«.“

Am Samstag den 28.7.12 erschienen: Und wer ahndet nun solche Bildfälscher und Volksverhetzer mit aller nötigen Strenge und Konsequenz?

Quelle:

<http://alles-schallundrauch.blogspot.de/2012/07/wie-die-krone-zeitung-bilder-uber.html>

Syrien/Hula: BBC-Massakerlüge entlarvt

sj. Am 25.5.2012 sollen syrische Truppen und Milizen bei dem syrischen Dorf Hula 108 Menschen niedergemetzelt haben, berichteten unsere Medien. Die BBC veröffentlichte auch gleich ein eindrucksvolles Foto davon: Hunderte von Leichen in Leinensäcken, die in einer großen Halle liegen. Ein Kind hüpfte über alle Leichen.

Die Botschaft der Bilder: „Schreckliche Wirklichkeit der Gewaltherrschaft des syrischen Despoten Baschar al-Assad.“

Doch so reißerisch das BBC-Foto auf ihrer Titelseite zu dem Massaker auch sein mochte: Das Problem: Das Bild zeigte gar nicht die Toten des angeblichen Regierungs-Massakers in Hula, sondern Leichen aus dem Irak. Dieses Bild ist nachweislich neun Jahre alt!

Das enthüllte kurz nach der Veröffentlichung der Fotograf des Bildes, Marco di Lauro, auf seiner Facebook-Seite: „Jemand benutzt illegal eines meiner Bilder für anti-syrische Propaganda auf der Titel-

seite der BBC-Webseite.“ Dies regte Lauro entsetztlich auf.

Quelle:

PHOENIX Nr. 4, 16. Jahrgang 2012;
<http://www.marcodilauro.com/blog/bbc-mistakenly-runs-dated-iraq-photo-to-illustrate-the-syrian-massacre/>

„Wer die Wahrheit nicht sucht, fällt der Lüge zum Opfer!“

Oskar Scherer

Zwei Konsequenzen ziehen Lügner als Strafe auf sich:

1. Man glaubt ihnen nicht mehr.
2. Sie selber können selbst aufrichtigsten Menschen nicht mehr glauben.

Letzteres wird ganz besonders an den Haupt-Medien offenbar, an Ersterem aber werden sie unausweichlich scheitern.

Ivo Sasek

Die Suche nach den Verantwortlichen

sp. Verantwortlich für die Unruhen, die laut Medienberichten in vielen Teilen der islamischen Welt ausgebrochen sind, wird ein angeblich radikaler koptischer Christ aus den USA gemacht, der das mohammedkritische Video produziert haben soll. Auch gegen die aufgebrachten radikalen Muslime richtet sich die Berichterstattung der großen Medien. Einmal mehr wird hier das Bild der wilden religiösen Fanatiker gebraucht, die angeblich mit ihrem Glauben die Welt in eine gefährliche Schieflage manövrieren. Doch hochrangige Analytiker machen deutlich, dass hier ganz andere Aspekte in Betracht gezogen werden müssen. Die Ereignisse fügen sich in das Kriegsgetrommel ein, das vor allem von den USA und ihren Verbündeten, aber auch von Israel ausgehend

Trauerrede oder Kampfansage?

ts. Obama machte unmissverständlich klar, dass der Tod des amerikanischen Botschafters in Libyen nicht ungesühnt bleiben werde. In einer Gedenkrede für Stevens sagte er: „Wir werden nicht schwanken in unserem Bestreben, nach dieser schrecklichen Tat Gerechtigkeit zu üben. Und seien Sie sicher, der Gerechtigkeit wird Genüge getan werden.“ Ähnliche

seit Monaten die Luft im Nahen Osten in Schwingungen versetzt. In verschiedensten S&G Ausgaben wurde darüber ausführlich berichtet. Aufgrund der massiven Auswirkungen, die ein solcher Krieg auf den gesamten Weltfrieden haben würde, ist es dringend geboten, einige Fakten über die aktuellen Geschehnisse zusammenzutragen.

Quellen:

S&G Nr. 13/14/27/28/30/33 von 2012; zudem 2. Sonderausgabe, April 2012

Wer sind die „Revolutionäre“ der Freien Syrischen Armee (FSA)?

eb. Die Kämpfer der FSA sind definitiv keine Demokratie-Aktivisten. Mit dem siebenfachen Einkommen eines durchschnittlichen syrischen Arbeiters handelt es sich um hochbezahlte Kriminelle, deren Hauptquartier in der Air-Base der Nato (in Incirlik) zu finden ist. Sie unterordnen sich der spirituellen Autorität von Scheich Adnan al-Arour, ein takfinistischer Prediger [eine Strömung des sunnitischen Islam], der zum Sturz und zum Tod des syrischen Präsidenten Bashar al-Assad aufruft. Dies tut er jedoch nicht nur aus politischen Gründen, sondern weil Assad ein Alawit und Arour ein Sunnit, also ein grundsätzlicher Feind der aktuellen syrischen Regierung ist. Alle

identifizierten Offiziere der FSA sind Sunniten und alle Brigaden der FSA tragen Namen von historischen sunnitischen Persönlichkeiten. Sie sind bekannt für ein äußerst aggressives Auftreten, nicht nur gegen Assad-Anhänger, sondern sie vergreifen sich an allen „Ungläubigen“, denen sie unter anderem in aller Öffentlichkeit den Hals aufschneiden und sie foltern.* Ihr Ziel ist es, dem aktuellen Regime ein Ende zu setzen und ein reines, sunnitisches Reich zu errichten.

*Achtung: Es sind grausame Bilder

Quellen:

<http://www.politaia.org/kriege/werkampft-gegen-wen-in-syrien-voltairenet-org/>
<http://urs1798.wordpress.com/2012/08/21/douma-16-gefangene-16-leichen-in-der-kuhlkammer-fsa-crimes-exposed-syria/comment-page-1/>

Worte kennen wir schon von Obama und auch von seinem Amtsvorgänger Bush, der nach dem 11.9.2001 offiziell den Krieg gegen die so genannte „Achse des Bösen“ begann. Seitdem ist im Nahen Osten, einer Region, die über riesige Erdölvorkommen verfügt und auch aus anderen Gründen strategisch sehr wichtig ist, ein Krieg

nach dem anderen geführt worden.

Quelle:

<http://www.n-tv.de/politik/Obama-kuendigt-Gerechtigkeit-article7202056.html>

„Was zuerst geächtet werden muss, sind die gerechten Kriege: Es gibt zwar keine, aber dennoch sind sie der Grund, aus dem es immer wieder andere gibt.“
 Sigmund Graff

Truppenbewegungen im Nahen Osten

kk. Nach vorheriger Entsendung der Spezialeinheit FAST (Fleet Antiterrorism Security Team) und von 50 Marinesoldaten nach Tripolis, hat das Pentagon nun auch zwei Kriegsschiffe der Arleigh-Burke-Klasse an die Küste Libyens beordert. Laut Nachrichtenagentur Associated Press sollen Kriegsschiffe und Militär für die Wiederherstellung der Sicherheit von diplomatischen Einrichtungen im Land sorgen. Neben den USA, die bereits ihre Botschafter aus Sudan und Tunesien abziehen, stehen auch britische Einheiten des Special Air Service (SAS) und des Special Boat Service (SBS) – gegründet im Zweiten Weltkrieg – bereit. Schon 2011 haben diese in Libyen strategische Ziele, Militärflughäfen, Luftabwehrstellun-

gen und Kommunikationszentralen vermessen und für Bombenangriffe markiert. Die SAS- und SBS-Kommandos (ausgebildet für Operationen hinter feindlichen Linien) wurden auch in Afghanistan und im Irak für verdeckte Aktionen eingesetzt.

Quellen:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/redaktion/usa-entsenden-kriegsschiffe-vor-die-libysche-kueste.html>
<http://rt.com/news/us-warships-libya-violence-011/>

„Das große Karthago führte drei Kriege. Es war noch mächtig nach dem ersten, noch bewohnbar nach dem zweiten. Es war nicht mehr auffindbar nach dem dritten.“

Bertolt Brecht, Offener Brief 1951

Schlusspunkt •

„Wir müssen Syrien in Stücke brechen“, sagte Sherkoh Abbas.

(Präsident des Kurdischen Nationalrates für Syrien [KNA] mit Sitz in den USA, zitiert nach „Jerusalem Post“ vom 16. Mai 2012, Hervorhebung durch Verfasser)

„Jetzt wollen wir doch mal sehen, ob diese unumstößliche Drohung genau so hohe Wellen der Entrüstung unter Völkerrechtlern in aller Welt schlägt, wie jene fast gleichlautende, die Ahmadinedschad über Israel ausgestoßen haben soll – was aber als krasse Verleumdung widerlegt werden konnte.“

Quelle:

Global Research vom 16.6.2012

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 37/12

22. SEPTEMBER 2012

INTRO-TIPP

Laut S&G-Kurieren sollen sich Autostopper und Autolenker, die solche mitnehmen, besonders leicht für die S&G begeistern lassen. Mein Testergebnis: Es stimmt – im Nu waren wir beim Thema! Nur eines ließ ich nicht so leicht auf mir sitzen. Meint doch mein Fahrgast, dass er zwar alles beobachte und verstehe, aber solange nichts dagegen unternehme, wie es ihm noch nicht an den eigenen Geldbeutel gehe. Statt dagegen zu jammern, forderte ich ihn einfach dazu auf, sich doch besser schon jetzt via S&G zu vernetzen, damit er nicht, wenn es dann so weit ist, mit seinem leeren Geldbeutel völlig allein dasteht. Habe ich mich deutlich genug ausgedrückt? Seid auch ihr noch dran? Ivo Sasek

Goldman Sachs prophezeite ESM-Urteil!

em. Unfassbar, an was für Informationen unsere Massenmedien doch kommen und wie beiläufig sie diese unter Volk streuen. Für die Investmentbank Goldman Sachs bestand nämlich laut vieler Medienberichte bereits vor der Urteilsverkündung kein Zweifel, dass Karlsruhe den ESM durchwinken würde. So schrieb der Goldman-Analyst Dirk Schumacher wörtlich: „12. September: Das Bundesverfassungsgericht gibt seinen Segen für den ESM.“ Ein „vielleicht“ oder „wahrscheinlich“ hält der Text gar nicht mehr für nötig. Mit dem Richterspruch könne die deutsche „Ratifizierung abgeschlossen und der ESM in relativ kurzer Zeit aufgebaut werden.“ Solche Prophezeiungen kann nur jemand bringen, der zuverlässige Quellen in der Po-

litik hat, was uns zu Philip Murphy führt. Der US-Botschafter in Berlin ist ebenfalls ein Ex-Goldman-Banker. Er hat selbstverständlich Zugang zu allen relevanten Informationen in Deutschland, an das die Goldman Sachs ohne politisches Netzwerk niemals käme. So verwundert es kaum, dass Mario Monti (Ministerpräsident Italiens) ein internationaler Berater bei Goldman Sachs ist und auch Mario Draghi (Präsident der Europäischen Zentralbank) für Goldman gearbeitet hat.

Quellen:

www.berlinerumschau.com/news.php?id=62312&title=Goldman+Sachs%3A+Bundesverfassungsgericht+nickt+ESM+ab%3B+Spanien+vor+Antrag+auf+EFFSGelder&storyid=1001347025202
<http://deutsche-wirtschaftsnachrichten.de/2012/09/07/goldman-sachs-verfassungsrichter-in-karlsruhe-werden-esm-zustimmen/>

Goldman Sachs – eine Bank lenkt die Welt

em. Seit fünf Jahren steht die amerikanische Investmentbank Goldman Sachs für sämtliche Exzesse und Entgleisungen der Finanzspekulation. Durch hochspekulative Geschäfte mit der Zahlungsunfähigkeit der amerikanischen Privathaushalte konnte sich die Bank an der aktuellen Finanzkrise bereichern und wurde dank ihrer politischen Verbindungen selbst vor dem Bankrott bewahrt. Goldman (!) Sachs ist mehr als eine Bank. Sie ist ein unsichtbares Imperium, dessen Vermögen mit 700 Milliarden Euro das Budget des französischen Staates um das Zweifache übersteigt. Sie ist ein Finanzimperium auf der Sonnenseite, das die Welt mit seinen wilden Spekulationen und seiner Profitgier in ein riesiges Kasino verwandelt hat. Mit weltweit einzigartigen Verflechtungen und einem Heer aus 30.000 Bankern konnte Goldman Sachs auch in den letzten fünf Krisenjahren kräftige Gewinne einstreichen, seine Finanzkraft weiter ausbauen, seinen Einfluss auf die Regierungen stärken und sich vonseiten der amerikanischen und europäischen Justiz völlige Straffreiheit zusichern. Das Geschäftsgebaren der Bank ist überaus diskret. Ihr Einfluss reicht weit in den Alltag der Bürger hinein – vom Facebook-Börsengang über die Ernennung des Präsidenten der Europäischen Zentralbank bis hin zum Lobbying gegen die Regulierung des Finanzsektors.

Quellen:

www.derlichtarbeiter.de/wordpress/2012/09/goldmann-sachs-eine-bank-lenkt-die-welt/
www.tadema.de/2012/12_07_28.html

Im Namen des Volkes?

kw. Mit dem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes (BVG) ist das deutsche Volk nun mit richterlichem Segen versklavt! Nur sehr wenige Menschen haben die Tragweite dieser Entscheidung verstanden: Was haben die Richter des BVG im Namen des Volkes verkündet? Im Namen des Volkes ist es rechtens, dass ein 17-köpfiger ESM-Rat Kapital von 160 Milliarden Euro innerhalb von sieben Tagen unwiderruflich von den Bürgern einfordern kann. Im Namen des Volkes ist es rechtens, dass dieser Rat sich sein Gehalt in Millionenhöhe selbst festsetzt.

Im Namen des Volkes ist es rechtens, dass dieser Rat unantastbar ist und das Volk zukünftig keine Möglichkeit mehr hat, Straftaten dieses Rates von einer unabhängigen Behörde untersuchen zu lassen. Durch dieses Urteil wurde das Volk „im Namen des Volkes“ entrechtet, denn die Staatsgewalt geht zukünftig nicht mehr vom Volk aus! Dieses Urteil im Namen des Volkes zu verkünden, ist eine Ohrfeige für jeden Bürger! Deshalb erging dieses Urteil nicht im Namen des Volkes, weil es nicht dem Willen des Volkes entspricht. So bleiben Fragen offen:

In wessen Namen wurde dieses Urteil verkündet? Wem dient dieses Gesetz? Wem dienen diese Richter in Wirklichkeit? Wem dienen unsere Abgeordneten, die dieses Gesetz gegen den Willen des Volkes verabschiedet haben? Wem dienen unsere Medienvertreter, die das Volk über den wahren Inhalt dieses Gesetzes getäuscht haben?

Quelle:

Leserbrief von Klaus Weber

„Volkswirtschaft ist der Zeitpunkt, an dem die Leute anfangen, darüber nachzudenken, warum sie so wenig Geld haben.“

Kurt Tucholsky

**„Faschismus*
sollte man besser
Korporatismus nennen,
weil er die
Verschmelzung
der Staatsmacht
mit der Konzernmacht
darstellt.“**

**(Faschismus = Herrschafts-
system nach dem Führerprinzip)*

Stoppt die Sexualpädagogen

ip. Die pensionierte Professorin Karla Etschenberg forderte bereits 2009 die Pornokompetenz für unsere Kinder. Nun antwortet sie selber in einem Interview auf die Frage, ob sie schon mal einen Porno gesehen habe: „Oh ja, Pornos sind eine Delikatesse!“

Wenn Sexualpädagogen wie sie schon Pornos öffentlich verherrlichen, was werden dann erst ihre tiefer liegenden Absichten sein?

Und solchen Pädagogen vertrauen wir unsere Kinder an!

Quellen:

<http://www.bild.de/ratgeber/2012/sex-und-liebe/bams-fragt-sexforscher-nach-sex-24355136.bild.html>
www.amorix.ch/fileadmin/media/amorix.ch/Oeffentlichkeitsarbeit/kinder_brauchen_pornokompetenz_tagi_mar09.pdf

**„Führer und Moral
sind unzertrennlich.
Gute Führer sind
die Hüter der Moral.“**

Desmond Tutu

Hollywood: Die geheime Hochburg der Pädophilie

mc. Grausige Geheimnisse werden derzeit in Hollywood offenbar. „Pädophilie war, ist und bleibt eines der größten Probleme Hollywoods. Es ist eine geheime Schande“, so ein mittlerweile erwachsenes Missbrauchsopfer. Martin Weiss, ein Manager für talentierte Kinder, wurde wegen Missbrauchs an einem Minderjährigen verhaftet. Fernando Rivas, der Songs für die Sesamstraße schrieb, gab zu, brutale Kinderpornos produziert zu haben.

Krebszellen – nur bestimmte „Parasiten“?

na. In den 1970er-Jahren begann die Chemikerin Tamara Lebedeva auf Grund einiger Todesfälle in der eigenen Familie mit einer eigenen Krebsforschung. Nach einigen Untersuchungen unter dem Mikroskop stellte sie eher zufällig fest, dass sogenannte „Trichomonaden“ fähig sind, ihre Körperform beliebig zu verändern, und zwar so, dass sie bis ins Detail Krebszellen gleichen können. Eine Trichomonade ist ein seit etwa hundert Jahren bekanntes einzelliges Geißeltierchen. Als Lebedeva mit aus Krebsgeschwulst entnommenen Zellen eine Gegenprobe machte, entpuppten sich diese „angeblichen Krebszellen“ ausnahmslos als Trichomonaden. Sie stellte auch fest, dass die-

sem gewöhnlichen Parasiten hocheffizient mit gewöhnlichen Metronidazol-Präparaten beizukommen ist. Im Vergleich zur hochgiftigen Chemotherapie ist Metronidazol* nebenwirkungsarm und kostet nur wenig. Die medizinische „Fachwelt“ stellte sich gegen diese Forschungsergebnisse, Tamara Lebedeva aber verlor ihre Arbeit und ihr Einkommen. Wem hätte denn eine Bestätigung der Erkenntnisse von Tamara Lebedeva „geschadet“? Den mehr als hunderttausend Krebstoten pro Jahr, allein in Deutschland, sicher nicht.

**Metronidazol gehört zu einer bestimmten Antibiotika-Gruppe.*

Quelle:

[https://ssl-](https://ssl-101758.1blu.de/gesundheit/krebs/)

[101758.1blu.de/gesundheit/krebs/](https://ssl-101758.1blu.de/gesundheit/krebs/)

Risiko: Passivtelefonieren

mol. Immer mehr Menschen sitzen mit eingeschaltetem Handy in Autos und öffentlichen Verkehrsmitteln. Jedoch stellt die Struktur eines geschlossenen Fahrzeugs (z.B. Auto, Bus oder Bahn) für die ein- und ausgehende Strahlung ein starkes Hindernis dar. Auch ohne aktives Telefonieren oder Versenden von SMS muss das Handy dann auf voller Leistung strahlen, um die nächste Antenne zu erreichen. Bei mehreren gleichzeitig eingeschalteten oder gar benutzten Mobiltelefonen entstehen durch Reflexionen unvorhersehbare

Frequenzen und Feldstärken in enormer Stärke. Alle Insassen werden dadurch einer starken elektromagnetischen Strahlung ausgesetzt.

Als Langzeitfolgen können Dauer-Kopfschmerzen, Konzentrationsstörungen, Erschöpfungszustände, Passivität, Schlafstörungen, bis hin zu Tumorbildung usw. ausgemacht bzw. nachgewiesen werden. Und all das wird weitgehend einfach ... passiv hingenommen ...

Quelle:

www.kinder-und-mobilfunk.ch/antworten/auto---oepnv/index.php

Was besiegt den Krebs?

uk. Obwohl in letzter Zeit immer mehr Bücher auf den Markt kommen, welche von Ernährungsformen berichten, die vor Krebs schützen bzw. diesen heilen, ist die Mehrheit der auf Krebs spezialisierten Mediziner (Onkologen) nach wie vor davon überzeugt, dass es keine Anti-Krebs-Diät gibt. Sie empfehlen Chemotherapie, Bestrahlung und Medikamente. Verwunderlich ist nur, dass es schon seit 1910 wissenschaftliche Studien gibt, die nachweisen, dass bei Naturvölkern, wie z.B. bei den amerikanischen Indianern (1910), Schwarzafrikanern (1932) und den Innuitern (1952), die keinen Zucker noch sonstige „leere“ Kohlenhydrate essen, sehr selten Krebserkrankungen auftreten. Sind die Ärzte nicht auf dem Laufenden oder werden solche Erkenntnisse bewusst im Verborgenen gehalten?

Quelle:

www.strunz.com/news.php?newsid=1758&tag=Krebs&ab=0

Schluss-Tipp

*Gute S&G-Kuriere
bleiben nicht lange
bei solchen hängen,
die sich nicht
„kurieren“ lassen.*

*Sie suchen
sogleich neue
Interessanten auf.
Dennoch bleiben sie
bei Ersteren „dran“.*

*Eine neue und
wirksame Art,
wie sie diese
dennoch langsam
gewinnen können,
ist nachfolgende
Adresse.*

*Schaut selber mal rein,
es lohnt sich ... ☺*

www.klagemauer.tv

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 38/12

28. SEPTEMBER 2012

INTRO

Wer genau verfolgt welche Ziele, wenn entgegen jeder Logik und Einsprache besorgter Bürger die aus der Zivilisation verbannten Wölfe, Luchse und Bären wieder eingeführt werden? Diese Tage entdeckten unsere Kinder bereits auf offener Wiese ein mitten entzweigerissenes Schaf. Als sie diesen grässlichen Fund erschrocken dem Schafbesitzer meldeten, vertröstete sie dieser so: „Dies war sicher nur ein Hund und nicht der Wolf.“ Unsere Kleinen konnte dies allerdings nur schlecht trösten: „Mama, sind denn die wiederkommenden Wölfe nicht noch viel schlimmer als dieser böse Hund?“ Weil eine plausible Antwort auch uns Erwachsene interessieren würde, fordern wir sie doch am besten gleich von denen, die für die Wiedereinführung der Wölfe verantwortlich sind. Wer kennt ihre Namen? Lasst uns rechtzeitig Namenslisten erstellen, auf dass wir sie stoppen, bevor die ersten Kinder zerfetzt auf der Wiese herumliegen. Ivo Sasek

Walliser Schafhirten haben genug!

is. Der Glaube, dass ein Miteinander von Wolf und Schaf möglich ist, geht allmählich verloren – zumindest im Walliser Binntal. Der Juni war noch nicht vorbei, lagen bereits die zehn ersten, von Wölfen zerrissenen, Schafe am Boden. Acht Tiere werden immer noch vermisst. Als an einem Wochenende wieder ein Wolf an die zehn Schafe gerissen hatte, war der betroffene Schafhirte gezwungen, seine Schafe von der Alp zu nehmen. Oftmals fehlen den Hirten aber die finanziellen und personellen Mittel, um während der Sommerzeit die Schafe rund um die Uhr zu bewachen und zu verteidigen – nein, jene Schäfer empfinden zurzeit ihren Job nicht mehr als cool. Am alarmierendsten zeigt sich die Situation im Kanton Wallis. Aber auch im luzernischen Entlebuch geht unter den Schafhaltern die Angst und bare Sorge um: „Ich züchte Schafe zur

Freude, und nicht als Futter für den Wolf“, meinte ein spürbar resignierter Walliser Schafzüchter gegenüber der „Bauern-Zeitung“. Mit Namen wollte er dabei nicht erwähnt werden, da sein Vertrauen gegenüber den Medien massiv erschüttert wurde. Nach einem einschneidend negativen Erlebnis mit dem „Schweizer Fernsehen“ im Jahr 2011 sei seine Hoffnung zerbrochen, dass eine Berichterstattung der Lage der Schafhirten nützlich sein könnte. Die Gefährdung kleiner Kinder oder einsamer Wanderer wird von den waghalsigen Wolfsverehrn bis zum heutigen Tag vehement bestritten – warum das? Gebieten wir ihnen wirklich erst Einhalt, wenn der Wolf zuvor auch noch genügend Menschen gerissen hat? Wo bleibt die Justiz?

Quellen:

Bauern-Zeitung Ostschweiz/Zürich,
20. Juli 2012, -Nr. 29-
<http://portal.bauernzeitung-online.ch/ee/bz/baos/2012/07/20/001/>

„Unsere Macht ist zerstörerisch. Wir können zwar die Schöpfung beenden und alle Menschen töten, aber wir können keinen einzigen Menschen erschaffen.“

Franz Alt

Wölfe in der Schweiz

mx. Kürzlich wurde in den Nachrichten fröhlich gemeldet, dass im Kanton Graubünden wieder einige Wölfe leben und diese nun sogar Junge geworfen haben. Zwar wurde von der Jagdaufsicht behauptet, dass von so kleinen Formationen oder Wolfsrudeln keine Gefahr für den Menschen oder Tiere, wie z.B. Schafe, ausgehe, vor ein paar Wochen aber wurden im Kanton Appenzell gerade wieder zwei Schafe gerissen. Man hat nun diese zerrissenen Tiere irgendwelchen attackierenden Haus- oder Hofhunden untergeschoben. Doch wie war das nochmal genau, ... stammen nicht unsere zahmen Hunde letztendlich von wilden und daher reißenden Wölfen ab? Kann es wirklich sein, dass wir in der Schweiz die Wölfe wieder salonfähig machen, um damit die ständige Angst um unsere Kinder und Tiere wieder zurückzurufen? Wer wird künftig noch furchtlos durch unsere Wälder ziehen können?

Quelle:

DRS I Nachrichten,
Donnerstag, 6. September 2012

Der liebe, gute, böse Wolf

els. Die Wölfe erobern nun wieder viele Gebiete Deutschlands. Sie stehen unter höchstem Naturschutz, und das Erschießen eines Wolfes wird mit hoher Geldbuße oder sogar Freiheitsentzug bestraft. Wölfe seien für Menschen nicht gefährlich, doch wer haftet, wenn sie uns dennoch angreifen? Nicht umsonst wird der Wolf in Märchen und Sagen der „böse Wolf“ ge-

nannt. Warum wurde er denn allorts ausgerottet? Für wen ist das erneute Herumstreifen der Wölfe eigentlich von Nutzen? Man kann nur hoffen, dass nicht unsere unschuldigen Kinder dafür zahlen müssen, dass wir der Sache nicht rechtzeitig auf den Grund gegangen sind.

Quelle:

http://www.focus.de/panorama/welt/wolf-abschuss-jaeger-droht-schwere-strafe_aid_406490.html

Todesstrafe für Leopardenmenschen!

sj. Erschreckende Rechtsprechung auf afrikanisch: Was geschah? Einem afrikanischen Jäger und seinem Waffenträger lief klar und deutlich ein Leopard vor die Flinte. So drückte er ab. Getroffen flüchtete sich das Tier ins nächste Gebüsch. Doch fand der Jäger in jenem Gebüsch nur eine angeschossene Frau vor. Diese verfluchte ihn, weil er auf sie geschossen

habe. Vor Gericht wurde der, nun wegen versuchten Mordes, Angeklagte jedoch ganz unerwartet von seinem Richter freigesprochen. Begründung: „Ich weiß, dass die Aussage des Jägers wahr ist. Diese Frau war meine erste Frau. Ich habe mich von ihr scheiden lassen, als ich entdeckte, dass sie sich in einen Leopard verwandeln kann.“ Ein afrikanischer Gouverneur

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

schloss seinen Bericht mit der unfassbaren Begründung: „Man weiß das bei unserer Regierung, dass es Leopardmenschen gibt. Darum haben wir ein Gesetz, das für solche Delikte die Todesstrafe vorsieht.“

Interessant, was es so alles gibt. Noch interessanter aber ist: Wie oft muss eine schlimme Sache vorkommen, bis die Justiz solch spezifische Gesetze erlässt?! Seit Jahrzehnten kennt man in Afrika zahllose Fälle, wo okkulte Menschen sich in unterschiedlichste Tiere und wieder zurück verwandelt haben. Wie sieht das wohl alles bei uns aus? Leben wir noch hinter dem Mond?

*Quelle:**Okkultes ABC, Dr. Kurt E. Koch, S. 596*

„Die Gesellschaft kann nicht verändert werden, solange der Mensch sich nicht ändert. Die Menschheit, du und die anderen, haben in Generationen über Generationen diese Gesellschaft geschaffen.“
Krishnamurti

Satanischer Handel mit Kindern – weltweit!

th. „Meine Geschichte ist der Beweis dafür, dass es sehr wohl ein pädophiles Netz gibt, dass die Pädophilen ein Netz organisiert haben, um Kinder töten zu können, um Kassetten herzustellen und Kinder zu vergewaltigen. Es sind nicht irgendwelche Amateure, die Videofilme aufnehmen, oder irgendwelche Verrückte, die Kinder entführen und umbringen, um ihre persönlichen sexuellen Bedürfnisse zu befriedigen; nein, es ist ein professionell geführtes Netz mit einem großen Markt für Pädophilie, mit einem großen Angebot an Kassetten, pädophilen Fotos und Snap-Movies*.“ Immer mehr Kinder schreien wie dieses Mädchen nach Hilfe, um sexuelle Missbräuche in satanischen Ritualen anzuzeigen. Doch bis an die Öffentlichkeit gelangen diese

Schreie nur schwer. Obgleich staatliche Stellen längst um mehrere 100 Opfer allein in Deutschland wissen, herrscht hilfloses Schweigen. Doch Heidemarie Cammans von Sekten-Info Essen bricht endlich das Schweigen: „Wir haben täglich mit Satanismus zu tun. Alle Satanisten berichten übereinstimmend, dass für ihre Satansmessen mit Vorliebe Kinderopfer gebracht werden.“ Doch Thorsten Becker, Aktion Jugendschutz Hamburg beklagt, dass das Problem der sexuellen Missbräuche bei satanischen Opfer Ritualen einfach nicht gesehen werden will, obgleich es inzwischen zahlenmäßig große Dimensionen in durchaus verschiedenen Landkreisen angenommen hat. Weltweit verschwinden jährlich hunderttausende von Kin-

dern spurlos. Immer mehr Zeugen sagen nun aus, auf welchem Weg dieselben verschwinden. Es existiert ein weltumspannender, unfassbar grausamer Kinderhandel. Sexueller Missbrauch ist dabei das Harmloseste. Verstümmelungen seien an der Tagesordnung.

*„Snap-Movies“ sind gefilmte Morde in echt; mit z.B. vorangehenden schwersten Kindsmisbräuchen u.v.m. Tausende schwerreicher Perverslinge handeln diese Filme in aller Welt: Ein Film zu mehreren zehntausend Dollar.

***Vorsicht:** Quellen sind nichts für Kinder! „[grausige Zeugenberichte/Anm.Red.]“

Quellen:

www.youtube.com/watch?v=7Dd79FjOx0&feature=endscreen&NR=1
www.youtube.com/watch?v=t8ZLS7agLoU&feature=related
<http://www.youtube.com/watch?v=BrGrZkW2eQ&feature=related>

„Kein größeres Verbrechen gibt es, als nicht kämpfen wollen, wo man kämpfen muss.“
Friedrich Wolf (1888–1953)

Die Gentechnik schlägt zurück!

vh. In dem Brief vom 17.1.11 des US-Wissenschaftlers Don Huber an den US-Landwirtschaftsminister Vilsack wird – streng vertraulich – von einem neuen Krankheitserreger berichtet, der bei Verfütterung von Gensoja und Genmais auftritt und Tiere und Menschen krank macht. Die Erklärung ist: Die Genpflanzen haben bis zu 50 % weniger der lebenswichtigen Nährstoffe. Prof. Huber warnt vor dem Kollaps der gesamten US-Landwirtschaft und fordert ein sofortiges Moratorium.

• In den USA kam es durch den genveränderten „Star Link“ Mais zu Durchfall und Erbrechen bei über 10.000 Menschen.

- Durch das genveränderte Tryptophan in Nahrungsergänzungsmitteln kam es zu bleibenden Lähmungen bei 1.300 Menschen. 36 sind daran gestorben, 10.000 sind daran erkrankt.
- In der ARD-Sendung „Plusminus“, berichtet Dr. Carrasco von Kindern in Argentinien, deren Hirne durch das Gengift Glyphosat nicht mehr richtig ausgebildet wurden.
- In Australien bekamen Feldmäuse durch Generbsen eine Lungenentzündung.
- 2011 musste der Chemie-Riese Bayer in den USA 518 Millionen Euro Entschädigung zahlen, weil Blütenstaub aus einem kleinen Versuchsfeld mit Gen-

reis viele Nachbarfelder genverändert hat. Jetzt ist der US-Reis genverseucht und kann nicht mehr exportiert werden. Ein Milliarden Schaden. Damit ist bewiesen, dass nicht einmal ein Genkonzern die weiträumige Verseuchung durch den Blütenstaub verhindern kann. Die zweite EU-Behauptung der Koexistenz ist somit sehr eindrucksvoll widerlegt.

Der Krankheitserreger, den Don Huber gefunden hat, sowie die lebensgefährliche Rinderseuche in Deutschland und die vielen Epidemien verlangen dringend ein Verbot von

genverändertem Futter und sonstigen Genprodukten.

Quellen:

volker@helledorff.biz
<http://www.cl-netz.de/foren/cl.politik.umwelt/Biolandwirte-warnen-vor-Seuchengefahr-durch-Gentechnik-Fuetterung-bei-Nutztieren-88096.html>

Schlusspunkt •

„Die Macht ist böse, schrieb ein Philosoph, und die Tugend fiel gläubig in Ohnmacht, statt Gedanken gegen die Gewalt zu mobilisieren.“

Hans Kasper

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 39/12

28. SEPTEMBER 2012

INTRO

*„In Deutschland steht die finanziell hochlukrative Genderforschung noch wie eine Eins, was man derzeit zu sichern versucht, indem man ihre Kritiker gezielt diffamiert, sie beispielsweise in einen Zusammenhang mit „rechtem“ Gedankengut zu bringen versucht. Als Folge solcher Kampagnen äußern sich auch viele männliche Wissenschaftler hierzulande nur zurückhaltend und vorsichtig, wenn es um Kritik am Genderkartell geht.“
Wo sind die Mutigen, die bei uns im Land diesen Gender-Schwachsinn aufdecken und endlich Schluss machen mit dieser ideologischen Umerziehung, die bereits in Kindergärten und Schule in vollem Gange ist?*

Die Redaktion (rg.)

Historie:

Die Entstehung des Phänomens AIDS

Zwischen Oktober 1980 und Mai 1981 wurden fünf homosexuelle Männer in drei verschiedenen Krankenhäusern von Los Angeles wegen Pilzinfektionen in der Lunge (PCP), Hefepilzinfektionen auf den Schleimhäuten und anderen Erkrankungen behandelt. Die amerikanische Seuchenbehörde CDC vermutete eine Infektionskrankheit als primäre Ursache. Im Bericht der CDC vom 5.6.1981 über diese Vorfälle steht geschrieben, dass alle fünf Männer inhalative Drogen genommen haben. [Es handelt sich um die in Schwulenkreisen sehr beliebte Schnüffeldroge

Norwegen: Komiker zerlegt Genderforschung

rg. Der norwegische Komiker Harald Eia hat im Frühjahr 2011 im staatlichen Fernsehen die Sendereihe „Gehirnwäsche“ ausgestrahlt. Darin wurden Interviews mit bekannten Wissenschaftlern zu den Themen Geschlechterrolle, sexuelle Orientierung, Gewalt, Rasse und Erziehung veröffentlicht. Diese Aussagen hat er den Behauptungen der Gendertheorie gegenübergestellt. Die Öffentlichkeit war schockiert und die Wissenschaft entsetzt. Die Bevölkerung kam zu der Erkenntnis, dass die Behauptungen, nach denen Mann und Frau gleich seien und alle Unter-

schiede ihre Ursache in gesellschaftlicher Prägung hätten, nicht mit den klassischen Wissenschaften wie Biologie, Anthropologie usw. übereinstimmen. Am 31.12.2011 wurde daraufhin das Nordic Gender Institute geschlossen, das über ein jährliches Budget von 56 Mio. Euro verfügte. Wenn dem Volk Stimme und Gegenstimme gegenübergestellt werden, ist es sehr wohl in der Lage, die entsprechenden Schlüsse daraus zu ziehen.

Quelle:
<http://www.giessener-zeitung.de/laubach/beitrag/70738/56-millionen-euro-gerettet-komiker-zerlegt-gender-forschung-in-norwegen/>

Krebserregender Cola-Farbstoff

kee. Krebs durch Cola? Der Farbstoff Zuckerulör (Farbstoffe E150 c und E150 d), durch den Cola seine braune Farbe erhält, enthält vermutlich eine krebserregende Substanz, sagen Verbraucherschützer in den USA. Jetzt ändern Coca-Cola und Pepsi in den USA ihre Rezepte, um auf den Cola-Flaschen keine Warnhinweise mit der Auf-

schrift „krebserregend“ drucken zu müssen. Die Rezeptur für Deutschland und den Rest von Europa bleibt indes beim Alten. Sind die Europäer denn immun gegen diese krebserregende Substanz?

Quelle:
<http://www.verbraucher-papst.de/aktuell/cola-farbstoff-krebserregend-coca-cola-und-pepsi-aendern-rezeptur-in-den-usa/>

Poppers. Anm. Red.] Nun litten viele Schwule, bedingt durch ihr exzessives Sexualleben, sehr oft an Geschlechtskrankheiten. Ein Teufelskreis begann, und sie bekamen immer wieder Antibiotika verschrieben. Dazu Dr. Kremer: „Und davon profitieren Mikropilze, die Erreger der unter AIDS-Patienten gefürchteten PCP-Lungenentzündung sind ... Und diese ganze Mixtur von Drogen und Medikamenten, aus der das Leben vieler sexuell aktiver Männer bestand, machte

ihren schlechten Gesundheitszustand aus.“

Anstatt nun die eigentliche Ursache beim Namen zu nennen, entschied sich die CDC, sich zu einem wissenschaftlich bis heute unbewiesenen AIDS-Virus zu halten und AIDS als Infektionskrankheit auszurufen.

Quellen:
Originalartikel, „Die stille Revolution der Krebs- und AIDS-Medizin“ von Dr. med. Heinrich Kremer; „Zeitschrift“ Nr. 37/2003 www.medizin-unwahrheiten.de/die_AIDS_luge.html

Gefährliche Selbstmordhilfeorganisation

mab. „Eine medizinische Dissertation an der Universität Basel hat vor einigen Jahren 34 so genannte EXIT-Fälle untersucht, also Sterbefälle, bei denen der Patient zuvor mit Exit* eine Vereinbarung traf, dass man ihm bei aussichtsloser Situation zum Selbstmord verhelfen solle. Das Resultat der Doktorarbeit: Ein Viertel der Exit-Selbstmorde erfolgte aufgrund einer falschen Diagnose; manche wären ohne weiteres wieder gesund geworden. Bei einem Todesopfer verhalf Exit zum Selbstmord, weil angeblich ein unheilbares Bronchial-Karzinom (Lungenkrebs) vorgelegen habe, in Wirklichkeit war es eine nicht bösartige Bronchial-Erkrankung.“ Angesichts solch erschütternder Geschehnisse rund um die Selbstmordhilfeorganisation Exit kann man nur sagen: Hände weg von Exit (und Dignitas*)!

Wo bleiben da die Hüter des Gesetzes, um solche dubiosen Organisationen in die Schranken zu weisen? Es würde der Schweiz wohl anstehen, per Gesetz diese Todesüberbringer zu stoppen!

*Exit und Dignitas sind Sterbehilfeorganisationen.

Quelle:
Originalartikel, PRO LIFE-Bulletin Juli 2012

„An allem Unfug, der passiert, sind nicht etwa nur die schuld, die ihn tun, sondern auch die, die ihn nicht verhindern.“

Erich Kästner (1899–1974)

Fehlender Kinderschutz

mn. Bei 15-Jährigen hat Österreich die höchste Raucherquote (siehe die Studien von HBSC*1, ESPAD*2, HELENA*3), wurde auch im Kinderbericht der OECD*4 dafür kritisiert und beim EU-Ranking*5 gemeinsam mit Griechenland auf den schlechtesten Platz bei der Tabakkontrolle gereiht.

Trotzdem heuchelt der für Jugendschutz zuständige Wirtschaftsminister weiterhin, der Jugendschutz wäre ihm ein Anliegen, weigert sich aber, das Bezugsalter für Zigaretten auf 18 Jahre anzuheben, Stichproben der Alterskontrolle durchzuführen, die Zigarettenautomaten abzuschaffen (deren Alterskontrolle nicht funktioniert) und das Rauchen in der Gastronomie zu verbieten, wo Kinder das Rauchen als normales Erwachsenenverhalten erleben und wo viele Jugendliche

ihre erste Zigarette oder Shisha*6 rauchen. Der Gesundheitsminister stützt sich noch immer auf ein Tabakgesetz, das 2008 von der Wirtschaftskammer unter dem Einfluss der Tabakindustrie diktiert wurde.

*1 Internationale Studie zur Gesundheit von 11- bis 15-jährigen Schülern

*2 Internationale Schüler-Studie zu Alkohol und Drogen

*3 Einrichtung an der TU München zur Ausbildung von Doktoranden an den Schnittstellen Gesundheit und Umwelt

*4 Internationale Organisation, die sich der Demokratie und Marktwirtschaft verpflichtet fühlt

*5 hier: Rangordnung betreffs Jugendschutz

*6 Wasserpfeife für Tabak

Quellen:

www.aerzteinitiative.at/Kinderbericht%20der%20OECD.html
<http://aerzteinitiative.bplaced.net/EUrankTC.html>

Abtreibung häufigste Todesursache

ao. Mehr als acht (!) Millionen Kinder wurden in den letzten 30 Jahren in Deutschland abgetrieben. 109.000 Abtreibungen in Deutschland gibt das statistische Bundesamt für das Jahr 2011 an. Weltweit gibt es 42 Millionen Tote pro Jahr durch Abtreibungen – das ist die häufigste Todesursache. In den meisten öffentlichen Medien sind das Recht auf Leben und der Schutz des Lebens ein Tabu. Wir haben uns an das alltägliche Massensterben gewöhnt. Eine weitere Kultur des Todes, die nun zunehmend auch das Lebensrecht im hohen Alter beschneidet, heißt „Euthanasie“, zu Deutsch: „leichter sterben“, verursacht durch bewusst verabreichte Todesmedikamente.

Euthanasie kontra „lebenswertes“ Leben. Wann ändern wir endlich etwas!

Quellen:

Alexandra Marie Lindner, „Lebensrecht“, mn-Verlag 2011
<http://www.abgeordneten-check.de/artikel/563-interview-alexandra-maria-lindner.html>

Anfänge des LIBOR-Skandals

Wenn man zu den Anfängen des LIBOR*-Skandals und damit zum größten Betrugsfall in der Geschichte der Finanzmärkte gelangen will, stößt man zum einen auf ein Papier, das Alan Greenspan, Bilderberger, [von 1987 bis 2006 Vorsitzender der Federal Reserve Bank] bereits 1984 als Direktor bei JP Morgan unter dem Titel „Rethinking Glass Steagall“ [Glass-Steagall überdenken] verfasst hat. Aber auch insbesondere auf die Rolle, die Greenspan und zuvor Paul Volcker bei dem Versuch gespielt haben, die Regulierung der Finanzmärkte Stück für Stück zu eliminieren, was schließlich zur Aufhebung von Glass-Steagall 1999 und der vollständigen Deregulierung der Märkte führte. Die Manipulation der Zinssätze wie des LIBOR, der 1986 eingeführt wurde und wahrscheinlich auch des EURIBOR und des japanischen TIBOR, war von

Der Pakt mit dem Panda – was uns der WWF verschweigt

af. Schonungslos brachte der Filmemacher Wilfried Huisman die Verstrickungen der Umweltorganisation WWF mit der Agrarindustrie ans Licht. Der WWF sitzt zusammen mit Monsanto und anderen großen Agrarkonzernen am so genannten „Runden Tisch“ für Sojaanbau (RTRS) und Palmölertag (RSPO). Mit ihrem Wissen und ihrer Mithilfe werden großflächig Wälder abgerodet, um nicht selten Platz für Plantagen mit gentechnisch veränderten Pflanzen zu schaffen. In Indonesien und Argentinien vertreiben sie damit die Ureinwohner unter großem Leid. In Indien wurden auf Kosten der Adivasi Tigerreservate angelegt. Die zu-

vor friedlich dort lebenden Adivasi wurden zwangsumgesiedelt. Obendrein stören Ökotouristen nun selbst die letzten Tiger, und zwar unter WWF-Reiseleitung!

Wie viel ist eine Umweltorganisation, die um des Geldes willen Kompromisse zu Lasten des Umweltschutzes eingeht und den Menschen so gering achtet, dann noch wert? Wer am „Runden Tisch“ mit Monsanto & Co. sitzt, macht sich doch all derer menschenverachtenden Werke teilhaftig. Wenn das nicht gestoppt wird, trifft es früher oder später alle.

Quelle:

<http://www.youtube.com/watch?v=W73sPzwqcSU&feature=related>

Tödliche Informationen

is. Forscher haben hoch ansteckende Varianten des Vogelgrippe-Erregers H5N1 hergestellt. Trotz der Angst vor Bioterrorismus sollen die Studien vollständig veröffentlicht werden – allerdings erst zu einem späteren Zeitpunkt. Der Erreger mit der Spezifikation H5N1 sei zwar sehr gefährlich, aber nur schwer von Mensch zu Mensch übertragbar. Um zu erforschen, wovon eine solche Übertragung abhängt, haben Wissenschaftler aus den Niederlanden und den USA das natürliche Virus im vergangenen Jahr mit gentechnischen Methoden „scharf“ gemacht. Die holländischen Forscher um Ron Fouchier stellten

das Vogelgrippevirus mit drei gezielten Mutationen aus, die es ihm ermöglichten, sich auch in Säugetieren zu vermehren. Um auszuschließen, dass die Studie irgendwie an die Öffentlichkeit oder an Unbefugte gelangen könne, habe man die betroffenen Spezialisten wegen der angelaufenen Debatte umgehend nach dem Versand aufgefordert, die Datei sofort zu vernichten ...

Was aber durch das erweiterte Moratorium gezielt umgangen wird.

Quellen:

Tagesanzeiger, 22.2.2012
<http://www.tagesanzeiger.ch/wissen/medizin-und-psychologie/Gefahrliche-VirusStudie-bleibt-vorerst-geheim/story/24042066>

Anfang an ungestört von jeder Bankenaufsicht. Es muss Gegenstand umfassender Untersuchungen sein, wie es zu diesem Betrug kommen konnte, bei dem es Hunderttausende, wenn nicht Millionen von Geschädigten gibt.

*Durchschnittlicher Interbankenzinssatz, den sich Banken auf dem Londoner Geldmarkt einander gewähren

Quelle:

Originalartikel,
www.bueso.de/node/5839

Schlusspunkt •

„Der Skandal
 fängt an,
 wenn die Polizei
 ihm ein
 Ende macht.“

Karl Krauss

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTE - VOM VOLK FÜR'S VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 40/12

4. OKTOBER 2012

INTRO

Die S&G ist mehr als eine gewöhnliche Zeitung. Jeder Artikel wird durch seine Quellenangaben zu einem historischen Dokument. Es lohnt sich daher, sein persönliches S&G-Archiv zu erstellen. Zum Jahresende folgt eine Themenübersicht zu jeder Ausgabe. So wächst die S&G zu einem gedruckten Lexikon historischer Gegenstimmen heran. Klagen über Medienlügen und Verbrechen können auch unter www.klagemauer.tv eingereicht werden. Jede Zeugnisaussage hat Gewicht.

Ivo Sasek

Vogelfreie Presse?

pb. Zitat der Schweizerischen Depeschagentur (sda): „Wer geheime Dokumente veröffentlicht, riskiert eine Buße! Diese Strafnorm, die sich meist gegen Medienschaffende richtet, soll nach dem Willen der Kommission für Rechtsfragen des Nationalrates aufgehoben werden.“ Mit anderen Worten dürfen in Zukunft Beauftragte von Fernseh-, Radio- und Print-Medien in unseren privaten Angelegenheiten herumschnüffeln und – ohne eine Strafe befürchten zu müssen – alles veröffentlichen, was sie wollen, worauf bis jetzt ein Verbot lag. Unsere sowieso schon vogelfreien Medienschaffenden noch unanfechtbarer? Wozu?

Quelle:

Thurgauer Zeitung vom Samstag, 1.9.2012, Rubrik Inland

Wenn Medien irren

mc. „Entschuldigung!“ stand im Februar 2012 in großen Lettern auf der Titelseite einer „Blick“-Ausgabe (ähnlich wie die Bildzeitung in Deutschland). Die „teilweise unzutreffende Berichterstattung“ hatte das Leben eines irrtümlich verfolgten Sozialunternehmers zerstört. Fünf Jahre kämpfte der Mann gerichtlich um die Rehabilitation seines Namens. Man hatte ihm vorgeworfen, Kinder an Sozialeinrichtungen vermittelt zu haben, wo sie

körperlich misshandelt wurden. Der „Blick“ machte eine Medienhetze aus der Geschichte. Im Nachhinein musste „Blick“ feststellen, dass die in der Zeitung wiedergegebenen Vorwürfe der Jugendlichen falsch oder zumindest maßlos übertrieben waren. „Diese Einsicht kommt spät. Ich erhielt Drohungen. Psychisch war ich in einer desolaten Situation. Ich wünsche das keinem Menschen“, sagt der Geächtete rückblickend. Pri-

vate Täter werden üblicherweise mit Haftstrafen belegt, eine Zeitung zahlt schlimmstenfalls Schadensersatz. Einmal mehr wurde ein grober Medienirrtum fünf Jahre zu spät öffentlich bekannt gegeben. Mögen zahlreiche weitere Medienlügen künftig zur aktuellen Zeit aufliegen, denn ein verleumdeter Ruf braucht länger als nur fünf Jahre, bis er auch nur annähernd wieder rehabilitiert ist.

Quelle:

Tages-Anzeiger vom 7.2.2012

Jeder Schweizer soll Organspender werden

gsc. Jetzt prüft auch schon der Bund, ob bald möglicherweise jeder in der Schweiz zum Organspender wird. Wer das nicht will, müsste dann selber aktiv werden und sich melden. „Nein-Sager“ werden in einer Datenbank erfasst. Das Gesetz müsste wie in Deutschland angepasst werden. Anfang 2013 soll der Bericht des BAG vorliegen. Darin will Pascal Strupler,

Direktor des Bundesamts für Gesundheit (BAG), noch weitere Möglichkeiten aufzeigen, die rasch zu mehr verfügbaren Spenderorganen führen könnten. Bevor aber das Widerspruchssystem eingeführt werden könne, brauche es eine Gesetzesänderung.

Quelle:

<http://www.20min.ch/schweiz/news/story/Jeder-Schweizer-soll-seine-Organ-hergeben-17453039>

Vorschnelle Organspendepraxis

bm. Die Mutter meines Freundes erlitt einen Schlaganfall und war schon so gut wie klinisch tot. Die Ärzte wollten daher die Maschinen abschalten und fragten bereits nach der Einwilligung zur Organspende! Ein Organspendeausweis wäre hier ihr sicherer Tod gewesen! Doch so mussten sie noch auf die Einwilligung meines Freundes warten. Nach der Untersuchung am nächsten Vormittag zeigte die Mutter jedoch wieder Reflexe

und wurde daraufhin endlich notoperiert. Allein die Tatsache, dass sie diese Nacht überstanden hatte, war schon ein medizinisches Wunder! Nach weiteren Operationen und Reha-Aufenthalten ist die Mutter meines Freundes heute wieder weitgehend genesen. Ich kann daher die Vorbehalte gegenüber der vorschnellen Organspendepraxis nur bestätigen.

Quelle:

Leserbriefzusendung

„Für den Sieg des Bösen braucht es oft nicht mehr, als dass die Guten nichts tun.“

von unbekannt

Das besetzte Land

Seit 66 Jahren stehen in Deutschland fremde Truppen, nutzen unser Land [...] als Plattform für militärische Interventionen auf der ganzen Welt, wie lange noch? Angesichts des geballten Machtfaktors fremder Militärpräsenz ist es unerheblich, ob man nun [...] lieber „fremde Truppen“ statt „Besatzungstruppen“ sagt. An der Tatsache ändert die Wortwahl gar nichts. Wenn allerdings von „US-Truppenpersonal“ oder gar von „unseren Freunden“ gesprochen wird, als ginge es um Theaterpersonal und Kaffeekränzchen, dann schlägt der Selbstbetrug Kapriolen.

Quelle:

Originalartikel, Compact, Unabhängiges Monatsmagazin, Ausgabe 2 / 2012

Überwachungstechnologie in der Schuluniform

jb. Die Behörden finden immer wieder neue Gründe, die totale Überwachung durchzusetzen – scheinbar und gnadenlos: In der brasilianischen Stadt Vitória da Conquista werden bis 2013 alle rund 43.000 Schüler einen in der Schuluniform eingewebten RFID-Chip (Mikrochip) tragen. Er soll dazu dienen, Schulschwänzer zu überführen.

Gestern war der Chip noch im Pass, heute ist er in der Schuluniform und morgen unter der Haut?

Quellen:

www.golem.de/news/rfid-schulkinder-durch-funkchips-erfassbar-1203-90726.html
www.nzz.ch/aktuell/digital/rfid-chip-schule-vitoria-da-conquista-1.16092369

CH-Bank involviert in Zerstörung von Regenwäldern

freho. Der Fonds des in Borneo verschollenen Schweizer Regenwaldschützers, Bruno Manser, macht darauf aufmerksam, dass er über Beweise für irreguläre Transfers von mehreren Millionen US-Dollar mit dem Vermerk „Holzfällkonzessionen“ verfügt. Das Geld soll auf Konten der Schweizer UBS* in Hongkong überwiesen worden sein. Kontoinhaber sei der malaysische Spitzenpolitiker Musa Aman. Von diesen Konten aus seien Zahlungen an den Forstdirektor des Bundesstaates Sabah auf Borneo erfolgt, ebenso an Firmen in der Karibik, an die Söhne von Musa Aman und an die Taib-Familie. Taib Mahmud ist Regierungschef des waldreichen malaysischen Nachbarstaates von Sabah, Sarawak. Bei den „Konzessionen“ handle es sich eindeutig um Schmiergelder, bei den Konten um

Erklärung des öffentlichen Gewissens (1992)

Rund drei Millionen Erklärungen des öffentlichen Gewissens (!) wurden gesammelt und an den Internationalen Gerichtshof in Den Haag als Teil des Projekts „Weltgerichtshof“ übergeben. Die Erklärungen berufen sich auf die „De-Martens-Klausel“ der Haager Konvention von 1907, die niederlegt, dass das öffentliche Gewissen (!) bei Völkerrechts-Fragen berücksichtigt werden solle.

„Hiermit bestätige ich vor der ganzen Welt meinen Wunsch und mein Recht, in einer Welt zu leben, die von der Drohung mit atomarer Zerstörung befreit ist. Ich glaube mich dazu verpflichtet, künftige Generationen auch vor der Vergiftung

durch radioaktiven Abfall schützen zu müssen. Es ist meine feste Überzeugung, dass jeder Einsatz von Atomwaffen nicht nur eine alles Vorstellungsvermögen überschreitende Tragödie für die gesamte Menschheit wäre, sondern eine eklatante Verletzung des Völkerrechts und ein Verbrechen gegen die Menschlichkeit. Jeder Einsatz von Atomwaffen würde nicht nur den Menschen, gegen die sie gerichtet sind, grausamste Leiden zufügen, sondern auch zahllosen anderen Menschen, die gar nicht von den kriegesischen Auseinandersetzungen betroffen sind. Und über Generationen hätten Kinder und Kindeskiner unter diesen Zerstörungen zu leiden.

Darüber hinaus würde ein Einsatz von Atomwaffen unsere gesamte Umwelt irreparabel schädigen ...

Chemische und biologische Waffen sind bereits durch internationale Abkommen des Völkerrechts verboten.

Der Einsatz, ja sogar der Besitz von Atomwaffen ist ein großer Verstoß gegen das Völkerrecht und ein Völkerrechtsverbrechen!“

Jetzt fehlt es nur noch an der Umsetzung. Wer gehorcht zuerst?

Die USA, Israel oder eine der anderen großen Atomkräfte?

Quelle:

Originalartikel,
<http://www.ipppw.de/20jahre/erklarungen/oeffgew.htm>

Ein militärisches Einschreiten in Syrien würde einen Dritten Weltkrieg hervorrufen

uw. Zu diesem Schluss kommt General a. D. Klaus Reinhardt. Er ist der ehemalige Befehlshaber der KFOR-Truppen im Kosovo und bezieht sich auf die Aussage der Staaten der Shanghai-Organisation. Diese sollen gesagt haben, dass ein Angriff auf Syrien wie ein Angriff auf ihr eigenes Land zu werten wäre. Auch China, Russland

und der Iran fungieren als Sicherheitsmächte für Syrien. Die Äußerungen des israelischen Außenministers Lieberman in Brüssel, zur angeblichen Weitergabe der syrischen Chemiewaffen an die Hisbolah, kommentiert Reinhardt wie folgt: „Wir alle haben beim Ausbruch des Zweiten Golfkrieges gesehen, wie dort

mit Chemiewaffen, mit biologischen und A-Waffen auf alle Seiten hin gespielt, getrickst und gelogen worden ist. Ich traue weder der CIA noch dem israelischen Außenminister. Hier wird sehr schnell etwas in die Öffentlichkeit getragen.“

Quelle:

Deutschlandfunk-Interview vom
 24.7.2012 um 12:35 Uhr

Kriegstrauma bei Soldaten: „Hört endlich auf zu lügen!“

bk. Ein Soldat (Georg-Andreas Pogany) kehrte mit Hirnverletzungen aus dem Irak zurück in die USA und sollte sogleich wegen Feigheit vor Gericht. Der Unteroffizier war vorzeitig mit einer Hirnverletzung aus dem Irakkrieg zurückgekehrt. Das musste er dem Militär beweisen – nicht umgekehrt. Weil er mit ansehen musste, wie ein Iraker

von einem Maschinengewehr zerrissen wurde, brach er zusammen. „Der Umgang des Pentagon mit traumatisierten oder hirnverletzten Soldaten sei skandalös“, sagt Georg-Andreas Pogany. Statt ihn zu behandeln, wollte die Armee Pogany an den Pranger stellen. Heute vertritt der Mann aus Denver als Anwalt die Interessen von US-Kriegsveteranen.

Es gibt tausende Soldaten mit Hirnverletzungen oder Traumata.

Anstatt die Probleme an der Wurzel zu beseitigen, sollen eher unliebsame Zeugen zum Schweigen gebracht werden!

Quelle:

<http://www.vienna.at/trauma.bewaeltigung-bei-der-us-armee-hoert-auf-zu-luegen/3200636>

Schlusspunkt•

„In der S&G sagen Zeitzeugen aus, wie sich die Dinge ereignet haben. Nie mehr soll, wie z.B. nach den beiden Weltkriegen, allein die Geschichtsschreibung der Siegermächte und ihrer Vasallen übrig bleiben. „

Ivo Sasek

nur oberflächlich verschleierte Schwarzgeldkonten.

*United Bank of Switzerland

Quelle:

<http://www.bmf.ch/de/news/?show=301>

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 41/12

5. OKTOBER 2012

INTRO

Während es im Krieg völkerrechtlich verboten ist, in der Uniform des Gegners zu kämpfen oder unter der Fahne des Roten Kreuzes in ein Land einzufallen, gehört diese Art der Täuschung inzwischen zum „guten Ton“ der Mächtigen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. So wird in der Uniform eines Umweltschützers jeder Durchbruch in der Elektromobilität verhindert, im Namen von Freiheit und Demokratie werden Kriege angezettelt und unter der Flagge der Vermögensmehrung entziehen die Banken der Wirtschaft und den Völkern ihr Geld und ihren Besitz. Aber auch das im Krieg erlaubte „Ablenkungsmanöver“ findet bei den Meinungsmachern häufig Anwendung: Unwichtiger Unsinn füllt die Schlagzeilen, dramatische Ereignisse, die den Weltfrieden betreffen, kommen dagegen nicht über einen versteckten Dreizeiler hinaus. Einige aktuelle Beispiele sind auch in dieser S&G nachzulesen.

Die Redaktion (cm.)

Sind Elektroautos wirklich gewünscht?

ga. Politik und Presse erwecken den Eindruck, als würde die Einführung von Elektroautos mit Nachdruck betrieben. Doch da sind Zweifel angebracht. Kalifornien hatte im Jahr 1990 ein Gesetz erlassen, wonach die Fahrzeughersteller verpflichtet wurden, in einem bestimmten Umfang emissionsfreie Fahrzeuge zu bauen. Bereits 1996 gab es in Kalifornien leise, schnelle und abgasfreie Elektroautos mit einer Reichweite von ca. 130 Kilometern. Das hätte statistisch betrachtet für die täglichen Fahrten von 90 % der Bevölkerung gereicht. Die Fahrzeuge waren über Nacht aufladbar, in etwa so teuer wie Benzinautos und ausreichende Nachfrage war auch vorhanden. Doch die Ölkonzerne kippten

zusammen mit der US-Regierung und den Autoherstellern den Vorstoß Kaliforniens, und so wurde dieses Gesetz am 24.4.2003 wieder aufgehoben. Die Fahrzeuge wurden aus dem Verkehr gezogen und mit ihnen wurde die fortschrittliche Technik begraben. Auch wenn die deutsche Politik nicht so offensichtlich gegen Elektroautos vorgeht, stellt sich die Frage, warum die Entwicklung auf diesem Gebiet so schleppend vorgeht. Möglicherweise ist nicht nur der amerikanischen Regierung die Abhängigkeit der Verbraucher vom Öl wichtiger als eine umweltfreundliche Technologie.

Quelle:

<http://www.youtube.com/watch?v=PLf1Is3GA-M>

„Die lassen die Leute glauben, dass sie etwas für alternative Energie oder Umwelt tun. Aber das ist ein Witz. Die Diskussionen sind heute die gleichen wie in den siebziger Jahren. Es ist wie beim Hunderennen, wo die Hunde dem mechanischen Hasen hinterherlaufen, ihn aber nie bekommen.“

David Freeman

(früherer Energieberater des US-Präsidenten Carter)

NATO ermordet acht unschuldige Frauen

ss. Originalartikel aus „20min“ (Schweizer Gratiszeitung) vom 17.9.2012: „Bei einem NATO-Luftangriff in Afghanistan sind bis zu acht Frauen getötet worden. Ein lokaler Behördenvertreter sagte, die Frauen seien im Morgengrauen beim Holzsuchen gewesen, als sie angegriffen worden seien.“

Die Nachricht von der grausamen Ermordung der unschuldigen Zivilbevölkerung in fremden Ländern durch die NATO scheint für unsere Medien kaum nennenswert zu sein. Nur so lässt es sich erklären, dass dieser Skandal bei der größten Gratiszeitung der Schweiz lediglich als verschwindend kleine Randnotiz auf Seite dreizehn erscheint, während es die Star-Allüren eines Rockstars auf die Titelseite geschafft haben.

Wer diktiert hier eigentlich, was nennenswert ist und was nicht?

Quellen:

20min vom 17.9.2012, Seite 13
www.20min.ch/ausland/dossier/afghanistan/story/23613399

Monsanto unterwandert die USA

ub. Der Chemie-Konzern Monsanto überschwemmt die Welt mit genmanipuliertem Saatgut und hat – so scheint es – die internationale Politik im Griff. Die US-Regierung ist von Monsanto regelrecht unterwandert. So hat man herausgefunden, dass US-Diplomaten für den Chemiekonzern arbeiten. Der Konzern ist intensiv an der Zulassung und Formulierung

der Richtlinien für genmanipulierte Organismen (GMO) beteiligt und hat Einfluss auf Schlüsselpositionen in der US-Regierung. Für Länder, die sich gegen die Verbreitung der GMO wehren, forderte der französische US-Botschafter sogar in einem auf WikiLeaks veröffentlichten Mail „Vergeltungsmaßnahmen“. Ist es bei dieser Art politischer Einfluss-

nahme verwunderlich, dass in den USA bereits ein Großteil der Grundnahrungsmittel gentechnisch verändert ist? Und der Verdacht liegt nahe, dass es in Europa nicht viel anders aussieht.

Quelle:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/anthony-gucciardi/an-die-oeffentlichkeit-gelangte-dokumente-belegen-us-diplomaten-arbeiten-fuer-monsanto.html?jsessionid=703B71976428C381E878845236C852FC>

„Tatsachen sind nicht beängstigend. Doch wenn du versuchst, ihnen auszuweichen, ihnen den Rücken zu kehren und davon zu laufen, dann ist es beängstigend.“

Krishnamurti

Die wahre „Achse des Bösen“

bm. Vor zehn Jahren warnte der damalige amerikanische Präsident George W. Bush in einer Ansprache an das amerikanische Volk vor den drei Ländern Irak, Iran und Nordkorea (später kamen Kuba, Libyen und Syrien dazu). Als „Achse des Bösen“ würden diese Länder von Diktatoren beherrscht, die den Terrorismus exportieren und nukleare Waffen erzeugen. Die USA samt ihren Alliierten sahen sich daraufhin „regelrecht gezwungen“, diese Länder zu isolieren und zu dämonisieren – bis hin zur militärischen Einmischung, wie es im Irak und in Libyen geschah. Sie unterstützten einen „Regimewechsel“, um solche Führer an die Spitze zu setzen, die sich dem wirtschaftlichen und

politischen Diktat Washingtons und des globalen Kapitals unterwarfen. So war auch für die Ölmultis der Weg frei zur radikalen Ausbeutung der Erdölserven im Irak und in Libyen. Mit der Ermordung Gaddafis im Auftrag der USA war der Weg bereitet, den Terror und die Übergriffe auch auf Syrien auszuweiten. Dabei geht es auch hier nicht um einen „humanitären“ Krieg, sondern um die Kontrolle über die großen Erdöl- und Erdgasvorkommen in diesem Land und darüber hinaus darum, einen möglichen Verbündeten des Iran auszuschalten. Erkennen Sie die wahre „Achse des Bösen“?

Quelle:
www.antikrieg.com/aktuell/
2012_07_13_dersyrienkonflikt.htm

Ungarn kündigt dem IWF die „Freundschaft“

me. Das Verhältnis zwischen Ungarns Premierminister Viktor Orbán und dem IWF (Internationaler Währungsfonds) ist schon seit längerer Zeit angespannt. Das bewegte Orbán dazu, dieser Institution nun offiziell die „Freundschaft zu kündigen“ und ihre harten Kreditvergabe-Bestimmungen als unwürdig abzulehnen. Per Videobotschaft – auf der Facebook-Seite der Regierung – verkündete Orbán, dass Ungarn weder Rentenkürzungen noch die Abschaffung der Bankensteuer, noch eine Kündigung von Beamten, noch andere Be-

dingungen für einen Kredit des IWF über 15 Milliarden Euro erfüllen werde. „Diese Liste enthält nur Dinge, die nicht im Interesse Ungarns sind“, sagte Orbán und deklarierte sie als eine „Liste des Schreckens“. Um dem entgegenzusteuern, will er einen 300 Milliarden Forint (ca. eine Milliarde Euro) schweren Plan durchsetzen, um Arbeitsplätze zu retten. Wann handeln auch unsere Politiker endlich im Interesse ihres Volkes?

Quelle:
http://pravdatvcom.wordpress.com/
2012/09/13/ungarn-wirft-monsanto-und-den-ifu-raus/

Eigenartige Qualifikationen im Weltklimarat

he. Laut einem Bericht der kanadischen Journalistin Donna Laframboise sind die Qualifikationen der Wissenschaftler des Klimaratberichts 2007 äußerst fragwürdig. So finden sich grüne Aktivisten in leitenden Positionen, die systematisch die elementarsten Regeln wissenschaftlicher Arbeit missachten, sowie Personen, die noch kaum wissenschaftliche Verdienste vorweisen können oder nicht einmal ihr Studium beendet haben.

Könnte es sein, dass die Möglichkeit einer gezielten Einflussnahme auf Untersuchungsergebnisse ein höheres Gewicht hat, als die wissenschaftliche Qualifikation der Mitarbeiter?

Quellen:
EDU-Standpunkte, 32. Jahrgang,
Nr. 4, April 2012, Artikel
„Wem nützt die Klimaerwärmung?“
http://www.edu-schweiz.ch/cms/
fileadmin/dateien_website/
S_C_H_W_E_I_Z/Texte-CH/EDU-
Standpunkt/2012/standpunkt-2012-04.pdf

Immer dasselbe Muster – wie lange noch?

hm. Die grausamen Verbrechen des amerikanischen Geheimdienstes CIA geraten zunehmend ans Licht der Öffentlichkeit. Denn immer häufiger finden Agenten den Mut auszusteigen und ihre gemeinen Missionen offen zu bekennen. Ihren Berichten zufolge laufen diese Aktionen seit Jahrzehnten nach demselben Schema ab und stürzen bewusst ganze Nationen ins Chaos: In Ländern mit USA-kritischer Regierung wird durch CIA-Agenten gezielt eine Volksrevolte inszeniert, die sich übelster Methoden bedient. Leidtragend ist in der Regel die völlig ahnungs- und wehrlose Zivilbevölkerung, gegen die in

brutalster Weise vorgegangen wird. In den Medienberichten werden dann aber die Notwehraktionen der Regierungen lügnerrisch überzeichnet und angeprangert. Die Rebellen hingegen werden als Volksbefreier gefeiert.

Auch andere aktuelle Ereignisse des „Arabischen Frühlings“ und sonstiger Revolutionen erscheinen angesichts dieser Perspektive in einem vollkommen anderen Licht.

Wie lange lässt sich die Weltöffentlichkeit noch so plump täuschen?

Quelle:
www.youtube.com/watch?v=sNuWpuc_Ods&feature=player_detailpage

Basel III, eine weitere Fessel für den Mittelstand?

uw. Als besonders eilbedürftiges Gesetzesvorhaben hat die Deutsche Bundesregierung am 22.8.2012 das über 1.000 Seiten umfassende Regelwerk Basel III verabschiedet. Was auf den ersten Blick zur Eigenkapitalisierung der Kreditinstitute und damit als weiterer Schutz vor möglichen Bankenpleiten gedacht ist, zeigt sein wahres Gesicht erst bei genauerem Hinsehen: Durch die schärferen Kapital- und Liquiditätsvorschriften wird es zunehmend schwieriger, Kredite zu bekommen. Besonders betroffen ist der Mittelstand. Gerade Selbstständige können diese hohen Ansprüche kaum erfüllen. Einzig die Eintragung einer Grundschuld auf reale Güter, wie z.B. Grundstücke, Immobilien etc., ermöglicht es, Kredite zu erhalten. Damit wird weiter versucht, mit erschaffenem Kreditgeld an die realen Werte der Menschen zu gelangen. Zudem werden mit diesem Instrument auch weitere Investitionen in die reale Wirtschaft verhindert. Gerade neue Entwicklungen und Innovationen können dann kaum noch finanziert werden, da es fast unmöglich wird, Risikokapital zu bekommen. Viele gute Ideen bleiben dann in der Schublade.

Die Großkonzerne werden immer größer und die kleinen Betriebe immer weniger.

Quelle:
Gespräche mit
Handwerkern und Selbstständigen
www.fpmi.de/positionen-details/
items/fpmi-legt-gutachten-zu-solvency-ii-und-basel-iii-vor.html?Gclid=CPKtKjX5L1CFUjKtAod1B0AuA

Schlusspunkt •

„Kennst du den Gegner und kennst du dich, so magst du 100 Schlachten ohne Gefahr schlagen. Kennst du dich, aber den Gegner nicht, so sind deine Aussichten auf Gewinn und Verlust gleich. Kennst du weder dich noch den Gegner, so wirst du in jeder Schlacht geschlagen.“

Sun Tse
chin. Philosoph und Militärstrategie
(ca. 500 v. Chr.)

**Im Klartext:
„S&G gibt Licht über den Gegner und als Kuriere kennen wir uns. Und die Moral von der Geschicht: Mach mit, sonst nützt es nicht!“**

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 42/12

13. OKTOBER 2012

INTRO

Die Kubakrise vor nunmehr 50 Jahren führte die Welt an den Rand eines Atomkrieges. Am 22. Oktober 1962 erfährt die Weltöffentlichkeit in einer Rede Kennedys, dass die Sowjetunion Atomraketen auf Kuba stationiert hat. Die USA versetzen ihre Streitkräfte in Alarmstufe 3: Weit mehr als 2.000 Atomwaffen werden weltweit von ihnen für einen Angriff vorbereitet. Im letzten Moment kann die Krise diplomatisch beigelegt werden und die Welt atmet auf. Viele Details darüber, wie knapp die Welt damals einem verheerenden Atomkrieg entgangen ist, wurden erst in den letzten Jahren bekannt.

Und auch in diesen Tagen befinden wir uns wieder in einer ähnlichen Weltlage, nur dass die etablierten Medien uns fast ausnahmslos die Gefahren verschweigen oder sogar verdrehen. Die S&G trägt dazu bei, dass wir nicht erst Bescheid wissen, wenn es zu spät ist.

Die Redaktion (sm.)

118 Staaten klagen Israel und die USA an

wm. Immer wieder wird in den westlichen Medien die Gefahr genannt, die vom Iran und seinem vermeintlichen Atomwaffenprogramm ausgehe. Beim 16. Gipfeltreffen der 118 blockfreien Staaten vom 26. bis 31. 8. 2012 in Teheran wurde nun ein Dokument mit 688 Punkten unterzeichnet, das ganz andere Gefahren aufzeigt.

Einige Forderungen des Papiers richten sich gegen Israel und die USA. Israel wird darin u.a. aufge-

rufen, die „Besatzung“ in Palästina zu beenden. Außerdem wird Israel ausdrücklich für sein Atomwaffenarsenal verurteilt, und es wird darauf hingewiesen, dass der Staat den Atomwaffensperrvertrag bisher noch nicht unterzeichnet hat. Die USA werden u.a. für ihre Syrienpolitik verurteilt.

Wohlgemerkt, es handelt sich hier nicht um irgendeine fanatische Splittergruppe, die dieses Papier herausgegeben hat, son-

dern um politische Vertreter von 118 Staaten (Repräsentanten von mehr als 50 % der Weltbevölkerung). Die westliche Welt erfährt davon nichts. Hängt das vielleicht damit zusammen, dass sich ein Teil der Anklagepunkte gegen Israel und die USA richten?

Quellen:

<http://julius-hensel.com/2012/09/blockfreien-gipfel-118-staaten-gegen-die-westliche-welt/>
Vgl. auch S&G-Sonderausgabe 13/12 „Grass-Gedicht“

„Böser russischer Staat gegen unschuldige kleine Mädchen“

clm. Am 10.10.2012 endete das Berufungsverfahren gegen die drei Mitglieder der Punkband „Pussy Riot“ in Moskau. Der gesamte Prozess wurde von westeuropäischen Journalisten begleitet und es kam zu vielen Solidaritätsbekundungen. Doch für wen setzen wir uns da eigentlich ein?

Die 22-jährige ehemalige Philosophiestudentin Nadjeschda Tolokonnikowa z.B. wurde 2008 mit der Gruppe „Woina“ in ganz Russland durch eine Gruppensexorgie im Moskauer Museum für Biologie bekannt, die sie (hochschwanger) mit ihrem

Mann und einigen anderen veranstaltete. Weitere anstößige pornographische Aktionen folgten. Der Clip über die Aktion in der Hauptkathedrale des Landes mit vulgären, die religiösen Gefühle orthodoxer Gläubiger massiv verletzenden Inhalten („Scheiße, Scheiße, Gottesscheiße“) bildete zunächst das Ende dieser Aktionen. Dass solche jedoch nicht nur in Russland strafbar sind, mussten kürzlich drei „Pussy Riot-Unterstützer“ erkennen, die im Kölner Dom Solidaritätslieder sangen. Sie erhielten Anzeigen wegen Störung der Religi-

onsausübung, Hausfriedensbruch und Verstoß gegen das Versammlungsrecht. Warum verschweigt der Großteil unserer Medien all diese Informationen? Wer hat ein Interesse daran, durch gezielte Manipulation ein falsches Bild von Russland unter Putin zu prägen?

Quelle:

www.faz.net/aktuell/politik/ausland/pussy-riot-lady-suppenhuhn-11867761.html

Banknoten sind bedrucktes Papier

scm. In seiner Begrüßungsrede anlässlich des 18. Kolloquiums des Instituts für bankhistorische Forschung (IBF) erklärt Bundesbank-Präsident Weidmann:

„Über die längsten Phasen der Menschheitsgeschichte dienten [...] konkrete Gegenstände als Geld, wir sprechen daher von Warengeld. Insbesondere genossen und genießen edle und seltene Metalle – an erster Stelle Gold – [...] hohes Vertrauen. Gold ist somit gewissermaßen der zeitlose Klassiker in seiner Funktion als Tausch-, Zahlungs- und Wertaufbewahrungsmittel. [...] Jenes Geld jedoch, welches

Fortsetzung Seite 2

Der entwürdigende Kampf um die „Herdprämie“

sp. Seit Monaten diskutieren deutsche Politiker über das Betreuungsgeld. Der Gesetzesentwurf sieht eine finanzielle Würdigung der Leistung von Eltern vor, die ihr Kind in den ersten Lebensjahren zu Hause betreuen wollen. Mit dem Begriff „Herdprämie“ jedoch verunglimpfen Gegner des Gesetzes vor allem das mit der häuslichen Kinderbetreuung verbundene, seit Jahrtausenden bewährte Familienbild. Wie konnte es so weit kommen? Wir täten gut daran,

wenn wir wieder einsehen würden, dass die Veränderung unserer Gesellschaft nicht durch das Umstürzen bewährter Strukturen geschieht, sondern durch deren Pflege. Die Kinder- und Jugendpsychotherapeutin und Schriftstellerin Christa Meves sagt hierzu: „Weiß nicht mittlerweile auch die Wissenschaft, dass das erfolgreichste Lernmittel die Liebe ist? Mütter, die über ihren Kindern Flügel ausbreiten, solange diese hilflos sind, bringen dadurch liebes- und leistungsfähige

Menschen hervor. Die Zeit ist überreif für die Einsicht, dass nur durch die Kinder getreuer Mütter ein Land zum Blühen gebracht und erhalten werden kann.“

Quelle:

www.christa-meves.eu/app/download/5790081978/Meves+Aktuell+September+2012.pdf

„Alles Gute, Große,
Schöne der Menschheit
nimmt seinen Ursprung
unzweifelhaft aus
mütterlichem Einfluss.“

Georg Friedrich Wilhelm Hegel

Fortsetzung von Seite 1

wir in Form von Banknoten und Münzen bei uns tragen, hat mit Warengeld nichts mehr zu tun. Die Rückbindung an Goldbestände gibt es nicht mehr, seit im Jahr 1971 die Goldbindung des US-Dollar aufgehoben wurde.

In Kurzform: Heutiges Geld ist durch keinerlei Sachwerte mehr gedeckt. Banknoten sind bedrucktes Papier [...], Münzen sind geprägtes Metall.“

Das sind interessante Aussagen und es stellt sich die Frage: Warum wurden wir eigentlich nicht gefragt, als die Rückbindung des Geldes an die Goldbe-

stände aufgehoben wurde? Wer hat das entschieden und vor allem: warum? Spätestens dann, wenn unser Geld nicht mehr Wert besitzt als das Papier, auf dem es gedruckt ist, werden wir wissen: Wir hätten uns früher darum kümmern müssen, unser Geldsystem zu verstehen und mehr noch: Wir hätten die Leute und ihre Ziele entlarven sollen, die uns dieses System und damit ihre Macht aufgedrückt haben.

Quelle:

http://www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Reden/2012/2012_09_18_weidmann_begrueßungsrede.html

**„Vergiss nicht, weich ist stärker als hart,
Wasser stärker als Fels, Liebe stärker als Gewalt.“**

Hermann Hesse

Schwedische Abgeordnete gibt zu: Giftige Chemtrails sind keine Verschwörungstheorie

jdj./mjl. Unser Himmel ist mittlerweile leider nur noch selten azurblau. Der Grund: Flugzeuge versprühen seit mehreren Jahren beinahe täglich chemische Substanzen wie Barium und Aluminiumstaub (sog. Chemtrails) in die Atmosphäre unter dem Vorwand, so der globalen Erwärmung entgegenzuwirken. Das hat nun zum ersten Mal auch eine Politikerin offen zugegeben. Pernilla Hagberg ist Vorsitzende der schwedischen Grünen und weiß zu berichten, dass bei diesem Verfahren auch ihre Regierung die Finger im Spiel hat. Die Versprühung soll ungeahnte gesundheitliche Folgen für Pflanzen, Tiere und Menschen haben. Berichten zufolge

wird in Deutschland seit 2003 gesprüht, in den USA allerdings schon seit den 1990er Jahren. Dort steht man laut Experten bereits vor den Folgen dieser Umweltvergiftung: kontaminierte Böden und Seen. Normales Saatgut kann darauf nicht mehr aufgehen.

Was aufhorchen lässt, ist, dass inzwischen Gen-Konzerne aluminiumresistentes Saatgut entwickelt haben und an dessen Verkauf ungeheure Summen verdienen.

Quellen:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/jonathan-benson/schwedische-abgeordnete-gibt-zu-giftige-chemtrails-sind-keine-verschwoerungstheorie.html>
www.energie-der-sterne.de/Impressum/Lichtsprache-Ausgaben/Ausgabe_Nr_80/Chemtrails-News/chemtrails-news.html

Ein Blick hinter die Kulissen

jb. Die Fotoserie „Behind the Scenes“ des italienischen Fotografen Ruben Salvadori zeigt, wie in Israel Straßenkämpfe mit vermeintlichen palästinensischen „Aufständischen“ gestellt werden, wie Steinwürfe und Tränengas-Attacken bildgewaltig in Szene gesetzt und so mit gefälschten Bildern Geld und vor allem Meinung

gemacht wird. Seine Fotos sind so überführend und spektakulär, dass sogar das Mainstream-Medium „Zeit Online“ darüber berichtet. Doch der scheinbar kritische Journalismus von „Zeit Online“ verkommt zur Farce, wenn man bedenkt, dass es doch genau diese Mainstream-Medien sind, die dann trotzdem reihen-

Das „Verbrechen“, einen Wolf zu erschießen

ef. Ein 71-jähriger Jäger muss sich vor Gericht verantworten, weil er im Wald einen Wolf erschossen hat, den er für einen wildernden Schäferhund hielt, und nicht bereit ist, eine Buße von 2.500 Euro zu bezahlen. Bei einer Verurteilung durch das Gericht könnte es nun zu einer Haftstrafe von maximal drei Jahren kommen. Wo bleibt hier die Verhältnismäßigkeit? Dem Kölner Stadtanzeiger war diese Story zwei große Seiten wert, um mitzuteilen, wie entsetzt Jägerkollegen und Umweltschützer über diesen Vorfall waren: „Das Verhalten des Jägers [...] sei scharf zu verurteilen und nicht zu entschuldigen. [...] Der Schuss hätte niemals fallen dürfen. [...] Ohne

den Wolf ist die Natur unvollständig.“

Hier stellen sich doch gleich mehrere dringende Fragen: Wie kommen die Wölfe nach 120 Jahren überhaupt wieder in unsere Wälder und warum? Wer hat ein Interesse daran, einem gefährlichen Räuber mehr Schutz zu gewähren als dem durch ihn gefährdeten Menschen?

Was würden Sie tun, liebe Leser, wenn Ihnen bei einem Waldspaziergang ein Wolf oder möglicherweise ein ganzes Rudel begegnete? Würden Sie dem Wolf den Vorzug geben oder doch eher ihre eigene Haut vor dem Raubtier zu retten suchen?

Quelle:

Kölner Stadtanzeiger, 6./7.10.2012

Ein weiterer Schritt auf dem Weg zum „gläsernen Bürger“

clm. Seit Oktober 2011 haben in Deutschland die Krankenkassen mit der Ausgabe der elektronischen Gesundheitskarte begonnen. Auf dieser umstrittenen und seit Jahren von Ärztenverbänden und Datenschützern bekämpften Karte sollen stufenweise eine Vielzahl höchstpersönlicher und sensibler Daten zentral gespeichert werden: alle Erkrankungen, Diagnosen (und Fehldiagnosen), Rezepte, Untersuchungen, Therapien, Behandlungen, Krankenhausaufenthalte, unter anderem auch die Einwilligung oder Ablehnung zur Organspende. Eine weitere umfangreiche Datensammlung über jeden einzelnen Bürger soll so entstehen. Offiziell ist der Zugriff auf die

Daten nur Gesundheitsinstitutionen erlaubt, Datenmissbrauch aber ist ein allseits bekanntes Phänomen.

Ist der Wunsch nach einem „gläsernen Bürger“ denn inzwischen mehrheitsfähig geworden?

Quellen:

www.foebud.org/gesundheitskarte
<http://www.bmg.bund.de/Krankenversicherung/elektronische-gesundheitskarte.html>

**„Sei du selber die
Veränderung, die du dir
wünschst für diese Welt.“**

Mahatma Gandhi

Schlusspunkt •

**„Krieg sollte
zur tragischen
Vergangenheit gehören,
zur Geschichte.
Er sollte in der
menschlichen Ordnung
für die Zukunft
keinen Platz finden.“**

Johannes Paul II.

**„Lasst uns die Menschen
aufklären, bis selbst
Generäle zu dieser
Einsicht kommen!“**

[Anm.Red.]

weise solche Falschbilder abdrucken und unser Weltbild damit prägen.

Quellen:

http://www.youtube.com/watch?v=T_Dx9LjnQOY&feature=player_embedded
<http://www.zeit.de/politik/ausland/2012-03/fotografie-journalismus-ruben-salvadori>

Vgl. auch S&G-Ausgaben 27/12 u. 36/12

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 43/12

20. OKTOBER 2012

INTRO

„Die Welt wird von ganz anderen Personen regiert, als man sich das vorstellt, und nur die, die hinter die Kulissen schauen, können erkennen, wer das ist. Sie möchten ihre eigentlichen Ziele stets im Verborgenen halten.“ (Benjamin Disraeli, britischer Staatsmann aus dem 19. Jh.) Vieles, was auf der öffentlichen Bühne des Weltgeschehens inszeniert wird, wird auch heute als Maskerade wahrgenommen. Sie soll vertuschen und ablenken von den eigentlichen Zielen der Regisseure, Souffleure und Strippenzieher, die hinter den Kulissen unerkannt bleiben wollen. So erscheint der Kriegstreiber auf der Bühne maskiert als Friedensstifter, der Menschenverächter als Menschenfreund, der Zerstörer der Gesundheit als ihr Wiederhersteller. Diese Liste lässt sich auf allen Ebenen unseres Lebens fortsetzen. In der neuen Ausgabe der S&G werden weitere Maskeraden entlarvt.

Die Redaktion (jm.)

„Gutes kann niemals aus Lüge und Gewalt entstehen.“
Mahatma Gandhi

Der Friedensnobelpreis – eine Maskerade?

eb./ef. Die jüngst erfolgte Verleihung des Friedensnobelpreises an die EU erscheint gerade im krisengeplagten Europa des Jahres 2012 wie ein Maskenspiel für die Weltöffentlichkeit. Die medialen „Theaterkritiker“ der Weltbühne kommentieren, die EU sei ein würdiger Preisträger, der verdient, zur rechten Zeit, beruhigend für jeden Skeptiker, die Auszeichnung erhalten habe. Doch welchen Skeptiker können die folgenden Tatsachen beruhigen?

Alfred Nobel legte in seinem Testament aus dem Jahre 1895 fest, dass den Friedensnobelpreis derjenige erhalten solle, „der am meisten oder am besten auf die Verbrüderung der Völker und die Abschaffung oder Verminderung bestehender

Heere hingewirkt hat.“ Dem widerspricht der EU-Vertrag von Lissabon u.a. in den gemeinsamen Bestimmungen in Art. 42 eindeutig, wo es heißt: „Die Mitgliedsstaaten verpflichten sich, ihre militärischen Fähigkeiten schrittweise zu verbessern.“ Wie kommt es dann, dass eine so hohe Auszeichnung wie der Friedensnobelpreis an die EU geht, die ihre Staaten zur Verbesserung ihrer militärischen Fähigkeiten verpflichtet, gemeinsam mit ihren NATO-Partnern den Iran und Syrien mit scharfen Sanktionen provoziert, aktuell militärische Operationen in Mali* organisiert und das Volk der EU, z.B. durch den ESM, zunehmend ausbeutet? [Siehe S&G Nr.19/12, 23/12 u. andere.

Anm. Red.] Auffallend ist zudem, dass Thorbjørn Jagland Generalsekretär des Europarates und gleichzeitig Vorsitzender des Nobelpreiskomitees ist, was den Anschein erweckt, als ob die EU sich selber auszeichne.

Welche Inszenierung erleben wir hier gerade?

*Ausbildung malischer Soldaten im Kampf gegen „Extremisten“

Quellen:

<http://www.neues-deutschland.de/artikel/801400.eu-plant-militaereinsatz-in-mali.html>
<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/gerhard-wisniewski/nobelpreiskomitee-eu-verleiht-friedensnobelpreis-an-sich-selber.html>

Buch von Klaus Fajßner „Friedensprojekt oder Europas Untergang?“, Seite 21

„Journalismus ist, etwas zu veröffentlichen, was andere nicht wollen, dass es veröffentlicht wird. Alles andere ist Propaganda.“

George Orwell

Todesstrafe versteckt im EU-Vertrag

Karl Albrecht Schachtschneider, Professor im Ruhestand an der Universität Nürnberg-Erlangen, über die Einführung der Todesstrafe durch den Lissabon-Vertrag in einem Interview mit FOCUS-MONEY im August 2009:

Schachtschneider: Die Grundrechtecharta ermöglicht ausdrücklich [...] die Wiedereinführung der Todesstrafe im Kriegsfall oder bei unmittelbar drohender Kriegsgefahr, aber auch die Tötung von Menschen, um einen Aufstand oder einen Aufruhr niederzuschlagen.

FOCUS-MONEY: Aber verbietet die Charta nicht die

Todesstrafe?

Schachtschneider: Maßgeblich dafür ist nicht Art. 2 Abs. 2 der Charta, der die Verurteilung zur Todesstrafe und die Hinrichtung verbietet, sondern die in das Vertragswerk aufgenommene Erklärung zu diesem Artikel, die aus der Menschenrechtskonvention von 1950 stammt. Nach Art. 6 Abs. 1 UAbs. 3 EUV in der Lissabonner Fassung werden die Rechte, Freiheiten und Grundsätze der Charta gemäß den allgemeinen Bestimmungen von Titel VII der Charta, in dem die Auslegung und Anwendung derselben geregelt ist, und unter ge-

bührender Berücksichtigung der in der Charta angeführten „Erläuterungen“, in denen die Quellen dieser Bestimmungen angegeben sind, ausgelegt.

FOCUS-MONEY: Warum so umständlich?

Schachtschneider: Eben um diese Tatsache zu verschleiern. Den Abgeordneten wird ja [vor der Abstimmung. Anm. Red.] nur der ohnehin schwer verständliche und viel zu lange Vertragstext vorgelegt.

Quelle: Originaltext,

http://www.focus.de/finanzen/news/money-debatte-tyrannis-oder-despotie_aid_427414.html

Gesundheit auf Kosten der Ärmsten

jom. Immer häufiger führen Pharmaunternehmen die für eine Zulassung eines Medikaments in der EU oder in Deutschland erforderlichen Studien in Schwellen- und Entwicklungsländern durch. Allein 2011 starben in Indien 438 Probanden infolge solcher Tests. Experten halten die offiziellen Zahlen für viel zu niedrig, da die meisten Todesfälle nicht gemeldet werden. Durch diese Praxis sparen Pharmaunternehmen Zeit und Geld, außerdem sind die Sicherheitsstandards in diesen Ländern viel geringer. Die Patienten wissen oft nichts von ihrer Teilnahme an einer Studie und werden zur Teilnahme mehr oder weniger

„gezwungen“.

Ist es das, was wir uns unter Gesundheit vorstellen? Menschen sterben, damit wir leben? Pharmakonzerne nutzen die Armut und den weitgehend rechtsfreien Raum in Entwicklungsländern, um ihre Medikamente ohne die bei uns üblichen Standards und Auflagen zu testen. Im Namen der Förderung von Gesundheit und Leben nehmen sie bewusst den vielfachen Tod der Ärmsten der Armen als lebende Versuchskaninchen in Kauf. Schluss mit der Maschade!

Quellen:

www.faz.net/-gqi-73i85
www.cbgnetwork.org/4590.html

Geplante Obsoleszenz kontra Umwelt- und Verbraucherschutz

mf. Von geplanter Obsoleszenz wird gesprochen, wenn in Konsumgütern gezielt Schwachstellen eingebaut werden, um die Produktlebensdauer zu verkürzen. Das führt dazu, dass Produkte oft vorzeitig, kurz nach Ablauf der (viel zu kurzen) Garantiezeit, schad- oder fehlerhaft werden. Häufig wird gleichzeitig dafür gesorgt, dass eine Reparatur übermäßig teuer wäre oder gar nicht erst möglich ist, so dass der Kunde das Produkt durch ein neues ersetzen will oder muss. So gibt es zum Beispiel von namhaften Hardware-Herstellern Drucker mit einem eingebauten Zähler-Chip, der nach einer bestimmten Anzahl gedruckter Seiten den Drucker lahm legt. Ließe sich der Chip auf Null zurückstellen, würde der Drucker wieder einwandfrei funktionieren. Ein weiteres Beispiel für Obsoleszenz ist das schon 1924 gegründete Phöbuskartell, in dem die nominale Brenndauer von Glühlampen international auf 1.000 Stunden festgelegt wurde, obwohl Glühbirnen viel länger brennen könnten. In

teure Flachbildfernseher werden billige Elektrolytkondensatoren eingebaut, die oft kurz nach Ablauf der Garantiezeit durchbrennen.

Es gibt eine Vielzahl von Produkten, bei denen aus Profitgier ganz gezielt die Lebensdauer verkürzt wird. So werden Energie und Rohstoffe sinnlos verschwendet. Wahre Umwelt- und Verbraucherschützer würden gegen die Verschleuderung von Ressourcen, die unnötigen Ausgaben und die Kostentreiberei vorgehen.

Quellen:

www.mitwelt.org/geplante-obsoleszenz.html
www.struzyna.de/6203/7003.html
derzirkel.wordpress.com/2011/02/26/geplante-obsoleszenz/

**„Die Erde ist groß
genug für die
Bedürfnisse
aller Menschen –
aber nicht groß genug
für die Gier
Einzelner.“
Mahatma Gandhi**

„Steinbrück, Steinbrück“, ruft's aus dem Medien-Wald

ham. Wenn der Name des Kanzlerkandidaten der SPD „Steinbrück“ in nur einer Nachrichtensendung gebetsmühlenartig sechs- bis siebenmal genannt wird, und das gleich über mehrere Tage hinweg, dann kommt dies nicht von ungefähr. Public Relations, kurz PR, nennt man diese gezielte öffentliche Meinungsbeeinflussung nach allen Regeln der Werbekunst. Doch wer wird die Medien so geschlossen dazu aufgefordert haben? Aufschluss könnte ein Blick auf das letztjährige Treffen der einflussreichen Bilderberger-Gruppe in St. Moritz/Schweiz bringen, wo die globale Elite des Geld- und Geschäftsadels mit führenden Medienvertretern und eigens geladenen potentiellen Regierungsanwärtinnen und eben auch mit Peer Steinbrück zusammentraf. Es gibt zahlreiche Beispiele dafür, dass einflussreiche Posten nach solchen Treffen neu besetzt wurden.* Die Aussage Steinbrücks, „Ich bin der richtige Mann fürs richtige Programm“,

lässt jedenfalls aufhorchen. Auf welches „Programm“ ist er wohl unter Ausschluss der Öffentlichkeit in St. Moritz eingeschworen worden? Steinbrück: noch kein Bundeskanzler, aber schon ein Bilderberger?

* Helmut Schmidt, 1972 Gast beim Bilderberger-Treffen, 1973 Bundeskanzler
 Helmut Kohl, 1982 Bilderberger-Gast, noch 1982 Bundeskanzler
 Angela Merkel, 2005 Besuch bei den Bilderbergern, 2005 bereits Bundeskanzlerin
 Hermann van Rompuy, 2009 „Bilderberg-Dinner“, anschließend erster Präsident des EU-Ministerrats (siehe S&G Nr. 19/12)
 Barack Obama, Juni 2008 bei den Bilderbergern, Dezember 2008 der 44. Präsident der USA.
 [Anm. Red.]

Quellen:

<http://mywakenews.wordpress.com/2012/09/30/bilderberger-kandidat-peer-steinbrueck-soll-bilderberger-merkel-ablosen/>
 WDR 5 Nachrichten vom 1.10.2012

Stimmenkauf im Internet

ts. Mit Geld lässt sich alles kaufen, besonders im Internet. Laut *Spiegel* braucht es nur wenige Euro, um *Twitter-Follower*, *Facebook-Freunde* oder *Likes* (Vorlieben) zu erwerben. 500 *Facebook-Likes* für 39,90 Euro. Doch es geht auch billiger – 5.000 *Follower* für nur zehn Euro. Ist das ein schlechter Scherz? Nein, denn es wird höchstgefährlich, wenn Tausende von Stimmen für politische Zwecke oder Meinungsbeeinflussung, z.B. in der Ausgrenzung von Personen oder Firmen, eingekauft werden. Eine Beeinflussung der Internetnutzer findet durch Webdienste wie das WOT ohnehin statt. Dabei werden die Webseiten durch ein äußerst undurchsichtiges Verfahren als gut oder schlecht bewertet und damit könnten die Existenz und der Ruf von Menschen und Firmen ruiniert wer-

den. Hunderttausende Internetnutzer vertrauen bereits den Einschätzungen des WOT. Wie können wir sicher sein, dass nicht auch hier Einzelne durch massiven Stimmenkauf die Bewertungen dominieren – und das anonym?

Quellen:

<http://www.spiegel.de/netzwelt/web/twitter-experiment-16-000-fake-follower-fuer-club-molke-a-859643.html>
 Vergl. auch S&G Nr. 12/12 „WOT“

Schlusspunkt •

**„Bleibe nicht länger
Zuschauer, werde Akteur.
Entlarve die Maskerade,
suche die Wahrheit und
setze dich für sie ein.
Ändere dich und
dein Leben.
So änderst du die Welt.“
Die Redaktion (jm.)**

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 44/12

26. OKTOBER 2012

INTRO

Mal angenommen, ich würde in meinem Keller etwas herstellen, das sich wie Geld anfühlt, wie Geld aussieht, aber dennoch gar kein Geld ist – dürfte ich es dennoch unter die Menschen bringen? Oder anders gefragt: Dürfte ich zehn Menschen vorspielen, dass ich getreu auf ihr sauer Erspartes aufpasse, während ich neun ihrer Einlagen verloren habe ... so lange ich das nur perfekt hinkriege?

Wofür wir jeden noch so kleinen Halunken mit hohen Bußen und Gefängnis belegen, bezahlen wir unseren Banken noch Zinsen und Zinseszinsen. Wir verbluten eher als ganze Staaten, bevor wir rufen: Stopp! Das ist doch ein einziger Schwindel! Wir verbluten hier an Zinsüberschuldungen, die einzig und allein deshalb zustande gekommen sind, weil einer kleinen Gruppe ein Taschenspielertrick im großen Stil gelungen ist. Wer genau hat uns da eigentlich betrogen? Wie heißen sie, wo wohnen sie? Wo kommen sie her? Nur ein Ausweg kann die betrogenen Völker noch retten. Lasst sie uns hinter Schloss und Riegel bringen!

Ivo Sasek

Geld entsteht aus dem Nichts

bub. Die meisten Menschen denken, dass Geld vom Staat einfach gedruckt und beliebig erzeugt wird. Die Wahrheit jedoch ist: Nur 2 % des sich im Umlauf befindlichen Geldes sind vom Staat geschaffene Münzen und Noten. Wie kommen die restlichen 98 % des Geldes zustande? Antwort: Geld kommt nur – und das ausnahmslos – über Kredite zustande! Das bedeutet: Die Banken lassen über die jeweiligen Noten-/Nationalbanken, „imaginäres Geld“ entstehen, indem sie Kredite an Staaten, Privatpersonen und Firmen gewähren. Und dieses „Geld“, das es

nur als so genanntes Giralgeld und nicht real als Noten oder Münzen gibt, verschwindet wieder, wenn der Kredit zurückbezahlt wurde.

Unser Finanzsystem erlaubt es den Banken nahezu unbegrenzt, Kredite zu vergeben. Man nennt das ein fraktionelles Kreditsystem. Die Fraktion (Teil) zur Kreditvergabe ist die Einlage oder die verpfändete Sicherheit eines Bürgers bei der Bank. Aufgrund dieser Einlage/Verpfändung kann die Bank bei der jeweiligen Noten-/Nationalbank unglaublicherweise das bis zu 9fache an neuem Kredit schöpfen und gegen Zinsen ver-

leihen. Man nennt diese leistungslose Kreditschöpfung auch Fiat Money – „Es werde Geld!“ Und zwar aus nichts! Somit leben Banken davon, dass sie den Menschen für „nichts“ Zinszahlungen abverlangen und diese dafür letztlich auch noch bürgen müssen. Wer hat dieses ungerechte System erfunden? Wer hat es legitimiert? Wie lange lassen wir diesen Schwindel eigentlich noch zu?

Quellen:

Broschüre „Geld regiert die Welt – wer aber eigentlich regiert das Geld?“, www.anti-zensur.info/_files/pdf.anti-zensur.info/Broschuere_GeldregiertdieWelt.pdf

Bankensystem umkrepeln wollen = Lebensgefahr?

bub. Der gewöhnliche Bürger geht davon aus, dass Nationalbanken dem Staat gehören. Das Wort „national“ darf nicht länger darüber hinwegtäuschen, dass viele Nationalbanken dennoch in Privatbesitz sind. In der Vergangenheit haben fünf Männer versucht, das Privileg, Geld zu schaffen, wieder zurück an den Staat zu bringen. Der Erste entging währenddessen knapp einem Mord, die vier Folgenden wurden noch während ihrer Kampagne ermordet.

†1863: Thomas J. Jackson (US-General), bei ihm schlug der Mordversuch fehl. Es ist aber nicht auszuschließen, dass sein späterer Tod doch geplant war. (Er wurde aufgrund einer „Verwechslung“ angeschossen und starb kurz darauf an einer Infektion).

†1865: Abraham Lincoln (US-Präsident)

†1881: James A. Garfield

(US-Präsident)

†1963: John F. Kennedy

(US-Präsident)

†1969: Martin V. Mahoney

(US-Friedensrichter)

Er entschied im Fall der „First National Bank of Montgomery“¹ gegen Jerome Daly, daß eine Hypothekenexekution nichtig sei, weil die Bank, wie sie selbst zugeben musste, den Kredit aus Luft („out of thin air“) gegeben habe. Dies widerspräche der noch immer gültigen Verfassung der Gründerväter samt ihren Ergänzungen (Amendments). Diese Entscheidung drohte eine Revolution auszulösen. Binnen einem halben Jahr „verunglückte“ der für das Bankensystem gefährliche Friedensrichter.

Quelle:

Vortrag von Prof. Dr. H. Wohlmeyer, 1.6.2012, Bildungszentrum Hard (A)

„Wer die Geldmenge in unserem Land kontrolliert, ist der absolute Meister aller Industrien und Geschäfte ... und sobald du verstehst, dass das gesamte System sehr leicht zu kontrollieren ist, von wenigen mächtigen Männern an der Spitze, wirst du verstehen, woher Inflationsperioden und Wirtschaftsdepressionen kommen.“

James A. Garfield, US-Präsident, (1881 – 2 Wochen vor seiner Ermordung)

¹Sie ist Mitglied der von den Rothschilds beherrschten Federal Reserve Bank of Minneapolis. Beide Banken sind im Privatbesitz und Teil des Federal Reserve Systems (FED). Der Friedensrichter M. V. Mahoney wurde um den Entscheid gebeten, nachdem zwei Richter wegen Befangenheit (jeweils von einer Seite) abgelehnt worden waren.

Der Krieg ums Öl

wm. Bereits am 22. Mai 2003 hatte der damalige US-Präsident George W. Bush die „Executive Order 13303“ erlassen, die besagt, dass US-Unternehmen, die am irakischen Ölgeschäft beteiligt sind, uneingeschränkte Immunität besitzen. Besagte Unternehmen müssen dank dieser Verordnung weder eine Verfolgung wegen Menschenrechtsverletzung, Umweltverschmutzung, Betrug, Steuerhinterziehung oder irgendeines anderen Verge-

hens fürchten. Die jüdische Rothschild/Rockefeller-Gruppe, die schon heute weltweit das Erdölgeschäft diktiert, will nun an die Ölvorräte des Iran, ohne die kein Ölmonopol in der Welt durchsetzbar ist.

Vielleicht kann man sich unter diesem Gesichtspunkt die Kriegsvorbereitungen gegen den Iran etwas plausibler erklären.

Quellen:

inter info Folge 405 September 2012,
<http://www.heise.de/tp/artikel/15/15395/1.html>

Netanjahu verschärft Angriffsdrohungen gegen den Iran

hk. Israels Ministerpräsident Netanjahu warnt: „Sollten die Weltmächte dem Iran in der Atompolitik keine klaren Grenzen setzen, werde sich sein Land nicht mehr zurückhalten.“ Er droht dem Iran immer unverhohlener mit einem Krieg. Die schärfere Rhetorik nährt Spekulationen, Israel könnte den Iran noch vor der US-Präsidentenwahl

im November angreifen. Jetzt stellt sich nur die Frage: Wer setzt Israel klare Grenzen, das mit seinem Atomwaffenarsenal den Iran, hätte dieser auch nur eine einzige Atom bombe, mindestens um das 200fache übertrifft?

Quelle:

<http://www.kleinezeitung.at/nachrichten/politik/3114482/netanyahu-verschaerft-angriffsdrohungen-gegen-iran.story>

Gesetzlich geförderte Völkervermischung

mab. Mit den Antirassismus-Gesetzen wurden die Völker politisch wehrlos gemacht, um so der uneingeschränkten Völkervermischung Tür und Tor zu öffnen. Der WHO*-Generaldirektor G. Brook Chris holm schrieb bereits 1955 im US-Magazine: „Was die Menschen überall praktizieren müssen, ist genetische Vermischung, damit eine Rasse in einer Welt unter einer Regierung erschaffen wird.“ Das bedeutet doch, dass durch die Vermischung verschiedenartigster Kulturen jegliches nationale Denken und Empfinden verloren geht. Warum eigentlich soll ein global denkender und fühlender Einheits-

mensch geschaffen werden? Allzu schnell werden jetzt schon alle diejenigen Menschen, die sich noch für ihre nationale Identität einsetzen, als Rassisten und Neonazis abgestempelt. Doch wer sieht es ein, dass allen voran genau die Initiatoren solcher Gesetze sich als Hochgrad-Rassisten erweisen, wenn sie doch unsere westlichen Rassen alle auf einmal vernichten? Wer aber genau stößt sich so sehr an eigenständigen Rassen, dass er darob ganze Völker zu einer Einheitsrasse zusammenzwingt?

*Weltgesundheitsorganisation

Quelle:

RECHT+FREIHEIT Nr.4/Juli 2012

Ungarn wirft Monsanto raus ...

me. Ungarns Premierminister Viktor Orbán hat Rockefellers Chemie-, Nahrungsmittel- und Saatgutgiganten Monsanto aus dem Land verwiesen, da in Ungarn, anders als in vielen EU-Mitgliedsstaaten, manipulierte Samen verboten sind. Laut dem stellvertretenden Minister Ungarns für ländliche Entwicklung (Lajos Bogner) wurden im Zuge dessen sogar 400 Hektar Land umgepflügt, um den gentechnisch veränderten Samen zu vernichten. Orbán, der eine Zweidrittelmehrheit im Parlament hat, kann beim Umgang mit Monsanto auch weiterhin mit großer Unterstützung rechnen. „Die USA“ hingegen sind mittlerweile

dabei, „Handelskriege“ im militärischen Stil gegen Nationen zu starten, die sich gegen Monsanto und genmanipulierte Pflanzen stellen. So verwundert es kaum, dass viele US-Diplomaten direkt für Monsanto arbeiten, um andere Nationen von der Gentechnik zu überzeugen. Hut ab vor jeder Regierung, der noch das Wohl der eigenen Bevölkerung am Herzen liegt und die, wie Viktor Orbán, bereit ist, dafür einen wirklich hohen Preis zu bezahlen, um eine schlagkräftige Gegenstimme zu bilden.

Quelle:

<http://pravdatvcom.wordpress.com/2012/09/13/ungarn-wirft-monsanto-und-den-iwf-raus/>

Extremer Anstieg von Fehlgeburten im Irak

mh. In mehreren Städten im Irak gibt es in den letzten Jahren eine extreme Steigerung von Missbildungen bei Neugeborenen. „Spitzenreiter“ ist die Stadt Falludscha, die 2004 zweimal mit Uran- und Phosphor-Munition bombardiert wurde. Dort enden 45 % aller Schwangerschaften in Fehlgeburten. Von den lebend geborenen Babys haben mittlerweile über 50 % teilweise schwerste Behinderungen. Wenn man Fotos dieser Babys sieht, kann man es vor Erschütterung nicht fassen. So haben die USA und Großbritannien also auf der Suche nach Massenvernichtungswaffen, die nicht existierten, mit ihren eigenen Massenvernichtungswaffen mehrere Generationen eines ganzen Landes weitgehend zerstört. Denn die Quittung für diesen Massenmord werden am Ende alle Iraker zahlen müssen.

Quelle:

<http://www.gegenfrage.com/folgen-des-irak-kriegs-extremer-anstieg-von-fehlgeburten/>

Schlusspunkt •

„Erst wenn, wie im Irak, überall Tote und Verstümmelte sichtbar werden, reden wir von Krieg. Es ist an der Zeit, dass wir begreifen, dass der Krieg vielerlei Gesichter hat und mittlerweile allorts tobt. Denn alles, was unsere Lebensgrundlagen zerstört, ist Krieg, komme er nun in Form von Zwangsimpfung, von Weltgeldbetrug oder im Gewand der erzwungenen Völkervermischung usw. daher. Für die Verstümmelten des Irak kommt jede S&G zu spät, für fast alle Übrigen aber nicht! Verbreite sie daher getreu – werde verbindlicher S&G-Kurier!“

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLEUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 45/12

26. OKTOBER 2012

INTRO

Für die kommenden Wochen soll es den Schweizern an ausreichendem Grippeimpfstoff fehlen, so zumindest meldete es Radio DRS 1 am 5.10.2012. Zwei Pharmakonzerne seien einige Wochen im Verzug mit der Produktion. Die Begründung der Pharmaproduzenten, dass der Grippeimpfstoff jedes Jahr an die Erregerstämme angepasst werden müsse, klingt einleuchtend. Die weitere Erklärung hingegen, dass es nur noch 2-3 Wochen dauere, bis der Engpass behoben sei, lässt aufhorchen: Obwohl noch keine Grippewelle in der Schweiz ausgebrochen ist, wissen also die Pharmazeuten dennoch jetzt schon, wie das diesjährige Virus beschaffen ist? Schaffen sie etwa die Grippeviren selbst?

Die Redaktion (bb.)

Quelle:

22:00-Nachrichten DRS 1,
5.10.2012

**„Ich weiß nicht,
ob ich nicht doch einen
furchtbaren Fehler
gemacht habe
und etwas Ungeheures
geschaffen habe.“**

Edward Jenner,
kommerzieller Vater der Impfungen
(1749-1823)

Fehlende Daten über die Risiken der Impfung

ba. Die zuständige Zulassungsbehörde für Impfungen in Deutschland räumte kürzlich ein, dass es keine zuverlässigen Daten über die Häufigkeit von Impfkomplicationen gibt. Trotzdem unternimmt sie nichts dagegen und

Nein zum revidierten Tierseuchengesetz (TSG)!!!

mab. Wer hat ein Interesse daran, dass die Schweiz ein revidiertes Tierseuchengesetz (TSG) bekommt? Es erhärtet sich der Verdacht, dass es um die Durchsetzung behördlich auferlegter Zwangsmaßnahmen geht, die ohne Wenn und Aber befolgt werden sollen. Wenn sich dann ein Bauer künftig weigert, seine Tiere impfen zu lassen, würden ihm Geldbußen in unbestimmter Höhe und/oder Strafanzeigen bis hin zu Gefängnisstrafen drohen. Das wäre eine massive Verschärfung des bestehenden TSG, mit dem es im Jahre 2008 bereits möglich wurde, eine Zwangsimpfung gegen die Blauzungen-

krankheit auszurufen. Was dort geschah, war für viele Bauern und ihre Tiere eine Tragödie. Nicht wenige Tiere wurden durch die Nebenwirkungen der eilig zusammengesetzten Impfstoffe geschädigt und die Bauern an den Rand des Ruins getrieben. Dazu zwei Zeugen: Ein Bauer aus dem Kanton Zug berichtete, dass er ein Drittel seines Viehbestandes durch Blauzungenimpfung verloren hat und ihm dadurch ein existentieller Schaden entstanden ist. Ein anderer Bauer aus dem Kanton Schwyz hat mittlerweile von den damals geimpften Kühen keine mehr, fünf wurden eingeschläfert und acht

mussten notgeschlachtet werden. Die einzige Kuh, die überlebt hat, ist eine schon damals alte Kuh, die nicht geimpft wurde.

Dies sind nur gerade zwei Beispiele von vielen, wo Bauern Ähnliches erlebt haben. Solche Tragödien sollen und dürfen sich einfach nicht wiederholen!

**Darum liebe Schweizer,
am 25.11.2012 – NEIN
zum revidierten
Tierseuchengesetz!!!**

Quellen:

www.tsg-referendum.ch
[www.youtube.com/
watch?v=pljKfQN9vAk](http://www.youtube.com/watch?v=pljKfQN9vAk)

Versäumte Beglaubigungen

mab. In der Schweiz sind die Referenden gegen die Steuerabkommen mit Deutschland, Österreich und Großbritannien gescheitert, weil die Gemeinden es versäumt hatten, die Unterschriften rechtzeitig zu beglaubigen. Gemäß den Aussagen der Aktionsgruppe für eine unabhängige und neutrale Schweiz (AUNS) war das bei etwa einem Drittel der Gemeinden der Fall. So lagen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Sammelfrist noch rund 14.700 Unterschriften (!) bei den Gemeinden herum. Das ist eine grobe Missachtung der Regeln

und zeugt von fehlendem Respekt gegenüber den verfassungsgemäßen politischen Rechten des Volkes. Es darf doch nicht sein, dass derartige schwerwiegende Abkommen durch Schlamperei auf den Gemeinden nicht zur Volksabstimmung gelangen. War das gezielt? Es wird Zeit, dass die Schweizer Bürger aufmerken und Vorkommnisse wie diese prinzipiell gründlich untersuchen.

Quelle:

[www.auns.ch/meldungen/
121002_trotz_ueber_50000_
Unterschriften.php](http://www.auns.ch/meldungen/121002_trotz_ueber_50000_Unterschriften.php)

Vorsicht verseucht!

is. Schon wieder ein Impfstoff-Skandal in der Schweiz. Am 25.10.12 wurde aufgedeckt, dass schon wieder „verunreinigte“ Impfstoffe im Umlauf sind. Ohne diese Offenlegung, wäre es wohl nicht zu der jüngsten Rückrufaktion gekommen. Doch für wie viele Impfpflichter kommt wieder einmal mehr jede Hilfe zu spät?

Quelle:

DRS 1, 25.10.12, 8:00 Uhr

EU-Politiker mit besonderen Neigungen

me. Daniel Cohn-Bendit ist deutsch-französischer Europaabgeordneter der Grünen und bekannte sich am 23. April 1982 in einer Fernsehsendung öffentlich zu seinen pädophilen Neigungen. Er berichtete von seiner Arbeit in einem „Alternativen Kindergarten“ in Frankfurt, wo er mit Kindern in sexuellen Kontakt trat: „Wissen Sie, die Sexualität eines kleinen Kindes ist etwas absolut Fantastisches.“ Bei den ganz

Fortsetzung Seite2

lässt zudem bei der Bewertung der gemeldeten Impfkomplicationen die hohe Dunkelziffer der ungemeldeten außer Acht. Und das, obwohl laut der großen, von Steuergeldern finanzierten KiGGS-Studie* bei etwa zwei Prozent aller Impfungen schwere Nebenwirkungen auftreten. Un-

ter diesen Meldungen befinden sich etwa 30-40 Todesfälle pro Jahr, und das ohne miteingerechnete Dunkelziffer!

*Studie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Quelle:

www.impf-report.de

Fortsetzung von Seite 1

Kleinen sei es etwas anderes als bei den Vier- bis Sechsjährigen: „Wissen Sie, wenn ein kleines fünf- bis fünfsechsjähriges Mädchen Sie ausziehen beginnt, ist das [...] ein wahn-sinnig erotisches Spiel.“ In seinem 1975 erschienenen Buch „Der große Basar“ beschreibt Cohn-Bendit bereits seine sexuellen Erfahrungen mit Kindern. Der frühere deutsche Außenminister Klaus Kinkel versuchte verzweifelt, Cohn-Bendit zur Rechenschaft zu ziehen, doch dieser relativierte seine damals getroffenen Aussagen und konnte sich so aus der Affäre winden. Gestützt durch Die Grünen und die Medien wurde er zum angesehenen EU-Politiker und Moderator als „Literatur-Papst“ im Schweizer Fernsehen DRS hochgejubelt. Läuft es Ihnen angesichts dieser Informationen auch eiskalt den Rücken herunter? Dann stehen auch Sie auf und seien Sie Stimme, wo das Schweigen herrscht, und die bitternotige Gegenstimme zur einseitigen Berichterstattung.

Quellen:

Urväter der Frühsexualisierung:
<http://www.kreuz.net/article.10740.html>
<http://www.schweizerzeit.ch/0501/kinder.html>

„Das Wesen der Unmoral ist die Neigung der Menschen, für ihre eigene Person Ausnahmen zu machen.“
 Jane Addams

Frühe Sexualisierung fördert Pädophilie

bub. Die Maiausgabe 2011 der Zeitschrift „Psychologie Heute“ stellt klar: Die zunehmend frühe Sexualisierung von Kindern durch unsere sexualisierte Gesellschaft und die Medien überfordert Kinder. Dies bleibt nicht folgenlos für die Entwicklung der Heranwachsenden. Sie führt zu einer ungesunden Haltung im Bezug auf den eigenen Körper, auf Beziehungen und die Sexualität. Dieses Problem kann auch pathologische Züge erhalten und zu sexuellem Missbrauch, Pädophilie oder Prostitution führen.

Ange-sichts dieser Fakten ist es unerklärlich, weshalb unsere Kinder nun noch früher und noch mehr, auch im Kindergarten und in der Schule, durch den so genannten Sexualerziehungsunterricht sexualisiert werden sollen. Will man damit

etwa die Pädophilie und andere sexuelle Auswüchse fördern? – „Unmöglich“, denkt man zuerst. Wer aber nachforscht, wer die treibenden Kräfte hinter der obligatorischen (!) Sexualerziehung schon ab Kindergarten sind und dabei feststellt, dass es vor allem Schwulen-, Lesben- und auch Pädophilenbewegungen sind, wird diesen Verdacht nicht mehr los.

Quellen:

Weltwoche, Nr. 40/2011;
http://www.fruehsexualisierung-nein.ch/index.htm_files/Fragwuerdige%20Praeventionsprogramme%20korr_doc.pdf
<http://fruehsexualisierung.panorama-film.ch/hauptfilm.html>

„Die Wahrheit tut manchmal weh, aber die Lüge hinterlässt Wunden.“

Walter Ludin/
 Anke Maggauer-Kirsche

Roman über sexuelle perverse Gewalt erfolgreicher als Harry Potter

ef. „Die sado-masochistische* Erotikromanreihe ‚Shades of Grey‘ ist bereits jetzt erfolgreicher als ‚Harry Potter‘. Der erste Band ist mit 5,3 Millionen verkauften Exemplaren in 16 Wochen das erfolgreichste Buch der britischen Verlags-geschichte. Damit ist das Werk der britischen Autorin E.L. James auch erfolgreicher als Dan Browns ‚Sakrileg‘. Die deutsche Ausgabe verkaufte sich 1,2 Millionen Mal. Inzwischen laufen aktuell die Planungen an einer Verfilmung. Damit hat es die ‚Sexuelle Revolution‘ geschafft, die sexuelle Lust am bewussten, brutalen

Quälen und Gequält werden salonfähig zu machen und in den Mainstream der dekadenten modernen Lebensweise einzuführen.“

Welcher Tabubruch folgt zwangsläufig als nächster? Sind wir noch zu retten vor der letztendlichen „Befreiung“ der Sexualtriebe, bei der dann alles und jedes erlaubt ist?

*Sado-masochismus = Lust durch Qualen-Verursachen und Qualen-Er-leiden

Quellen:

<http://www.zeltmacher-nachrichten.eu/content/„shades-grey“-erfolgreicher-als-„harry-potter“>
 Film: „Sexzwang“, demnächst auf www.panorama-film.ch

Wo bleiben die Väter und Mütter?

jh. Wenn die Schwulen-Ehe in Frankreich legalisiert wird, müssen die Namen „Vater“ und „Mutter“ aus den französischen Gesetzesbüchern verschwinden. Stattdessen werden sie gegen den neutralen Begriff „Elter“ ausgetauscht. Dies ist wieder ein Schritt mehr in der Umsetzung des Genderis-

mus. Der französische Kardinal Philippe Barbarin sagte in Bezug auf die bevorstehende Gesetzesänderung: „Nachher legalisieren sie auch noch Ehen von drei oder vier Menschen.“ Die Beschränkung auf den Begriff „Elter“ lässt jede Möglichkeit offen und schafft so schon eine Basis für beliebige Konstellati-

onen. Wann endlich setzen wir uns energisch zur Wehr gegen solche unnatürlichen Formen von so genannter Familie und geben den Kindern wieder einzig das, was sie tatsächlich brauchen: einen Papa und eine Mama!

Quelle:

Brabants Dagblad vom 3.10.2012

Doppelmoral bei Bürgschaftszusage

ag. Das deutsche Wirtschaftsministerium sagte in diesem Jahr für den Bau von zwei Legebatterien in der Ukraine wieder eine Bürgschaft zu. Die Bürgschaftshöhe beträgt 26 Millionen Euro. Gebaut über mehrere Etagen hat dabei jede der insgesamt acht Millionen (!) Hennen weniger Platz als die Fläche eines A4-Blattes. Sowohl nach deutschem als auch nach europäischem Recht sind derartige Anlagen verboten.

Antwort der Bundesregierung auf die Anfrage eines Bundestagsabgeordneten der Grünen: „Die Interessen des deutschen Herstellers und Exporteurs dieser Anlagen haben Vorrang vor dem Tierschutz.“ Einerseits ist Deutschland stolz auf seine Tierschutzgesetze, andererseits wird millionenfache Tierquälerei durch eine Bürgschaft abgesichert. Endet die deutsche Moral gleich vor der Haustür?

Quellen:

<http://media.repro-mayr.de/21/554421.pdf>
<http://www.agrarheute.com/hermes-buergschaft-ukraine-antwort-bundesregierung>

Schlusspunkt •

„Nichts fällt uns Menschen so schwer, wie uns Dinge bewusst zu machen, die uns daran hindern, menschlicher zu werden.“

Franz Alt

S&G hilft dabei menschlicher zu werden.

„Die mächtigste Waffe unter dem Himmel ist das Wort – die allermächtigste das Wort der Wahrheit.“

Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 46/12

27. OKTOBER 2012

INTRO

„Nichts kann mehr geglaubt werden, was in der Zeitung steht. Die Wahrheit selbst wird verdächtigt, wenn sie in dieses verschmutzte Gefährt gesteckt wird. Das wahre Ausmaß des Zustands der Missinformation ist nur jenen bekannt, die sich in der Situation befinden, Tatsachen innerhalb ihres Wissensbereiches mit den Lügen des Tages vergleichen zu können.“

(Thomas Jefferson, von 1801–1809 Präsident der Vereinigten Staaten)

S&G bringt diesen schon seit 1801 ersehnten Vergleich – wer sie systematisch verbreitet, steuert zur Heilung der Nationen bei. Bleibt nicht Leser allein. Meldet euch bei der Redaktion und werdet verbindliche S&G-Kuriere.

Ivo Sasek

„Man sagt, dass die Zeit ein großer Lehrer ist. Das Üble dabei ist, dass sie ihre Schüler tötet.“

Hector Berlioz

Verschwiegene Wahrheit

jb. Ein paar selten gehörte Tatsachen über den Präsidenten des Iran Mahmud Ahmadinedschad: Er verpflichtet seine Minister und die Parlamentarier, regelmäßig zu spenden und Bedürftige zu unterstützen. Die teuren Teppiche in seinem Büro spendete er einer Moschee in Teheran und ersetzte sie durch erschwingliche Teppiche. Er nimmt kein Staatsgehalt an, da alles Vermögen dem iranischen Volk gehöre und er sich nur als dessen Treuhänder sehe. Sein monatliches

Einkommen als Dozent an der Universität beträgt umgerechnet 230 Euro. So wie Gaddafi es einst tat, verteilt er die Öleinkünfte seines Landes an die ärmeren Bevölkerungsschichten. Aufgrund dieser Tatsachen müssen wir uns fragen, wie viel bzw. wie wenig wir wirklich über Ahmadinedschad wissen. Warum aber verkaufen uns die Mainstream-Medien ihn als aufrüstenden Antisemiten und Hetzredner, der sein Volk ausbluten lässt? Ist vielleicht Ahmadined-

schad selbst ihrem weltweiten Netz gefährlich geworden?

Quelle:

http://www.youtube.com/watch?feature=player_detailpage&v=sNZqHJrd7fI

„Ein Mann, der die Wahrheit spricht, braucht ein schnelles Pferd.“
Konfuzius

Diskriminierung im Namen der Anti-Diskriminierung

mab. In einem Brief des Presseclubs Schweiz wurden die Bundesräte, alle National- und Ständeräte und alle Bundesrichter um Aufhebung von Art. 261 bis StGB und 171c MStG (Militärstrafgesetz) gebeten. Begründet wird das Ersuchen damit, dass die Antirassismus-Strafnorm nur mittels Betrug und einer medial inszenierten Irreführung des Stimmvolkes zustande gekommen sei. Es fand eine regelrechte Medien-Schlammschlacht gegen das Re-

ferendumskomitee (Aktion für freie Meinungsäußerung) statt. Von wüsten Rassisten und Fremdenhassern war da plötzlich die Rede. Auf einem Flugblatt des Pro-Komitees „Ja zum Antirassismus-Gesetz“ wurden drei Jungpolitiker der FDP, SVP und CVP, die öffentlich gegen das Gesetz Stellung bezogen hatten, sogar Volksverhetzern und Neonazis gleichgesetzt.

Was ist das anderes als eine Diskriminierung von politisch An-

dersdenkenden? Und vielerlei mehr geschieht gerade ungestraft im Namen der Anti-Diskriminierung! Da das Antirassismus-Gesetz mit nur 54,79 % Ja-Stimmen angenommen wurde, stellt sich dem kritischen Beobachter die Frage: „Welche Kreise setzten alle Hebel in Bewegung, dass solch ein Gesetz nicht mit absoluter Mehrheit abgelehnt wurde?“

Quelle:

RECHT+FREIHEIT Nr. 4/Juli 2012,
Vollständiger Brief zu beziehen bei:
Presseclub Schweiz,
Postfach 105, 4008 Basel

Integration mit der Brechstange

st. Nachdem ein muslimisches Mädchen aus religiösen Gründen nicht am gemischtgeschlechtlichen Schulschwimmen teilnehmen wollte, entschied der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel, dass Integration wichtiger sei als Glaubensfreiheit. „Ich würde gerne schwimmen, aber nur, wenn es Schwimmunterricht nur für Mädchen gibt [...]“, meinte die heute zwölfjährige Gymnasiastin. Auch dürfe und wolle sie ihre männlichen

Klassenkameraden nicht halbnackt sehen. Der Vorrang der Integration vor dem Grundsatz der Religionsfreiheit zeugt davon, dass in unserem so genannten pluralistischen Staat der Respekt gegenüber der Vielfalt und Andersartigkeit in Glaubensfragen nur äußerlicher Schein sind. Die Überzeugung der Mehrheit entscheidet, welches Verhalten rechtens ist oder welches nicht. Eltern, die ihre Kinder aus Gewissensgründen an bestimmten Unter-

richtsstunden nicht teilnehmen lassen wollen, zeigen ein vom Mainstream abweichendes und daher nicht geduldetes Verhalten. Hier weist das Urteil einen Weg zur Anpassung – wenn's sein muss mit der Brechstange.

Quellen:

SPIEGEL, 28.9.2012,
Muslimin muss mit Jungs schwimmen
<http://www.spiegel.de/schulspiegel/schwimmunterricht-fuer-muslimische-schule-musste-maedchen-nicht-befreien-a-858594.html>

„Die Leute, welche die Stimmen abgeben, entscheiden nichts. Die Leute, welche die Stimmen zählen, entscheiden alles.“

Josef Stalin

US-Armee testet Mikrowellenwaffen

uw. Als absolut ohne Nebenwirkungen und nicht tödlich werden die so genannten „Non lethal Weapons“ [nicht tödliche Waffen] angepriesen und in den Medien gezeigt. Sie funktionieren mit Mikrowellenstrahlung, wie sie bei Handys, Mikrowellen etc. auch verwendet werden. Durch starke Strahlenbündelung wird eine sehr hohe Leistung erreicht, die im ersten Moment ein starkes Brennen auf der Haut verursacht. Der „Getroffene“ hat das Gefühl, als würde er verbrennen. Diese Technik soll verstärkt zur Auflösung von Aufständen, Demonstrationen, Menschenansammlungen etc. eingesetzt werden. Tatsache ist, dass Mikrowellenstrahlung Langzeitschäden verursacht. Erst im Mai 2011 hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) Mikrowellenstrahlung in die Liste der krebserregenden Stoffe aufgenommen und somit auf

die gleiche Stufe wie Benzol und das Pflanzenschutzmittel DDT gestellt. Das tatsächliche Spektrum der Einsatzmöglichkeiten sowie die genaue Funktionsweise der „Non lethal Weapons“ werden von der US-Armee geheim gehalten. Bekannt ist nur, dass diese Technologie bereits im Irakkrieg im Einsatz war.

Quelle:
www.ul-we.de

**„Es sind Träumer,
die die Welt
verändern.“**

Christoph Hörstel

Die Ewigkeitslampe

Es wird allgemein angenommen, dass die Glühlampenhersteller bereits Glühlampen herstellen können, die eine fast unbegrenzte Lebensdauer besitzen. Um die eigene Industrie nicht zu gefährden, haben sie jedoch beschlossen, diese Erfindung nicht zu vermarkten, sondern lieber die Existenz eines solchen Produktes zu leugnen. Großen Einfluss auf die Entwicklung oder besser gesagt auf die Unterdrückung von fortschrittenen Technologien soll das „Glühlampenkartell“ gehabt haben, auch Phoebus Kartell genannt. Dieses wurde von den international führenden Glühlampenherstellern am 23.12.1924 gegründet. Eine der ersten Absprachen des Kartells war es, dass eine Glühlampe nur eine Lebensdauer von 1.000 Stunden aufweisen sollte. Erfinder Dieter Binniger entwickelte eine

Quecksilber in „Energiesparlampen“

mf. Nachdem ein kleiner Junge aus Oberbayern das gasförmige Quecksilber einer zerbrochenen „Energiesparlampe“ eingeatmet hat, verliert er nach und nach alle Haare, Wimpern und Augenbrauen. Es folgen Zitterschübe und Depressionen. Ein Arzt diagnostiziert eine Quecksilberbelastung. VITO, das belgische Institut, das im Auftrag der EU die Kompaktleuchtstofflampen („Energiesparlampen“) bewertet hat, hat den Quecksilbergehalt an nur gerade fünf Lampen überprüft. Für Dr. Georg Steinhauser, Strahlenphysiker an der Universität Wien, ist eine solche Teststückzahl lachhaft und unseriös. Er kritisiert

Glühlampe, die weit mehr als 150.000 Stunden halten sollte. Diese Erfindung brauchte fast zehn Jahre von der Idee bis zur Fertigstellung. Binniger ließ sich die Idee für die Super-Glühlampe patentieren und wollte sie zusammen mit der DDR-Firma Narva produzieren. Binniger kam 1991 kurz nach Abgabe seines Angebotes bei einem Flugzeugab-

Aggressive Strahlung bei Energiesparlampen

Energiesparlampen strahlen extrem stärker als normale Glühlampen. Ihre elektromagnetische Strahlung überschreitet die schwedische Norm für Bildschirme an Arbeitsplätzen (TCO) meist um ein Vielfaches. Durch elektrische Vorschaltgeräte in der Lampenfassung, die den Netzstrom in die benötigte Frequenz umwandeln, entsteht vor allem Hochfrequenzstrahlung, ganz ähnlich der Strahlung eines DECT-Schnurlos Telefons. Dazu kommen viele störende Oberwellen und andere „Verunreinigungen“ im Schwingungsbild, die die Strahlung noch aggressiver und für den Körper schädlicher machen. Viele Menschen klagen in der Nähe von

Sparlampen über Kopfschmerzen, Übelkeit und Konzentrationsprobleme.

Eine Studie der beiden Schweizer Bundesämter für Energie und Gesundheit, die immer wieder als Beleg für die Unbedenklichkeit der Strahlung von Energiesparlampen genannt wird, weist, wie inzwischen bekannt ist, gravierende Messfehler auf. Es wurde mit einer nach TCO-Richtlinien unzulässigen Sonde gemessen. Dadurch fielen die Messwerte sehr viel niedriger aus. Inkompetenz oder Absicht?

Quelle: Originaltext
[www.newerla.de/
wohnen/energiesparlampe.html](http://www.newerla.de/wohnen/energiesparlampe.html)

die offizielle Messmethode der EU, die nur das am Glaskolben anhaftende Quecksilber misst, nicht aber das gasförmige, das beim Zerlegen der Lampe entweicht:

„Das ist so, wie wenn ich bei einem geplatzten Ballon den Heliumgehalt anhand der Anhaftungen an der Hülle bestimmen wollte.“

VITO geht davon aus, dass 80 % des Quecksilbers aus verbrauchten Sparlampen in die Umwelt und ins Grundwasser gelangt. Wenn Europa erst einmal flächendeckend mit Kompaktleuchtstofflampen beleuchtet ist, werden täglich mindestens eine Million Lampen entsorgt. Mit je fünf mg Quecksilber

pro Lampe multipliziert sind das jährlich mindestens 146 Tonnen hochgiftiges Quecksilber, das sich flächendeckend in der Umwelt verteilt. Hier bleibt keine Frage offen, die Antwort gibt uns der Fachmann, Lichtbiologe Alexander Wunsch: „Aus ganzheitlicher medizinischer Sicht kommt das Verbot der Verwendung von Glühlampen einer staatlich verordneten Körperverletzung gleich, solange kein gleichwertiges Leuchtmittel zur Verfügung steht.“

Quellen:
www.bulbfiction-derfilm.com/film/inhalt
Friedensprojekt oder Europas
Untergang – Zahlen und Fakten
zur EU, Seite 31

sturz ums Leben. Diese Glühlampe wurde nie produziert, die Absturz-Katastrophe bis heute nie genau aufgeklärt.

Quellen: Originalartikel:
[www.v-22.de/component/
content/article/68](http://www.v-22.de/component/content/article/68)

[http://www.davincis-pforte.de/
index.php/wissen/
verschwörungstheorien/
120-die-gluehbirnen-verschwörung](http://www.davincis-pforte.de/index.php/wissen/verschwörungstheorien/120-die-gluehbirnen-verschwörung)

Schlusspunkt •

**„Die Natur versteht gar
keinen Spaß, sie ist
immer wahr, immer ernst,
immer streng.
Sie hat immer Recht,
und die Fehler
und Irrtümer sind immer
die des Menschen!“**

*J. W. von Goethe, dt. Dichter
und Naturwissenschaftler
(1749–1832)*

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLEUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 47/12

27. OKTOBER 2012

INTRO

Einem Kind mag keine Erkenntnis schwerer eingehen als die, dass seine Eltern nicht in Ordnung sind. Das selbe trifft auch auf Volk und Regierung zu. Wie das Kind in seinen Eltern, so will das Volk in seiner Regierung ruhen können. Was aber, wenn das definitiv nicht mehr geht? Einfach den Kopf in den Sand stecken und heile Welt spielen? Nur die nüchterne Wahrheit wird helfen. Diese soll aber nicht nutzlosen Hass gegen die „eigenen Eltern“ schüren, sondern vielmehr gangbare Alternativen aufzeigen. S&G schafft neue Verbindungen zu Menschen, die sich besser um uns kümmern, als es gute Eltern tun könnten.

Ivo Sasek

Das Tavistock Institut – die globale Gehirnwäsche

hm. Dr. John Coleman deckt in seinem Buch „Das Tavistock Institut“ in erschreckender Weise auf, wie sich die britische und amerikanische Regierung und deren Hintermänner gezielt ein soziologisch-psychologisches Forschungsteam aufbauten, mit dessen wissenschaftlichen Erkenntnissen es möglich war, ganze Volksmeinungen und fundamentale Prägungen buchstäblich umzupflügen. Beispielsweise gelang es durch ausgeklügelte Propaganda, zunächst die britische und dann auch die amerikanische Bevölkerung zu einer vollen Akzeptanz für die Teilnahme am Ersten und auch am Zweiten Weltkrieg umzustimmen. Es wurde durch bewusste Fehl- und Desinformation an den genau erforschten mentalen Stellschrauben der Bevölkerung gedreht, so dass letztendlich so-

wohl das britische als auch das amerikanische Volk völlig überzeugt war, die Kriegsteilnahme sei ihr ureigener erklärter Wille gewesen. In Wahrheit war es die Folge einer Massenindoktrination, d.h. Gehirnwäsche.

Genau diese Linie fand ihre gnadenlose Fortsetzung in der Auslösung der Kriege gegen Korea, Vietnam, Serbien, den Irak und Libyen.

Muss erst unser eigenes Haus in die Luft fliegen, bis wir dieses miese Spiel stoppen?

Quelle:

<http://stevenblack.wordpress.com/2008/06/27/das-tavistock-institut-globale-gehirnmanipulierer/>

**„Der Gescheiterte gibt nach!
Eine traurige Wahrheit.
Sie begründet
die Weltherrschaft
der Dummheit.“**

Marie von Ebner-Eschenbach

Musikalischer Sprengstoff

fh. Höchst eindruckliche Versuche mit Mäusen haben ans Licht gebracht, dass sich mit Hardrock beschallte Mäuse in einem gemeinsamen Käfig gegenseitig töteten.

In getrennten Käfigen mit Labyrinth benötigten sie in einem weiteren Versuch, in äußerst verwirrtem Zustand, 30 Minuten für die Futtersuche.

Mäuse, die mit einer beschwingten Musik, wie z.B. von Mozart, in gleicher Lautstärke beschallt wurden, waren friedlich und benötigten zur Futtersuche im gleichen Labyrinth nur eineinhalb Minuten!

Unsere sich allerorts in Aufruhr befindliche Welt wird seit Jahrzehnten Tag und Nacht mit ersterer Musik beschallt. Wer kann beweisen, dass hier keine unmittelbare und womöglich gezielt gewollte Manipulation der Völker stattfindet? Die weltweiten Unruhen und Verwirrungen sind es doch, die den Globalisten den ständigen Vorwand für ihre „Neue Weltordnung“ liefern ...

Quelle:

derhonigmannsgut.wordpress.com/2012/02/02/was-sich-unsere-jugend-heute-reinzieht-musikalischer-sprengstoff/

wird, sind Beispiele gezielter Manipulation „made by Tavistock Institut“.

Zerren wir weitere Beispiele ans Licht, bis sich solche Verbrechen und Verbrechen in keinem Winkel der Welt mehr verbergen können!

Quelle:

<http://educate-yourself.org/cn/tavistockarticlesindex04jun04.shtml>

„Burnout“ – oder durchgegart?

ham. Was steckt wirklich hinter dem rasanten Anstieg von „Burnout-Syndromen“ in unserer Bevölkerung? Kann es sein, dass die konstante Zunahme, gerade in den letzten zehn Jahren, nur auf mehr Stress bei der Arbeit und in der Schule zurückzuführen ist? Interessanterweise fand in unserem Land genau im gleichen Zeitraum ein beispielloses Wettrüsten der Mobilfunkkonzerne mit Hunderttausenden von Sendemasten und zig Millionen Handys statt, die mit immer höherer Strahlungsleistung arbeiten. Die zuletzt eingeführte LTE-Strahlungsfrequenz (Long Term Evolution) bewirkt nachweislich zehnmal mehr DNA-Strangbrüche als die Vorgängergeneration

UMTS. Und nun wird mit LTE eine Strahlungsart weit höherer Leistungsstärke und mit noch unbekannten Folgen eingeführt. Dabei ist das Burnout-Syndrom erst ein alarmierendes Anfangssymptom einer von den Funk-Mikrowellen verstrahlten Gesellschaft. Es gibt ein „zu spät“, wenn die wahren Zusammenhänge zu lange verschleiert und verharmlost werden. Dann sind große Teile der Bevölkerung nicht nur ausgebrannt, sondern definitiv durchgegart.

Quellen:

Infobroschüre „Mobilfunk, die verschwiegene Gefahr“
www.agb-antigenozidbewegung.de/index.php?option=com_content&view=article&id=48&Itemid=302
http://markushofmann.net/app/download/5778723742/Flyer_mowo_small.pdf

Zerstörung der Völker als Programm

mh. Für die Wegbereitung der durch die Familien Rockefeller und Rothschild vorangetriebenen Neuen Weltordnung wurden – vom Tavistock Institut strategisch ausgeklügelt – stabile gesellschaftliche Strukturen bis zur völligen Zerstörung schrittweise aufgeweicht, mit dem Ziel der besseren Regierbarkeit der Völker. Ganz entscheidend gelang und gelingt dies u.a. durch die gezielte Einführung von Unmoral auf sämtlichen künstlerischen Ebenen und im Bildungssystem, ohne dass die Bevölkerung überhaupt merkt, wie ihr geschieht. Was als moderner gesellschaftlicher Wandel wahrgenommen

Die tragische Doppelbedeutung von Monsanto „Selbstmordgenen“

ef. „Seit Großunternehmen Eigentumsrechte und Patente auf Saatgut haben, kam es z.B. in Indien zu 250.000 Selbstmorden von Baumwolle produzierenden Bauern, die von Monsanto patentiertes Gentech-Saatgut kauften und damit hoffnungslos in die Schuldenfalle gerieten. Saatgut ist Leben. Wenn wir darüber die Kontrolle verlieren, verlieren wir die Freiheit und Unabhängigkeit unserer Lebensmittelversorgung.“ (Vandana Shiva, indische Physikerin)

[Anm. Red.: Saatgut von Monsanto enthält „Selbstmordgene für das Korn“ (siehe S&G Nr. 34/12), die nach der Ernte eine neue Aussaat verhindern, so

dass die Bauern jedes Jahr neues Saatgut bei diesem Rockefeller-Konzern kaufen müssen und so hoffnungslos in die Abhängigkeits- und Schuldenfalle geraten. In jedem Land müssen artgleiche Konzerne wegen derartigen Verbrechen vor ein unbestechliches Gericht gezogen werden. Wenn die S&G-Leser aufstehen und diese Wahrheiten allerorts verbreiten, können wir dieser auch uns allen gestellten Falle vielleicht noch entgehen.]

Quellen:

Interview mit der alternativen Nobelpreisträgerin Vandana Shiva in „Schrot und Korn“, Ausgabe Oktober 2012, Seite 10
www.schrotundkorn.de/2012/201210m07.php-

„Die EU-Kommission behauptet, dass wir den europäischen Geist verletzen. Sie sagen, es könne zwar sein, dass die Lösungen in Ungarn rechtlich in Ordnung seien, aber sie stünden im Widerspruch zum europäischen Geist. Was soll ich mit so einer Meinung anfangen? Ich bin gewählt, die ungarische Regierung ist ebenfalls gewählt. Aber wer hat die Europäische Kommission gewählt? Wo ist ihre demokratische Legitimation?“

Viktor Orbán, ungarischer Ministerpräsident

„Pussy Riot“: Abgekartetes Spiel

jb. Wem dient eigentlich die Geschichte rund um die Verurteilung der „Pussy Riot“-Mitglieder? So wie es aussieht, versteckt sich das NED [National Endowment for Democracy*] hinter der ganzen Angelegenheit. Das ist eine Stiftung, die vom US-Kongress geschaffen wurde und vom amerikanischen Außenministerium finanziert wird.

Ein Zeuge der Verteidigung von „Pussy Riot“ war Alexei Navalny, der Mitbegründer der Demokratischen Alternative. Diese oppositionelle Bewegung wird u.a. vom NED finanziert. Und Oksana Chelysheva, Leiterin der Unterstützungskampagne für „Pussy Riot“, ist – man

staune – führendes Kommissionsmitglied des NED. Anscheinend gehören die weltweiten Solidaritätsbekundungen für die drei Krawallmacherinnen in ein abgekartetes Spiel des US-Außenministeriums gegen Russland, welches von den Mainstream-Medien unterstützt wird.

*Nationale Stiftung zur Förderung der Demokratie

Quellen:

<http://landdestroyer.blogspot.com.au/2012/08/who-or-what-is-russias-pussy-riot.html>
https://de.wikipedia.org/wiki/National_Endowment_for_Democracy

Ein neuer Coup?

ub. Der Energieausschuss der EU hat eine Richtlinie (RL) erarbeitet, nach der Immobilienbesitzer verpflichtet werden sollen, ihre Häuser so zu dämmen, dass der Energieverbrauch von sieben auf 1,4 Liter Heizöl pro m² und Jahr gesenkt wird! Solch eine aufwändige Dämmung hat enorme Kosten zur Folge, schätzungsweise 110.000 Euro für ein Einfamilienhaus. Sollte diese RL nicht gestoppt werden, würde das den Banken bald viele neue Kreditnehmer bescheren.

Begründet wird die RL wieder einmal mit der Notwendigkeit der CO₂-Senkung, um den angeblich von Menschen verursachten Klima-

wandel aufzuhalten. Unerwähnt bleibt, dass viele namhafte Wissenschaftler diese CO₂-These klar als Lüge widerlegt haben und sie lediglich als neue „Bestimmungsmöglichkeit für die Völker“ bezeichnen. Sollte das EU-Parlament die RL absegnen, wären die Regierungen der Mitgliedstaaten verpflichtet, diese bis Ende 2013 in nationales Recht umzuwandeln. Wehret darum den Anfängen!

Quelle:

www.welt.de/finanzen/immobilien/article13939290/EU-will-Wohnhaeuser-zwangssanieren-lassen.html

Referendum gegen das Epidemien-gesetz (EpG)

Oder: Kein Impfwang mittels Epidemien-gesetz

mab. Das total revidierte Epidemien-gesetz ermöglicht es dem Bund, künftig Impfbogarten über so genannten Risikogruppen oder auch über der ganzen Bevölkerung auszurufen, zum Beispiel wenn die Weltgesundheitsorganisation (WHO) wieder einmal eine angebliche Pandemie erfindet ... die Schweinegrippe lässt grüßen! Die Schweiz würde sich mit dem revidierten Epidemien-gesetz entmündigen lassen und sich dem Diktat einer internationalen Organisation unterwerfen. Informationen über Krankheiten und Reisegebräuchen würden dokumentiert und einsehbar werden. Diese totalitären Ansprüche untergraben unsere freiheitliche Ordnung und sind einer freien Schweiz unwürdig, darum wurde das Referendum gegen das Epidemien-gesetz ergriffen.

Jetzt sind alle freiheitsliebenden Schweizer und Schweizerinnen dazu aufgerufen, das Referendum mit zu unterschreiben, damit das folgen-schwere, revidierte Epidemien-gesetz einer Volksabstimmung

unterzogen wird. Denn eines ist klar: „Impfen muss freiwillig bleiben, niemand darf gezwungen werden, pharmakologische Substanzen einzunehmen, erst recht nicht, wenn deren Schaden nachweislich den vermeintlichen Nutzen bei weitem übersteigt.“

Quellen:

Argumentation auf dem Referendumsbogen,
www.epg-referendum.ch

Schlusspunkt •

„Man kann eine widerspenstige Rinderherde mit Peitschen treiben, aber man kann sie während des Peitschens nicht an die gute Weide glauben machen, zu der man vorgibt, sie zu treiben.“

Gerhart Hauptmann

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTE - VOM VOLK FÜR'S VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 48/12

~ ZU „INDUSTRIALISIERUNG DER LANDWIRTSCHAFT“ ~

9. NOVEMBER 2012

INTRO

Jeder weiß, dass eine gesunde Ernährung lebenswichtig ist. Wer sich falsch ernährt, so belegen es Hunderte von Studien, wird krank. Gesundheit wird in unserer Gesellschaft als eines der höchsten Güter betrachtet, und doch scheint es Menschen zu geben, die die Gesundheit der Völker bewusst aufs Spiel setzen. Denn die Landwirtschaft, die seit je das Fundament unserer gesunden Ernährung bildet, befindet sich in einem gefährlichen Wandel: Gentechnik, Massentierhaltung oder die Benutzung gefährlicher Pestizide machen uns krank. Unsere Regierungen wissen über all dies Bescheid, doch anstatt sich für unsere Gesundheit einzusetzen, unterstützen sie die Industrialisierung der Landwirtschaft mit hohen Subventionen. Es ist das oberste Gebot der Stunde, dass wir Verbraucher uns informieren, was hier abläuft und warum unsere gewählten Vertreter nichts unternehmen. Diese S&G-Sonderausgabe bietet hier erste Ansatzpunkte. Gleichzeitig müssen wir Verbraucher durch unser klares „Nein“ die Entwicklung stoppen. Schließlich ist immer noch der Kunde König!

Die Redaktion (sm.)

Wussten Sie schon, dass ...

sp. • ... nach Meinung von Gesundheitsexperten 80 % aller Krankheiten ernährungsbedingt sind?

• ... nur in jedem zehnten Privathaushalt Essen aus frischen Zutaten regelmäßig bereitet wird? (Marktforschungsinstitut GEWIS)

• ... über zwei Drittel aller Nahrungsmittel industriell und mit Hilfe der Gentechnik hergestellt werden?

• ... die meisten Nutztiere heutzutage gentechnisch verändertes Futter erhalten, die entsprechende Milch, das Fleisch, die Eier (und sonstige gentechnisch veränderte Lebensmittel) aber nicht gekennzeichnet werden müssen?

• ... jeder Deutsche im Jahr durchschnittlich mehr als 18 Kilo chemische Zusatzstoffe zu

sich nimmt? (Teleakademie SWR 3)

• ... Genfood bis zu 50 % weniger lebenswichtige Nährstoffe enthält und dadurch Menschen und Tiere krank macht? (US-Wissenschaftler Don Huber)

• ... gentechnisch veränderter Mais Organe und Erbgut beeinflusst und zu Unfruchtbarkeit führen kann? (Studie des österreichischen Gesundheitsministeriums)

• ... durch das genveränderte Beruhigungsmittel Tryptophan 10.000 Menschen mit wahnsinnigen Schmerzen erkrankt sind? 1.200 von ihnen sind für immer gelähmt, 36 sogar verstorben.

• ... Kinder in Argentinien durch das Gengift Roundup sterben? Ihre Gehirne werden nicht mehr richtig ausgebildet.

(Nachweis durch Prof. Carrasco, Buenos Aires)

• ... der Chemie-Riese Bayer 2011 in den USA 518 Millionen Euro Entschädigung zahlen musste, weil Blütenstaub aus einem kleinen Versuchsfeld mit Genreis viele Nachbarfelder genetisch verändert hat?

Damit ist bewiesen, dass nicht einmal ein Genkonzern die weiträumige Verseuchung durch den Blütenstaub verhindern kann.

Quellen:

www.cl-netz.de/foren/cl.politik.umwelt/Biolandwirtewarnen-vor-Seuchengefahr-durch-Gentech-Fuetterungsbeiz-Nutztieren-88096.html

<http://www.absolut-bio.de/gentechnisch-veraenderter-mais-macht-unfruchtbar/>

<http://www.zentrum-der-gesundheit.de/gentechnik-vermeiden-ia.html>

<http://www.gesunde-familie.info/index.php>

Genmanipulation von Organismen mit verbrecherischen Zielen

as. Die Geschichte der GMO (Genmanipulation von Organismen) ist im Eigentlichen die Geschichte der Machtkonzentration in den Händen einer Elite [Wer ganz genau legitimiert diese Elite und wer nennt Namen und Hintergründe? Anm. Red.], die fest entschlossen ist, die ganze Welt um jeden Preis ihrem Zepher zu unterwerfen. Beispiel: Einer Hochleistungskuh wurde ein Gen entnommen mit der Absicht, dieses isolierte Gen beim Europäischen Patent-

amt in München patentieren zu lassen. In der Folge sollen alle Kühe, die dieses Gen tragen (und natürlich schon immer getragen haben!) dem Patentinhaber gehören (Monsanto oder BASF). GMO dient also als verbrecherisches Mittel zur Sicherung von Patenten und damit fremden Eigentums! Das dürfen wir nicht hinnehmen.

Quelle:

Gerhard Schröder AZK 27.6.2009, www.anti-zensur.info

Monsantos Selbstmord-Gene

freho. Klammheimlich wurde von Rockefeller's Firma Monsanto Saatgut mit einem Selbstmord-Gen entwickelt, eingeführt und verbreitet, landläufig besser bekannt unter dem Namen Terminator-Gen. Dieser Designer-Getreidesamen wird im Labor aufwändig entwickelt und genetisch so verändert, damit die folgende Generation keimunfähig wird. Das geschieht in der einzigen Absicht, Landwirte auf Gedeih und Verderb von Monsanto abhängig zu machen. Denn von dieser Ernte kann der Landwirt rein gar nichts für die Aussaat im

Fortsetzung Seite 2

„Wir von der Plattform Pro Leben waren in Genf bei der UNO und haben erreicht, dass Gentechnik schlussendlich als Menschenrechtsverletzung verurteilt wurde.“

AntiGentechnik-Plattform, Österreich

Fortsetzung von Seite 1

nächsten Jahr verwenden. Damit nicht genug: Mit dem Kauf von Monsanto-Saatgut sind für die Landwirte überdies für sie unvorteilhafte und langjährige Verträge verbunden, denn es dürfen ausschließlich Monsanto-Produkte eingesetzt werden.

Die gleiche Strategie verfolgen in Deutschland z.B. BASF, Syngenta, Bayer, DOW oder DuPont*. Wann werden sich die unersättlichen, geldgierigen Krakenarme all dieser Firmen auch noch um sämtliche Konsumenten geschlungen und festgesaugt haben?

* DuPont hat nach den USA den größten Absatzmarkt in Deutschland!

Quellen:

www.sackstark.info/?p=12177
<http://umweltinstitut.org/gentechnik/patentierung/frontalangriff-der-gentechnikkonzerne---interview-mit-pat-mooney-203.html>

„Wenn du ein Problem erkannt hast und nichts zur Lösung beiträgst, wirst du selbst ein Teil des Problems!“
alte Indianerweisheit

Agrarfabriken boomen und werden staatlich subventioniert

„In vielen Regionen Deutschlands werden derzeit neue, immer größere Tierhaltungen gebaut oder bestehende Anlagen erweitert. [...] Die Tendenz geht dabei hin zu rasant steigenden Tierkonzentrationen in immer weniger agrarindustriellen Anlagen. Agrarfabriken mit Größenordnungen von rund 90.000 Schweinen, 800.000 Legehennen und 500.000 Masthähnchen befinden sich in Genehmigungsverfahren oder

bereits in Betrieb. Mit Hilfe [und Geldern, Anm. Red.] der EU, der Bundes- und Landesregierungen sowie Verbänden der Agrar- und Ernährungsindustrie wachsen Tierhaltungskonzerne heran, deren Kern außerlandwirtschaftliche Investoren bilden. Landwirte [also die eigentlichen Fachleute, Anm. Red.] geraten dabei in die Rolle von abhängigen Lohnempfängern ohne Eigenständigkeit und Kontrolle über die Art der Tierhaltung

und der Fütterung in ihren Ställen. [...]“

So sterben kleine, handwerklich arbeitende landwirtschaftliche Betriebe aus.

Quellen: Originaltext

Forderungen des Netzwerkes „Bauernhöfe statt Agrarfabriken“ zur Eröffnung der 75. Internationalen Grünen Woche am 14.1.2010 in Berlin
http://www.bund.net/fileadmin/bundnet/pdfs/landwirtschaft/20100114_landwirtschaft_bauernhoeefestatt_agrarfabriken_netzwerk.pdf

Genfood:

Kennzeichnung soll verboten werden – in Österreich ist Ausnahme möglich

jdj. Die USA planen eine weltweite Abschaffung der Genfood-Kennzeichnung. Bei einer der letzten internationalen Konferenzen der „Codex Alimentarius Kommission“ gaben die Vertreter der USA bekannt, dass die Lebensmittelkennzeichnung für Gentechnikprodukte weltweit abgeschafft werden soll. Gleichzeitig sollen gentechnikfreie Produkte auch als solche nicht mehr gekennzeichnet werden. Die Pläne gehen sogar so weit, dass die USA jedes Produkt, das dennoch als

„gentechnikfrei“ gekennzeichnet wäre, beschlagnahmen lassen könnten. Auch in Deutschland gibt es, obwohl schon vielfach gefordert, nach wie vor keine Kennzeichnungspflicht für gentechnisch veränderte tierische Produkte. In Österreich dagegen gibt es eine Richtlinie zur Definition der „Gentechnikfreien Produktion“ von Lebensmitteln und deren Kennzeichnung. Danach dürfen Tiere unter bestimmten Auflagen gentechnikfrei gefüttert und die Produkte daraus auch so gekennzeichnet wer-

den. Fazit: Eier, Milch und Hähnchen sind dort mittlerweile aufgrund eines Aufschreis der Bauern gentechnikfrei zu erwerben. Dies ist eine europäische Sensation: Bauern kaufen genfreies Soja, obwohl es 10 % teurer ist. Man sieht: Die Bevölkerung kann etwas verändern!

Quellen:

www.zentrum-der-gesundheit.de/gen-food-kennzeichnung-ia.html
http://www.keine-gentechnik.de/fileadmin/files/Infodienst/07_11_bmgf_codex_oesterreich.pdf
<http://umweltinstitut.org/gentechnik/patentierung/frontalangriff-der-gentechnikkonzerne---interview-mit-pat-mooney-203.html>

Wo verläuft die Grenze zwischen bewusster Schädigung und Tötungsabsicht?

hg. Glyphosat, Hauptwirkstoff der meisten handelsüblichen Herbizide, ist ein Pflanzengift. Es vergiftet aber nicht nur Pflanzen, sondern schleichend auch Tiere und Menschen. An einer deutschen Universität wurden Urinproben der städtischen Bevölkerung auf Belastungen mit Glyphosat untersucht. Alle Proben wiesen erhebliche Konzentrationen dieses Herbizidwirkstoffes auf. Sie lagen um das Fünf- bis Zwanzigfache über dem Grenzwert von Trinkwasser. Die Proben wurden von Personen genommen, die keine landwirtschaftlichen Kontakte mit

dem Mittel hatten. Es waren Anwälte, Journalisten und Angestellte in Berlin. Durch Herbizidspritzung bei Kartoffeln z.B. (2,5 l/ha) dringt ein Teil der Herbizide über den Blattrücken direkt in die Kartoffel ein und gelangt so in den menschlichen Körper und von dort in die Umwelt (v.a. ins Grundwasser). Aktuelle Studien belegen schon bei geringsten Konzentrationen von Glyphosat, dem Wirkstoff von Roundup, gravierende gesundheitliche Risiken wie Krebs, Zelltod und Fruchtbarkeitsstörungen. Ebenso sind Schädigungen des Erbguts, der Embryonal-

entwicklung, des Immunsystems, der Leber und des Nervensystems Auswirkungen von Glyphosat. Diese Folgeschäden sind den verantwortlichen Kontrollbehörden bekannt. Wer ist es, der wesentlich unsere Gesundheit aufs Spiel setzt? Und wer profitiert alles davon? Der allgemeinen Rechtsprechung nach ist man geneigt, hier von einer Tötungsabsicht zu sprechen. Kann das wirklich sein?

Quellen:

ÖKomenischer Gärtner-rundbrief 2012-01;
<http://antilobby.wordpress.com/2012/05/31/glyphosat-herbizide-im-urin>

Schlusspunkt •

„Die Landwirtschaft ist nur ein Beispiel dafür, wie wir Bürger bewusst massiv hinters Licht geführt und gefährdet werden. Die S&G berichtet über eine große Vielzahl solcher Themen, die jeden von uns hautnah betreffen. – Bestelle weitere Ausgaben und werde Kurier!“

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 49/12

10. NOVEMBER 2012

INTRO

„Es gibt kein Verbrechen, kein Täuschungsmanöver, keinen Schwindel und kein Laster, das nicht von der Geheimhaltung lebt. Bringt diese Heimlichkeiten ans Tageslicht, beschreibt sie, prangert sie an“ (Joseph Pulitzer, ungarisch-amerikanischer Journalist und Zeitungsverleger 1847–1911). Jetzt ist die Zeit dieses Tageslichtes angebrochen! Alle und alles, was bisher im Finsternen, Verborgenen bleiben konnte, wird jetzt offenbar. Auch diese neue Ausgabe von S&G trägt wieder dazu bei. Lies sie, verteil sie, mach mit!

Die Redaktion (jm.)

„Wer Sicherheit der Freiheit vorzieht, ist zu Recht ein Sklave.“

Aristoteles

Überwachung total

ih. Das schweizerische Zentrum für Technologiefolgenabschätzung (TA-SWISS) fordert einen besseren Schutz der Bürger vor räumlicher Überwachung durch neue Ortungstechnologien. Immer mehr Alltagshandlungen hinterlassen Datenspuren, die Auskunft geben, wo wir uns aufhalten und mit wem wir in Verbindung stehen. Neben der Satellitenortung durch GPS gibt es

mehr als ein Dutzend Technologien, die indirekt die Ortung von Personen zulassen und das auf zehn Meter genau, ob wir nun mobil telefonieren, auf das Internet zugreifen, von einer Videokamera erfasst werden, mit einem Chip eine Tür öffnen oder bargeldlos bezahlen. Fast immer entstehen Daten, die sich zu Bewegungsprofilen zusammenfügen lassen. Sie erlauben jederzeit

Rückschlüsse über jeden, wo er sich aufhält, was er tut, mit wem und was er kommuniziert. So wird im Namen der Sicherheit ein umfassendes Überwachungssystem aufgebaut, das jedweden Missbrauch bis hin zum totalitären weltweiten Überwachungsstaat möglich macht.

Quelle:

factum - magazin 5/2012, Seite 8

Überwachung weltweit

rb. Im Bundesstaat Utah errichtet der US-Geheimdienst NSA* neuerdings unter strengster Geheimhaltung das leistungsfähigste Überwachungszentrum der Welt. Das wie eine Festung bewachte und für zwei Milliarden Dollar erbaute Datenzentrum soll im September 2013 in Betrieb gehen. Ziel ist, alle privaten Datenbewegungen zu sammeln und auszuwerten. Bestandteil des Projektes mit dem Codenamen „Stellar Wind“ ist zum Beispiel, dass von allen Amerikanern (und auch allen anderen Erdenbürgern) verschickte E-Mails, alle Telefongespräche,

aber auch Google-Suchanfragen erfasst und auf interessante Einzelheiten hin untersucht werden. Aufgrund der mittlerweile vorhandenen Rechnerkapazität und der Leistungsfähigkeit der Software lässt sich auch der Großteil der verschlüsselten Nachrichten problemlos auswerten.

*NSA: Die National Security Agency (deutsch: nationale Sicherheitsbehörde) ist für die weltweite Überwachung, Entschlüsselung und Auswertung elektronischer Kommunikation zuständig.

Quellen:

*Euro-Kurier 5/2012;
<http://www.deutsche-mittelstandsnachrichten.de/2012/03/40120/>*

Nobelpreis für EU ist eine Schande

gfk. Nigel Farage, britischer Politiker und Vorsitzender der UKIP (United Kingdom Independence Party), kritisiert die Verleihung des Friedensnobelpreises an die Europäische Union mit folgenden Worten: „Man muss nur seine Augen öffnen, um zu sehen, wie Gewalt und Aufstand in der EU zunehmen - ausgelöst durch den Euro. Spanien ist kurz vor dem Bail-out*. Hohe Militärs drohen, dass die Armee in Katalonien intervenieren wird. In Griechenland hungern viele Menschen und es vergeht kaum eine Woche, in der es nicht irgendwo in den Hauptstädten zu gewaltsamen Protesten gegen die Troika und das „ökonomische Gefängnis“ kommt, welches die EU über die Staaten verhängt hat. Die nächste Stufe ist, dass die Nationen aufgelöst werden. Die Verleihung des Nobelpreises an die EU ist eine Schande.“

Farage weiter: „Den letzten Versuch, in Europa eine neue Flagge zu hissen und eine gemeinsame Währung einzuführen und ein neues Nationalbewusstsein zu

Fortsetzung Seite 2

E-Voting – das Ende der Demokratie?

sk. Die elektronische Abstimmung wird seit 2003 in der Schweiz im Pilotversuch getestet. So nahmen z.B. am 11.3.2012 zwölf Kantone mit rund 116.000 Stimmberechtigten an einem solchen Versuch teil. Die landesweite Einführung des E-Voting mit geschätzten Kosten von 600 Millionen Franken ist geplant. Solche elektronischen Abstimmungen können durch Hacker von innen und von außen manipuliert werden. „Der beste Beweis ist

ein amerikanischer Professor aus Michigan. Er konnte das US-System innert 48 Stunden knacken“, so Roger Burkhardt, Schweizer Informatiker und Gemeinderats-Mitglied (parteilos). So wird es möglich, jedes Votum des Volkes zugunsten gewünschter Mehrheitsverhältnisse zu fälschen. Demokratische Wahlen werden dann zur Farce.

Quelle:

<http://www.youtube.com/watch?v=AgAD0w6XwH8>

„Einen Staat, der mit der Erklärung, er wolle Straftaten verhindern, seine Bürger ständig überwacht, kann man als Polizeistaat bezeichnen.“

*Ernst Benda,
ehemaliger Präsident des
Bundesverfassungsgerichts*

Fortsetzung von Seite 1

schaffen, nannte man ‚Jugoslawien‘. Die EU wiederholt nun diesen gleichen tragischen Fehler. Anstatt Frieden und Harmonie zu stiften, wird die EU der Grund für Aufstände und Gewalt sein!“

*Als „Bail-out“ (bzw. „Rettungsschirm“) bezeichnet man den Vorgang der Schuldenübernahme und -tilgung oder der Haftungsübernahme, insbesondere durch den Staat im Fall einer Wirtschafts- oder Finanzkrise.

Quelle:

<http://www.mmnews.de/index.php/politik/11055-farage-eu-nobelpreis-ist-eine-schande>

„Wir haben Bürgerkrieg in Griechenland, Bürgerkrieg in Portugal, Bürgerkrieg in Spanien.“

Gerald Celente,
ehemaliger amerikanischer
Politikberater im Gespräch mit der
Süddeutschen Zeitung vom 7.11.2012

Gerichtsurteil: Handystrahlung verursachte Krebs

mab. Trainerwechsel beim Schweizer Fußballmeister, die Basler Zeitung titelt: „Beim FCB kommt langsam die Wahrheit ans Licht.“ Doch jenseits von Liebling Fußball auf Seite eins kommt auf der allerletzten Seite in einem kleinen „Artikelchen“ dann eine bedeutsame Wahrheit ans Licht, die uns alle existentiell betrifft. Es geht um die allgegenwärtige Mobilfunkstrahlung! Ein römisches Gericht befand, es sei unbestritten, dass der Hirntumor eines 50-jährigen Managers auf das Telefonieren mit dem Handy zurückzuführen sei. Das Gericht hat hinsichtlich der gesundheitsschädlichen Mobilfunkstrahlung sicherlich ein wegweisendes Urteil gefällt. Der nächste Schritt, den dieses Gericht allerdings noch nicht gegangen ist, bestünde jetzt darin, dass die eigentlichen Verursacher, die Handyanbieter, zur Kasse gebeten werden und nicht, wie in diesem Fall geschehen, die staatliche Rentenkasse.

Quelle:

Basler Zeitung vom 20. Okt. 2012

Profitstreben fördert Erfindung neuer Krankheiten

rb. Das deutsche Ärzteblatt berichtete bereits im Jahr 2002, dass die Gewinnmaximierung und der Wettbewerb im Gesundheitswesen zu drastischen Maßnahmen bei der Erschließung neuer Märkte zwingen: „Das Ziel muss die Umwandlung aller Gesunden in Kranke sein ...“ Wie dies geschehen kann zeigt z.B. die geplante 5. Neuauflage des „DSM“ (Diagnostisches und Statistisches Handbuch Psychischer Störungen). Das aktualisierte Verzeichnis aller be-

handlungsbedürftigen Seelenleiden soll im Frühjahr 2013 erscheinen. Die vorgesehenen Veränderungen bei der Definition der Diagnosekriterien könnten Millionen Menschen zu Kranken machen. Die Grenzen werden fließend: Ein eigenbrötlerischer Mensch kann dann z.B. als „schizoide Persönlichkeit“ diagnostiziert werden, der Schüchterne bekommt gegebenenfalls das Etikett „soziale Phobie“ etc. Neu und gravierend ist auch die Möglichkeit,

Diagnosen ohne klare Symptome zu stellen. Das „Psychose-Risiko-Syndrom“ ist ein Beispiel für eine derartige Neuerung. Dem Missbrauch sind Tür und Tor geöffnet, wenn das Profitstreben Ärzte zum Kreieren neuer Krankheiten animiert und diese dann mit teuren Pharmaka behandelt werden.

Quellen:

Spiegel Nr. 6/6.2.12, Seite 126,
Deutsches Ärzteblatt /Jg.99/Heft 38/20,
September 2002/ S. A2462

Verschlungen und versunken

ef. Die Berliner Psychotherapeutin F. Kühne kennt aus ihrer Praxis nur zu gut, wie insbesondere junge Menschen in der virtuellen Welt des Internets seelisch und geistig verarmen und vereinsamen. Sie verlieren dann ihre Beziehungsfähigkeit und sind höchst suizidgefährdet. Online-Konversationen seien lediglich „Formen der passiven Kommunikation, bei der all das

verloren geht, was wir brauchen, um Nähe aufzubauen und dauerhaft zu stabilisieren“, so Kühne. Sie fürchtet, dass die Menschen der Zukunft nur noch in dunklen Räumen vor hellen Bildschirmen sitzen werden. Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) wird in Industrieländern die Depression bis zum Jahre 2030 die am häufigsten festgestellte Krankheit sein.

Wer verhindert, dass die Menschen vom Drachen des kollektiven Wahnsinns verschlungen werden? Was muss geschehen, um die Menschen noch vor dem Versinken im Morast der virtuellen Welt retten zu können?

Quelle:

<http://charismatismus.wordpress.com/2012/08/01/psychoschaden-durch-intensives-eintauchen-in-online-netzwerke/>

„Wer einen großen Skandal verheimlichen will, inszeniert am besten einen kleinen.“

Friedrich Dürrenmatt

Krasse Gegensätze im Land der unbegrenzten Möglichkeiten

hm. Der gerade entschiedene Präsidentschaftswahlkampf in den USA mit dem Sieg des bisherigen Präsidenten Obama hat sage und schreibe 6 Milliarden Dollar verschlungen. Das sind 13 % mehr als bei der letzten Wahl 2008. Dem stehen gegenüber: 23 Millionen Arbeitslose (inoffiziell die doppelte Zahl), 16 Billionen Dollar Staatsschulden [zum Vergleich mit Griechenlands Staatsschulden: ca. 300 Milliarden €, das entspricht etwa 380 Milliarden US-Dollar, Anm. Red.], 47 Millionen verarmte Amerikaner, die zum Überleben auf staatliche Lebensmittelkarten angewiesen sind, sowie eine marode Infrastruktur, die jüngst der Wirbelsturm „Sandy“ schonungslos offenbarte. In dessen Folge sind schon

seit zwei Wochen mehr als 600.000 Amerikaner ohne Strom und somit viele auch ohne Heizung! In der Qualität der Stromversorgung rangiert die USA in einem Vergleich von 144 Ländern nur auf Platz 32, nach Portugal und Slowenien. Der nötige Finanzierungsbedarf für die Modernisierung der Infrastruktur wird auf 2,2 Billionen Dollar veranschlagt. Wird es bei Wahlen immer kostspieliger, ein Volk bei der Stange zu halten, je weniger dessen grundlegende Probleme gelöst werden?

Quellen:

www.spiegel.de/politik/ausland/wahlkampf-in-den-usa-kostet-sechs-milliarden-dollar-a-864830.html
www.spiegel.de/thema/wirtschaft_in_den_usa/
www.zeit.de/wirtschaft/2012-10/usa-sandy-infrastruktur

Schlusspunkt •

„Wenn kein Mensch mehr die Wahrheit suchen und verbreiten wird, dann verkommt alles Bestehende auf der Erde, denn nur in der Wahrheit sind Gerechtigkeit, Frieden und Leben.“

Friedrich von Schiller

„Bist Du ein Streiter für die Wahrheit?
Dann komm und werde ein verbindlicher S&G-Kurier.
Sei mit uns gemeinsam Beschützer und Wiederhersteller unserer Grundlagen:
Gerechtigkeit, Frieden und Leben!“
Die Redaktion (jm.)

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLOPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 50/12

~ ZU IMPFUNGEN ~

16. NOVEMBER 2012

INTRO

Während es in Italien schon 1991 durch Bestechung des Gesundheitsministers zur Impfpflicht kam, ist der Impfwang nun auch in der Schweiz in zwei überarbeiteten Gesetzen für Mensch und Tier vorgesehen (revidiertes Tierseuchen- und Epidemien-gesetz, s. S&G Nr. 45+47). Da absolut bedeutende Punkte wie langfristige Untersuchung von Impfstoffen, Aufklärung der Bevölkerung über Impfschäden oder Haftung der Hersteller für Folgeschäden fehlen bzw. verschwiegen werden, ist es höchste Zeit, dass wichtige Gegenstimmen zu diesem uns alle sehr direkt betreffenden Thema Gehör finden und die breite Bevölkerung erreichen.
Die Redaktion (ts.)

Ein Arzt öffnet die Augen

ab. Die Neufassung des Epidemien-gesetzes, das von Ständerat und Nationalrat im September 2012 angenommen wurde, ist ein Paradigmenwechsel im Umgang mit Erkrankungen des Menschen. Das Schweizerische Bundesamt für Gesundheit (BAG) soll zu einem zentralistischen, absolutistisch-gesteuerten Machtapparat ohne Mitsprache des Bundes, der Kantone, geschweige denn der Bürger, umgebaut werden. Es soll in Zukunft nicht nur für die Gesundheit der Bürger zuständig sein, sondern auch für die Sexualaufklärung der Kinder bereits im Kindergarten!

Dabei wird – nur so nebenbei – die Oberhoheit an die Weltgesundheitsorganisation (WHO) ab-

Die andere Seite des Impfens

Was jeder Befürworter der obligatorischen Impfung (= Zwangsimpfung) wissen muss

- Der Ursprung des Impfens ist erschreckend: Napoleon nutzte Impfungen zur Auslese. Wer sie unbeschadet überstand, erhielt einen Staats- oder Militärposten. Zurück blieben Blinde, Taube, Gelähmte und viele starben.

- Pasteur wurde durch einen einzigen scheinbaren Erfolgsfall, der nie und nimmer als Beweis für die Wirksamkeit einer Impfung gilt, berühmt und musste in der Folgezeit keine weiteren Beweise vorlegen. Nachweisen lassen sich auch heute nur Antikörper, die niemals Beweis für den Schutz vor einer Krankheit sind. Immun wird man nicht durch eine Impfung, sondern nur bei einer echten Infektion.

- **Krankheitsstatistiken beweisen: Keine Massenimpfungen, sondern ausschließlich verbesserte Lebensbedingungen (Hygiene, ausgeglichene Ernährung) sind für den Rückgang von Krankheiten verantwortlich.**

- In der Schweiz hat es nie eine Pockenepidemie gegeben. Einziger und wahrer Grund: Hier gab es keine Pockenimpfung.

- Mumpsepidemie (1999, Schweiz): 75 % der Erkrankten waren geimpft. Dies ist nur ein Beleg von vielen zur (Un)Wirksamkeit von Impfungen. (Kneipp

und Hahnemann, geachtete Heil-kundler, impften nie.)

- Eine Impfung kann uns nie vor einer Krankheit schützen. Sie blockiert nur deren natürlichen Heilverlauf. Die Folge: Geimpfte erkranken an anderen, oft neuen Krankheiten oder bekommen Kinderkrankheiten erst nach der Pubertät. Sie erleben häufig einen viel schwereren Verlauf, da sie keine natürlichen Abwehrstoffe haben.

- Während via Massenmedien Ängste in der Bevölkerung vor dem Nichtimpfen verbreitet werden, schweigt man über die massiv gesundheitsgefährdenden Impfstoffzusätze. Sie müssen nicht einmal deklariert werden. Darunter sind Antibiotika, 98 % reine Nervengifte wie Quecksilber, Formaldehyd (in der Möbelherstellung verboten) und Aluminiumverbindungen u.v.m. Die Herstellung vieler Impfstoffe geschieht auf gentechnisch veränderten Zellen oder aus „Material“ von abgetriebenen Föten.

- Die Folgen sind oft: Allergien, Asthma, Diabetes, Meningitis, MS, Autismus, körperliche und geistige Behinderungen und nicht selten plötzlicher Kindstod. Impfungen verursachen mehr Leid und Tod als jede andere

menschliche Aktivität in der gesamten Geschichte der Medizin.

- Impfen – ein Milliarden-geschäft vor allem für die Pharma-industrie. Über 80 Mio. Fr. wurden z.B. allein in der Schweiz für 13 Mio. Impfdosen gegen die Schweinegrippe ausgegeben, wobei letztlich 10,5 Mio. Impfdosen (ca. 64,5 Mio. Fr. Steuergelder) ungenutzt entsorgt wurden.

- Der als Schutz geltende Antikörperspiegel wird erst drei Wochen nach der Impfung erreicht. Bis zu diesem Zeitpunkt sind die Ausbrüche, „Epidemien“ von Masern, Mumps, Influenza etc. aber längst abgeklungen. Damit ist die Impfung auch während einer Epidemie wertlos.

- Zudem steht, nicht nur nach der Schweinegrippe, eine Frage unbeantwortet im Raum: Wer definiert exakt eine Epidemie? Genügend Labordiagnosen, die weder andere Labors, noch Ärzte hinterfragen können? Behörden, Experten und die WHO irrten bei der Schweinegrippe. Schweizweit starben 20 Personen. Bei einer saisonalen Grippe sind es in der Schweiz jährlich 400 bis 1.000, ohne dass man von einer Epidemie spricht.

Originaltext:

Flyer der AGB-Schweiz
www.agb-antigenozidbewegung.ch

gegeben. Es wird dem Bürger vorgaukelt, dieser falsche Weg werde ihm in Zeiten von Seuchen, aber auch in normalen Zeiten, Sicherheit für seine Gesundheit bieten. Die Truppe, die dieses Gesetz ausgeheckt hat, lässt m.E. bewusst die gesamte Geschichte der Medizin, der Seuchen und der

menschlichen Natur außer Acht. Sie orientiert sich nur an der Macht und der Beherrschung der Menschen. So ein Plan widerspricht der menschlichen Vernunft und allen wissenschaftlichen Grundlagen der Medizin. Die Truppe tut so, als ob sich die Menschheit nie mit einer Verbes-

serung des höchsten Gutes, der menschlichen Gesundheit, in einem harten Ringen um die Wahrheit auseinandergesetzt hätte. Der große deutsche Wissenschaftler und Arzt des 19. Jahrhunderts, Rudolf Virchow, hat angesichts der Seuchen seiner Zeit wie Cholera, Fleckentyphus

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

und Tuberkulose mit vielen tausend Toten geäußert: „Bildung, Wohlstand und Freiheit sind die einzigen Garanten für die dauerhafte Gesundheit eines Volkes.“ Dieser Satz gilt auch heute noch angesichts von AIDS, Schweinegrippe, Vogelgrippe, Malaria und Tuberkulose. Die Gesundheit der Bürger bzw. eines ganzen Volkes auf zentralistische Maßnahmen zu reduzieren, mutet wie ein Plan von Machtbesessenen und Herrschsüchtigen an, die George Orwell's „1984“ falsch verstanden haben. Die Möglichkeit, mittels Referendum diesem Treiben einer kleinen Minderheit Einhalt zu gebieten, sollte von jedem Schweizer Bürger, dem seine Freiheit und Gesundheit lieb ist, genutzt werden.

Quelle:

Leserbrief von Dr. med. Andreas Bau,
Arzt für Kinder- und Jugendmedizin,
CH – 9223 Schweizersholz

Impfzwang aufgrund krimineller Akte?

ft./ts. Für die Einführung der Hepatitis-B-Impfpflicht (1991) in Italien saß der damalige italienische Gesundheitsminister jahrelang im Knast, weil ihm nachgewiesen werden konnte, dass er von SmithKline Beecham, dem weltgrößten Impfstoffhersteller, Bestechungsgelder in Höhe von 600 Mio. Lire erhalten hatte. Doch die Impfpflicht blieb bestehen. Bis heute.

Quelle:

www.praxis-hauch.de/Impfen7.pdf

Grippeimpfung im Pflegeheim

es. Ich arbeitete eine Zeit lang im Pflegeheim und machte dort eine auffällige Beobachtung. Natürlich war es normal, dass Bewohner starben. Doch nach der Grippe-Impfung stieg die Sterberate in Kürze um mindestens das Doppelte an. Eine über 90-jährige bettlägerige Frau, welche auf die Frage nach einer Impfung ablehnend mit dem Kopf schüttelte, wurde geimpft und verschied kurz danach.

Quelle:

Erfahrungsbericht

Der Behörden-Pharma-Filz

hh. In der sehr gut bezahlten „Ständigen Impfkommission“ (STIKO), deren Glaubwürdigkeit durch mangelhafte Transparenz und potenzielle Interessenkonflikte die (ähnlich wie in der WHO) grundsätzlich infrage gestellt werden muss, haben derzeit 16 Mitglieder in-

tensive Kontakte zu und sehr gut dotierte Tätigkeiten bei Impfstoffherstellern. Sie kasieren Honorare für Studien fast aller namhaften Pharmaherstellern. Dass aber die europäische Zulassungsbehörde für Impfstoffe EMEA, zu etwa zwei Dritteln von der

Pharmaindustrie finanziert wird, ist ungeheuerlich!

Quellen:

Der Tagesspiegel, „Schweinegrippe – wer impft gegen Korruption?“ 15.9.09
Entnommen: „Der Europäer“, Jg.14,1
<http://www.tagesspiegel.de/politik/deutschland/interessenskonflikt-schweinegrippe-wer-impft-gegen-korruption/1599824.html>

Kostenlos, aber lebensgefährlich

mb./ts. In der Schweiz wird die Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs bis Ende 2012, im Rahmen der kantonalen Impfkampagne für 15- bis 26-jährige Frauen, kostenlos angeboten. Der britische National Health Service (NHS, Britischer Gesundheitsdienst) gibt an Teenagerinnen zwischen 16 und 18 Jahren einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 US-Dollar aus, wenn sie der Impfung mit dem HPV-Impfstoff Gardasil zustimmen.¹ Dies erstaunt umso mehr, da bekannt wurde, dass in Indien sechs junge Mädchen an den Folgen genau dieser Impfung starben. Aufgrund dieser Todesfälle legte Indiens Staatsminister für Gesundheit, S. Gandhiselvan, allen

Staaten nahe, die Impfungen gegen HPV sofort einzustellen.² Doch stattdessen wird diese lebensgefährliche Impfung rücksichtslos weiter verbreitet. Dass hier gewaltige Geldsummen im Spiel sind, sei nur am Rande bemerkt. Laut Spiegel gaben die Krankenkassen in Deutschland in einem Jahr für die beiden Impfstoffe Gardasil und Cervarix 244 Mio. Euro aus.³

Quellen:

¹www.zentrum-der-gesundheit.de/gardasil-besteuchung-ia.html#ixzz1j4bK7nQj

²www.zentrum-der-gesundheit.de/impfungen-gebaermutterhalskrebs-gestoppt-ia.html

³www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/gebaermutterhalskrebs-hpv-impfung-in-deutschland-besonders-teuer-a-647195.html

Tetanus – kein Grund zur Panik

ts. Bei einer gut blutenden Wunde ist es kaum möglich, sich mit Tetanus zu infizieren. Wundstarrkrampf ist heute sehr selten geworden. – Zählte man 1945 in Deutschland 250.000 Erkrankungen, so waren es 1985 nur noch vier. Selbst ein natürlich durchgemachter Wundstarrkrampf verleiht kei-

ne Immunität, eine Impfung ist folglich wertlos! Gesunde Menschen haben gute Heilungschancen. Ähnlich verhält es sich bei vielen weiteren von der Pharmaindustrie als „sehr gefährlich“ eingestuften Infektionskrankheiten.

Quelle:

www.homoeopathie-schmid.de/Templates/Impfen_Aegis.htm

Ungeimpfte Kinder sind gesünder

ts. Zum ersten Mal ist es gelungen, auf der Basis einer wissenschaftlichen Untersuchung von Rohdaten einer Bundesbehörde nachzuweisen, dass Impfungen bleibende Beeinträchtigungen der Gesundheit verursachen. Die bekannte Impfkritikerin Angelika Kögel-Schauz wertete die Daten des deutschen Robert-Koch-Institutes aus und kam zu der eindeutigen Schlussfolgerung, dass der Zusammenhang von Impfungen und Gesundheitsschäden nun endgültig nicht mehr geleugnet

werden kann.¹ Eine Fragebogenaktion impfkritischer Eltern bestätigt dieses Ergebnis. Die ungeimpften Kinder sind extrem gesund und aufgeweckt. Kinderkrankheiten treten fallweise auf, doch sie verlaufen meist harmlos. Schwere Folgen wie Masern-Enzephalitis (Gehirnentzündung) werden nicht genannt.²

Quellen:

¹www.alpenparlament.tv/playlist/323-ungeimpfte-kinder-sind-gesünder-jetzt-ist-es-amtlich

²www.initiative.cc/Artikel/2004_10_01%20Fragebogenaktion.htm

Kein seltenes Schicksal

wn./is. Matthias B. (heute 24 Jahre alt) war bis zum siebten Lebensjahr kerngesund. Nach einer Masern-Röteln-Impfung entwickelten sich sein Geist und seine Sprache rückwärts bis zu der eines dreijährigen Kindes. Mit elf Jahren bekam er ohne Einverständnis der Eltern eine Hepatitis-Impfung. Daraufhin wurde er blind, spastisch gelähmt und bekam epileptische Anfälle, Schluckbeschwerden und wurde inkontinent. Heute ist er ein 24-Stunden-Pflegefall. Laut der großen von Steuergeldern finanzierten KiGGS-Studie* treten bei etwa zwei Prozent aller Impfungen schwere Nebenwirkungen auf. Bei über 40 Mio. jährlichen Impfungen in Deutschland bedeutet dies 800.000 Fälle von schweren Gesundheitsstörungen im Zusammenhang mit vorausgegangenen Impfungen (ohne Dunkelziffer).

*Studie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Quellen:

Erfahrungsbericht und
www.impf-report.de

Schlusspunkt •

„Wenn man diese Studie gelesen hat, bedarf es des Gemüts eines Kamikazefliegers, um sich selbst impfen zu lassen; um jedoch sein eigenes Kind impfen zu lassen, muss man bereits die dunklen Abgründe der Gewissenlosigkeit erreicht haben. Jede Impfung ist wissenschaftlich gesehen ein Skandal.“

Dr. Jaques M. Kalmar

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLEUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 51/12

9. NOVEMBER 2012

INTRO

Wer ist irgendetwas?

„Dies ist eine kleine Geschichte über vier Mitarbeiter namens **Jeder**, **Jemand**, **Irgendjemand** und **Niemand**. Es ging darum, eine wichtige Arbeit zu erledigen und **Jeder** war sicher, dass sich **Jemand** darum kümmert. **Irgendjemand** hätte es tun können, aber **Niemand** tat es. **Jemand** wurde wütend, weil es **Jeder's** Arbeit war. **Jeder** dachte, **Irgendjemand** könnte es machen, aber **Niemand** wusste, dass **Jeder** es nicht tun würde. Schließlich beschuldigte **Jeder** **Jemand**, weil **Niemand** tat, was **Irgendjemand** hätte tun können.“

Diese kurze Allegorie von „**irgendjemand**“ verdeutlicht, um was es bei der Verteilung der S&G geht. Gerade weil Aufklärungsarbeit im Grunde genommen **jedermanns** Sache ist, braucht es den persönlichen Schritt jedes Einzelnen. Solange du daher nicht sagst: **Ich** werde jetzt verbindlicher Kurier oder zumindest Verteiler der S&G, gehörst du noch zur Kategorie **Jedermann** und bewegst somit **Niemand**.

Ivo Sasek

Das „Juncker-Prinzip“ verliert seine Kraft

ga. „Wir beschließen etwas, stellen es dann in den Raum und warten einige Zeit ab, ob was passiert. Wenn es dann kein Geschrei gibt und keine Aufstände, weil die meisten gar nicht begreifen, was beschlossen wurde, dann machen wir weiter – Schritt für Schritt, bis es kein Zurück mehr gibt.“

Das sagte Jean-Claude Juncker, Luxemburgs Ministerpräsident und Chef der EU-Länder im Jahre 1999. Wenn man solche Worte von einem Führungspolitiker hört,

muss man sich ernsthaft fragen, welche Ziele unsere Politiker eigentlich anstreben? Vom „Wohl für das Volk“ ist hier nichts mehr zu spüren, sondern vielmehr das Gegenteil. Denn wenn das, was sie beschließen, eigentlich Geschrei und Aufstände hervorrufen müsste, können es ja keine Beschlüsse für das Volk sein, sondern nur solche, die ihm hinterhältig in den Rücken fallen. Doch damit ist jetzt Schluss – wir klären auf!

Quelle:

www.eu-vertrag-stoppen.de/zitate/zitate.html

„Nur die kleinen Geheimnisse müssen geschützt werden.
Die großen werden von der Ungläubigkeit
der Öffentlichkeit geheim gehalten.“

Traugott Ickeroth

Harvard-Rede von 1978 von Alexander Solschenizyn

„Eile und Oberflächlichkeit sind die psychische Krankheit des 20. Jahrhunderts und mehr als irgendwo sonst widerspiegelt sich diese Krankheit in der Presse. Tiefgehende Analyse eines Problems ist der Presse ein Gräuelfeld. Sie bleibt bei reißerischen Formulierungen und gefühlsbetonten Floskeln stehen.“

Trotz dieser Sachlage ist die Presse die größte Macht in den westlichen Ländern geworden, mächtiger als die Legislative, die Exekutive und die Judikative.

Man ist gedrängt zu fragen: Nach welchem Gesetz wurde sie gewählt und wem ist sie verantwortlich? Im kommunistischen Osten wird ein Journalist offen als Staatsbediensteter ernannt. Doch wer hat den westlichen Journalisten ihre Macht verliehen, für welche Zeit und mit welchen Privilegien?“

Originaltext:

Auszug aus der Harvard-Rede von 1978 von Alexander Solschenizyn
Übersetzt von Horst Göbel
<http://www.firstprinciplesjournal.com/articles.aspx?article=1012&theme=h&ome&page=10&loc=b&type=cttf>
„The direction of the Press“ S. 4

Xavier Naidoo – ein Volksverhetzer?

is. Der deutsche Hip-Hop-Sänger Xavier Naidoo wurde von der Jugendorganisation der Linkspartei, der „Linksjugend Solid“, angezeigt. Der Vorwurf: Aufruf zur schweren Körperverletzung und zum Totschlag sowie Volksverhetzung. Wie'n dad? Naidoo, der christliche Guttmensch, plötzlich auf steilen Abwegen? Anlass zur Strafanzeige gab sein Hidden Track am Ende seiner neuen CD „Gespaltene Persönlichkeit“. Zugegeben, dieses versteckte Lied mit dem Titel „Wo sind“ birgt deftige, vor allem derbe und obszöne Texte. Allerdings könnte derzeit nichts Heilsameres passieren, als wenn einmal unbekannte Behörden genauestens gegen eben jene Gruppen ermitteln würden, über die sich Xavier Naidoo derart auslässt. Denn Naidoo beschreibt nichts anderes als rituelle Kindermorde in Satanisten-Zirkeln, wenn er wütend geworden gegen jene singt: „Ich schneid' EUCH jetzt mal die Arme und die Beine ab, und dann ficke ich euch in den ... so wie ihr es mit den Kleinen macht ... ihr tötet Kinder! ...“ Wer nun denkt, dass es so was nicht gibt, irrt gewaltig. Unsere Behörden und Sektenberatungsstellen wissen ganz genau darum – tun aber bislang nichts dagegen! Der neue Dokumentarfilm „Sexzwang“ von Ivo Sasek belegt das 1:1. Er wurde als Aufruf an Justiz und Behörden gedreht, damit sie die weltweit nachweisbaren Netzwerke pädophiler Kinderschänder endlich ausheben und den Ritual-Kindermördern ein jähes Ende setzen. Sollten Justiz und

Fortsetzung Seite 2

Ein politisch motiviertes Strafverfahren?

mab. Am 25. Juni 2012 fand vor der Asylunterkunft in Flaach (Schweiz) eine schwere Schlägerei zwischen zwei Ausländergruppen statt. Der „Schweizerzeit“-Herausgeber Ulrich Schlüer wurde Augenzeuge dieses brutalen Geschehens. Am 19. Juli berichtete Schlüer in seinem Mail-Bulletin ausführlich darüber. Dabei nahm er kein Blatt vor den Mund bezüglich Charakterisie-

rung des gewalttätigen Auftretens der Schläger. Auch wies er darauf hin, dass die Ausschaffungsinitiative, welche von Volk und Ständen bereits 2010 angenommen wurde, endlich umzusetzen sei. Was nachher geschah, ist kaum zu glauben und eines Rechtsstaates unwürdig. Es wurde ein Strafverfahren eingeleitet, allerdings nicht gegen die brutalen Gewalttäter, sondern gegen Nati-

onalrat Ulrich Schlüer wegen „Rassendiskriminierung“. Geht es da wirklich um einen Rechtsstatbestand und nicht vielmehr um ein politisches Manöver? Da zurzeit mehrere Zürcher Strafverfahren gegen SVP-Vertreter laufen, ist diese Frage mehr als berechtigt.

Quellen:

BRISANT! Der aktuelle Freitagskommentar der „Schweizerzeit“ v. 24.8.2012
www.schweizerzeit.ch/cms/index.php?page=/News/Ein_Strafverfahren_Politisch_motiviert-708

Fortsetzung von Seite 1

Behörden den Aufschrei von Xavier Naidoo als Straftat werten und ihn wegen Homophobie und Volksverhetzung anstelle der Kinderschänder wegen rituellen Mordes usw. verfolgen, dann gnade uns allen Gott ...

Quellen:

DIE WELT, 14.11.2012;
Dokumentarfilm „Sexzwang“
www.klagemauer.tv/?a=showportal&key
word=bildung&id=311

Alte Studie überholt

rb. Die sog. APA-Studie* aus dem Jahr 2005 ist widerlegt. Sie hatte als Ergebnis behauptet, dass es keine größeren Unterschiede zwischen Kindern aus intakten Familien und solchen aus homosexuellen Familien gebe. Diese Studie wurde als wissenschaftlich unsauber enttarnt und durch die breit angelegten Untersuchungen von Prof. M. Regnerus, Universität Texas, überholt. Regnerus erforschte die Lebenssituationen von 3.000 Erwachsenen, die in homosexuellen Verbindungen erzogen worden waren und verglich sie mit Menschen, die aus intakten Familien stammen. Nur gerade mal ein Ergebnis als Beispiel: Menschen, die von lesbischen Paaren erzogen wurden, leben heute zu 69 % von der staatlichen Wohlfahrt, 23 % wurden als Kinder missbraucht, andere sind gesundheitlich eingeschränkt und neigen zu einem hohen Prozentsatz zu Depressionen, Drogenkonsum und Kriminalität.

Menschen aus intakten Familien dagegen sind im Schnitt höher gebildet, verfügen über eine höhere geistige und körperliche Gesundheit und sind grundsätzlich in höherem Grad mit ihrem Leben zufrieden.

*American Psychological Association

Quellen:

Kurier der christlichen
Mitte/CM/August 12-Nr. 8
http://www.christlichemitte.de/index.
php?option=com_content&view=article&id=956:alte-studie-ueberholt&
catid=1:nachrichten&Itemid=2

**„In einer harmonischen
Familie sprießt
das Glück von allein.“**
Chin. Sprichwort

Der gläserne Wähler öffnet die Tür ins Weisse Haus

sk. Hinter dem erneuten Wahlsieg von Obama steht eine hochprofessionelle Wahlkampfmaschinerie. Ähnlich wie Google sammeln moderne Wahlstrategen auf den Webseiten ihrer Partei mit „Tracking Tools“ (kleinen Internetspionen) Daten, die Aufschluss darüber geben, worüber sich Wähler informieren und was sie besonders interessiert. Diese Daten werden mit Informationen aus Gesprächen mit freiwilligen Wahlhelfern, Konsumentenstudien und öffentlich zugänglichen Datensätzen von Wahlregistern verknüpft. So konnte die Wahlkampfzentrale der Demokratie – mehr noch als die der

Republikaner – mit einem riesigen Fundus an Informationen arbeiten. Ihnen standen bis zu 500 verschiedene private Informationen pro Bürger zur Verfügung. Dadurch war es möglich, schließlich jede Zielperson mit der für sie passenden und überzeugenden Botschaft anzusprechen. Nennt man das nicht Manipulation? Fakt ist: Wer seine Wähler genau kennt, hat beste Chancen, die Wahl zu gewinnen.

Quelle:

http://www.tagesanzeiger.ch/ausland/
us-wahlen/Der-glaeserne-Waehler-
oeffnet-die-Tuer-ins-Weisse-Haus/
story/11361332

Die EU – Beschützer oder Diktator?

ah. Die Stadt Gießen startete 2011 eine Kampagne zur Um-erziehung der Sexualvorstellungen. Diese Propagandamaßnahme motivierte die Jugend: „Mach Sex wie und mit wem du willst.“ Durch diverse Plakate und Postkarten, die man an über 140 Einrichtungen der Stadt verschickte, wurden die Kinder und Jugendlichen nicht nur zur Homosexualität, sondern auch zum Gruppensex animiert, unterstützt von der „pro familia“-Beratungsstelle in Gießen. Wer nun beim Anblick der Plakate negative Empfindungen haben sollte und diese öffentlich kundtut, muss damit rechnen, bestraft zu werden. Die EU fordert bereits seit 2006 von den Mitgliedstaaten, die Homophobie durch äußerst effiziente Ahndung *auszumerzen. Das heißt, wer allein schon negative Gefühle gegen Homosexualität hegt, wird auf die gleiche Stufe mit Rassisten und Antisemiten gestellt und u.U. entsprechend diskriminiert und bestraft.

Die genannten Beschlüsse und Kampagnen zielen direkt auf die Zerstörung der Familie ab.

Wenn unseren Kindern und Jugendlichen das letzte bisschen Moral ausgepustet wird, wenn sogar subjektive Gefühle unter Strafe gestellt werden, dann ist es höchste Zeit, diese diktatorische Gewaltherrschaft zu entlarven.

*Entschließung B6-0025

Quellen:

zeltmacher-nachrichten.eu/content/
kampagne-gie%C3%9Fen-mach-sex-
wie-und-mit-wem-du-willst
www.eccm.de/vfa/index.php?id=42&
tx_ttnews[tt_news]=98&tx_ttnews
[backPid]=30&cHash=64ecb9125f
www.liebewieduwillst.de/seiten/
motive.php

**„Eine über
die Gleichheit
der Chancen
hinausgehende
Gleichmachung
der Menschen
ist die größte
Ungerechtigkeit.“**
Karl Jaspers

Afrika und das AIDS-Geschäft

af. AIDS ist eigentlich keine Krankheit, sondern eine Reihe von Symptomen und steht für sehr, sehr viele verschiedene Krankheiten, die es schon früher gegeben hat. In Afrika sterben die Menschen in erster Linie an den Folgen der Armut, an schlechtem Trinkwasser, mangelnder oder schlechter Ernährung, ungenügender Hygiene und vielerlei längst bekannten Infektionskrankheiten. Wenn die Menschen sterben, heißt die Todesursache einfach „AIDS“. Daher sind die Statistiken über AIDS-Tote vor allem in Afrika viel zu hoch.

AIDS-Experten in Tansania behandeln AIDS-krankte Menschen durch gesunde Ernährung und Hygiene. Solches hört das Establishment natürlich nicht gern – weshalb es in den Massenmedien auch nicht publiziert wird. Mit chemischen „AIDS-Mitteln“ (z.B. AZT) lässt sich eben viel mehr Geld verdienen, etwa 15.000 US-Dollar pro Jahr und Patient. Bei weltweit über 35 Millionen „AIDS-Kranken“ kommen da für die Pharmaindustrie weit über 500 Milliarden Dollar zusammen. Genug, um bedenkenlos Millionen von Menschenleben zu opfern.

Quelle:

http://www.bilderberger.ch/?
page_id=1641

**„Es ist sehr leicht,
die Menschen zu
behandeln, wenn man
sie nicht achtet.“**
Fanny Lewald

Schlusspunkt •

**„S&G zieht den Vorhang von
den dunklen Machenschaften
im Hintergrund weg und
klärt über die wahren Zusammen-
hänge auf. S&G hilft,
dass die Menschen begreifen,
was um sie herum geschieht,
und aufwachen. Dann wird
aus dem ‚Arabischen Früh-
ling‘, der einzig Terror und
Krieg verbreitet, ein echter
Frühling für die Völker. Wer
aufwacht und mitmacht, wird
dabei sein!“**
Die Redaktion (ga.)

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 52/12

30. NOVEMBER 2012

INTRO

In dieser Welt gibt es ganz offensichtlich dämonisierte Menschen, die der Bosheit freien Lauf lassen, um gezielt Verderben zu wirken und alles Gute zu vernichten. Ebenso gibt es aber ganz offensichtlich auch Menschen, die alles daran setzen, Gutes zu verbreiten. Insbesondere dadurch, dass sie das Böse aufdecken und anderen helfen, das Böse zu überwinden.

Man kann zur ersten Gruppe gehören, auch ohne sonderlich aktiv zu sein. Es genügt, zum Bösen zu schweigen.

Der Mitgliedsausweis zur zweiten Gruppe ist ein entschlossenes „Stopp, bis hierher und keinen Schritt weiter!“, jeder Form der Bosheit gegenüber.

Auf welche Waagschale des Weltenschicksals legen wir mehr Gewicht? Ganz praktisch und jeden Tag neu, versteht sich!

Die Redaktion (hm.)

Beginn des Dritten Weltkriegs?

hm. Nachdem der ehemalige Goldman Sachs Banker und jetzige Chef der EZB [Europäische Zentralbank], Mario Draghi, am 6.9.2012 verlautbaren ließ, dass die EZB von Ländern wie Spanien und Italien Staatsanleihen aufkaufen wird – und zwar notfalls unbegrenzt – setzte der Vorsitzende der FED, Ben Bernanke, am 13.9.2012 ebenfalls zum Rundumschlag an. Er gab die dritte geldpolitische Lockerung innerhalb von knapp vier Jahren bekannt. Die US-Zentralbank will 40 Milliarden Dollar monat-

lich in Hypothekenspanien investieren – und zwar so lange, bis sich der Jobmarkt nachhaltig erholt hat – also unbegrenzt! Zudem will sie bis Mitte 2015 an ihrer faktischen Nullzinspolitik festhalten. Wenn man sich die Situation kurz vor Ausbruch des Zweiten Weltkriegs vergegenwärtigt (Weltwirtschaftskrise 1929/1930 und steigende Arbeitslosigkeit), findet man sehr besorgniserregende Parallelen. Sind diese beiden Entscheidungen, wie auch der Entscheid-

den am 12.9.2012, den ESM durchzuwinken, nicht signifikante Vorboten für die Einleitung des Dritten Weltkriegs? Denn auch vor dem Zweiten Weltkrieg wurde das Geld von den Zentralbanken, sprich Rothschilds, von unten nach oben umverteilt.

Quellen:

www.youtube.com/watch?v=hzyc0IPn3uE
www.drs.ch/www/de/drs/nachrichten/wirtschaft/362332.us-notenbank-befluegelt-die-maerkte.html
www.spiegel.de/wirtschaft/ezb-chef-mario-draghi-kuendigt-anleihenankaufprogramm-an-a-854293.html

Wie nah sind wir dem Kannibalismus?

es. Eine kanadische Bar mit einem widerwärtigen Drink namens „Sourtoe“ (saure Zehe) wird in diesen Tagen von den Medien hochgeputzt. Das Lokal bietet ein Champagnergetränk mit einer konservierten leblosen Menschenzehe an. Wer mutig genug ist, das Gebräu zu trinken, bekommt ein Zertifikat überreicht. Bedingung: Die leblose Zehe muss die Lippen des Trinkers berühren. Das Getränk

sei ein Renner und tote und lebendige Bewohner versorgen die Bar fleißig mit Zehen, berichten Tageszeitungen. Wer in aller Welt ist daran interessiert, ganze Menschenmassen mit beinahe schon kannibalistischen Trends anzufreunden? Welches dramatische Ausmaß solche Trends schon angenommen haben und in naher Zukunft annehmen werden, wenn wir nicht Einhalt gebieten, zeigt der Dokumentarfilm

„Sexzwang“ in erschreckender Weise: www.klagemauer.tv/index.php?a=showportal&keyword=bildung&id=311

Quelle:

www.blick.ch/news/ausland/kanadier-lieben-prickelnden-zehen-cocktail-id2100281.html

„Seit 30 Jahren versuche ich nachzuweisen, dass es keine Kriminellen gibt, sondern normale Menschen, die kriminell werden.“

Georges Simenon (1903–1989)

Organspende-Kampagne in Deutschland

mh. Am 1.11.2012 trat in Deutschland die Organspende-Reform in Kraft. Aus diesem Grund startete eine Kampagne der Krankenkassen, in denen sie mit dem Ziel werben, mehr Menschen zur Organspende zu bewegen. Das alles geschieht zu einer Zeit, in der sich immer mehr Mediziner kritisch über das Hirntod-Konzept äußern. Denn die Entnahme von Spenderorganen kann nur bei lebenden Personen geschehen. Sollte man die Bevölkerung nicht erstmal über diese wichtigen Details der Organspende aufklä-

ren, bevor man sie mit Werbebroschüren zur Spende aufruft?!

Quelle:

www.welt.de/wissenschaft/article110349346/Organspende-Reform-belebt-Debatte-um-Hirntod.html

„Beim Menschen ist kein Ding unmöglich, im Schlimmen wie im Guten.“

Christian Morgenstern

Unheimliche Veränderungen durch Organspende!

bu. Es gibt Zeugenberichte von Organ-Empfängern, die nach einer Organtransplantation das Empfinden haben, eine zweite Person lebe in ihnen. Manche haben plötzlich neue Fähigkeiten und zwar die Begabungen, welche der Organspender hatte; andere hingegen werden plötzlich von starken Süchten oder schweren Albträumen geplagt. Ein Mädchen mit dem Spenderherzen eines Mordopfers konnte der Polizei den Vorgang des Verbrechens so genau schildern, dass der Täter gefasst wurde.

Diese Phänomene lassen vermuten, dass auch jede Form von z.B. Hass und Bosheit eines Organspenders in den Körper des Organ-Empfängers übergehen und ihn so lange gewalttätig belästigen kann, bis auch dieser gestorben ist. Das könnte ein Grund dafür sein, warum sich jeder Körper nach einer Organtransplantation Zeit seines Lebens gegen das fremde, naturwidrig in ihn transplantierte Organ wehrt und ununterbrochen versucht es abzustößeln.

Quelle:

www.hygeia.de/meinecke-wem-nuetzt-die-organtransplantation

Die US-Wahl : Auswirkung für Syrien

Direkt nach der Wiederwahl Obamas erklärte der britische Premierminister David Cameron am 7.11.2012 in Jordanien: „Es gibt für Großbritannien, die USA, für Saudi-Arabien, Jordanien und ähnlich gesinnte Verbündete jetzt die Möglichkeit, zusammen die Opposition in Schwung zu bringen – außerhalb und innerhalb Syriens – und ihnen zu helfen, ihr Ziel, das auch unseres ist, zu erreichen: ein Syrien ohne Assad.“ Dazu äußerte Boris Volkhonsky vom Russischen Institut für Strategische Studien am 8.11.2012 über Voice of Russia: »Es geht also nicht um Demokratie oder die notorischen „Menschenrechte“ [...].

Das Ziel ist Syrien ohne Assad und „danach die Sintflut“«. Das Schicksal der syrischen Christen, Shiiten und Drusen in einem „Syrien ohne Assad“, das angesichts der radikalen Agenda einiger Rebellen Gruppen bereits feststeht, ist Cameron und seinen Verbündeten wohl völlig egal?!

Originaltext:
<http://bueso.de/node/6142>

**„Wir müssen lernen,
entweder als Brüder
miteinander zu leben
oder als Narren
unterzugehen.“**
Martin Luther King

Der Krieg gegen den Terror ist ein Schwindel

bu. Die US-Regierung kreiert, was immer an Buhmännern und neuen Vorfällen nötig ist, um höhere Profite der Rüstungsindustrie und den Plan einer Weltherrschaft voranzubringen. Wenn wir uns nach dem Terror umsehen, vor dem uns der Polizeistaat und zehn Jahre Krieg angeblich beschützt haben, dann ist dieser Terror schwer auszumachen. Mit Ausnahme des 11. September selbst – vorausgesetzt, wir akzeptieren die unwahrscheinliche Verschwörungstheorie-Erklärung der Regierung – hat es keine terroristischen Angriffe auf die USA gegeben. Tatsächlich hat, wie der russische TV-Sender RT am

23.8.2011 betonte, ein Forschungsprogramm der University of California ans Licht gebracht, dass die von den Medien aufgebauchten „geplanten Terroranschläge“ im Inland von FBI-Agenten angezettelt wurden.

Quelle:
<http://rt.com/usa/news/fbi-terror-report-plot-365-899/>

**„Verschwörungen
sind keine Theorien,
Verschwörungen
sind Verbrechen.“**
Andreas von Rényi

Medien messen mit zweierlei Maß

ham. Weltweit empören sich derzeit die Massenmedien einheitlich gegen das Vorgehen des ägyptischen Präsidenten Mursi. Der islamtreue Präsident hatte seine Machtbefugnisse vorübergehend* erweitert und sich per Regierungsdekret über die Justiz gestellt. Da lohnt sich doch ein Blick zurück auf den ESM-Rat, der im Gegensatz zu Mursi vom Volk nicht direkt gewählt wurde – man kennt nicht einmal die Namen der Ratsmitglieder. Die ESM-Bank samt Vermögen ist von Kontrollen und Lizenzen jeder Art befreit, hat sich gerichtliche Unantastbarkeit verschafft, besitzt ihrer-

seits jedoch Klagerecht gegen jedermann. Dafür, dass dieser Rat sich sein Gehalt in Millionenhöhe selbst festsetzt und innerhalb von sieben Tagen Kapital in Höhe von 160 Milliarden Euro von den Bürgern unwiderruflich einfordern kann, ist das schon eine unglaubliche Fülle an selbst verschaffter Machtbefugnis.

Doch im Vergleich zum ägyptischen Präsidenten kräht in den westlichen Medien kein Hahn danach. Vereinzelte Proteste gegen den ESM wurden von den Medien weitgehend ausgeblendet und von der Bundesregierung völlig ignoriert. Unsere Medien messen also

eindeutig mit zweierlei Maß. Sie machen den einen schlecht und die anderen recht, wenn es um wichtige globale Machtinteressen geht.

*Dies schaffe klare Machtverhältnisse in diesem aufgewühlten Land, bis sich die Ägypter ihre eigene neue Verfassung erarbeitet haben.

Quellen:
WDR 5, 26.11.12, 8.00 Uhr;
Die Glocke, 27.11.12

**„Es gibt Fälle,
in denen
vernünftig sein,
feig sein heißt.“**

Marie von Ebner-Eschenbach

Studie: Schutzwirkung von TBC-Impfung gleich Null

gc. Die WHO [Weltgesundheitsorganisation] führte von 1968 bis 1971 einen umfangreichen Impftest in Indien durch. Dort wurden in einem großen Areal mit 209 Dörfern 364.000 Menschen gegen TBC [Tuberkulose] geimpft. Im geimpften Areal, wo eigentlich TBC ausgerottet werden sollte, gab es anschließend mehr Erkrankungen und Todesfälle als im gleich großen ungeimpften Areal, von den Nebenwirkungen der Impfungen ganz abgesehen. Die WHO beendete diese Studie und kam wortwörtlich zu dem Ergebnis, dass die Schutzwirkung gleich NULL Prozent ist. Die STIKO [Ständige Impfkommission] am Robert Koch-Institut in Deutschland brauchte 27 Jahre, um das Ergebnis dieses Tests bekannt zu geben und die TBC-Impfung von der Liste der empfohlenen Schutz-Impfungen zu streichen.

Erst im März 2000 wurde die TBC-Impfung in Österreich offiziell eingestellt. In vielen anderen Ländern wird noch immer geimpft! Wer endlich stoppt diesen Wahnsinn nachhaltig?

Quelle:
Buch von Dr. Gerhard Buchwald:
„Das Geschäft mit der Angst“

Schlusspunkt •

Alter Indianer zu seinem Enkel: „In mir wütet ein Kampf. Es ist eine Auseinandersetzung zwischen zwei Wölfen, die in meinem Herzen wohnen. Der eine Wolf ist böse – er besteht aus Wut, Eifersucht, Habsucht, Größenwahn, Schuld, Groll, Lügen, Stolz, Überheblichkeit und Eigennutz. Der andere Wolf ist gut – er ist Freude, Friede, Liebe, Hoffnung, Gelassenheit, Demut, Freundlichkeit, Freigebigkeit und Mitgefühl.

Auch in dir wütet dieser Kampf – ja, in jedem Menschen.“
Junger Indianer, neugierig: „Welcher Wolf wird gewinnen?“
Alter Indianer, lächelnd: „Der Wolf, den du fütterst ...“
Indianerweisheit

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 53/12

1. DEZEMBER 2012

INTRO

Mit jeder neuen S&G-Ausgabe wird uns klarer, dass sich Moral und Ethik der Menschheit bereits im freien Fall befinden. Eine rechtzeitige Hilfe kann es eigentlich nicht mehr geben. Sollen wir besser aufhören? Ganz im Gegenteil! Da gibt es überall auf der Welt noch Gerechte, die wir vor dem Mitgerissenwerden bewahren können. Multipliziert euch, ihr Leser!

Wenn jeder von euch nur zehn neue Leser dazugewinnt und diese wieder zehn, werden wir noch Millionen kostbarer Menschen vor dem Abgrund wegreißen.

Ivo Sasek

Erschreckende Fakten

es. Ich erstarrte fast auf meinem Stuhl während meiner Lehrmeisterausbildung, als uns der Dozent in die pädagogischen Kompetenzen einweihte, denen ein moderner Berufsbildner gewachsen sein muss. Angesichts der dramatischen Negativentwicklung der heutigen Jugend treten fachliche Kompetenzen scheinbar allmählich in den Hintergrund. Ein paar Fakten/Studien aus dem Lernstoff gewünscht?

- Das Einstiegsalter für folgende Suchtmittel liegt: für Zigaretten bei zehn Jahren, für Alkohol und Cannabis bei elf Jahren und für Kokain bei dreizehn Jahren.
- Auf neun von zehn Geldscheinen kleben Restbestände von Kokain.
- Gemäß Wasseranalyse konsumieren allein die Anwohner des Rheins und seiner Zuflüsse bis zur Stadt Köln rund zehn Tonnen Kokain im Jahr.

• Rund 33 % der jungen Frauen im Raum Zürich prostituieren sich als Nebenerwerb.

- Studien zufolge besteht die größte Angst der heutigen zivilisierten Menschheit darin, das Handy zu verlieren.

Diese kleine Auflistung wirft nur ein Schlusslicht auf das unvorstellbare Ausmaß der Zerstörung unserer Gesellschaft. Aus Zerstörung lässt sich nichts Fruchtbare hervorbringen!

Quellen:

Lehrmeisterkurs,
[www.welt.de/
wissenschaft/article4337335/
An-neun-von-zehn-
USGeldscheinen-klebt-Kokain.html](http://www.welt.de/wissenschaft/article4337335/An-neun-von-zehn-USGeldscheinen-klebt-Kokain.html)
[www.stern.de/tv/stern/tv/
stern-tv-rtl-drogenschwemmekokain-
im-fluss-549180.html](http://www.stern.de/tv/stern/tv/stern-tv-rtl-drogenschwemmekokain-im-fluss-549180.html)

Ungestrafte Schändung von Leichen?

sv. Seit dem 19.10.2012 vertreibt SONY eine abscheuliche Musik-CD der Death-Metal-Band „Antropomorphia“ mit dem Namen „Evangelium Nekromantia“ [Evangelium der Totenbeschwörung, Anm. Red.]. Ein Lied mit dem Titel „Fleisch“ beschreibt einen Mord und die anschließende Vergewaltigung der Leiche. Zum Lied „Psuchagogia“ wurde ein Video gedreht, in dem eine Frau in spärlicher schwarzer Kleidung bei einem Ritual Blut trinkt. Jugend-, nein Verfassungsschützer!, wo seid ihr? Wieso lasst ihr solches ungestraft? Schützt jene, wie Xavier Naidoo, die gegen solche Abartigkeiten singen (siehe S&G Ausgabe 51/12).

Quelle:

[kultur-und-medien-online.blogspot.de/
2012/11/protestaktion-sony-wg.html](http://kultur-und-medien-online.blogspot.de/2012/11/protestaktion-sony-wg.html)

„Suizidpark Europa“ – als Kunst getarnt?

ao. Die Initiative „Suizidpark Europa“ lud im Oktober 2012 in Dresden, der geburtenreichsten Stadt Deutschlands, im „C. Rockefeller Center for the Contemporary Arts“ zur Präsentation eines Bauvorhabens ein. Ausgestellt waren Baupläne und ein Modell, wie der Suizidpark in Dresden aussehen könnte: Gebäude mit Seminarräumen, Abschiedshalle, Wellnessbereich, Giftraum etc. In dieser Ausstellung konnte man Utensilien käuflich erwerben, die man zu suizidalen Handlungen verwenden kann, z.B. Cutterklingen für den Pulsaderschnitt, Jutestrick mit Anleitung für einen Henkerknoten. Angeboten wurde auch eine „Suicidemap“ mit Auskunft über neun Gebäude in Dresden, mit deren jeweiligen Höhen- und Ko-

ordinatenangaben und Bemerkungen wie „Sprung in Richtung Straße“. Auch einen „Letzte-Hilfe-Kurs“ (LHK) konnte man absolvieren. Darin wurden die Möglichkeiten und Fehlerquellen klassischer und moderner suizidaler Techniken erörtert. Das alles wird als Kunst bezeichnet. Will man uns hier testen, wie weit wir mitgehen? Abtreibung, Sterbehilfe und jetzt auch noch Suizidempfehlung?

Quellen:

Augenzeugenbericht bei der Ausstellung vom 13.9.-6.10.2012 im C. Rockefeller Center for the Contemporary Arts Dresden
www.cynal.de/event/suizidpark-europa.html

„Die Abgestumpftheit ist es, die wir zu bekämpfen haben. Ihr äußerster Grad ist der Tod.“
Berthold Brecht

„Mächtige Staaten benehmen sich wie Gangster, schwache wie Prostituierte.“

Unbekannter Schriftsteller

„Wir sind der größten Flut von Massensuggestion ausgesetzt, die ein Volk jemals erlebt hat.“

John Dewey, 1930

Volksfeindliche Politik

ft. Wie volksfeindlich die sogenannte Sparpolitik der EU ist, zeigen die unzähligen Proteste auf den Straßen Spaniens und Portugals.

Doch die Regierung Merkel sträubt sich mit allen Mitteln dagegen, dass die Folgen dieser Sparpolitik jedermann bekannt werden. So lehnt sie die öffentliche Ausstrahlung eines Videos in Berlin „aus politischen Gründen“ ab, das den Deutschen die dramatischen Folgen der Sparpolitik in Portugal vor Augen führen würde. Es ist nicht ver-

wunderlich, dass die Berliner Regierung den Deutschen diesen Film am liebsten nicht „zumuten“ möchte. Am Ende bekommen die Deutschen noch eine Idee davon, was ihnen selbst bevorsteht, wenn sich die europäische Sparpolitik so weiter entwickelt wie bisher.

Quellen:

[http://goldblogger.de/allgemein/
meinungsfreiheit/ich-bin-ein-berliner-
video-in-verbotener-deutscher-
fassung.html](http://goldblogger.de/allgemein/meinungsfreiheit/ich-bin-ein-berliner-video-in-verbotener-deutscher-fassung.html)
[http://andreasrudolf.blogspot.ch/2012/
11/merkels-regierung-will-
offentliche.html](http://andreasrudolf.blogspot.ch/2012/11/merkels-regierung-will-offentliche.html)

„Ein Papa, eine Mama, ganz einfach!“

ah. Wenn wir erfahren, dass in schwedischen und britischen Kindergärten, die als besonders fortschrittlich gelten, der Gebrauch der Worte „Vater“ und „Mutter“ durch die Betreuer verboten ist, dann schwanken die Gefühle in der Regel zwischen Kopfschütteln und Empörung. Doch was ist das Motiv dieser Absurdität? Kinder, denen man zuerst die Adoption durch ein gleichgeschlechtliches Ehepaar zugemutet hat, sollen nun nicht das Gefühl haben, dass andere etwas haben, was ihnen fehlt. Der Begriff des Normalen wird so einfach tabuisiert.

Genau das befürchten wohl auch viele Franzosen. Deshalb gingen sie am 17./18.11.2012 zu Tausenden auf die Straßen. Allein in Paris waren es 200.000. Mit Plakaten wie „Ja zur Familie“ und „Ein Papa, eine Mama,

ganz einfach!“, brachten sie ihren Widerstand gegen den neuen Gesetzesentwurf in ihrem Land für die Legalisierung der Homo-Ehe und das Adoptionsrecht gleichgeschlechtlicher Paare zum Ausdruck. Ob dies Gehör findet, bleibt fraglich, denn die EU hat die Formulierung Familie sogar schon aus ihrer Nomenklatur* entfernt und durch einen neuen Begriff ersetzt, der da heißt:

„Intergenerationeller Solidaritätszusammenhang“.

*Eine für bestimmte Bereiche verbindliche Sammlung von Benennungen aus einem bestimmten Themengebiet

Quellen:

Gabriele Kuby „Die globale sexuelle Revolution“ S. 14/ S. 242
www.ksta.de/panorama/homophobie-in-frankreich-massendemos-gegen-homo-ehe,15189504,20897586.html

Homo-Ehe, ein Fortschritt für die gesamte Gesellschaft?

er. „Homo-Ehe und Adoptionsrecht für homosexuelle Paare sind ein Fortschritt nicht nur für einige, sondern für die gesamte Gesellschaft.“ Mit diesen Worten löste der französische Staatspräsident Hollande ein Wahlversprechen ein, indem er am 7.11.2012 den neuen Gesetzesentwurf „Öffnung der Institution Ehe für alle“ vor die Nationalversammlung brachte. Für den Pariser Bürgermeister Lebel ist die Homo-Ehe jedoch der Anfang der Legalisierung von Inzest und Pädophilie und öffnet sogar der Heirat mit Tieren Tür und Tor. Dieser

„Fortschritt für die gesamte Gesellschaft“ sah für einen messianischen Kibbuz in Jerusalem bereits so aus: Er musste an zwei lesbische Frauen 12.000 Euro Schmerzensgeld zahlen, weil er ihnen aus Glaubensgründen keine Räume für ihre Hochzeitsparty vermieten wollte. Die Frauen verklagten das Zentrum, das zusätzlich 4.000 Euro Gerichtskosten zahlen musste. In ihrem Grundsurteil legten die Richter zudem fest, dass alle Hochzeitssäle im Land für die Trauung von gleichgeschlechtlichen Paaren zur Verfügung stehen müssen. Das gilt auch, wenn dies dem

„Man kann die Dinge von fremdbürtigen oder zufälligen Gesetzen befreien, nicht aber von den Gesetzen ihrer eigenen Natur. Wenn man will, kann man einen Tiger von seinen Gitterstäben befreien, nicht aber von seinen Streifen.“

Versuche nicht, ein Kamel von der Last seines Höckers zu befreien, wenn du nicht riskieren willst, ihm die Bürde seiner Existenz abzunehmen. Spiel nicht den Demagogen, der herumläuft und Dreiecke dazu aufreizt, aus dem Kerker ihrer drei Seiten auszubrechen!

Brechen sie aus ihren drei Seiten aus, findet ihr Leben ein jammervolles Ende.“

Keith Chesterton

persönlichen Glauben des Saalhabers widerspricht. Sexuelle Freiheit ja, Glaubensfreiheit nein? Die viel gepriesene Toleranz scheint nur noch für eine Seite der Gesellschaft zu gelten.

Quellen:

www.swissinfo.ch/ger/news/newsticker/international/Schwule_und_Lesben_sollen_in_Frankreich_heiraten_duerfen.html?cid=33907926
www.welt.de/politik/ausland/article110100617/Und-warum-keine-Heirat-mit-Tieren.html
www.israelheute.com/Nachrichten/tabid/179/nid/24914/Default.aspx

Schweizer Armee erwartet Unruhen in Europa

ms. Ueli Maurer (Verteidigungsminister der Schweiz): „Ich schließe nicht aus, dass wir in den nächsten Jahren die Armee brauchen ... Denn die europäischen Staaten erneuerten ihre Armeen wegen Spardruck nicht, sie können den Unterhalt moderner Systeme nicht mehr bezahlen.“ Ueli Maurer ist sich nicht sicher,

wie lange es noch möglich ist, die Krise mit Geld zu beruhigen. So wurde im September dieses Jahres (2012) die Übung „Stabilo Due“ durchgeführt. Geübt wurde für den Ernstfall, wie man die Schweiz bei Unruhen, Demonstrationen und Flüchtlingsströmen aus den Nachbarländern verteidigen kann.

Wie ernst ist die Lage in Europa wirklich, wenn sich ein freies Land wie die Schweiz auf solche Dinge vorbereitet?

Quellen:

<http://helmutmueller.wordpress.com/2012/10/10/widerstand-tut-not/>
www.sonntagonline.ch/ressort/aktuell/2550/

Terror in Pakistan

sv. Im Grenzgebiet von Pakistan zu Afghanistan wurden 130 Zeugen befragt, die Angriffe amerikanischer Drohnen überlebten. Sie berichten: „Kinder und Erwachsene wimmern und schreien vor Angst, wenn sie nur das Geräusch einer Drohne hören.“ „Man weiß nie, wann sie angreifen und unsere Region bombardieren.“ Die amerikanischen Streitkräfte bombardieren mehrmals ein Gebiet in kurzer Abfolge auf der Suche nach Al-Kaida-Terroristen. Das führt dazu, dass Einwohner und Hilfsorganisationen sich nicht mehr trauen, Verletzten zu helfen aus Angst, selbst auch getroffen zu werden. US-Präsident Obama veranlasste diese Angriffe. Gleichzeitig appellierte Obama in diesem Jahr in einer UN-Vollversammlung an die Staatsoberhäupter, gegen den Einsatz von Gewalt Stellung zu beziehen. Wie passen diese heuchlerischen Worte und grausamsten Taten mit einem Friedensnobelpreisträger zusammen? Wer heute noch glaubt, dieser Friedensnobelpreisträger sei ehrenhaft, der täuscht sich gewaltig.

In einer gemeinsamen Studie der Rechtsfakultäten der Universitäten Stanford und New York kommen die Autoren zu dem Schluss, dass der Drohnenkrieg in Pakistan überwiegend Zivilisten trifft und ein Kriegsverbrechen darstellt.

Quelle:

www.bueso.de/node/6035

Schlusspunkt •

„Menschen zu töten, um sie vor Diktatoren oder ideologischer Verderbtheit zu bewahren, ist ein alter Sport amerikanischer Regierungen.“

Arundhati Roy
 in der FAZ vom 5.2.2003

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 54/12

8. DEZEMBER 2012

INTRO

Nie in der Geschichte der Menschheit gelang irgendwelchen Kriegstreibern ein größerer Coup als jenen abgebrühten Meinungsmachern, die es fertig gebracht haben, die Menschheit angesichts abscheulichster Entwicklungen in völlige Lethargie und Passivität zu verstricken. Wer genau solches getan hat, ist noch den wenigsten klar. Wodurch solches allerdings zustande gekommen ist, dürfte bald jedermann klar werden. Denn jedes aufkommende neue Übel ist entweder perfekte Auferstehung vorausgegangener Hollywood-, Fernseh- und Kinofilme oder die praktische Verwirklichung zuvor verfasster Romane, Hörspiele und Theaterstücke usw. und ebenso die sichtbare Frucht langjähriger Medienpropaganda u.v.m. Die Eigentümer all dieser Massenmedien tragen daher die Hauptverantwortung an dem Niedergang der Völker. Der Tag bricht an, da sie zur Rechenschaft gezogen werden. Jede Aufklärungsarbeit ist Teil dieses Tages!

Ivo Sasek

Madrid: 5.000 Polizisten demonstrieren – „Bürger, vergebt uns!“

Eine kleine Chronologie rückwärts:

Am 17.11.2012 haben in Madrid 5.000 Polizisten aus ganz Spanien gegen die Sparmaßnahmen der Regierung demonstriert. Sie entschuldigten sich dafür, dass sie Banker und Politiker nicht verhaftet haben.

Am 10.11.2012 demonstrierten 10.000 Militärs in Portugal. Man

werde alles tun, „um nicht an der Unterdrückung der Proteste der empörten Bürger“ gegen die „ungerechten Kürzungen“ teilnehmen zu müssen“, hieß es in einer zuvor in Lissabon per Aklamation [unter Beifall] angenommenen Erklärung.

Am 6.11.2012 hatten in Lissabon bereits 5.000 Polizisten in gleicher Weise demonstriert.

Am 29.9.2012 nahmen drei Polizei-Gewerkschaften an Protesten gegen die Sparpläne in Portugal teil.

Wie weit muss es bei uns noch kommen, bis auch wir aufwachen?

Quelle: Originaltext, www.politaia.org/finanzterror/madrid-5000-polizisten-demonstrieren-buerger-vergebt-uns-17-11-12/

Österreicher starteten Protestbewegung für EU-Austritt

kf. Am 26. Oktober, dem österreichischen Nationalfeiertag, versammelten sich mehrere Hundert Menschen auf dem Wiener Stephansplatz zur Demonstration „Österreich wird frei!“. Es soll der Beginn einer großen Bewegung werden, die sich nun am 26. eines jeden Monats am Wiener Stephansplatz trifft und sich langsam in alle Bundesländer ausdehnen soll. Ziel ist es, aus Österreich wieder einen unabhängigen und vollständig neutralen Staat zu machen und nach dem Muster der Schweiz die direkte Demokratie einzuführen. Zeitungen und Fernsehen ver-

schwiegen einheitlich diese wichtige Demonstration. Zusätzlich gab es Widerstand durch kleine – großteils von der SPÖ und den Grünen finanzierte – linksextremistische Gruppen. Dennoch besteht Hoffnung, das Unmögliche zu schaffen. Am 26. Dezember 2012 um 14.00 Uhr gibt es die nächste Gelegenheit zum Protest, diesmal am Ballhausplatz in Wien, ganz nach Friedrich von Schiller's Motto: „Die Großen hören auf zu herrschen, wenn die Kleinen aufhören zu kriechen.“

Quelle:

www.eu-demo.blogspot.co.at/

„Das Geheimnis der Freiheit ist der Mut.“

Perikles

Ende des amerikanischen Traums?

„Seit Samstag, den 10. 11. 2012 haben Bürger von 15 US-Staaten Petitionen für Volksbegehren bei der Obama-Administration eingereicht, die zum Ziel haben, dass diese Staaten sich aus dem Staatenbund der Vereinigten Staaten von Amerika lösen und eine eigene Regierung bilden. Die Staaten, in denen Bürger bei dieser Aktion mitmachen, sind: Louisiana, Texas, Montana, North Dakota, Indiana, Mississippi, Kentucky, North Carolina, Alabama, Florida, Georgia, New Jersey, Colorado, Oregon und New York.“

Diese Bürger fordern, dass ihnen die Obama-Administration einen friedvollen Austritt aus den Vereinigten Staaten gewährt.

Das lässt erahnen, wie tief die innenpolitischen Probleme in den USA sind. Doch einmal mehr erfahren wir in den Mainstream-Medien nichts über diese Entwicklung.

Quellen: Originaltext

<http://www.politaia.org/sonstigenachrichten/15-us-bundesstaaten-haben-petitionen-zum-austritt-aus-der-union-eingereicht/>

<http://www.examiner.com/article/15-states-including-texas-have-filed-a-petition-to-secede-from-the-united-states-1>

North Dakota zeigt: Es geht auch anders!

mab. In einigen US-Bundesstaaten liegt die Arbeitslosenquote bei über 13 %, während sie in North Dakota gerade mal 3,3 % beträgt. Auch die Löhne stiegen in North Dakota überdurchschnittlich, die Steuern wurden stetig gesenkt und seit zehn Jahren ging keine einzige Bank mehr pleite. Was ist das besondere Geheimnis von North Dakota? Es ist der einzige US-Bundes-

staat, der über eine staatliche Bank verfügt, die „Bank of North Dakota“. Bei dieser staats-eigenen Bank deponiert North Dakota seine Steuereinnahmen und investiert sie im eigenen Bundesstaat. In anderen Bundesstaaten hingegen werden die Milliardenbeträge an Steuereinnahmen bei Privatbanken deponiert. Diese „investieren“ in riskante Transaktionen (für Gewinne au-

ßerhalb des Bundesstaates), für deren Verluste jedoch der Steuerzahler aufkommen muss. Warum folgen die anderen Staaten nicht dem erfolgreicherem Beispiel von North Dakota? Liegt dies etwa an den meist skrupellosen Besitzern der Privatbanken, allem voran der Federal Reserve Bank (FED)?

Quelle:

*American Free Press vom 26.12.2011/
EURO-KURIER 2/2012*

Herkunft der Spendengelder für Obamas Wahlkampf unklar!

kee. Nach einem in den USA veröffentlichten Bericht des Government Accountability Institute (GAI) ist die Herkunft von mehr als einer halben Milliarde Dollar in Obamas Wahlkampf-kasse dubioser Herkunft. So waren bei Obama zur gleichen Zeit, in der Romneys Kampagne insgesamt 38 Mio. \$ Kleinspenden eingebracht hat, fünf Mal so viel Spenden eingegangen, wobei nur 2 % davon der Bundeswahlkommission FBC gemeldet worden sind. Ein gut informierter Beobachter aus den US-Nachrichtendiensten meinte, dass unmöglich 180 Mio. \$ nur von Kleinstspenden amerikanischer Bürger zustande kommen konnten, auch weil das Einkommen der Mittelschicht unter Obamas Regierung stetig abgesunken sei. Stattdessen bestätigte er die Aussage des Berichtes, dass ausländische Spendengelder in Obamas Wahlkampf-kasse geleitet worden sind, zumal in Europa und in anderen Teilen der Welt Panik über die Aussicht herrschte, dass Obama die Präsidentschaftswahl verlieren könnte. Vor allem in Europa

fürchtete man, dass der Federal Reserve-Chef Ben Bernanke seine Absprachen zu Stützungsaktionen der EZB und des ESM nicht einhalten könnte, da Romney in seinem Wahlkampf angekündigt hatte, den Fed-Chef Bernanke abzulösen. Auch hatte er die Rettung systemrelevanter Großbanken durch Obamas Bankenreform öffentlich kritisiert. Die ausländischen Online-Spender benötigten bei Obamas Internetseiten keine sonst üblichen Sicherheitsmaßnahmen wie den Sicherheitscode (PVV) ihrer Kreditkarte etc. Stattdessen wurde sogar gezielt für Auslandsspenden geworben, was nach amerikanischem Gesetz strafbar ist. Ein britischer Spender, der 10 \$ spenden wollte, wurde aufgefordert, weitere 188 \$ zu spenden. Spenden ab 200 \$ müssen der FBC namentlich gemeldet werden.

Quelle:

„Neue Solidarität“ Nr. 44 vom 31.10.12

„Verschwörungstheoretiker sind Menschen, die die Handlungen der USA anzweifeln.“
von unbekannt

Geschockte Stille im griechischen Parlament

tb. Während einer Sitzung des griechischen Parlaments, wo über den Fortbestand der Immunität des Sprechers der griechischen NS-Partei Goldene Morgenröte, Ilias Kasidiaris, entschieden werden sollte, las Kasidiaris laut einen Textteil der Sitzung 19 aus den umstrittenen Protokollen der Weisen von Zion vor. Niemand von den anderen Parteien – weder von links noch von rechts – entrüstete sich, es herrschte absolute und betroffene Stille. Das Geschehen in Griechenland im Lichte dieser Schriften wirkte so schockierend, dass selbst die politischen Erzgegner dem Verleser der Protokolle nicht in die Parade fuhren. Auch höchste Kirchenführer des Landes, so z.B. der Metropolit von Piräus, Seraphim beschuldigen derzeit im öffentlichen Fernsehen zionistische Verschwörer „noch anderer Schandtaten im Lande“. Seraphim sagte bei Mega-TV, dass „eine jüdische Verschwörung stattfindet, die Griechenland und das orthodoxe Christentum zu versklaven trachtet“.

Die Außenamts-Abteilung von „B'nai B'rith Europa“ nannte im Gegenzug am Freitag das Vorlesen von Protokoll-Texten in einem EU-Parlament „ein Zeichen moralischer Korruption und Verkommenheit, das man nicht leichtfertig hinnehmen darf. Das Schweigen, das dem Vorleser entgegengebracht wurde, war mehr als schlimm“, so die jüdische Machtzentrale „B'nai B'rith“.

Quellen:

www.jta.org/news/article/2010/12/21/2742275/greek-priest-goes-on-anti-semitic-tirade
www.haaretz.com/jewish-world/jewish-world-news/protocols-of-the-elders-of-zion-read-aloud-in-greek-parliament-1.472552

Deutsche Waffenexporte als „Beitrag zum Frieden“

uw. Nach einer aktuellen Studie sind die deutschen Rüstungsexporte so hoch wie noch nie. Die hauptsächlichlichen Zielgebiete sind der Nahe Osten und Afrika. Auf diesen Missstand angesprochen bezeichnete Bundeskanzlerin Merkel dies als „Beitrag zum Frieden“. Wann und wo in der Menschheitsgeschichte haben Waffen jemals für Frieden gesorgt? Das sieht doch wohl eher nach einer Kriegausrüstung im Nahen Osten aus!

Quelle:

DLF 14.11.2012 um 23:35 Uhr

Adoptiert statt abgetrieben

Seine Zeugung war die Folge einer Vergewaltigung. Mit sechs Wochen wurde Ryan Bomberger adoptiert. Er durfte, laut eigenen Angaben, eine überaus glückliche Kindheit in der Mitte seiner zwölf Geschwister erleben.

„Ich bin eines jener ungewollten Kinder. Ich bin einer, von dem die Befürworter der Abtreibung sagen, er werde nie ein glückliches Leben haben. Ich bin der, dessen Zukunft von Drangsal und Verzweiflung geprägt sein würde. Ich bin ge-

maß dem Glauben der Abtreibungsbefürworter ein Fehler und hätte abgetrieben werden sollen.“

Quelle: Originaltext,

SHMK (Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind)

Ausgabe Nr. 68 Aug./Sept. 2012

Abgetriebene Gewissensfreiheit

hf. Für Abtreibungsbefürworter ist das Selbstbestimmungsrecht der schwangeren Frau über ihren Bauch derart unantastbar, dass sie dafür über (Baby-)Leichen gehen. Das Selbstbestimmungsrecht des medizinischen Personals, sich dieser Mithilfe zu entziehen, wird dabei kurzerhand mitabgetrieben. Während nämlich in Italien circa 70 % des medizinischen Personals die Mitwirkung an Abtreibungen verweigert, ist dies in der Schweiz

beinahe unmöglich. Unter dem Vorwand des so genannten „Leistungsauftrages“ wird hier „widerspenstiges“ Personal derart unter Druck gesetzt, dass ihm in letzter Konsequenz nichts anderes übrig bleibt, als seinen Beruf aufzugeben. Unfassbar für jeden gesunden Menschenverstand ist, dass den Hebammen das Recht auf ihre Gewissensfreiheit derart rigoros abgesprochen wird, während gleichzeitig per Gesetz der Tod von unerwünschten Men-

schenleben ultimativ autorisiert wird.

Quellen:

Mammainfo, Nr. 25, Sept./Okt. 2012; Zeugenaussage einer betroffenen Hebamme

„Es gibt keinen so furchtbaren Zeugen, keinen so übermächtigen Ankläger wie das Gewissen, das in der Seele eines jeden wohnt.“

Polybius, griech. Herrscher

Schlusspunkt •

„Es gibt viele Arten zu töten. Man kann einem ein Messer in den Bauch stechen, einem das Brot entziehen, einen von einer Krankheit nicht heilen, einen in eine schlechte Wohnung stecken, einen durch Arbeit zu Tode schinden, einen zum Suizid treiben, einen in den Krieg führen usw.“

Nur wenig davon ist in unserem Staat verboten.“
Bertolt Brecht

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 55/12

14. DEZEMBER 2012

INTRO

Am 12. Oktober kam die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel nach Stuttgart, um im Rahmen einer Kundgebung Sebastian Turner während dessen Wahlkampf als Oberbürgermeister zu empfehlen. Während die lokalen Medien von einem „großen Empfang der Bundeskanzlerin auf dem Stuttgarter Marktplatz“ berichteten, pfeifen zwischenzeitlich zunehmend die örtlichen Spatzen von den Dächern, wie dieser Tag nun wirklich aussah: Der Stuttgarter Marktplatz war nämlich gefüllt mit Hunderten von Menschen, welche die stets selbstsicher lächelnden Politiker über 45 Minuten mit massiven Protesten, Pfiffen, Buhrufen, Rasseln und Rufchören wie „Merkel weg!“, „Haut ab!“ und „Lügenpack!“ permanent übertönten. Es wurden außer Schildern gegen Stuttgart 21 auch solche mit Kritik an Merkels Politik wie z.B. „Merkels Politik – Staatsstreich durch ESM und Fiskalpakt – Das Land zur Plünderung freigegeben – Nein Danke!“ präsentiert. Wie die „Spatzen“ von Stuttgart bildet auch deine Gegenstimme durch das Weiterreichen der S&G einen weiteren Riss im Lügendammbau der Medien bis zum vollen Durchbruch der Wahrheit und der Gerechtigkeit.

Die Redaktion (hm.)

„Wenn ein Arzt hinter dem Sarg seines Patienten geht, folgt manchmal tatsächlich die Ursache der Wirkung.“

Robert Koch (1843–1910)

US-Staaten streben Unabhängigkeit an

hg/m. Am 10.11.2012 [kurz nach den US-Wahlen, Anm. Red.] haben 15 US-Bundesstaaten bei der Obama-Administration Bürger-Petitionen eingereicht, die den Austritt aus dem Staatenbund der USA zum Ziel haben. Bereits eine Woche nach dem Start der Unterschriftensammlung war das Fünffache der nötigen Unterschriften erreicht.

In Texas hat das Austrittsanliegen besonderen Zuspruch gefunden. In diesem Petitionstext heißt es, dass die Bürger ihrer

bisher garantierten Rechte durch den NDAA*1 und die TSA*2, die staatlich angeordnete Entführungen, Geheimgefängnisse, Gerichtsverfahren ohne Rechtsvertreter und drakonische Flughafensicherheitsmaßnahmen vorzusehen, beraubt werden. Auf die massiven Staatsschulden der USA [ca. 16 Billionen US \$] wurde ebenfalls verwiesen. Der Staat Texas weist dem entgegen nämlich einen ausgeglichenen Haushalt vor und belegt Rang 15 unter den größten Volkswirt-

schaften der Welt. Ob die US-Regierung ihren „US-Frühling“ der eigenen Bürger mit demselben Elan unterstützen wird wie den so genannten „Arabischen Frühling“?

*1 National Defense Authorization Act

*2 Transportation Security Administration

Quellen:

www.politaia.org/sonstige-nachrichten/15-us-bundesstaaten-haben-petitionen-zum-austritt-aus-der-union-eingereicht/
<https://petitions.whitehouse.gov/petitions/popular/0/2/0/>

Mit den Türmen stürzt das Weltbild zusammen

rb. Psychologen haben anhand des Zusammenbruchs des World Trade Centers (9/11) untersucht, warum sich viele Menschen weigern, sich mit der wissenschaftlich bewiesenen Gegendarstellung zur offiziellen Version der Regierung auseinanderzusetzen. Dahinter steckt die Angst, das Lebensfundament könnte ins Wanken geraten. Das Weltbild vom „Vater“ Staat, der fürsorg-

lich für Gerechtigkeit und Sicherheit sorgt, würde zusammenbrechen. Nach dem Motto „Was nicht sein darf, kann nicht sein“, kommt es zur Leugnung und Verdrängung all jener Tatsachen, die bedrohlich wirken. Dieses Realitätsflucht-Verhalten kann alle Bereiche des persönlichen und öffentlichen Lebens betreffen. Aus psychologischer Sicht erfolgt jedoch die Heilung von der Angst

nur durch die kompromisslose Akzeptanz der Wahrheit. Daher korrigieren wir doch lieber beizeiten unser Weltbild und übernehmen mündig und fürsorglich unsere Verantwortung für das Gemeinwohl, indem wir Unrecht schonungslos aufdecken.

Quellen:

wahrheit.tv/video/Warum-die-Wahrheit-ofmalsnicht;search%3Awarum%20die%20Wahrheit%20ofmals%20nicht%20erkannt%20wirdwww.youtube.com/watch?Feature=player_embedded&v=YW6mJOqRD14

Psychiatrische Zwangsbehandlung per Eilgesetzverfahren?

ennm. Mit einem unglaublichen Gesetzgebungsverfahren, das in der legislativen Geschichte der Bundesrepublik seinesgleichen sucht, will die deutsche Bundesjustizministerin, flankiert von den Justizministern der Bundesländer, „auf dem kleinen Dienstweg“ die psychiatrische Zwangsbehandlung von Personen, die unter rechtlicher Betreuung stehen, im Betreuungsrecht gesetzlich verankern.

Damit würden die höchststrichterlichen Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts vom 23.3.2011 und vom 12.10.2011 sowie die des Bundesgerichtshofs vom 20.6.2012, die die

Rechte dieser Betroffenen endlich geschützt hatten, ausgehebelt werden.

Seit dem Zweiten Weltkrieg hatte sich die Situation für Patienten in den Psychiatrien noch nie mehr verbessert als durch o.g. Gerichtsentscheide: Patienten empfinden die Psychiatrie weniger bedrohlich, nebenwirkungsfreie Behandlungswege werden gegangen, Patienten finden jahrelang unterdrückte Emotionen und Gefühle wieder, leben auf und fühlen sich freier, selbstbestimmter und nicht mehr permanent in ihrer Würde verletzt. Da seit den vorher genannten Beschlüssen ein Absatz-

absturz von Psychopharmaka in Deutschland stattgefunden hat, liegt der Verdacht nahe, dass dieses Eilgesetz auf Druck der Pharmaindustrie und der Psychiater erlassen werden soll.

Möglicherweise soll angesichts der zunehmenden Gegenstimmen im Deutschen Volk ein verdecktes Machtmittel installiert werden, nämlich die psychiatrische Zwangsbehandlung von Systemkritikern, wie es seinerzeit Praxis im ehemaligen Ostblock war?!

Quelle:

www.kvpm.de/eilgesetzesverfahren-zwangsb.html

Chemotherapie: Krebswachstum statt Krebsstillstand!

»Die Behandlung von Krebs-erkrankungen mit Chemotherapie kann laut einer US-Studie kontraproduktiv wirken. In gesunden Zellen werde bei einer Chemotherapie möglicherweise die Produktion des gefährlichen Proteins WNT16B angeregt, das den Krebszellen beim Überleben helfe, heißt es in der Studie vom Fred-Hutchinson-Krebsforschungszentrum in Seattle. Das Protein WNT16B trete mit den Krebszellen in seiner Umgebung in eine Wechselwirkung, erläuterte der Forscher Peter Nelson, der an der Studie beteiligt war. Die Krebszellen würden dadurch zu einem verstärkten Wachstum angeregt, wobei gleichzeitig ihre Fähigkeit zunehme, eine weitere Chemotherapie zu überdauern. Bei Krebspatienten wird

häufig beobachtet, dass Tumore zunächst eingedämmt werden können, später aber ihr Wachstum beschleunigt fortsetzen. Die Forscher aus Seattle fanden ihre Erkenntnisse bei Vergleichsstudien mit Brustkrebs- und Eierstockkrebs-Patientinnen bestätigt.« Wenn also auch die Chemotherapie wieder nur ein weiterer wissenschaftlicher Trugschluss war, warum soll man diese Therapie überhaupt noch weiter anwenden und aus unseren Krankenkassen bezahlen? Und wer zahlt Schadenersatz für Geschädigte und Hinterbliebene?

Quelle:

Originalartikel,
<http://de.nachrichten.yahoo.com/us-studie-chemotherapie-könnte-kontraproduktiv-wirken-174051637.html>

Harte Belastung für Kinder im Schulalltag

meP. Kinder im Grundschulalter benötigen bis zu 37 Stunden in der Woche für die Schule. Mit zunehmendem Alter steigt die Arbeitsbelastung. Bereits in den Klassen neun bis dreizehn können es bis zu 45 Stunden in der Woche werden. Das ist mehr als ein Vollzeitjob eines Erwachsenen. Verbände und Experten warnen hier vor Fehlentwicklungen und dauerhaften Erschöpfungszuständen, da die Kinder und Jugendlichen kaum Zeit zur Entspannung haben.

Nicht nur der hohe Zeitaufwand für die Schule, sondern auch der hohe Medienkonsum, der als Kompensationsgefäß mit dem Schulstress einhergeht, reiben die Kinder auf. Im Durchschnitt liegt der Medienkonsum bei ca. zehn bis siebzehn Stunden in der Woche. Dem gegenüber werden nur ca. acht Stunden pro Woche für Hobbys, Ausruhen und Bewegung genutzt. Andrea Müller de Merino, Bildungsreferentin des Kinderhilfswerks „World Vision“, warnt:

Empörung gegen Meldegesetz

efr. Ursprünglich hatte die Deutsche Bundesregierung vorgesehen, dass ihre Bürger ausdrücklich zustimmen müssen, bevor deren Daten weitergereicht werden dürfen. Der Innenausschuss des Parlaments hingegen hat diesen Schutz der Bürger fast unbemerkt aus der Gesetzesvorlage wieder zu streichen versucht, und eine neue Fassung ging durch den Bundestag. An der Abstimmung während des Halbfinals der Fußball-EM im Juni 2012 beteiligten sich nur wenige Abgeordnete.

Nach Bekanntwerden und großer Empörung in der Bevölkerung plädiert jetzt der Innenausschuss des Bundesrats einstimmig für eine Überarbeitung und Korrektur dieses Gesetzesentwurfs. Es geht dabei vor allem

um den Abschnitt, wonach Meldeämter Namen und Adressen ohne ausdrückliche Einwilligung der Bürger zu Werbezwecken an Firmen weitergeben dürfen. Und wer zieht nun die Politiker zur Rechenschaft, die solch einen Beschluss klammheimlich durchsetzen wollten?

Quellen:

www.gmx.net/themen/nachrichten/deutschland/449mtok-meldegesetz-vermittlungsausschuss
www.tagesschau.de/inland/meldewesen132.html
www.stern.de/politik/deutschland/datenschutz-spd-will-neues-meldegesetz-noch-stoppen-1853224.html

Schlusspunkt •

Der Oberbefehlshaber der amerikanischen Streitkräfte, General Martin E. Dempsey,

sprach sich mit aller Deutlichkeit gegen einen militärischen Erstschlag gegen den Iran aus.

Indem er wörtlich sagte:

„Ich möchte mich nicht durch die Beteiligung an einem Militärschlag Israels gegen den Iran mitschuldig machen“,

stellte er sich klar gegen die intensiv kriegstreibenden zionistischen Geld- und Machtzentren. Er ahnte dabei sicherlich nicht, dass eben deshalb kurz darauf sein Flugzeug mit Raketen beschossen werden sollte.

Dies geschah bei seinem Aufenthalt in Afghanistan. Doch durch eine glückliche Fügung passierte ihm nichts; der General war gerade außerhalb der Maschine.

„Da sich nun offensichtlich die Hand des Schicksals zunehmend hinter die mutigen Aufrichtigen stellt, wollen auch wir unerschrocken jede noch so große Lüge durch die Wahrheit der S&G enttarnen!“

Die Redaktion (hm.)

Sektenaufklärer – Wölfe im Schafspelz?

rb. Der Soziologe Peter Schulte untersuchte in einer ausführlichen wissenschaftlichen Studie die Seriosität der Sektenaufklärer. Fazit: Die mediale Berichterstattung über neue religiöse Gruppen ist einseitig und schürt Vorurteile. Die Gruppen werden als gesellschaftliche Bedrohung hingestellt, auch wenn sie sich für ideelle Ziele wie z.B. Frieden und soziale Gerechtigkeit einsetzen. Sie selbst kommen aber in den Medien kaum zu Wort, im Gegenteil. Stattdessen werden mit Vorliebe Berichte über Sektenaussteiger ausgeschlachtet und nicht

selten verfälscht, um nur Negativschlagzeilen über Sekten zu manifestieren. Das wiederum suggeriert gesetzlichen Handlungsbedarf und führt nicht selten dazu, dass neue Beratungsstellen eingerichtet werden, die dann natürlich ihr Dasein rechtfertigen müssen. Wie? Indem sie weitere „Sekten“ ausfindig machen und anprangern. Schulte kommt zu dem Ergebnis: Es sind die Sektenberatungsstellen selbst, die Merkmale einer Sekte aufweisen. Der häufigste Vorwurf an die „Sekten“, es gehe ums Geld, trifft die Aufklärer selbst, die

sich aus lukrativen Steuergeldern finanzieren. Eigeninteressen wie diese verhindern die Neutralität in ihrer Berichterstattung gegen außen. Es ist z.B. auch nicht üblich, das persönliche Gespräch mit Gruppierungen zu suchen, um sich ein objektives Bild machen zu können. Einmal mehr wird offenbar, wie verfilzt Medien und Politik agieren.

Quellen:

<http://projekt-consulting.com/texte-materialien/buchpublikation/>
Peter Schulte, „Neue Religiöse Bewegungen“, Verlag Dr. Kovac, 2012

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 56/12

19. DEZEMBER 2012

INTRO

*So wie steter Tropfen
den Stein höhlt und
schließlich bricht, so
werden auch wir nicht
müde, die Verursacher
jeder Ungerechtigkeit,
Lüge und Gewalt ins
Licht zu stellen und
beim Namen zu nennen,
bis sie alle Kraft verlie-
ren, die Menschen zu
blenden, zu betrügen
und zu zerstören.*

Die Redaktion (ef.)

Welche Atommacht ist wirklich zu fürchten?

ef. In einer dapd-Meldung hieß es vor einigen Tagen: „Die Vollversammlung der Vereinten Nationen hat Israel mit überwältigender Mehrheit aufgefordert, sein Atomprogramm offen zu legen und UN-Inspektoren Zugang zu gewähren. Israel solle ‚ohne weitere Verzögerung‘ dem Atomwaffensperrvertrag beitreten, hieß es in einer Resolution, die am Montag [3. Dezember 2012, Anm. Red.] mit 174 gegen 6 Stimmen bei 6 Enthaltungen angenommen wurde.“ Gegen diese klare Forderung stimm-

ten allerdings u.a. Israel selbst, die USA und Kanada. Dass Deutschland ihr auch zugestimmt hat, fand in der dapd-Meldung keine Erwähnung, geht jedoch aus dem offiziellen Dokument der UN klar hervor. Warum weigert sich Israel im Verbund mit den USA, sein Atomprogramm offenzulegen? Vor diesem Hintergrund geraten die Meldungen über die bisher nicht bewiesenen Behauptungen, der Iran habe **eine** Atombombe oder baue zumindest daran, in ein ganz anderes Licht. Wer mag jetzt noch an

eine reale Bedrohung Israels durch den Iran glauben oder die Drohungen der westlichen Welt gegenüber dem Iran akzeptieren? Selbst dem letzten Zweifler dürfte nun klar sein, dass hier ein ganz böses Spiel gespielt wird, das nichts mit der Sorge um Israel zu tun haben kann.

Quellen:

www.un.org/News/Press/docs/2012/ga11321.doc.htm
<http://german.trib.ir/nachrichten/politik/item/214243-deutschland-stimmt-gegen-israel,-aber-die-deutschen-d%C3%BCrfen-es-nicht-wissen>

Impfdiskriminierung des Pflegepersonals

hee./kee. Im Genfer Universitätsspital ist es schon so weit, dass sich das Personal kennzeichnen muss, ob es gegen Grippe geimpft ist oder nicht. So tragen geimpfte Personen ein Abzeichen mit der Aufschrift: „Ich bin geimpft, um Sie zu schützen“, während nicht geimpfte Personen die Pflicht haben, eine Maske zu tragen. Auf ihrem Abzeichen steht dann: „Ich trage eine Maske, um Sie zu schützen“. Wer profitiert von dieser „Maskerade“? Die Patienten gewiss nicht. Denn die Cochrane Collaboration, ein weltweites, unabhängiges Netz von Wissenschaftlern und Ärzten für systematische Übersichtsarbeit, hat schon 2010 (!) eine umfassende Überprüfung über die Wirksamkeit von solchen Grippeimpfstoffen durchgeführt. Dabei wurde klar festgestellt, dass

Grippeimpfstoffe nicht vor der Grippe schützen, ja nicht einmal die Übertragung des Virus von Mensch zu Mensch verhindern.

Die Kennzeichenpflicht erscheint deshalb als eine „maskierte“ Diskriminierung des Pflegepersonals und ein inszeniertes Spektakel, um die Patienten in falscher Sicherheit zu wiegen und die Impfrate zu steigern. Wer immer sich auch hinter dieser „Maskerade“ verbirgt, kann nicht mehr lange verborgen bleiben!

Quellen:

*Tagesanzeiger vom 13.11.2012,
Artikel „Genfer Pflegenden wehren sich
gegen Impfabzeichen“,
[www.tagesanzeiger.ch/schweiz/
standard/Genfer-Pflegenden-wehren-sich-gegen-Impfabzeichen/
story/13079967](http://www.tagesanzeiger.ch/schweiz/standard/Genfer-Pflegenden-wehren-sich-gegen-Impfabzeichen/story/13079967)
[http://info.kopp-verlag.de/
hintergruende/enthuellungen/
jon-rapport/das-impfstoff-
imperium-ist-
zusammengebrochen.html](http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/jon-rapport/das-impfstoff-imperium-ist-zusammengebrochen.html)*

**„Die Unkenntnis der Wahrheit befreit
nicht vor Verantwortung. Aber die Kenntnis oft.“**

Ivo Sasek

Außer der EU ist Merkel alles völlig egal!

is. Wir können nur hoffen, dass es zuletzt nicht überall gleichzeitig eskaliert. Wenn man nämlich die Aussage des Europa-Abgeordneten Nigel Farage liest, der Frau Merkel zitiert, dann ist größte Besorgnis angebracht.

Merkel: „Es ist uns vollkommen egal, ob die Jugendarbeitslosigkeit 60 % erreicht, es ist uns vollkommen egal, ob 25 % der privaten Unternehmen in den nächsten fünf Jahren zusammenbrechen. Frei heraus gesagt, ist es uns völlig egal, ob ganz Griechenland zusammenbricht, solange wir das europäische Projekt halten können.“

Auch die Schweiz rechnet in den nächsten Jahren mit blutigen Unruhen in Europa.

Die Schweiz wappnet sich schon heute gegen ein mögliches Übergreifen auf ihr Territorium und hat die Armee auf 100.000 Soldaten aufgerüstet. Mit zwei Manövern, im Frühjahr und Herbst dieses Jahres, wurden Grenzsicherungen ge-

probt, die alle vier Landesteile vor unerwünschten Eindringlingen schützen sollen. Im Fall des Falles ist der Schusswaffengebrauch bereits jetzt vorgesehen.

Quelle:

MAGAZIN 2000plus, Nr. 327

Aufback-Journalismus

clh. «Der pensionierte Auslandsjournalist Georg Brundold* deckt in einem Interview den heutigen Journalismus auf: Es besteht absolut kein Interesse an anspruchsvollen Texten, es wird kaum mehr „Feldarbeit“ gemacht, Korrespondenten recherchieren im Internet und „liefern schlechte Kopien früherer Reportagen ab“. Texte dürfen nichts mehr kosten und erklären somit auch nichts mehr „von Null auf“. Die Folge ist eine ständige Auffrischung des Altbekannten, das Resultat ein einziger Mainstream-Einheitsbrei von Informationen!»

*Ab 1987 Mitarbeiter der Auslands-

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

redaktion der Neuen Zürcher Zeitung, 1991 bis 1995 Korrespondent in Nairobi, Kenia.

Darum steh ich auf S&G und verbreite mit ihr gut recherchierte und unzensierte Informationen. So decke ich Unbekanntes auf – die Völker haben ein Recht auf Stimme und Gegenstimme!

Quelle:

Interview Thurgauer Zeitung 24.11.12

Traumjob von Kindern: Auftragskiller

bs. „Immer mehr Teenager in Mexiko träumen von einem Job: Sie wollen „Sicario“ werden, Auftragskiller für die Drogenkartelle. Der Beruf ist zukunftsicher, rentabel – und im Internet findet sich jede Menge Kundschaft ...“ Mit durchschnittlich zehn Jahren werden die zukünftigen Killer rekrutiert. Bewähren sie sich in der Hehlerei und bei Botengängen, werden sie in regelrechten Militärakademien der Drogenkartelle ausgebildet, auf höchstem Niveau und mit modernsten Mitteln. Die Abschlussprüfung (mit elf bis zwölf Jahren) besteht in einem ersten Mord. Die Besten stehen danach jederzeit auf Abruf zum Morden bereit.

Die Drogenkartelle nutzen das Elend der Armut und die Tatsache, dass Jugendliche in Mexiko strafrechtlich kaum belangt werden, skrupellos aus. Sie bieten einen „sicheren Job“ mit glamourösem Luxusleben. Doch die Karrieren sind immer kurz und enden meist mit einem grausamen Tod!

Auch wenn von offizieller Seite geschwiegen wird: Wir hören nicht auf, Unrecht ans Licht zu bringen, bis auch dieser Terror beendet ist. (siehe S&G Nr. 21)

Quelle:

„Welt der Wunder“ Ausgabe 12/12; Seite 95-102

Abtreibungskonferenz mit schaurigen Zielen

juh. Bereits seit 15 Jahren findet sich die internationale Abtreibungslobby alle ein bis zwei Jahre zu einer Abtreibungskonferenz für Vertreter aller möglichen Berufe ein, die mit Abtreibung zu tun haben. So trafen sich auch dieses Jahr, im Oktober 2012, 460 Personen aus 45 Ländern in Edinburgh, Schottland. Der Organisator der Konferenz: Die „Internationale Vereini-

gung von Fachkräften zu Schwangerschaftsabbruch und Kontrazeption“ (FIAPAC). Diese verfolgt das Ziel, das Recht auf Abtreibung für alle Frauen durchzusetzen und den Zugang zu allen Abtreibungsmethoden in allen Ländern zu ermöglichen.

Nur wer sich noch nie damit auseinandergesetzt hat, wie viele verschiedene Abtreibungsmethoden es gibt, kann

angesichts solcher Zielformulierungen kalt bleiben. Dem Leser werden genauere Ausführungen an dieser Stelle erspart. So viel steht aber fest: Wer gegen Verstümmelung, Folter und Mord ist, muss ZWINGEND auch gegen Abtreibung sein!

Quelle:

mammainfo, Nr. 26, Nov./Dez. 2012, S. 4

„Gerechtigkeit auf bayrisch“ oder „der Mann, der zuviel wusste“

mh. Der Nürnberger Gustl Mollath hat vor sieben Jahren einen Schwarzgeld-Skandal von einer „allgemein bekannten Persönlichkeit“ aufgedeckt und ist dafür vom Gericht in die geschlossene Psychiatrie gesteckt worden, weil seine Anschuldigungen angeblich auf einer Paranoia [wahnhafte Störung] basierten. Mittlerweile hat ein Untersuchungsbericht* jedoch alle Vorwürfe von Mollath bestätigt. Obwohl Bayerns Justizministerin Beate Merk das Parlament und die Öffentlichkeit über diese Tatsache nachweis-

lich bewusst belogen hat (sie hat aus anderen Teilen des Berichts zitiert), sitzt Gustl Mollath noch immer in der Psychiatrie fest, weil die zuständigen Gerichte bisher alle Revisionen kategorisch ablehnten. Erst aufgrund des erneuten Berichts von „Report Mainz“ am 13. 11. 2012 kommt Bewegung in den „Fall Mollath“. Die Staatsanwaltschaft Regensburg plant die Wiederaufnahme des Verfahrens noch vor Jahresende 2012. Ob Gustl Mollath nun unter dem Druck der Beweislast Gerechtigkeit widerfährt

und die Verantwortlichen für dieses Desaster zur Rechenschaft gezogen werden? Man darf gespannt sein.

*Der Untersuchungsbericht wurde durch die Hypo-Vereinsbank in Auftrag gegeben und durch die interne Revision und einen Wirtschaftsprüfer erstellt.

Quellen:

www.politaia.org/politik/deutschland/justizskandal-in-bayern-wer-gaunereien-aufdeckt-kommt-in-die-klapse/
www.gustl-for-help.de/chronos.html

Antisemitismus oder organisierte Willkür?

bub. Im Zusammenhang mit der Debatte um die Gewalteskalation zwischen Israel und radikalen Palästinensern im Gaza-Streifen und der Frage, wann sich das ungarische Außenministerium endlich auch für die leidenden Palästinenser einsetzen wird, hatte der stellvertretende Fraktionschef der ungarischen Partei Jobbik, Márton Gyöngyösi, die Abgeordneten am 26.11.2012 aufgefordert, eine Liste darüber zu erstellen, wie viele Juden im Parlament und in der Regierung in Ungarn sitzen. Gyöngyösi äußerte die Ansicht, dass es vor allem Israel sei, das den Weltfrieden bedrohe. Niemand im Parlament widersprach dem öffentlich oder protestierte dagegen. Doch in den Medien und in Budapest löste es eine Welle

des Protestes aus und es kam zu verschiedenen Kundgebungen und einer Massendemonstration gegen Antisemitismus. Aber warum eigentlich? Es werden weltweit doch laufend ähnliche Listen erstellt, so über die Zusammensetzung von Regierungen oder über Profile von Firmen, z.B. wie viele Männer im Vergleich zu Frauen darin vertreten sein dürfen. Weshalb dürfen solche Listen protestlos erstellt und eine Frauenquote durchgesetzt werden? Wo bleiben hier die Massendemonstrationen gegen die Diskriminierung der Männer? Sind solche Listen nicht genauso rassistisch?

Quelle:

<http://kurier.at/politik/ausland/ungarn-offener-antisemitismus-im-parlament/1.490.626>

Schlusspunkt •

„Ein Land ist kein freies Land, in dem die freie Rede durch drastische Strafen unterbunden ist. Der große Kant sagte über die Redefreiheit: „Man muss über alles sprechen können, ob wahr oder unwahr.“ Mit dem Holocaust mag gewesen sein, was will. Ich war nicht dabei, aber ich rede auch nicht darüber, weil es verboten ist. Man darf das nicht diskutieren, auch nicht wissenschaftlich. Das ist kein freies Land.“

Prof. Dr. Schachtschneider

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 57/12

21. DEZEMBER 2012

INTRO

Wo immer ein Terroranschlag, ein Massaker oder Amoklauf wie jüngst wieder in Newtown, USA, stattfindet, florieren tags darauf stets die Machtinteressen in allen Medien. Da seit dem 9/11 klar ist, dass Terroranschläge auch „Steigbügelhalter“ für beabsichtigte Umstrukturierungen sein können, gehört es zur modernen Weiterbildung, die nach einem Anschlag zuerst aufkommenden Machtinteressen genauer unter die Lupe zu nehmen. Denn diese offenbaren gleich die Drahtzieher – so es sich tatsächlich um einen geplanten, weil zweckdienlichen Anschlag handelt. Nach den Kindermorden in Newtown dreht sogleich alles um schärfere Waffengesetze. Scheren sich Kriminelle denn neuerdings um solche? Wer also macht sich gerade gegen die vielen Millionen von privaten Waffenbesitzern in den USA stark (über 300 Mio. Waffen sind in Privatbesitz)? Allem zuvor New York's Bürgermeister Michael Bloomberg (!) und die Senatorin Dianne Feinstein (!). Sollten Bürgermeister und Senatoren denn nicht wissen, dass sie damit einzig dem unbescholtenen Teil ihres Volkes die Selbstverteidigungsmöglichkeit beschneiden? Stehen sie evtl. mit jenen Drahtziehern im Bunde, die gerade weltweit nahezu jedem Volk seine Notwehrmöglichkeiten nehmen? Wer weiß mehr? Ivo Sasek

„Lernprogramme“ für Gewalttaten

ah. Wieder ein Massaker an einer Schule. Wieder sind es die Medien, die uns in scheinheiliger Erschrockenheit davon berichten. Doch die vielen Studien, die auf die Ursachen und Zusammenhänge mit Gewalt hinweisen, werden einfach weiter ignoriert oder heruntergespielt. «Dabei deuten alle in eine Richtung: Gewalt am Bildschirm zu beobachten, bedeutet „Lernen am Modell“, die Gewalttaten selbst in

Computerspielen zu verüben, bedeutet „Aktives Gewaltlernen“. »

Spielte Anfang der neunziger Jahre Gewalt in 50 % der Fernsehsendungen eine tragende Rolle, ist dies heute bereits in 80 % der Sendungen der Fall. Dabei werden uns konfliktfreie Lösungsmöglichkeiten gerade mal in 4 % der Fälle gezeigt. Die Auswirkungen auf das menschliche Gehirn sind dabei vergleichbar

mit dem Treten eines Pfades. Wenn die falschen Spuren im Gehirn einmal eingepreßt sind, bekommt man sie nicht mehr weg. Deshalb gehören alle, die aus dem Geschäft mit der Mediengewalt profitieren, genauso zur Rechenschaft gezogen wie die Täter von Massakern selbst.

Quellen:

http://www.erasmus.hsnr.de/lernen/m13_Wie_lernt_das_Gehirn_Spitzer.pdf; Zeitschrift: Öffentliche Sicherheit, 11-12/06

„Die Beziehung zwischen Medienkonsum und realer Gewalt ist etwa so wie die zwischen Rauchen und Lungenkrebs.“

Prof. Dr. Manfred Spitzer, Leiter der Psychiatrischen Universitätsklinik in Ulm

Internet-Zensur: So wird sie eingefädelt!

sj. Scheinbar besorgt meldete Radio DRS 1 in den 8:00 Uhr Nachrichten vom 18.12.2012 eine drastische Zunahme der Spielsuchtproblematik. Sie soll gerade um 100 % zugenommen haben, lässt eine ominöse Telefonhilfe verlauten. Ominös darum, weil sie keinerlei Vergleichszahlen empfangener Hilferufe mitgeliefert hat. Nun, wenn sich etwas um 100 % verdoppelt, so haben wir es schon in der Schule gelernt, dann sind auch schon zwei Menschen 100 % mehr als ein Mensch. Der Verdacht ist also geweckt. Und schnell kam's dann auch zum Punkt: Nachdem einige Casino-Chefs aussagten, wie viele Spielsüchtige, vor allem aber zahlungsunfähig Gewordene, sie letztes Jahr Gott sei Dank kontrolliert, gesperrt und von ihren Casinos ausgeschlossen haben, wurde umgehend das Glücksspiel im offenen Internet gebrandmarkt. Dieses sei die eigentliche Gefahr, weil es als quasi Ursache aller Spielsüchte

völlig unkontrollierbar sei. So wird das also gemacht: Zuerst zeigt man auf, wie wichtig die Kontrolle über Spielsüchtige ist. Dann deckt man auf, dass die Casino-Verbannten sofort zur Urmutter aller Suchtsüchtigen zurückfliehen – ins leider allzu freie Internet, meint das. Auf welchem Weg eigentlich findet man so etwas wieder heraus? Wird mit solch leeren Behauptungen nicht gerade vielmehr die Logik einer nötigen Internet-Zensur in unsere Köpfe montiert? Was soll daran verkehrt sein, mag sich jemand fragen? Verkehrt daran ist, dass diese scheinbaren Menschenfreunde wieder einmal sogleich die totale Kontrolle über alle und alles via Internet-Zensur, statt z.B. ein einfaches Verbot suchtfördernder Spiele, anstreben. Wer etwas Verbotenes tut, wird bestraft, Punkt – ohne jede Zensur! Was wieder einmal unberührt bleibt: die satten Gewinne der Spielcasinos. Daran erkennt man, dass es bestenfalls um den Ausbau von Machtstruk-

turen, niemals aber wirklich um das Wohl der Menschen geht.

Standpauke für Medienleute

jb. Louis Farrakhan, der Führer der religiösen Gemeinschaft Nation of Islam (diese respektiert den Koran und die Bibel als wahrhaftig), hat während einer Sendepause einer amerikanischen Radiostation den anwesenden Medienleuten eine gehörige Standpauke erteilt: Er betitelte sie als Sklaven des Systems und hielt ihnen vor, dass sie keinen Mut hätten, die Wahrheit zu sagen, weil sie nur um ihren Job fürchteten. Aufgebracht prangerte er die Verfilzung von Medien und Banken an und appellierte an den Mut der Anwesenden, für die Wahrheit zu kämpfen.

Ich muss nun aber ständig darüber nachdenken, warum Farrakhan auf Grund solcher Äußerungen plötzlich als Antisemit verschrien wird? Wer nicht zum Mainstream gehört, sondern das

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

System kritisiert, wird ebenfalls sehr schnell als ein solcher abgestempelt und damit abgeschrieben. Hilft mir da jemand weiter? Ist es falsch, wenn ich einem inneren Drang folgend frage: „Was haben allenfalls all die anderen ‚Antisemiten‘ noch Interessantes zu sagen“? Ich fand die Vorwürfe Farrakhans nämlich echt interessant.

Quelle:
www.youtube.com/watch?v=QDnifl4Eitk

„Der Sinn der totalen Überwachung ist nicht, Terroristen zu fangen, sondern der Sinn ist, Zeugen zu identifizieren und zu eliminieren, welche die Verbrechen der Regierungen und ihrer Hintermänner aufdecken und verraten.“
„Freeman“

Chemische Kriegsführung der USA

hk. Noch nach 50 Jahren leiden die Menschen in Vietnam unter dem schrecklichen Einsatz des hochgiftigen Pflanzvernichtungsmittels „Agent Orange“, welches in den Jahren des Vietnamkriegs von der US-Luftwaffe über Menschen und Wälder versprüht wurde. Das von Monsanto und Dow Chemical hergestellte tödliche Gift ist immer noch im Boden nachweisbar, da es von der Natur nur langsam abgebaut wird. Hunderttausende Kinder, Erwachsene und auch US-Soldaten wurden vergiftet, und noch heute kommen Kinder mit schwersten Missbildungen zur Welt. Während vergiftete US-Soldaten nach einer Sammelklage entschädigt wurden, erhielten zigtausende vietnamesische Opfer bis heute keinen Cent. Einer der damals Verant-

Der CIA und seine Machenschaften

me. Der amerikanische Geheimdienst CIA (Central Intelligence Agency – zu Deutsch: „Zentraler Nachrichtendienst“) ist eine sehr geheime Organisation, die von ihren Agenten absolute Geheimhaltung und Loyalität fordert. Erst durch den Ausstieg einiger Agenten wurden Einzelheiten ihrer Arbeitsweise bekannt. Verne Lyon zum Beispiel wurde 1965 eingestellt, und man setzte ihn gezielt auf Professoren an, um die Vietnam-Propaganda an die Studenten zu bringen. Danach schickte man ihn nach Kuba, wo er die Bevölkerung durch Sabotageakte gegen die eigene Regierung aufheizen sollte. Phil Agee hatte den Auftrag, die kubanische Revoluti-

on in Ecuador aufzuhalten. Ralph McGee wurde mit einem Killertrupp in den Vietnam geschickt, und Phil Roettinger war mit dem Sturz der Regierung von Guatemala beauftragt. Er bewaffnete Regierungsgegner und bildete sie aus. Das Fazit aller Aussagen von Ex-Agenten, von denen es übrigens noch mehr gibt: Der CIA unterstützt die Ausbeutung anderer Länder durch Amerika und schreckt dafür vor keinen Mitteln zurück! [Ergänzung der S&G-Redaktion: Den CIA und andere zweifelhafte Geheimdienste gibt es trotz aller bekannt gewordenen Verbrechen noch immer. In Anbetracht dieser Hintergründe muss man die Mainstream-

Darstellungen des „Arabischen Frühlings“ und sämtlicher „Revolutionen“ nochmals aus genau dieser Perspektive untersuchen und Artgleiches ans Licht bringen.]

Quelle:
http://www.youtube.com/watch?v=sNuWpuc_0ds&feature=player_detailpage

„Die Wahrheit ist eine unzerstörbare Pflanze. Man kann sie ruhig unter einem Felsen vergraben, sie stößt trotzdem durch, wenn es an der Zeit ist.“
Frank Thiess

Obamas Drohgebärden gegen Syrien

mab. Am 5.12.2012 traf der amerikanische Flugzeugträger USS Eisenhower vor der syrischen Küste ein. Mit an Bord ca. 65 Jagdbomber und einige Tausend amerikanische Soldaten. Damit mehrten sich die Anzeichen, dass sich die USA auf eine Bodenoperation vorbereiten. Die Legitimation für dieses Vorgehen begründen die USA damit, dass sie Hinweise darauf haben wollen, nach denen Syrien den Einsatz von Chemiewaffen plane. Diese Hinweise stammen von den berühmterbuchtigten US-Geheimdiensten, welche in der Vergangenheit zuhauf mit ihren bewusst gestreuten Falschinformationen bewiesen haben, dass sie nicht vertrauenswürdig sind. Es läuft

einem kalt den Rücken runter, wenn man den Friedensnobelpreisträger Barack Obama seine Drohgebärden aussprechen hört: „Ich sage Assad und seinen Militärs klipp und klar: Wer den tragischen Fehler begeht und solche Waffen (gemeint sind Chemiewaffen) einsetzt, wird dafür verantwortlich gemacht werden. Es wird Konsequenzen haben.“ Das sagt ein Mann, der bedenkenlos Waffen mit angereichertem Uran einsetzen lässt und in Kauf nimmt, dass zahllose Menschen leiden und verkrüppelte Babys zur Welt kommen! Es ist an der Zeit, dass auch Obama und seine Kriegstreiber zur Rechenschaft gezogen

werden für die von ihnen begangenen Kriegsverbrechen.

Quellen:
<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/europa/redaktion/tausende-amerikanischer-soldaten-kreuzen-an-bord-des-us-flugzeugtraegers-eisenhower-vor-der-syrische.html>
<http://www.eisenhower.navy.mil/Basellandschaftliche-Zeitung>
 vom 5. Dez. 2012

wortlichen war US-Außenminister Henry Kissinger. Er erhielt 1973 den Friedensnobelpreis ausgerechnet für das Friedensabkommen in Vietnam. Man fragt sich, warum dieses Kriegsverbrechen, das als Versuchslabor für zukünftige Kriege diente, keinen anhaltenden Aufschrei in unseren Medien ausgelöst hat!?

tige Kriege diente, keinen anhaltenden Aufschrei in unseren Medien ausgelöst hat!?

Quelle:
initiative.cc/Artikel/2007_08_17_Agent%20Orange%20Vietnam.htm
de.wikipedia.org/wiki/Agent_Orange

„Es ist das Schicksal jeder Generation, in einer Welt unter Bedingungen leben zu müssen, die sie nicht geschaffen hat.“

John F. Kennedy

Schlusspunkt •
„Unzufrieden zuhause oder am Stammtisch vor sich hin murren kann jeder. Gewöhnt euch besser an, aus allen erkannten Schlichen von Medien, Politikern, Unternehmern oder Wissenschaftlern etc. einen knackigen S&G-Artikel samt seriöser Quellenangabe zu verfassen. Das kann und soll jeder, der irgendwo durchblickt und in der Schule schreien gelernt hat. Alles Weitere ist nur noch reine Übungssache.“
Ivo Sasek

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

AUSGABE 58/12

22. DEZEMBER 2012

INTRO

Die Politik scheint mir manchmal wie ein rasender Schnellzug, der viel zu schnell fährt. Der erste Artikel dieser Ausgabe liefert Politikern aller Art eine optimale „Grundlage“, einmal sowohl das eigene, als auch das Tempo anderer genau messen zu können. Wenn nämlich die Türken u.a. ihren Religionsunterricht per Staatsvertrag in allen deutschen Schulen für „alle“ Schüler einführen wollen, dann kann man auf ganz einfache Art prüfen, ob die Zeit für einen solchen Vertrag schon reif ist oder ob die ganze Sache noch ein bisschen übereilt ist. Man braucht jenem Staatsvertrag vor dessen Unterzeichnung lediglich eine kleine Klausel der Gleichberechtigung beifügen. Das würde dann z.B. die Christen zum christlichen Unterricht an allen Schulen und Schülern in der Türkei berechtigen. Solange die Türkei diese „Gleichberechtigungsklausel“ nicht kommentarlos unterzeichnen würde, wäre das Ganze wohl doch eher noch etwas unreif – um das uralte und politisch unkorrekte Wort „getürkt“ nicht verwenden zu müssen. Gleichberechtigung ist ein idealer Maßstab und obenrein noch ein politisch einwandfrei korrekter.

Ivo Sasek

SPD will Staatsvertrag mit Islam schließen

ft./tb. „In Hamburg nimmt die Islamfreundlichkeit der SPD immer erstaunlichere Züge an. Jetzt gibt es einen unterzeichnungsreifen Staatsvertrag mit Muslimen in der BRD. Die SPD will dem Islam mit diesem Staatsvertrag die rechtliche Sonderstellung einer Körperschaft öffentlichen Rechts einräumen. Infolgedessen wollen die Türken auch Islamunterricht an den Schulen erteilen, und zwar

als gemischten Religionsunterricht für alle Schüler.

Neben dem Bau von Gotteshäusern regeln Staatsverträge die Ausbildung von Imamen und Religionslehrern sowie das Mitspracherecht im Rundfunkrat und bei der Ausarbeitung von Plänen für den Religionsunterricht. Zudem erwarten die islamischen Gemeinschaften staatliche Unterstützung für ihre Sozialarbeit in den Gemeinden. Sie möchten Ki-

tas einrichten und Jugendarbeit leisten.“ Ob das nicht mehr Ärger als Nutzen bringt? Sind denn die Deutschen und auch die Türken für solch einen Schritt schon ausreichend „globalisiert“ worden? Ich glaube, dieses ganze Globalisieren schürt mehr den Krieg zwischen einst friedlichen Nachbarn, als dass es sie verbindet.

Quelle:

<http://indexexpurgatorius.wordpress.com/2012/05/28/spd-will-staatsvertrag-mit-islam-schliesen/>

„Jede Nation spottet über die andere, und alle haben recht.“

Arthur Schopenhauer (1788–1860)

Propaganda-Epidemie – Warnung vor EpG-Referendum

maB./bub. Die Protestdemo des Vereins „Bürger für Bürger“ vom Samstag, dem 1.12.2012 in Luzern gegen die Frühsexualisierung rief auch den SP-Mann Christian Iten auf den Plan. Er verteilte dort ein Faltblatt, in dem er die Passanten vor der aktuellen „Propaganda-Epidemie“ (für das Epidemiengesetz-Referendum) warnte. In sechs Punkten beschreibt er, wie man „richtig“ handelt, wenn eine unmittelbare „Gefahr“ besteht, das Epidemiengesetz-Referendum unterschreiben zu „müssen“. Da steht wortwörtlich geschrie-

ben: „1. Gehen Sie Stand-Aktionen aus dem Weg. 2. Weichen Sie Leuten mit Unterschriftenbögen aus. 3. Vermeiden Sie Gespräche. 4. Lassen Sie die Hände von Unterschriftenbögen. 5. Laufen Sie rasch weiter. 6. Werfen Sie zu Hause vorhandenes Propagandamaterial in den Papierkorb!“ Diese sechs Punkte zeugen nicht gerade von einem sozialen Geist. Die einzige Möglichkeit, wie sich Schweizer Bürger in unserer (noch so genannten) direkten Demokratie aktiv beteiligen können, besteht im Referendums- und Initiativrecht.

Wenn die Nutzung dieses Rechts von der SP und auch von der JUSO (JungsozialistInnen Schweiz) als Propaganda-Epidemie definiert wird, kommt dies einer Aushebelung unserer direkten Demokratie gleich. Wozu steht dann noch das „S“ für „Sozial“ im Namen dieser Partei? Hier zumindest könnte die Aufforderung in Punkt 6 des Faltblattes noch etwas von Nutzen sein: „Werfen Sie solch primitives Propagandamaterial in den Papierkorb!“

Quellen:

Zeugenbericht/Faltblatt von Christian Iten
www.klagemauer.tv
unter Medienkommentar vom 28.11. und 1.12. 2012

„Bravo“ forciert Kindersex

Der „Bravo“-Ausgabe 30/2010 lag ein „Bravo-Jugend-Kondom“ des Kondomherstellers „Coripa“ bei. Der Zielgruppe (meist Elf- bis Dreizehnjährige) wurde zudem genau erklärt, wozu sie dieses Kondom brauchen und wie sie es anwenden. Das mit ca. einer halben Million Auflage verbreitete Blatt begründet seine Aktion damit, dass vielen Jungen

die üblichen Standard-Kondome nicht passen würden. Warum rufen solche skandalösen Vorgänge nicht den gesetzlichen Kinderschutz auf den Plan?

Quellen:

Sexualisierung der Kindheit, Seite 17+18, Mathias v. Gersdorff
www.charismatismus.wordpress.com/2012/11/17/die-jugend-illustrierte-bravo-befindet-sich-auf-dem-absteigenden-ast-folgt-sie-dem-sturzflug-der-frankfurter-rundschau/

„Menschen und Völker handeln erst vernünftig, wenn alle anderen Möglichkeiten erschöpft sind.“

Solomon Eban,
israelischer Politiker

Bekannter Psychiater warnt vor „Diagnose-Bibel“ der Psychiatrie

and. Gegen die für Mai 2013 geplante Veröffentlichung der fünften Version des DSM, einer Zusammenstellung aller psychischen Krankheiten, regt sich immer größerer Widerstand. Einer der vehementesten Kritiker ist Allen Frances, der einst als einer der weltweit einflussreichsten Psychiater galt. Im Hinblick auf die bevorstehende Veröffentlichung des DSM-5 ruft er eindringlich dazu auf, die problematischen Neuerungen zu ignorieren. Bei genauem Hinsehen merkt man denn auch, dass Widerstand dringend vonnöten ist. So soll beispielsweise bereits Trauer oder Vergesslichkeit im Alter als

eine psychische Krankheit gelten. Unschwer ist zu erkennen, dass neben der American Psychiatric Association, der Herausgeberin des DSM, die Pharmaindustrie ein großes Interesse an dieser massiven Ausweitung des Krankheitskataloges hat. Wird so doch praktisch jeder eigentlich gesunde Mensch zum potenziellen Konsumenten für die fast ausnahmslos sehr schädlichen Psychopharmaka-Produkte.

Quelle:

www.tagesanzeiger.ch/wissen/medizin-und-psychologie/Ein-Kaempfer-wider-den-Diagnosewahn/story/29671448

Das Märchen von den „Schlaumäusen“

ah. In Schulen und Kindergärten werden der Ausbau und die Arbeit mit digitalen Medien ständig vorangetrieben. Kindergärten, in denen Fünf- bis Siebenjährige mit einer bestimmten Lernsoftware am Computer Spracherziehung üben, erhalten sogar das Zertifikat „Schlaumäuse-Kindergarten“. Dabei hat der Direktor der Psychiatrischen Universitätsklinik Ulm, Prof. Dr. Manfred Spitzer, in seinem neuesten Buch eindringlich davor gewarnt. Digitale Medien, einschließlich Fernsehkonsum, behindern die Gehirnbildung, vor allem in den für Aufmerksamkeit und soziale Funktion zuständigen Bereichen. Dies führe zu Aufmerksamkeitsstö-

rungen und gesteigerter Depressivität. Das heißt, unsere Kinder werden mit diesen Medien nicht nur dumm, sondern auch noch krank gemacht, um anschließend mit Ritalin und anderen Psychopharmaka wieder ruhiggestellt zu werden. Besser wir glauben nicht an das Märchen mit den „Schlaumäusen“.

Quelle:
Persönlicher Erfahrungsbericht einer Erzieherin

„Je mehr kleine Kinder fernsehen, desto eher haben sie Aufmerksamkeitsstörungen.“

Prof. Dr. Manfred Spitzer,
Leiter der Psychiatrischen Universitätsklinik in Ulm

Beförderung statt Schuldpruch

mwe. Georg Klein, Oberst der deutschen Angriffsarmee, verantwortlich für die Ermordung von über hundert Zivilisten in Afghanistan („Kundus-Skandal“), soll jetzt, drei Jahre danach, zum General befördert werden. Er gab damals, am 4. 9. 2009 den Befehl, zwei Tanklaster am Ufer des Kundus-Flusses, bei dem Bewohner eines nahe gelegenen Dorfes Benzin abzapfen wollten, zu bombardieren. Da-

raufhin warf ein US-Kampfflugzeug zwei Bomben ab. In diesem unbeschreiblichen Inferno zerrissen und verbrannten die meisten Zivilisten samt vielen ihrer Kinder.

Der Bundeswehrverband begrüßt die Beförderung Kleins. Doch was sagen denn die Betroffenen dazu? „Die Beförderung wäre ein Schlag ins Gesicht der afghanischen Zivilbevölkerung und käme einer Kriegserklärung gleich“, so der

Hinterbliebenen-Anwalt Karim Popal. Gehört Herr Klein, anstatt seinen Beruf auszuüben, nicht eher vor ein Kriegsgericht gestellt?!

Quellen:

www.focus.de/politik/deutschland/oberst-klein-wird-brigadegeneral-anwalt-der-opfer-kritisiert-befoerderung-scharf-aid_796417.html
<http://alles-schallhundrauch.blogspot.de/2012/08/kundus-skandal-oberst-wird-general.html>

Abtreibung aufgrund von Risikoberechnungen

juh. Zeugenbericht einer Hebamme in Ausbildung: „Innerhalb von nur zwei Monaten hatte ich auf der Wochenbettstation Gespräche mit zwei frisch gebackenen Müttern, die beide in der Schwangerschaft entweder eine Impfung verabreicht bekommen oder ein Medikament eingenommen hatten, das beim ungeborenen Kind Behinderungen oder andere Schäden hätte verursachen können. Von Seiten ihrer Gynäkologen stand offen zur Diskussion, die Kinder abzutreiben. Die Gefahren des Impfens sind, nebenbei bemerkt, vielen impfenden Ärzten noch nicht so

bekannt wie jenen Gynäkologen, die Frauen deswegen eine Abtreibung empfehlen. Nun denn, beide Frauen haben sich jedenfalls für die Schwangerschaft und gegen eine Abtreibung entschieden und beide haben kerngesunde Kinder zur Welt gebracht. Von Fehlbildungen oder dergleichen keine Spur!“ Wie viele Kinder werden tagtäglich aufgrund von bloßen Vermutungen und Risikoberechnungen abgetrieben? Wer versucht beständig, uns die Abtreibungspraxis als das Normalste von der Welt zu verkaufen?

Quelle:

Zeugenbericht der Autorin

„Wer angesichts ungerechter Zustände neutral bleibt, hat die Seite der Unterdrückten gewählt. Hat ein Elefant seinen Fuß auf dem Schwanz einer Maus, und du sagst, du wärest neutral, wird die Maus deine Neutralität nicht schätzen.“

Bischof
Desmond Tutu

Schlusspunkt •

„Als S&G-Leser muss man sich immer bewusst sein, dass man selber Teil der S&G ist.“

S&G-Leser sind zugleich Themen- und Sachlagen-Erforscher, S&G-Verfasser, S&G-Kopierer, S&G-Verteiler und im optimalsten Fall verbindliche S&G-Kuriere.

Informiere dich und werde Kurier! Die S&G kann zu ihrer Herstellung und Verbreitung nur auf ihre Leserschaft zurückgreifen.

Sie hat weder eine zentrale Druckerei noch einen zentralen Versand.

Wenn's beim Lesen allein bleibt, ist sie nutzlos; darum werde aktiv, verbreite sie auf jede dir mögliche Weise.

Bilde durch sie das Volk, auf dass wir als Volk zuletzt das Unrecht in Gerechtigkeit umzuwandeln vermögen.“

Ivo Sasek

Stichwortregister**Nr. der S&G-Ausgaben 2012**

9/11	12, 22, 24, 25, 36, 55, 57
Abgaben	3, 16
Abtreibung	7, 10, 20, 21, 22, 28, 34, 39, 53, 56, 58
Achse des Bösen	37, 41
ACTA	10, 11
ADHS	17, 22, 32
Afghanistan	13, 18, 27, 36, 41, 53, 55, 58
Agrarfabrik	48
Aids	25, 28, 39, 50, 51
AKW	10, 30, 35
Alkohol	7, 17, 25, 39, 53
Antibabypille	34
Antidiskriminierung	29, 35
Antirassismus	35, 44, 46
Antisemitismus	13, 56
Arabischer Frühling	41, 51, 55, 57
Aspartam	7
Asylwesen	4, 28
Atombombe	2, 6, 7, 13, 14, 44, 56
Atomkraft	10, 30, 35
Atommächte	14, 40, 56
Atomwaffen	6, 7, 11, 13, 14, 29, 40, 42, 44, 56
Auftragskiller	56
AUNS	45
Banken	2, 3, 4, 5, 6, 10, 11, 16, 17, 18, 23, 26, 29, 33, 39, 41, 44, 47, 52, 54, 57
Bankenkrise	17
Bankenrettung	23
Basel III	41
BASF	2, 48
Bayer	11, 38, 46
Betreuungsgeld	7, 42
Bevölkerungskontrolle	7
Bienensterben	28
Big-Brother	32
Bilderberger	3, 18, 39, 43
Bildung/Bildungssystem	7, 47
Bodenschätze	26
Börse	10, 16, 17, 37
Bravo	21, 29, 58
Bundestag	6, 11, 18, 22, 23, 24, 25, 26
Burnout	47
Chemie	3, 11, 28, 38, 41, 44, 48
Chemische Kriegsführung	7, 57
Chemische Waffen	40, 57
Chemtrails	2, 42
Chip	2, 6, 9, 40, 43, 49
CIA	13, 33, 40, 41, 57
CO ²	2, 8, 17, 26, 47
Comic	8, 11, 12
Contagion	32
Datenschutz	1, 12, 42
Demokratie	4, 5, 6, 18, 19, 23, 24, 27, 29, 35, 36, 39, 41, 47, 49, 52, 54, 58
Digitale Medien	58
Diskriminierung	22, 28, 29, 35, 46, 51, 56
DOW	11, 48, 57
Dritter Weltkrieg	7, 11, 14, 33, 40
Drogen	17, 39, 51, 56
Drohnen	1, 25, 53
DSM	20, 34, 49, 58
Edelmetalle	32, 42

Ehe	1, 4, 7, 34, 45, 53
EHEC	4
Elektrizität	6
Elektroautos	41
Eliten	5, 10, 23, 30, 43, 48
Energie	2, 11, 13, 14, 19, 26, 30, 35, 41, 42, 43, 46, 47
Energiesparlampen	26, 46
Epidemiengesetz	47, 58
Epidemie	50, 58
Epidemien	38, 50
Erderwärmung	2, 8
Erdöl	29, 35, 36, 41, 44
Ernährung	7, 10, 34, 37, 41, 48, 50, 51
Erpressung	12, 13
ESM	5, 18, 22, 23, 24, 25, 26, 37, 43, 52, 54, 55
EU-Diktatur	19
EU-Kommission	2, 4, 47
EU-Politik	19, 22, 23, 24, 26, 28, 29, 31, 32, 45
Euro	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 14, 17, 19, 22, 23, 24, 26, 28, 29, 31, 32, 37, 38, 39, 41, 42, 43, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 52, 53
Eurogendfor (Privatarmee)	22
Eurokrise	29
Euthanasie	39
EU-Vertrag	43
Facebook	2, 5, 12, 16, 17, 36, 37, 41, 43
Familie	2, 3, 4, 6, 7, 11, 18, 21, 25, 29, 30, 32, 36, 40, 42, 45, 47, 48, 51, 53
Familienpolitik	2, 7
FBI	2, 5, 52
FED	11, 32, 44, 52, 54
Federal Reserve	4, 18, 32, 39, 44, 54
FEMA	6
Filme	1, 30, 32, 37, 38, 54
Filze	16
Finanzen	23, 27
Finanzpolitik	2
Fiskalvertrag	23
Flugzeug	2, 14, 19, 25, 32, 42, 46, 55, 57
FOCUS-MONEY	43
Forschung	1, 3, 10, 19, 21, 24, 25, 32, 34, 39, 42, 47, 48, 55,
Freimaurer	14, 15, 16, 25
Friedensnobelpreis	13, 18, 43, 53
Frühsexualisierung	5, 10, 21, 45
Geheimdienste	13, 14, 25, 33, 57
Gehirnwäsche	21, 32, 39, 47
Geldsystem	10, 42
Gender	3, 8, 21, 22, 30, 39, 45
Genfood	2, 48
Genmanipulation	48
Genozid	7, 14
Gentechnik	1, 2, 4, 7, 38, 44, 48
Gesundheit	1, 2, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 16, 17, 21, 28, 29, 31, 32, 34, 35, 37, 39, 40, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52
Glaubensfreiheit	46, 53
Globalisierung	4
Glühbirnen	26, 43, 46
Glyphosat	10, 28, 38, 48
GMO	41, 48
Google	17, 29, 49, 51
Griechenland	1, 4, 10, 17, 19, 20, 22, 26, 31, 39, 49, 54, 56
Grippe	5, 25, 39, 45, 47, 50, 56
Grundgesetz	1, 3, 18, 22, 23
GVO	11, 20
Handy	1, 5, 17, 25, 28, 37, 46, 47, 49, 53

Handystrahlung	1, 25, 49
Hartz IV	11, 26
Herbizide	28, 48
Hirntod	20, 31, 52
HIV	3, 25, 28
Hollywood	32, 37, 54
Holocaust	6, 7, 18, 22, 56
Homosexualität	51
Hunger	3, 16, 34, 49
Ideologie	8, 20, 21
Imker	28
Impfen, -ung	1, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 20, 21, 25, 32, 44, 45, 47, 50, 52, 56, 58
Internet	1, 3, 5, 6, 8, 9, 10, 12, 15, 17, 22, 23, 25, 29, 28, 32, 35, 43, 49, 51, 54, 56, 57
Irak	5, 6, 7, 11, 13, 18, 19, 24, 30, 36, 40, 41, 44, 46, 47
Irakkrieg	6, 7, 13, 40, 46
Iran	4, 5, 6, 7, 9, 11, 13, 14, 19, 25, 27, 28, 30, 32, 36, 40, 41, 42, 43, 44, 46, 55, 56
Islam	14, 15, 22, 36, 52, 57, 58
Island	20, 23, 29, 31
Israel	4, 5, 6, 7, 9, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 25, 28, 30, 33, 36, 40, 42, 44, 55, 56, 58
IWF	18, 24, 41
Journalismus	15, 17, 29, 35, 42, 43, 56
Justiz	6, 9, 18, 22, 28, 29, 37, 38, 51, 52, 55, 56
Kannibalismus	52
Katastrophen	2, 6, 8, 9, 10, 14, 19, 24, 25, 32, 46
Kernenergie	11, 30
KIGGS-Studie	45, 50
Kind, -er	1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 14, 16, 17, 20, 21, 24, 25, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 42, 45, 46, 47, 48, 50, 51, 53, 54, 55, 56, 57, 58
Kinderfolter	35
Kinderhandel	38
Kinderkrippen	25
Kinderleichen	28
Kinderopfer	38
Kinderschutz	4, 29, 39, 58
Klima	2, 8, 17, 26, 28, 33, 41, 47
Klimarat	26, 41
Klimawandel	17, 47
Konzerne	5, 7, 16, 18, 25, 26, 30, 32, 39, 41, 42, 43, 45, 47, 48
Korruption	9, 50, 54
Kosmetik	11, 28
Krankenkasse(n)	1, 21, 29, 42, 50, 52, 55
Krankheit(en)	3, 7, 8, 9, 10, 16, 21, 25, 30, 28, 32, 34, 38, 39, 45, 47, 48, 49, 50, 51, 58
Krebs	1, 4, 5, 6, 8, 10, 11, 6, 28, 32, 34, 37, 39, 46, 48, 49, 50, 55
Kredit	3, 8, 10, 29, 41, 44, 47
Krieg	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 22, 24, 26, 25, 27, 30, 29, 32, 33, 34, 36, 40, 41, 43, 44, 46, 47, 49, 52, 53, 54, 57, 58
Kriegspolitik	13
Kriegstreiberei	4
Landwirtschaft	1, 28, 34, 38, 48
LIBOR-Skandal	39
Libyen	4, 14, 19, 24, 25, 27, 30, 35, 36, 41, 47
Literatur	4, 13, 28, 45
Lobby	2, 9, 10, 13, 17, 37, 56
(Lohn)-politik	11, 26, 54
LTE (Hochfrequenzstrahlung)	47, 46
Manipulation	5, 6, 17, 21, 24, 31, 39, 42, 47, 48, 51
Maulkörbe	22

Medien	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 23, 24, 15, 26, 27, 28, 29, 30, 58, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47, 50, 51, 52, 54, 55, 56, 57
Medien(verschwörung)en	2, 4, 5, 6, 13, 22, 42, 52, 54
Medikament(e)	2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 16, 17, 20, 21, 31, 37, 39, 43, 58
Meeresspiegel	26
Meinungsfreiheit	8, 13, 17, 22, 12, 23, 27, 32, 34
Meldegesetz	55
Menschenrechtsorganisation	4, 31
Mexiko, Mexico	7, 11, 56
Militär	1, 2, 3, 7, 8, 10, 14, 16, 18, 19, 25, 28, 29, 33, 35, 36, 40, 41, 43, 46, 49, 54, 55, 56, 57
Mind Control	10
Mobilfunk	25, 28, 47, 49
Monsanto	2, 4, 7, 8, 9, 10, 34, 35, 39, 41, 44, 47, 48, 57
Musik	47, 53
Naher Osten, Nahost	9, 19
Nahrung(-smittel)	4, 10, 16, 20, 34, 37, 38, 41, 44, 48
Nano(-Müll)	2, 9
Nationale (Souveränität)	2, 4, 5, 6, 18, 19, 22, 23, 24, 25, 29
Nato	5, 14, 18, 19, 25, 27, 33, 35, 36, 41, 43
Nazi	2, 13, 16, 35, 44, 46
Neue Weltordnung	47
NSA	49
Occupy-Bewegung	11
Okkultismus	38
Ölkrieg, Krieg ums Öl	6, 19, 44
Olympia	34
Operationen, militärisch	2, 27, 33, 36, 43, 57
Operationen, med.	20, 31, 40
Organhandel	31
Organspende	20, 31, 40, 42, 52
Organtransplantation	20, 31, 52
Oslo	15, 16, 25
Pädophilie	2, 21, 37, 38, 45, 53
Pakistan	5, 14, 53
Palästina	13, 15, 16, 19, 42, 56
Patent(e)	4, 6, 7, 9, 30, 46, 47, 48
Pearl Harbour	32
Pestizide	8, 10, 28, 48
Pflanzengift	10, 28, 48
Pharma	1, 4, 5, 7, 9, 10, 11, 13, 16, 17, 20, 25, 28, 31, 32, 43, 45, 47, 49, 50, 51, 55, 58
Politik	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 19, 22, 24, 25, 27, 28, 29, 30, 32, 35, 37, 40, 41, 42, 44, 45, 46, 51, 52, 53, 54, 55, 57, 58
Pornographie	10, 30
Portugal	20, 26, 31, 49, 53, 54
Presse	4, 8, 13, 15, 17, 18, 27, 33, 34, 35, 40, 41, 51
Pro familia	7, 10, 21, 51
Prostitution	29, 35, 45
Psychiatrie	20, 55, 56, 58
Psychologie	7, 45
Psychopharmaka	55, 58
Quecksilber	26, 46, 50
Rauchen	34, 39, 57
Regenwald	40
Religionen	7, 15
RFID	9, 40
Ritalin	21, 32, 58
Robert-Koch-Institut	9, 50
Roundup	10, 48
Sado-Masochismus	3, 45
Sanktionen	4, 43

Satanismus	38
Schuldenunion	5, 18, 23, 26
Schule	5, 7, 8, 9, 10, 20, 21, 25, 27, 30, 32, 34, 39, 45, 47, 55, 57, 58
Schulden	2, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 17, 23, 24, 26, 47, 49, 55
Schweinegrippe	5, 47, 50
Schwermetall	26
Scientology	8
Selbstmord /Suizid	17, 33, 34, 39, 47, 48
Sexualerziehung	4, 5, 8, 35, 45
Sexualität	5, 9, 10, 21, 45, 51
Sexualpädagoge	30, 37
Sexzwang	51, 52
Sodomie	1
Sondermüll	26
Spanien	11, 20, 26, 29, 31, 49, 52, 53, 54
Sparlampen	26, 46
Sparmaßnahmen	26, 54
Spenden	26, 54
Spiegel	8, 15, 18, 43, 50
Spiele	8, 21, 34, 57
Staatliche Sexualisierung	3
Staatsanwaltschaft	2, 9, 20, 22, 28, 31, 34, 35, 56
Sterbehilfe	10, 39, 53
Steuern	1, 10, 11, 17, 54
Stiftungen	1, 4, 10, 20, 31, 32, 47
STIKO (Ständige Impfkommision)	50, 52
Strafgesetzbuch (Auszüge)	24, 30
Strom	1, 2, 30, 46, 49
Stuttgart 21	4, 55
Subventionen	9, 26, 48
Swiss Flug 111	28
Syngenta	48
Syrien	18, 19, 27, 29, 30, 33, 35, 36, 40, 41, 42, 43, 52, 57
Tavistock Institut	47
Technik	1, 2, 3, 4, 7, 13, 38, 41, 44, 46, 48, 53
Technologien	2, 7, 12, 46, 49
Terror	1, 2, 3, 6, 12, 13, 15, 16, 22, 25, 26, 27, 32, 33, 39, 41, 51, 52, 53, 56, 57
Terroranschläge	22, 25, 52, 57
Theater	11, 40, 43, 54
Tierschutz	45
Tierseuchengesetz	45
Todesstrafe	16, 38, 43
Trinkwasser	1, 28, 34, 48, 51
Twitter	17, 43
Überwachung	1, 3, 25, 30, 32, 40, 49, 57
UMTS (Hochfrequenzstrahlung)	47
Umwelt	2, 10, 26, 28, 35, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 46, 48
Umweltgifte	20, 35
Umweltorganisationen	39
Umweltschutz	2, 39, 42
Umweltverschmutzung	44
Ungarn	20, 31, 41, 44, 47, 56
Unruhen	4, 5, 10, 27, 36, 47, 53, 56
Uran-Munition	6, 14, 30, 44, 57
US-Botschafter	18, 27, 36, 41
USA	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 17, 18, 19, 21, 22, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 48, 49, 52, 54, 55, 56, 57
US-Armee	8, 33, 40, 46
Verbrechen	1, 4, 9, 13, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 32, 34, 37, 38, 41, 42, 49, 52, 57
Verfassungen	18, 20, 22, 23, 29, 33, 34, 37, 44, 52
Verfolgung	5, 22, 34, 44
Verleumdung	8, 12, 36

Verschwörungen	2, 4, 5, 6, 7, 12, 22, 28, 42, 52, 54
Versicherungen	22, 29, 30, 35
Vogelgrippe	39, 50
Völkermord	5, 6, 7, 14, 33
Völkervermischung	44
Volksabstimmung	23, 45, 47
Volksbegehren	54
Volksentscheid	7
Volksinitiative	3
Volksvermögen	23
Waffen	2, 5, 6, 7, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 19, 21, 26, 27, 28, 29, 30, 33, 38, 40, 41, 42, 44, 46, 54, 56, 57
Weltklimarat	41
Weltkrieg	6, 7, 11, 13, 14, 18, 24, 27, 29, 32, 33, 36, 40, 47, 52, 55
WHO	7, 31, 44, 46, 47, 49, 50, 52
Wirtschaft	1, 3, 4, 7, 11, 13, 14, 16, 19, 23, 24, 26, 27, 29, 33, 35, 37, 39, 41, 49, 52, 55, 56
Wissenschaft	1, 2, 3, 4, 7, 8, 9, 10, 11, 20, 26, 32, 33, 35, 37, 38, 39, 41, 42, 47, 48, 50, 52, 53, 55, 56, 57
Wölfe	38,42,52
World Trade Center	25
WOT	3, 12, 43
WWF	39
Zensur	3, 8, 10, 11, 12, 16, 17, 34, 57
Zionismus	4, 35
Zionist	13, 14, 15, 16, 25, 54, 55
Zitate	in allen Ausgaben
Zoophilie	1
Zweiter Weltkrieg	14

Personenregister**Nr. der S&G-Ausgaben 2012**

Ahmadinedschad, Mahmud	14, 25, 36, 46
Assad, Baschar Hafiz al	19, 27, 30, 30, 33, 36, 52, 57
Berlusconi, Silvio	25
Bernanke, Ben	52, 54
Birkenfeld, Bradley	34
Bloomberg, Michael	57
Breivik, Anders	15, 16, 25
Bush, George W.	5, 13, 27, 35, 36, 41, 44
Butler, Judith	21
Cameron, David	52
Chelysheva, Oksana	47
Cohn-Bendit, Daniel	2, 45
Coleman, John, Dr.	47
Draghi, Mario	37, 52
Etschenberg, Karla	37
Farage, Nigel	19, 49, 56
Farrakhan, Louis	57
Gaddafi, Muammar al	1, 4, 24, 41, 46
Gauck, Joachim	18, 23
Goldmann Sachs	10, 16, 37
Gorbatschow, Michael	33
Grass, Günter	13, 18
Greenspan, Alan	39
Hagberg, Pernilla	42
Hankel, Prof.	23
Hildebrand, Philipp	1
Hollande, François	53
Irving, David	32
Juncker, Jean-Claude	22, 51
Kennedy, J.F.	2, 4, 32, 42, 47, 57
Kinkel, Klaus	45
Kleber, Claus	14
Klein, Georg	58
Kohl, Helmut	43
Laframboise, Donna	41
Maurer, Ueli	53
Merk, Beate	56
Merkel, Angela	23, 26, 43, 53, 54, 55, 56, 3, 5
Meves, Christa	21, 7, 42
Mursi, Mohammed	52
Naidoo, Xavier	51, 53
Napoleon	1, 9, 50
Netanjahu, Benjamin	13, 30, 44
Obama, Barack	1, 2, 5, 6, 7, 8, 13, 14, 22, 24, 28, 33, 36, 43, 49, 51, 52, 53, 54, 55, 57
Orbán, Viktor	41, 44, 47
Pasteur, Louis	50
Pussy Riot	34, 42, 47
Rockefeller	1, 4, 23, 34, 35, 44, 47, 48, 53
Romney, Mitt	28, 54
Rothschild	3, 4, 23, 44, 47, 52
Schachtschneider, K. Albrecht	56, 23, 49
Schäuble, Wolfgang	2, 23
Schlüter, Ulrich	51
Schmidt, Helmut	3, 13, 43
Schmidt, Ulla	29
Smithkline	8, 50
Solschenizyn, Alexander	51
Spitzer, Manfred, Dr.	57, 58
Steinbrück, Peer	43
Stevens, US-Botschafter	36
Van Rompuy, Hermann	19, 43
Wulff, Christian	3, 10

S&G

Die Handexpress-Zeitung
vom Volk fürs Volk –
komprimierte Gegenstimmen
zum gegenwärtigen Zeitgeschehen

Mit diesem Jahrbuch hält der Leser
alle 58 S&G-Ausgaben des Jahres 2012
als Zeitdokument in den Händen –
ein bleibender Schutz
gegen Geschichtsfälschung für
spätere Generationen.

Die Themenübersicht und das
Stichwort- und Personenregister lassen jeden
Interessierten aus der Fülle der Artikel
das gesuchte Thema leicht finden.
Ein Nachschlage- und Informationswerk für
wahrheitssuchende und -liebende Menschen!

„Die Völker haben ein Recht auf
Stimme und Gegenstimme!“
(Ivo Sasek)

